

# Bemerkenswerte Vögel in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013

## Team Sammelbericht NRW

### Zusammenfassung

Mit dem Sammelbericht steht ein Überblick über bemerkenswerte Vogelbeobachtungen aus NRW für das Jahr 2013 zur Verfügung. Für diesen Bericht wurden weit über 10.000 Einzeldatensätze ausgewertet, die von Einzelbeobachtern, Institutionen, Beobachtergruppen und Arbeitsberichten verschiedener lokaler und landesweiter Arbeitsgemeinschaften sowie Internetforen - allen voran ornitho.de - zusammen getragen wurden. Schwerpunkte bilden wie in den vergangenen Jahren räumliche und zeitliche Besonderheiten, bemerkenswerte Brutvorkommen und ungewöhnlich hohe wie niedrige Anzahlen. Insgesamt werden rund 3.400 Daten aus 257 Taxa wiedergegeben, die von 836 Meldern stammen.

### Summary

#### Remarkable birds in North-Rhine - Westphalia in 2013

This paper reports remarkable bird records in North-Rhine - Westphalia in 2013. It covers nearly 3,400 records of 257 taxa that are particularly interesting for their rare occurrence, high numbers involved or because they are geographically or seasonally unusual. In addition, breeding numbers for some species from specific areas or districts are reported. The data come from individual observers, institutions, observer groups, from reports of regional working groups or Internet fora. Some 836 observers have made their records available. Due to insufficient numbers of records from some parts of North-Rhine - Westphalia, the report remains incomplete.

#### ✉ Team Sammelbericht der NWO:

Michael Frede, Hinter der Kehr 12, 57339 Erndtebrück; portig\_frede@web.de (*Süderbergland*)

Daniel Hubatsch, Wilhelmstraße 17c, 35037 Marburg; daniel.hubatsch@googlemail.com (*Niederrhein*)

Michael Jöbges, Vogelschutzwarte im LANUV, Leibnizstr. 10, 45659 Recklinghausen; michael.joebges@lanuv.nrw.de (landesweite Brutbestände)

Erich und Robin Kretzschmar, Pothöferei 42, 44388 Dortmund; ErichKretzschmar@aol.com (*Ruhrgebiet*)

Andreas Leistikow, Wienkamp 25, 48308 Senden; andreas.leistikow@gmx.de (*Münsterland*, Berichtskoordination)

Eckhard Möller, Stiftskamp 57, 32049 Herford; eckhard.moeller@teleos-web.de (*Ostwestfalen-Lippe*)

Uwe Schneider, Waldwinkel 8, 49324 Melle; u.h.schneider@online.de (Fotoredaktion)

Darius Stiels, Zoologisches Forschungsmuseum Alexander Koenig, Sektion Ornithologie, Adenauerallee 160, 53113 Bonn, d.stiels@zfmk.de (*Großraum Köln-Bonn-Aachen*)

Manuskripteingang: 2.2.2015

### Einleitung

Es war ein interessantes Jahr, das Jahr 2013. Nachdem sich das Winterwetter zu Jahresbeginn recht unspektakulär zeigte, brachte ein eisiger Märzwinter die Vogelwelt in Nordrhein-Westfalen und damit auch die Vogelbeobachter ein wenig durcheinander. Ein mäßiger Sommer und der Komplettausfall eines Winters zum Jahreswechsel 2013/2014 spiegelt sich auch in diesem Sammelbericht wider. Artzusam-

mensetzung, Häufigkeit und Verteilung im Land zeigen durchaus Unterschiede zum Vorjahreszeitraum.

Langzeitveränderungen lassen sich durch den Vergleich der Sammelberichte der letzten Jahre gut nachvollziehen. Auffällig sind Änderungen in den Zuständigkeiten: Seidenreihler, Purpurreihler, Zwergdommel, Weißbart- und Weißflügelseeschwalbe sind inzwischen in NRW so regelmäßig zu beobachten, dass sie von der Avifaunistischen Kommission der

NWO als nicht mehr meldepflichtig eingestuft wurden und damit erstmalig im Sammelbericht 2013 erscheinen. Andere Prozesse sind eher schleichend: So gehen die Brutzeitmeldungen von Kiebitz, Rebhuhn oder Feldlerche immer weiter zurück, und damit werden auch ihre Kapitel im Sammelbericht kürzer. Die Haubenlerche ist inzwischen zu einer meldepflichtigen Art geworden. Diese wie alle anderen Vogelarten, die auf der deutschen oder nordrhein-westfälischen Liste der sogenannten meldepflichtigen Arten verzeichnet sind, werden in diesem Heft im Bericht der Avifaunistischen Kommission über das Jahr 2013 auf den vorhergehenden Seiten präsentiert.

Auch in diesem Berichtsjahr möchte das Bearbeiterteam wieder den im vergangenen Sammelbericht gezeigten Mix aus Text, Fotos und Kartendarstellung wählen. Besonders bei Arten mit hoher Nachweiszahl erscheint eine Kartendarstellung sinnvoll. In diese Karten fließen die Daten aus dem Meldesystem ornitho.de des Dachverbands Deutscher Avifaunisten (DDA) ein. Neu ist, dass alle laut NRW-Brutvogelatlas (Grüneberg & Sudmann et al. 2013) als Brutvogel anerkannten Neozoen im Hauptteil erfasst werden. Nicht etablierte Arten werden dabei mit einem Stern (\*) hinter dem Artnamen gekennzeichnet.

Auch in diesem Jahr umfasst der Sammelbericht wieder über 3.400 Datensätze aus NRW. Wie in jedem Jahr war es Aufgabe der Kreis- und Regionalkoordinatoren, die Vielzahl der Beobachtungen auf ihre landesweite Relevanz hin zu sichten. So können leider im Sammelbericht lokale Auffälligkeiten nicht berücksichtigt werden, dafür stehen die Informationskanäle der hiesigen OAG und Biostationen zur Verfügung.

Die Datenlage hat sich im Vergleich zum Vorjahr nur wenig geändert. Wie aus Abb. 1 hervorgeht konnte ein „weißer Fleck“ am Niederrhein – die Stadt Mönchengladbach – geschlossen werden. Die Kreiskoordinatoren werden in Fettdruck dargestellt.

Alle aufgeführten Daten beziehen sich, sofern nichts anderes erwähnt ist, auf das Jahr 2013. Sicherlich hat sich trotz gründlicher Recherche der eine oder andere Fehler in den Sammelbericht 2012 eingeschlichen, und auch in diesem Bericht möchte das Team vorab um Entschuldigung bitten, dass im Zuge der Datenaufbereitung die eine oder andere Unstimmigkeit unentdeckt blieb. Trotz sorgfältigen Gegenlesens lassen sich bei 10.000en (!) sortierten und ausgewerteten Beobachtungen Fehler nicht immer ganz vermeiden. Es gilt aber auch

zu beachten, dass das Team Sammelbericht nicht die Aufgabe hat, alle Beobachtungen auf mögliche Fehlbestimmungen zu überprüfen, auch wenn wir uns bemühen, in Einzelfällen auch mal nachzufragen. Eine Plausibilitätsprüfung erfolgt jedoch in der Regel im Vorfeld über die Regionalkoordinatoren via [www.ornitho.de](http://www.ornitho.de).

### Dank

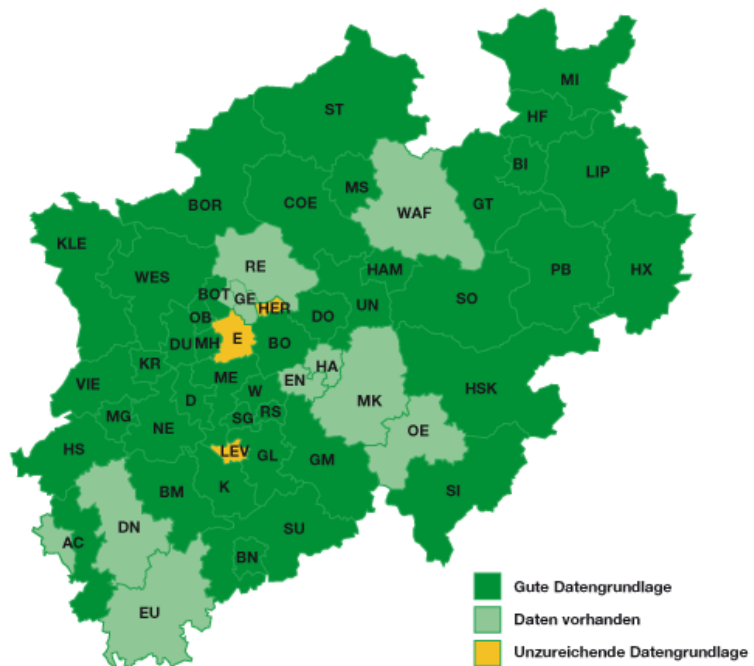
Das Team hat zur Erstellung des Berichts Daten von 827 Meldern und Organisationen verarbeitet, die dankenswerterweise von den Kreiskoordinatoren (in Fettschrift) und – sofern Auswertungen aus ornitho.de erfolgen mussten – von Christopher König aufbereitet wurden. Kathrin Schildelko gebührt Dank für die Unterstützung der Auswertung der Rohdaten aus dem südlichen Rheinland.

Wir bitten um Entschuldigung, falls sich – trotz größter Sorgfalt bei der Datensichtung – ein Beobachter nicht in der Danksagung findet.

Im Einzelnen danken wir H. Abeler (abh), Friedhelm Adam (fra), Horst Adam (adh), L. Adorf (ado), AG Möwen (AG Möwen), AG Wanderfalkenschutz (AG Wanderfalkenschutz), AG Wasservogel (AG Wasservogel), Manfred Aletsee (als), Thomas Alfert (alt), D. Allenstein (ald), Axel Alpers (aax), Ludger Althoff (all), Dieter Amthauer (amd), U. Angenendt (anu), Christoph Aniol (anc), Uli Antons (atu), Edith Antons (ane), Arbeitsgemeinschaft Biologischer Umweltschutz im Kreis Soest (ABU), Arbeitsgemeinschaft Walsumer Rheinaue (AG Walsum), Hans Arensmeier (amh), R. Arians (arr), W. Arntz (arw), Inka Asmus (asi), Géza Avar (avg), Rolf Awater (awr), E. Backwinkler (bwf), Andreas Bader (baa), A. Bange (bng), Andreas Barkow (ban), Michaela Barlmeyer-Hülsmann (bmh), O. Baruch (bao), D. Batge (btd), Dominik Baumann (bad), Jürgen Baumanns (bmj), Ursula Baumanns (bmu), Simone Baumeister (bss), Klaus Becker (bek), Birgit Beckers (beb), C. Beckmann (bcc), **Dietmar Beckmann (bed)**, Alfred Beckmann (bec), Lothar Beelitz (bll), **Ludger Behle-Erwes (bel)**, Jürgen Behmer (bej), Holger Bekel (bkl), Michael Bellinghausen (bmi), Kurt Belzer (bzk), Th. Benkel (bet), Guido Bennen (beg), Alfons Rolf Bense (bea), unbekannter Beobachter (beu), J. Bergener (bgj), H. Bergmann (bgm), A. Bergmeier (bra), Karsten Berlin (brl), Klaus Bertram (btr), Roland Beschow (rbe), Werner Bieckhofe (bcw), Dieter Biela (bid), Robert Biermann (bir), Biologische Station Gütersloh/Bielefeld (BSt GT/BI), Biologische Station Kreis Wesel (Bst KW), Biologische Station

Krickenbecker Seen (BSt KS), Biologische Station Lippe (BSt LIP), Biologische Station Rieselfelder Münster (BSt RF), Biologische Station Steinfurt (BSt ST), Biologische Station westliches Ruhrgebiet (BSt WR), Biologische Station Zwillbrock (BSt ZW), Bernhard Birmes (bms), Gerhard Blankenstein (blg), J. Bodde (boj), A. Böhm (bha), **Klaus Böhm (bök)**, Carolin Bohn (bhc), D. Böing (böd), Michael Böing (böm), Heinz Bongards (boh), Marieluise Bongards (bom), Brigitte Bornmann-Lemm (bob), **Werner Bösing (bów)**, Helmut Böttcher (böt), Linda Bottez (bzl), Karlheinz Böttinger (btk), Josef Brackelmann (bjo), Michael Braun (bmc), I. Briegel (brl), Jan Brinke (bja), Heiko Brockmeyer (byh), Simon Brockmeyer (bys), Leonhard Brüggemann (bü), Jonas Brüggeshenke (brü), David Bruns (brd), Jonas Bruzinski (bjz), J. Buddemeier (bdj), M. Büdding (büm), Uwe Bühring (büu), Sabine Bungart (bgs), Margret Bunzel-Drüke (bdm), Dennis Burchardt (bcd), Joachim Busch (buj), Achim Büscher (büa), **Manfred Busse (bse)**, Matthias Busen (bum), Florian Carius (caf), Jörn Clausen (clj), Mechthild Clever-Schmitz (cvs), D. Commer (cod), T. Daamen (dmt), Hellmuth Dahmen (dah), B. Damm (dab), Albert Damschen (daa), Jörg David (dvj), Ger de Hoog (hoo), Peter de Vries (dvp), Edwin Dechert (dch), M. Decker (dkm), Lars Delling (del), Armin Deutsch (dea), Sasha Dick (dis), Holger Dickel (hdi), Heiner Dickel (dih), Angelica

Dickmann (dia), Theo Dicks (dit), Wolfgang Diehl (wdi), Petra Dieker (dip), F. Diekmann (dkf), André Diesel (die), A. Dießner (dßa), Fabian Dietz (dif), David Ditzler (ddi), Daniel Doer (dod), Werner Döhring (döw), A. Drechsler (dca), Armin Dreisbach (adr), Rainer Dröschmeister (drr), Frederik Droste (drf), Joachim Drüke (drj), Daniel Duff (dud), Wolfgang Dzieran (dzw), Dieter Ebbing (ebd), D. Eger (edg), Norbert Eggels (ehn), Thomas Eickhoff (eit), Lars Eickmeyer (ekm), U. Eidam (eiu), Volker Eilhard (eiv), Götz Ellwanger (elg), Jens Elmer (elj), Gabriele Empelmann (emg), Bernhard Engfeld (enb), Benno Ernst (erb), H. Ernst (erh), W. Ernst (erw), Karl Eschtruth (kes), Dirk Esser (des), Franz-Hubert Esser (esf), Martin Falkenberg (fal), Peter Fasel (fap), Horst Feldkötter (fkö), Bettina Fels (flb), Christoph Felten (fec), Dirk Ferber (fbd), Johannes Ferdinand (fdj), O. Ferner (fro), Hans Günter Festl (fhg), M. Fiebrich (fcm), Michael Fiedler (fdm), Christian Finke (fin), S. Fischer (fis), Jan Fleischfresser (flf), Walter Fleuster (flw), Günter Flömer (flg), Bernd Olaf Flore (fbo), Michael Flosbach (flm), M. Flüteborries (flü), Karin Foljanty (fyk), Klaus Forßman (fok), Jürgen Forster (foj), Dennis Franke (fad), Hans-Georg Franken (frh), **Michael Frede (frm)**, Jens Fricke (fcj), J. Friedrich (frj), Gabriele Friedrich-Meyer (fmg), Hans-Peter Fries (hfr), Johannes Fritz (jfr), Wilko Fröhling (frw), **Matthias Füller (füm)**, A. Fürste



**Abb. 1:** Übersicht zur Datenlage in NRW 2013 (Abkürzungen S. 115). – *Data coverage of North-Rhine - Westphalia. (dark green: good, light green: data exist, yellow: insufficient).*

(füa), **Lars Gaedicke (gal)**, Heike Galhoff (gaf), Thomas Garczorz (gat), A Garthoff (gaa), Karl-Heinz Gaßling (gak), P. Gausmann (gap), Hans-Jürgen Gebauer (ghj), Jeannette Gebhardt (geb), Jürgen Gehnen (gej), Daniel Geller (ged), Martin Gellissen (gem), Heinrich Gerards (grh), Michael Gerhard (mge), Angelika Gerhardt (gea), Jürgen Gerhardt (ger), H. Geringhof (gfh), H. Gerritzen (geh), Hans Glader (glh), D. Glimm (glim), Bernhard Glüer (glb), H. Göbel (gös), G. Goßmann (gog), Elke Gotzen (goe), **Richard Götte**, Jonathan Granzow (gwj), J. Graveland (gvj), Josef Grawe (gwe), Gerd Grebe (grg), Martin Groß (gßm), Dirk Grote (gro), Detlef Gruber (gbd), Thomas Grunden (gut), Christoph Grüneberg (grü), H. Guder (guh), Paul Gülle (güp), Knut Haarmann (hrk), C. Haas (hsc), Stefan Häcker (häs), Jörg Hadasch (haj), P. Hamacher (hmc), Benjamin Hamann (hmb), Brigitte Handy (hab), Nigel Handy (hdy), Anne Hänfling (hää), Lennart Hänsel (häl), Gisbert Hänsel (häg), Marianne Harborg (ham), Edwin Harlos (hre), Heiner Härtel (häh), Christian Härtling (häch), Ramon Hartlage (har), Volker Hartmann (hav), W. Hartweg (hgw), Michael Häser (häm), L. Hauswirth (hal), Jan Heckmann (hja), Helmut Heiermann (heh), L. Heiland (hel), Markus Heiland (hdm), Jochen Heimann (hej), Volker Heimel (hev), Sabine Hein (hns), Nicole Heinrichs (hen), Hannes Heister (hsh), Tim Hellinger (hti), T. Helmer (hlt), Stefan Helmer (hes), Erich Hennecke (hee), Günter Hennemann (hnm), M. Hennenberg (hbm), Jonathan Hense (hnj), S. Herbort (hbs), Benita Herder (heb), Peter Herkenrath (hra), U. Hertel (htu), Stefan Herwig (hws), P. U. Heuer (hpu), Christa Heuft (heu), Alexander Heyd (hey), Karl-Heinz Heyne (hyk), Silke Hingmann (his), Manfred Hinterkeuser (him), Andrea Hirsch (hia), A. Hoffmann (hna), Gregor Hoffmann (hog), O. Hoffmann (hfo), P. Hoffmann (hfp), Thorin Hoffmeister (hft), C. Höfs (hfc), Erika Höhle (hõe), Stefan Hohnwald (hds), Manfred Hölker (höl), Marius Holtkamp (hom), Dietrich Horstmann (hod), S. Hövel (hös), K. Höwing (hök), **Daniel Hubatsch (hud)**, Klaus Hubatsch (huk), Markus Hubatsch (hum), **Veronika Huisman-Fiegen (huv)**, D. Hülshoff (hüd), Sabine Hulverscheidt (hvs), Klaus Humpe (hmp), Jürgen Hundorf (huj), Johannes Hungar (hgr), Markus Hüning (hüm), A. Hurley (hua), **Christopher Husband (huc)**, H. Hußmann (hßm), Hubertus Illner (ilh), M. Illner (ilm), W. Ingensiep (isw), Theo Israel (ist), Gunnar Jacobs (jag), Reiner Jacobs (jar), A. Jaeger (jga), Wolfgang Jaeger (jaw), Annett Jäger (jää), Anke Jalass (jaa), W. Jansen (jsw), Jörg Jansmann (jaj), G. Janssen

(jns), J. Janßen (jnß), C. Jennewein-Stille (jws), Michael Jöbges (jöm), Ralf Joest (jor), Wolfgang John (jow), Wolfgang John (jow), R. Josten (jst), H. Jühe (jüh), Peter Jung (jup), Siegfried Junge (jng), Ulrich Jürgens (jüu), Martin Kahl (kam), Günter Kalisch (kag), AG Kalletal (kaa), Tanja Kamann (kat), Johannes Kamp (kaj), Andreas Kämpfer-Lauenstein (kää), Simon Kamps (kas), Mirko Kandolf (kdm), Said Kanj (kjs), Hannah Karthäuser (kah), Kartiergemeinschaft Wahner Heide (KGW), Oliver Käseberg (kää), Tom Kebrle (ket), Thomas Keimel (kit), V. Kelleter (kev), Daniel Kemper (ked), Walter Kempf (kpw), Renate Kempkes (ker), Maren Kerber (kbn), Adolf Kerperin (kpa), Otto Kiekert (kko), Mathias Kiencke (knk), Manfred Kipp (kim), Christian Kipp (kip), B. Klare (kar), Wilhelm Klawon (klw), Rolf Klein (knr), Antonius Klein (kla), Helmut Klein (klh), Matthias Klein (klm), Michael Klein (kmi), R. Kleinehagenbrock (khr), Cedric Kleinert (kic), Hans-Georg Klinger (kln), Margret Klinkmüller (kli), Ernst Klöcker (kle), Viktor Klosinski (klv), R. Knab (knr), Josef Knoblauch (kuj), B. Knoll (knb), Hermann Knüwer (knh), Hajo Kobialka (koa), Wilhelm Koch (kwi), Kees Koffijberg (kok), Lothar Köhler (köl), D. Kökel (kkd), Siegfried Kolbe (kos), Peter Kolshorn (kop), Daniel König (kgd), **Christopher König (kõe)**, Hartmut König (kgh), Volker Konrad (kov), Ralph Kopel (kpr), Gerd Köpke (kög), M. Kosch (ksc), Karin Kosiewski (ksk), Rolf Kotka (ktr), Jonas Kotlarz (ktl), Dietmar Kötter (köd), Elmar Kottolinsky (koe), Frieder Kötz (köf), Christine Kowallik (koc), Heinz Kowalski (koi), Holger Krafft (kra), Udo Kraft (ukr), Daniel Krämer (käd), Günther Krause (ksg), T. Krause (krt), Heiner Krebber (kbh), Jörg Kremer (kjö), **Patrick Kretz (ktz)**, **Erich Kretzschmar (kre)**, Jörg Kretzschmar (kmr), Robin Kretzschmar (krr), Jan Ole Kriegs (krj), Günter Krings (krg), Oliver Krischer (kri), Horst Kristan (kst), Ole Krome (kro), Johannes Kröning (köj), Andreas Kronshage (ksh), Walter Krümpelmann (krü), Kai Kruse (krk), Stefanie Krüßmann (krs), Jürgen Kühl (küj), Ulrich Kuhlmann (kuu), U. Kuhls (klu), Michael Kuhn (kum), Karl-Heinz Kühnapfel (kük), K. Kunkel (kkk), Werner Kunz (kuw), K. Küsters (küt), Gerhard Lakmann (lak), R. Landes (lar), Volker Lang (lav), K. Lange (lgk), Sigrid Lange (lgs), Armin Langer (laa), Volker Laske (lsv), L. Lauenstein (lsl), Thomas Laumeier (lat), Holger Lauruschku (lah), Helmut Laussmann (lsh), Marvin Lebeus (lsm), Konstantin Lebus (lbk), Wolf Lederer (ldr), **Harald Legge (leh)**, Margret Leicht (lcm), Markus Leinberger (lbn), **Andreas Leisti-**

**kow (lei)**, Carlotta Leistikow (lec), Jannis Leistikow (lej), Norbert Lemke (lkn), U. Leopold (leo), D. Lerche (led), Ralf Liebelt (lra), Eckhard Lietzow (low), **Manfred Lindemann (lim)**, T.J. Linke (lit), Eva Lisges (lie), Karl-Heinz Löckener (lök), R. Lodenkemper (lor), **Johannes Lomme**, Manja Löser (lmj), Carl Henning Loske (loh), Daniel Lück (lüd), Wolfgang Lückert (lüt), Eric Ludwig (lue), G. Luerweg (lug), Viktor Lwoff (lwv), Norbert Maak (man), Werner Maas (maw), B. Maas (msb), Björn Maaß (mßb), E. Mahnke (mne), Doris Maks-witat (mkw), Peter Malzbender (map), T. Malzben-der (mat), Kristian Mantel (mak), B. Margenburg (mab), Dieter Marten (mtd), Lothar Meckling (mel), Bernhard Meier (bme), Hans-Jürgen Meier (mei), Ingrid Mennekes (ime), Matthias Mennekes (mnm), Uwe Meyer (ume), P. Michael (mic), Panagiotis Michalakos (mcp), Peter Michel (mip), Klaus-Peter Michler (mik), Norbert Minke (min), Richard Mit-reiter (mrr), T. Mohn (mot), Klaus-Peter Mohr (mop), Ulf Mohr (mou), **Eckhard Möller (mõe)**, Christoph Moning (moc), Frieder Morgenstern (mof), Axel Müller (müa), Wolfgang Richard Mü-ller (müw), Jochen Müller (müj), Holger Multhaupt (muh), A. Mümken (mma), Thomas Müsse (müs), NABU Dortmund (NABU DO), NABU Hagen (NABU HA), Alfons Nagel (naa), Thomas Nau-mann (nat), Karl-Heinz Neckritz (nzk), Sven Nekum (nks), Monika Neubauer (nem), W. Nezadal (nzw), K. Nicolai (nck), Reinhold Niehaus (nih), Nick Nie-mann (nin), Stefan Niemann (nis), Friedhelm Nie-meyer (nyf), M. Niggemann (nim), Siegfried Ninne-mann (nmn), S. Nitsche (nts), Gunther Nogge (ngg), U. Norra (nra), Klaus Nottmeyer (nok), Klaus Nowack (nwk), **Jörg Nowakowski (noj)**, OAG Hochsauerlandkreis (OAG HSK), OAG Kreis Höx-ter (OAG HX), OAG Kreis Unna (OAG UN), OAG Lippe (OAG LIP), OAG Rheinberg (OAG Rbhg), Belinda Och (ocb), R. Oertker (oer), Rolf Ohde (ohr), M. Oriwall (orw), Paul Ortmann (orp), Felix Ostermann (osf), Hans-Peter Ott (oth), Klaus Otten (otk), Meinolf Ottensmann (otm), Jürgen Paetsch (paj), Kai Pagenkopf (pak), Ulrich Panzer (pau), Silvio Paul (pas), Silvia Peerenboom (pes), Hartmut Peitsch (pth), Alfons Pennekamp (pea), Ursula Pen-nekamp (peu), Matthias Perkams (pkm), Tom Peter (ptt), Gerd Petri (pet), Friedrich Pfeifer (pff), M. Pfenningschmidt (pfm), Hans-Joachim Pflaume (phj), Jan Piecha (pej), Michael Pieper (pmi), Nor-bert Pitrowski (pin), Stefani Pleines (pls), Albert Plümer (pla), B. Pohl (pob), Wolfgang Poltz (pzw), Sabine Portig (pos), Sven Portig (psv), **Wolfgang Pott (pow)**, Walter Powichrowski (pww), Torsten

Prall (prt), Hans-Gerd Preiß (prh), Albrecht Priebe (pra), Christian Prost (psc), Falko Prünfte (prü), **Frank Püchel-Wieling (püf)**, Werner Quitter (quw), Alfred Raab (raa), K. Raneck (rck), Thomas Rasche (ras), Bernd Rauer (rab), Ringo Raupach (rar), Ludger Raurert (rut), Tobias Rautenberg (rat), C. Rebbe (rbc), Reiner Rebling (rbr), Carsten Rech (rec), Heinz-Otto Rehage (rho), Ansgar Reichmann (rea), Manfred Reidenbach (rdm), H. Reijnen (rjh), Malte Reineke (rem), Ulrich Retzlaff (rzu), Leo Reyriink (rel), Martin Richter (rim), Karl Riddering (rdk), P. Rinsche (rnp), Stephan Risch (ris), Birgit Ritter-Barthelmes (rib), Rita Robertz (rbz), Karin Rodehüser (rhü), Axel Röder (röa), Jochen Roeder (roj), U. Rogga (rgu), Gerrit Rohleder (rog), Man-fred Röhlen (röm), Markus Röhling (rhm), Uwe Römer (röu), Michael Rööös (rös), Sascha Rösner (rön), Wolfgang Rusnak (run), Thomas Sacher (sth), Michael Sahlmann (sam), **Karl-Heinz Salewski (sak)**, P. Salm (sap), Ulrich Sander (sau), K. Sand-fort (sfk), R. Sandfort (sor), **Claus Sandke (sac)**, Antje Sartor (asa), **Jürgen Sartor (saj)**, Luise Sar-tor (sal), K. Sattler (sat), Julian Sattler (sju), Jan Sauer (jsa), Thomas Sauer (tos), Gerhard Sauer (sar), E. u. G. Schafmeister (sfe), E. Schakel (sle), M. Scharf (srf), Winfried Scharlau (swi), Dorothee Scharping-Hamad (sdo), Stefan Schauerte (sas), Reginald Scheid (sdt), H. Schencking (ski), Horst Schenkel (skh), Thomas Scheuer (srt), Jannik Schicht (sja), Irmgard Schick (isc), Kathrin Schi-delko (sck), Ralph Schieke (skr), Jörg Schier (sie), Dirk Schiller (sld), Rosemarie Schink (sos), Johan-nes Schlechtinger (jsc), Jürgen Schleef (sfj), R. Schlep-phorst (slh), Brigitte Schlottbohm (sbb), Hel-mut Schmalenstroth (sst), Hermann-Josef Schmaus (shj), Dieter Schmidt-König (scd), Heiko Schmied (smh), Reiner Schmiegelt (sre), Maurice Schmitz (szm), Michael Schmitz (scz), Ralf Schmitz (smr), Dieter Schneider (scn), Julia Schneider (snj), Pascal Schneider (psh), Philipp Schneider (sdp), Siegfried Schneider (sci), Uwe Schneider (suw), Frank Schnell (snf), Karsten Schnell (sne), A. Schnieders (sia), E. u. G. Schnieders (sds), Matthias Schoebing-ger (sbm), Armin Schol (sol), Tobias Scholz (szt), A. Schöne-Warnefeld (söa), Sebastian Schöppner (ssc), Michael Schott (sot), Klaus Schreiber (skl), Jörg Schröder (sjö), Helga u. Heinz Schroers (she), M. Schuck (suk), Karl Schultze-Hagen (shk), Frank Schulz (scr), Rudolf Schulz (sru), E. Schumacher (sae), Jürgen Schumann (scu), B. Schünemann (süb), Uwe Schürkamp (sku), Andreas Schuster (sua), Rainer Schütt (sra), Konrad Schwarz (szk), Sören Schweineberg (sbg), **Ingbert Schwinum**

(scg), Jürgen Schwirk (scw), Christian Sebening (sec), Michael Sell (sem), Georg Sennert (seg), W. Seppelt (spp), Heiko Seyer (seh), Jörg Siemers (sms), G. Silberkuhl (sig), I. Silberkuhl (sii), **David Singer**, A. Snowdon (sna), Burkhard Sommerhäuser (sob), Frank Sonnenburg (sof), Holger Sonnenburg (soh), Rudolf Specht (ser), Daniela Specht (spd), Elke Spillmann-Preuß (spß), Rolf Spitzkowsky (spr), Sven Stadler (ses), **André Stadler (sta)**, Markus Stäritz (stä), Benjamin Steffen (stb), Christian Steffin (sfc), Rolf Steinbrink (str), Dietrich Steinmeier (snm), A. Steins (sns), V. Stelzig (slz), Bernd Stemmer (smb), Martin Steverding (stm), Darius Stiels (std), Peter Stollwerk (swk), Familie Stolz (sfi), Christian Stolz (stz), E. Stolzenberg (szb), C. Stommel (soc), Holger Stoppkotte (sto), Claudine Strack (skc), Gregor Straka (stg), Hans-Peter Stroecks (shp), Thomas Stumpf (stt), K. Sudbrack (sbk), Stefan R. Sudmann (sus), Hans Jürgen Suhrbier (sbh), Kristian Surendorf (suf), Ilse Tannigel (tai), Hans Tegethoff (teh), Armin Teichmann (tea), **Martin Temme (tem)**, Theo Terlutter (tlt), Bernhard Theißen (tbb), Bernfried Thews (thb), Raimund Thiele (thr), Heino Thier (thh), J. Thier (trj), Lukas Thiess (thl), Angelika Thomas (tha), Brigitte Thoren (tob), C. Tiekötter (tkt), D. Tiemann (tmd), Thomas Tietz (tit), J. Tillmann (tij), Christoph Toben (toc), Winfried Toedt (tow), **Michael Tomec (tom)**, Kai Toss (tok), Thomas Traill (trt), **Reinhard Trautmann (trr)**, Stefanie Trautmann (tmn), P. Trölitzsch (tlz), **Robert Tüllinghoff (tür)**, Jörn Tupay (tpj), Sönke Twietmeyer (tms), Heinz-Jürgen Uffmann (ufm), Jan Uhlenbruck (uhj), Norbert Uhlhaas (uhn), T. Ulbrich (ult), Frank Ulbrich (ulf), H. Ulitzka (uzh), Landesamt für Natur Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV), Ulf-Christian Unterberg (unu), S. Urbaniak (urs), Dagmar Uttich (utd), C. Vallinga (vac), S. van de Sande (vds), Gerben van den Berg (vdb), Ekkehard van Haut (vht), Gregor van Kampen (vka), Jan Hein van Steenis (vsj), C. Vanberg (vnc), Lydia Vaut (val), **Christian Venne (vec)**, Walter Venne (ven), P. Verhagen (vhp), Bernd Verhufen (veb), **Henning Vierhaus (vih)**, Thomas Vogt (vot), Wolfgang Voigt (vgt), Marvin Volk (vkm), Hans-Jürgen Volkmann (voh), Ralf Volmer (vor), Kai von der Linde (vdl), H.-J. von der Ruhr (vdr), Wilhelm von Dewitz (dew), Manfred von Wahden (vwd), R. Vohwinkel (vwr), Jan-Roeland Vos (vjr), Andrea Vosseberg (voa), Jan Voßmerbäumer (voj), Achim Vossmeier (vya), Kevin Vuagniaux (vuk), Wolfgang Waanders (waw), Frank Wächtershäuser (wäf), R. Wagner

(wgr), Stefan Wagner (was), G. Wagner (wgg), Johannes Wahl (waj), Mathieu Waldeck (wld), G. Walter (wlg), R. Walter (war), Bernhard Walter (wab), Claus Walter (wac), Bernd Walther (wal), Martin Wantoch (wnt), Bettina Wegener (wgb), **Dirk Wegener (wed)**, Marcel Weidenfeller (wfm), Thomas Weigel (wet), Hendrik Weindorf (weh), Heinz Weishaupt (wie), Heinrich Weitz (wzh), Monika Welker (wlm), **Andreas Welzel (wea)**, Reinhard Wende (wer), Gabi Wenner (wng), Martin Wenner (wem), Christoph Wermter (wct), Thomas Wesseler (wth), U. Westerheiden (whu), H. G. Westermeyer (wyh), Jörg Westphal (wej), René Wetzler (wzr), Reinhard Wiegel (wlr), Christian Wiesmann (wic), **Thomas Wiesner (wit)**, T. Wildemann (wdm), Maike Wilhelm (wim), Wolfgang Wilkens (wiw), Volkhard Wille (wiv), H. Willmes (wlh), Rainer Winchenbach (wcr), M. Wingertszahn (wsz), H. Winkens (wnh), Kevin Winterhoff (wke), Marianne Wiora (wia), Maik Wischmeier (wmm), Frank Wissing (wif), Mario Wittenbrink (wtm), Norbert Wittling (wtl), M. Wittstock (wcm), Norbert Wolf (won), K. Wollmann (wok), Dennis Wolter (wtd), Michael Wünsch (wüm), Siegfried Wurm (wus), Benedikt Wynands (wyb), Klaus Wyrich (wyk), Thorsten Zegula (zet), Wilfried Zehner (zew), Horst Ziebell (zho), Tim Ziesmann (zit), Olaf Zimball (zio), Klaus-Dieter Zimmermann (zik), Gregor Zosel (zog) und W. Zurheide (zuw).

Das Team Sammelbericht wünscht eine spannende Lektüre und ebensolche Beobachtungen im Jahr 2015.

#### Abkürzungen:

ABO	Arbeitsgemeinschaft Bergischer Ornithologen
ad	adult
Bp	Brutpaar
Bv	Brutverdacht
DE-Kanal	Dortmund-Ems-Kanal
dj	diesjährig (e, er)
dz	durchziehend
E	Ost, östlich
HRB	Hochwasserrückhaltebecken
imm	immatur
Ind	Individuum / Individuen
Jk	Jugendkleid
Juv	juvenil
K1, K2...	Vogel im 1. (2. ....) Kalenderjahr
LSG	Landschaftsschutzgebiet
max	maximal
mind	mindestens
N	Nord, nördlich

NSG	Naturschutzgebiet
Pk	Prachtkleid
pull	pullus/pulli
RB	Regierungsbezirk
RHB	Rückhaltebecken
Rp	Revierpaar
S	Süd, südlich
Sk	Schlichtkleid
subad	subadult
TÜP	Truppenübungsplatz
üfl	überfliegend
vorj	vorjährig
VSG	Vogelschutzgebiet
W	West, westlich
Wk	Winterkleid
♀	Weibchen
♂	Männchen

→	Richtung
◇	Trennung der Datensätze

Das **Autokennzeichen** gibt die jeweilige kreisfreie Stadt oder den Kreis an, in dem der Beobachtungsort liegt (Übersicht auf Seite 115; Lage in Abb. 1).

**Jagdstrecke 2013/14:** 1. Zahl „gesamt“, 2. Zahl in Klammern „davon Fallwild“ aus Rheinisch-Westfälischer Jäger 1/2015: 28-30 (ohne Greifvögel, da ausschließlich Fallwild).

**Grafiken zur Phänologie:** Dargestellt ist die relative Verteilung der Individuen je Pentade (5-Tageszeitraum; berechnet aus der Summe der Ortsmaxima je Pentade). Es lassen sich also keine konkreten Bestandsgrößen ablesen.



Abb. 2: Singschwan, Xanten (WES), 2.3.2013. – Whooper Swan.

© Alfred Beckmann

## SYSTEMATISCHER TEIL

### GÄNSEVÖGEL Anseriformes

#### Höckerschwan *Cygnus olor*

##### Bruten

Nur ein Bp Kreis Höxter HX (OAG Kreis Höxter) ◇ in GM 2 Bruten 8 und 6 pull, GL eine Brut 3 pull (ABO) ◇ 9 Bp mit mind 4 juv sowie 3 weitere Paare in 12 verschiedenen Gebieten im HSK (Erfassungsgrad 100 %) (OAG HSK).

##### Wintermaxima

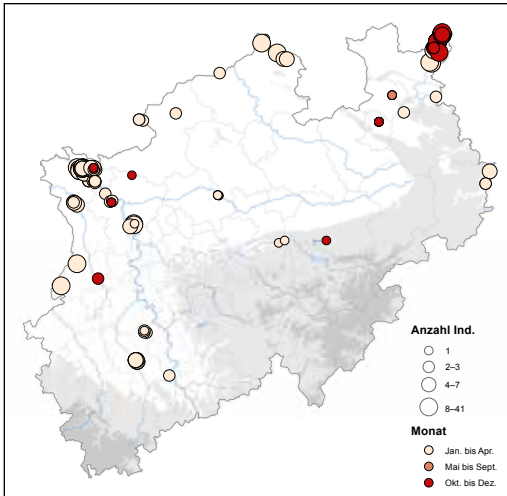
Max 40 am 8.1. Halterner Stausee RE (swi) ◇ 17.11. 147 Kemnader See BO/Witten EN (sci, noj,

weh, kam) ◇ 29.1. max 69 ad, 9 K2 Weseraue Petershagen-Schlüsselburg MI (otk) ◇ 19.1. max mind 85 Hitdorfer Hafen LEV (prh) ◇ 23.12. max 107 ad, 15 K1 Weseraue Petershagen-Schlüsselburg MI (kóc, scd).

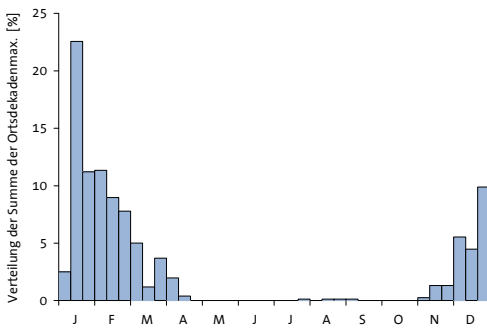
Jagdstrecke 2013/14: 131 (18 Fallwild)

#### Singschwan *Cygnus cygnus*

Vom 20.11.12 - 16.1. sowie 23.2. ein ad im NSG Kiebitzwiese Fröndenberg UN (zog) ◇ 1.1. 8 (5 ad, 3 K1) NSG Recker Moor Recke ST (küj) ◇ 2.1. 5 NSG Düsterdieker Niederung Westerkappeln ST (wtm) ◇ 6.1. 3 ad Reeser Rheinbrücke Rees KLE (map, dia, bid, böm, daa, scn, zew) ◇ 11.1.



**Abb. 3:** Bedeutende Winterquartier des Singschwans bestehen in der Weseraue und am Unteren Niederrhein (Daten aus ornitho.de). – *Records of Whooper Swan from ornitho.de.*



**Abb. 4:** Phänologie des Singschwans in NRW. Der Januar-Peak fällt mit der Wasservogelzählung zusammen, ist also vermutlich ein Artefakt (Daten aus ornitho.de, n = 758). – *Phenology of Whooper Swan in North-Rhine - Westphalia. The peak in January is probably an artifact as it coincides with the Wetland Bird Survey (data from ornitho.de, n = 758).*

3 Xantener Südsee Xanten WES (wäf) <math>\diamond</math> 12.1. 9 Rheinaue Walsum DU (sat, sof) <math>\diamond</math> 15.1. 5 Abgrabung S Eversael Rheinberg WES (kat) <math>\diamond</math> 17.1. - 3.4. max 27 Emmericher Eyland Kalkar KLE (kev, emg, müw, gea, vor u.a.) <math>\diamond</math> 20.1. max 34 ad, 7 K2 Weseraue Petershagen MI (scd) <math>\diamond</math> 20. - 21.1. 12 Öbeler Bruch, Brüggem VIE (muh) <math>\diamond</math> 23.1. 3 beim Rodelberg „Monte Klamotte“ Ahaus-Wüllen BOR (hom) <math>\diamond</math> 26.1. - 28.2. max 2 im Gründünger bei Pulheim-Sinnersdorf BM (pau, sms) <math>\diamond</math> 28.1. 4 ad, 1 K2 Höxter-Albaxen HX (koa, ira) <math>\diamond</math> 29.1. 2 ad Höxter Godelheim HX (koa) <math>\diamond</math> 30.1. 12 → NW Hinsbecker Bruch, Krickenbecker Seen Nettetal

VIE (klh) <math>\diamond</math> 30.1. 5 Bienener Altrhein Rees KLE (vac, büm) <math>\diamond</math> 30.1. 5 bei Bad Steinbeck Recke ST (rbr) <math>\diamond</math> 2.2. 2 Baggersee Reeserwardt Rees KLE (wif) <math>\diamond</math> 3.2. - 2.3. max 3 S Niedermörmter Kalkar KLE (gea, glh, scg, bec, sns, anc) <math>\diamond</math> 6.2. mind 16 vom Schlafplatz abfliegend NSG Finkenfeld Hopsten ST (tür) <math>\diamond</math> 8.2. 3 W Millinger Meer Rees KLE (büm) <math>\diamond</math> 10.2. - 5.4. max 6 auf dem Boisdorfer See Kerpen bzw. im rekultivierten Tagebau Frechen BM (shj, cod, die, kum, pau, pww, srt) <math>\diamond</math> 15.2. 10 ad, 6 K1 Windmühlenfeld Hopsten ST (tür) <math>\diamond</math> 17.2. - 2.3. ein ad Datteln RE (pea, bek) <math>\diamond</math> einer 17. - 20.2. Nierswiese bei Kessel Goch KLE (ker, geh, jnß) <math>\diamond</math> 18.2. 2 NSG Brechte Wettringen, wohl dieselben 19.2. NSG Harskamp Ochtrup ST (tür) <math>\diamond</math> 19.2. 4 → E fliegend Rheda-Wiedenbrück GT (pmi) <math>\diamond</math> 23.2. - 2.3. max 2 Feldflur NE Weeze/Baggersee Vorselaer, Weeze KLE (wdm) <math>\diamond</math> 23.2. 2 ad Weseraue bei Stemmen LIP (möe) <math>\diamond</math> 24.2. 2 ziehend → N Rhein bei Wesseling BM (knk) <math>\diamond</math> 28.2. 5 Bienener Altrhein Rees KLE (büm) <math>\diamond</math> 28.2. 2 NSG Brechte Wettringen ST (tür) <math>\diamond</math> 1. und 2.3. 2 Höxter-Brückfeld HX (jag, jüu) <math>\diamond</math> 2.3. 9 ad und 2 K2 NSG Halverder Aa-Niederung Hopsten ST (lök) <math>\diamond</math> 3.3. einer Walsumer Rheinaue DU (zit) <math>\diamond</math> 6.3. 2 ad, 5 K2 NSG Düsterdieker Niederung Westerkapeln ST (tür), dort 6 am 7.3. (wim) <math>\diamond</math> 29.3. 2 ad dz Scheringteiche HAM (huj) <math>\diamond</math> 5.4. einer Bad Salzuflen LIP Salzetel (Brl) <math>\diamond</math> 15.4. 2 Bislicher Insel Xanten WES (lar) <math>\diamond</math> 8.11. ein ad Wameler See Möhnensee SO (müa, pow) <math>\diamond</math> 9.12. - 4.3.2014 max 5 Bienener Altrhein Rees KLE (bse, tai, klv, stb) <math>\diamond</math> 16.12. max 25 ad, 8 K1 Weseraue Petershagen MI (möe) <math>\diamond</math> 26.12. 2 dz Salbruch, Viersen VIE (klh) <math>\diamond</math> 31.12. ein K1 Dingdener Heide Hamminkeln WES (kle) <math>\diamond</math> 31.12. ein K1 Bislicher Insel Xanten WES (ktz, zit, tom).

#### *Gefangenschaftsflüchtlinge*

22.2. - mind 4.5. Dickertsee Oberbehme HF ein ad (aus Vogelhaltung, aber unberingt) (suw, möe).

#### **Zwergschwans** *Cygnus bewickii*

1.1. 2 Rheinvorland NE Griethausen Kleve KLE (gea, ger) <math>\diamond</math> 2.1. 2 Reeser Meer: Südsee Rees KLE (vor) <math>\diamond</math> 2.1. 10 Deichvorland Grieth Kleve KLE (arw) <math>\diamond</math> 5.1. 2 Rheinvorland bei Emmerich KLE (kev) <math>\diamond</math> 9. und 11.1. 3 ad und 3 K1 NSG Wehrstroot Hopsten ST, dort am 3.2. noch 3 ad und 2 K1 (lök, tür) <math>\diamond</math> 13.1. max 3 ad Petershagen-Schlüsselburg MI (kro), 1.2. dort ein ad (möe) <math>\diamond</math> 2.2. 2 Emmericher Eyland Kalkar KLE (müw) <math>\diamond</math> 6.2. 2 ad, 1 K2 im Trupp von 15-20 Singschwänen NSG Finkenfeld Hopsten ST (tür) <math>\diamond</math> 15.2. 9 ad und 8



K2 im Windmühlenfeld, vermutlich dieselben dann am 15. und 16.2. NSG Finkenfeld Hopsten ST (tür) < 17.2. - 16.3. 2 Nierswiesen bei Kessel Goch KLE (ker, geh, wgg, jnß) < 23.2. 22 Feldflur NE Weeze/ Baggersee Vorselaer und Grotendonk KLE (wdm) < 15.3. Stewede Oppenweher Bruch MI 10 ad, 6 K2 (clj) < 21.3. Bastauniederung südlich Hille MI 2 ad, 3 K2 (dea) < 14. - 17.10. NSG Steinhorster Becken PB 1 (rbc, gaa, khr, sfj) < 13.11. 2 Düffel Kranenburg KLE (lit, dvp) < 14.11. 2 W Bienener Altrhein Rees KLE (kev) < 25.11. 5 In de Wardes Rheinberg WES (kev) < 1.12. Stewede Oppenweher Fladder MI 4 ad, 4 K1 (clj) < 16.12. Petershagen MI Döhrener Marsch ein ad (mõe) < 30.12. max 3 Schlüsselburger Marsch (moc).

### Schwarzschwan\* *Cygnus atratus*

12.2. - 19.9. einer immer wieder Hitdorfer Hafen und Buschbergsee LEV (prh, ris, zet u.v.a.) < 28.3. - 7.4. einer Boisdorfer See Kerpen BM (cod, pau) < 8. - 14.4. einer NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (die, kuw) < 11.5. einer NSG Füllenbruch HF (snf) < 17.6. einer überfliegt mit zwei Höckerschwänen die A30 Oberbehme HF (haj) < Bad Salzuflen LIP Kurparksee und Detmold Ameide ganzjährig 2 in Parkhaltung (led, soh) < 2 wohl ganzjährig HRB Kedinghausen PB (fin) < 14.9. einer Torfvennteich Haltern am See RE (wic) < 29.9. einer NSG Rieselfelder Appelhülsen Notuln COE (ebd) < 27.10., 17.11. und 15.12. Bad Lippspringe PB je einer (wlm, dca) < 9.11. - 15.12. einer Fühlinger See K (hns).

### Rothalsgans *Branta ruficollis*

6.1. eine im Deichvorland bei Grieth Kleve KLE (jow) < 6. - 13.1. max 2 Düffel Kranenburg KLE (esf, dvp, lit) < 6. - 15.1. eine K2 Salmorth Kleve KLE (arw, kev) < 10.1. - 9.2. eine K2 Bislicher Insel Xanten WES (wth, lei, lej, scg, swi, sot u.a.) < 8. - 13.2. eine ad Rheinvorland NE Griethausen/ Salmorth Kleve KLE (kev, scg) < 1. - 3.3. eine Grieth und Grietherbusch Rees KLE (kst) < 8. - 30.3. max 2 Rheinische Wardt Wesel/ Wallach Rheinberg WES (daa, bid) < 17. - 23.3. eine ad Salmorth Kleve KLE (arw) < 21.3. und 6. - 15.4. eine ad Bislicher Insel Xanten WES (scg, gea, ger, bec, bid u.v.a.) < 26.3. eine K2 E Düffelward Kleve KLE (gbd) < 27.3. eine ad Bienener Altrhein Rees KLE (gbd) < 7.4. eine NSG Steinhorster Becken PB (khr, wng, wem) < 2. und 4.10. eine Dingdener Heide Rhede BOR (böw, köl, alt), vermutlich dieselbe wie 3. - 10.10. eine Dingdener Heide Hamminkeln WES (sam, sem, kle) < 25.10.

eine dj Düffel Kranenburg KLE (dvp) < 8. - 10.11. eine Bislicher Insel Xanten WES (lit, rib, esf) < 17.11. eine ad Reeserward Rees KLE (erh) < 24.11. eine ad N Obermörmtter Xanten WES (kev) < 26./27.11. eine dj W Esserden Rees KLE (gea, kev) < 1. - 2.12. eine ad Salmorth Kleve KLE (arw, min) < 14. und 29.12. eine ad Reeserward Rees KLE (erh) < 15. und 16.12. eine ad Rheinvorland N Orsoy Rheinberg WES (kat, scg, kok) < 22.12. eine ad Rheinvorland bei Grieth Kleve KLE (arw) < 22.12. eine ad N Buderich Wesel WES (bid) < 23.12. eine dj Rheinvorland am Kernwasser Wunderland Kalkar KLE (kev, esf) < 26.12. eine Gesthuysen Xanten WES (esf) < 30.12. eine dj Xantener Südsee Xanten WES (bdj) < 30.12. eine Bislicher Insel Xanten WES (stm).

### Ringelgans *Branta bernicla*

21.2. eine Millinger Meer Rees KLE (kst) < 6.4. eine Grietherorter Altrhein Rees KLE (erh) < 30.9. eine dj Am Schied, Voerde WES (kok) < 6. - 10.10. eine dj Bislicher Insel Xanten WES (mne, sna, sas, böm) < 7.10. eine Niederwallach Rheinberg WES (daa) < 14.10. eine Dingdener Heide Hamminkeln WES (böw) < 31.10. eine dj Wallach Rheinberg WES (bid) < 9./10.11. eine dj Rheinaue Walsum DU (kok, sot) < 1. - 8.12. eine dj Bereich Rheinberg (Kamp-Lintfort bis Alpen) WES (kev, kok) < 13.12. eine ad Rheinvorland N Orsoy Rheinberg WES (kev) < 14.12. eine Reeserward Rees KLE (erh) – Bemerkenswert viele Beobachtungen in diesem Jahr.

### Weißwangengans *Branta leucopsis*

#### Bruten

Ein Bp mit 3 pull im NSG Welter Bach (rec), rund 30 Paare angrenzend an das NSG Welter Bach Dülmen COE (jöm) < 3.4. Golfplatz Peckeloh GT ca 40, dort kleine Brutkolonie (BSt GT/BI) < 9.4. - 12.5. ein brutverdächtiges Paar im NSG Mühlenlaar HAM (pow, huj) < 4 Bp im Volksgarten Sterkrade OB, dort max 45 am 18.8. (klw, tom u.a.).

#### Sommerglasszählung

302 Ind im Juli (AG Wasservögel).

#### Weitere Beobachtungen abseits des Niederrheins

4.1. 6 in der Hellinghauser Mersch am Pastorat Lippstadt SO (slh) < 5.1. 6 NSG Disselmersch Lippetal SO (pow u.a.) < 7.1. 12 Rieselfelder Werne UN (pow, laa, pin) < 13.1. max 23 Weseraue Petershagen MI (küc) < max 50 am 27.3. Füchtorfer Moor Sassenberg WAF (sst) < 17.4. NSG Baggersee Greffener Mark GT 11 (jaa, hgw) < 18.4. eine NSG Ahsewiesen Lippetal SO (pow,



**Abb. 5:** Eine leucistische Weißwangengans hielt sich in einem Trupp mit normal gefärbten Individuen auf, Klein-Esserden, Rees KLE, 14.1.2013. – *Leucistic Barnacle Goose*.  
© Stefan R. Sudmann

kög) < 7.12. 7 NSG Disselmersch Lippetal SO (bir) < 13.12. 32 Tierpark Alsdorf AC (vgt).

#### *Gefangenschaftsflüchtlinge*

24.9. eine mit hellblauen Spirallingen (Züchtringe) an beiden Füßen NSG Disselmersch Lippetal SO (pow) < 26.9. eine mit grünen Züchtringen Klärteiche Hattrop Soest SO (pow).

#### **Kanadagans** *Branta canadensis*

##### *Bruten*

25 Bruten mit 100 juv und 2 nicht erfolgreich brütende Paare HSK (Erfassungsgrad 70 %). Wie auch in den Vorjahren wurden aus vielen weiteren Gebieten Paare gemeldet, die (noch) nicht zur Brut schritten. Bei Arnsberg-Neheim und am Sorpensee kam es wieder zu je einer erfolgreichen Mischbrut mit der Graugans. (OAG HSK) < mind 20 Bp mit mind 90 pull im Stadtgebiet HAM (pow, huj u.a.) < mind 35 Bp im Stadtgebiet DO (kre u.v.a.) < 13.5. ein Paar mit 3 pull Breitenbachtalsperre Hilchenbach-Allenbach SI (sol) < 24.5. eine erfolgreiche Brut mit 2 juv Berghäuser Weiher Kreuztal-Junernhees SI (zik).

##### *Sommerganszählung*

7.253 Ind im Juli (AG Wasservögel).

##### *größere Trupps*

5.1. 570 NSG Schmehauser Mersch HAM (pow) < 12.1. 148 Blausteinsee Eschweiler AC (lüd) < 22.1. ca 250 Ruhrpromenade bei Wickede SO (zog) < 10.2. 172 Hennef-Oberaue SU (him) < 16.3. 142 Pannesheide-Ost Herzogenrath AC (bli) < 10.4. 18 ziehend Siegen-Sohlbach SI (skl) < 31.7. 19 Naturfreibad Kreuztal-Eichen SI (isc) < 3.8.

227 Rheinaue Worringen und Merkenich-Langel K (häm) < 30.8. 320, davon eine mit fast ganz weißem Kopf, Haarstrang Warstein SO (müa) < max 240 am 2.9. Teiche bei Haus Vogelsang, Datteln RE (bek) < 5.9. 223 in Recklinghausen RE (jöm) < 13.10. 220 NSG Klärteiche Zuckerfabrik Hattrop Soest SO (jor) < 26.10. 510 Kemnader See BO/Witten EN (noj) < 13.12. 50 Volksgarten Oestrich MK (wea) < 27.12. 500 NSG Disselmersch Lippetal SO (beu).

*Jagdstrecke 2013/14:* 4.827 (26 Fallwild)

#### **Schneegans\*** *Anser caerulescens*

Max 120 (90 ad, 30 pull) 9.6. Jröne Meerke NE (wac); von den Altvögeln 69 Ind der weißen und 21 Ind der blauen Morphe; es wurden ca 10 Bp ermittelt; bereits seit 2009 zieht der Großteil der Population von August bis September/Okttober nach Friesland NW Leeuwarden (Distanz ca 240 km nördlich), in diesem Jahr wurden dort max 24 (19.5. - 1.6.2013) und max 101 (30.7.2013 - 3.2.2014) festgestellt.

##### *Beobachtungen abseits des Brutplatzes*

Ganzjährig eine weiße Morphe Saarner Ruhraue MH (ktz u.v.a.) < seit mind Dezember 2005 eine weiße Morphe Elfrather See KR (gej, huv) < 24.2. eine dunkle Morphe Hervester Bruch Dorsten RE (wit) < 9.3. eine Rheinvorland bei Wallach Rheinberg WES (bid) < 21.4. eine weiße Morphe Rheinaue Walsum DU (zit) < 3./4.5. eine blaue Morphe Angermunder See D (wäf) < 14.5. 2 weiße Morphe Sporthafen D-Lörick (kab) < 13.7. eine dunkle Morphe Dorsten RE (jöm).

**Streifengans\* *Anser indicus****Sommerganzzählung*

4 Ind im Juli (AG Wasservögel).

*Weitere Beobachtungen*

2.1. - 16.4. eine Hücker Moor HF (häg, sku, low, möe) < 8.1. und 11.3. NSG Engerbruch HF je eine (sto, hmi) < 10.1. - 23.2. eine Weseraue Bad OeynhausensMI-Vlotho HF (bnt, möe) < 13.1. 2 Drimborn-Staubecken AC (lüd) < 5.2. 2 Gummersbach Hobbäule GM (msb) < 27.2. - 19.5. eine NSG Kiebitzwiese Fröndenberg UN (zog) < 3.3. eine Spenge HF Mühlenburg (ekm) < 9.3. eine NSG Ruhraue Witten-Gedern EN (vka) < ab dem 18.3. durchgehend eine am Phoenixsee DO (bob u.v.a.) < 2.4. 8 → NW Brühl BM (cod) < 6.4. eine NSG Ahsewiesen Lippetal SO (pow, bdm) < 7.4. eine Bad Salzuflen LIP Kurparksee, unberingt (zho) < 5.7. eine ad Zachariassee Lippstadt SO (pow) < 9. - 23.8. eine NSG Steinhörster Becken PB (flü, gaa, sfj, khr) < 30.8. eine am Haarstrang Warstein SO (müa) < 9.9. eine Möhnesee SO (pow, müa) < 12. - 16.9. eine dj am Pleckenbrinksee DO (krr, kre). < 29.9. eine Kalletal-Varenholz LIP Baggersee (AG KALLETAL) < 4.10. eine NW Gevattersee MI (moe) < 4.10. max 14 in den Riesefeldern MS (lei) < 13.10. eine NSG Klärteiche Zuckerfabrik Hattrop Soest SO (jor) < 2.11. ein Ind NSG Versunken Bokelt Rhede BOR (nin, böw) < 24.11. eine Überruhr E (mßb) < 2.12. 2 Ind NSG Kienitzwiese Fröndenberg UN (zog) < 7.12. eine Minden-Meißen MI (fad) < 31.12. eine rufend → E fliegend, Ruhrstau Echthausen bei Haus Füchten Wickede SO (pow).

**Tundrasaatgans *Anser fabalis rossicus****Sommerbeobachtungen*

bis 12.5. eine Rieselfelder Münster (lei, lah) < 14.7. eine Tenderigsee, Hünxe WES (zit).

*Weitere Beobachtungen außerhalb des Unteren Niederrheins*

5.1. ca 8.800 Baggersee Großkünkkel, Hückelhoven HS (gem) < 7.1. ca 5.000 Elsdorf-Tollhausen BM (kum, pww) < 9.1. ca 950 Elsdorf-Niederrembt BM (pww) < 19.1. ca 300 Jülich Patter DN (pww) < 25.1. ca 19.00 Uhr eine rufend, Birkelbach-Hinter der Kehr SI (psv) < 26.1. - 13.2. max 2.500 Linnich-Kofferen DN (pww, tha) < 6.2. 30 Lippeaue bei Kessler Lippetal SO (bdm, beb) < 7.2. 151 dz Ruppichteroth SU (soc) < 10.2. - 6.3. max mind 180 Sieglarer See SU (ged, fis, fmg) < 14.2. ca 250 überfliegend Siegaue unterhalb Sieglarer See SU (hgr) < 17.2. Porta Westfalica-Hausberge MI 154 auf Grünland (dea) < 28.2. ca 40 Pulheim BM

(pau) < 1.3. mind 250 dz → NE NSG Ahsewiesen Lippetal SO (müa) < 1.3. ca 45 → NE E Stromberg Oelde WAF (ocb, hej) < 3.3. zwei rastend NSG Mastbruch DO (utd). < 1.4. eine NSG Woeste Bad Sassendorf SO (jor) < 26.9. 7 Petershagen-Ilvese MI (dea) < 4.10. Petershagen-Windheim MI mehr als 100 (moe) < 17.11., 24.11 und 31.12. eine Dhünntalsperre GL (mip, sre) < max 1.000 Oppenweher Fladder MI 17.10. (scd) < 23.12. - 27.12. max ca 94 Sieglarer See SU (fis, std).

**Kurzschnabelgans *Anser brachyrhynchus***

2.1. eine Salmorth Kleve KLE (arw) < 4.1. eine Ruhrtal bei Fröndenberg UN (zog) < 6.1. eine Düffel Kranenburg KLE (dvp, esf) < 6.1. eine Petershagen-Döhren MI (scd) < 8.1. 2 Elmpter Schwalmbruch: Tackenbenden, Niederkrüchten VIE (klh, she, huk) < 14.1. eine Wisselward Kalkar KLE (gea) < 16.1. eine Petershagen-Jössen MI (scd, gat) < 18.1. 3 Voerde-Möllen WES (kok) < 19.1. eine S Bienen Rees KLE (sus) < 20. - 30.1. eine Lüchtringer Kiesseen HX (jag, koa, kov, ira) < 28.1. eine Bocholt Mosse BOR (wth) < 29.1. eine Oraniendeich Kleve KLE (arw) < 3.2. eine Voerde-Spellen WES (mop) < 4.2. eine NSG Versunken Bokelt Rhede BOR (alt, köl) < 10.2. 2 Rheinvorland Grieth Kleve KLE (arw) < 11.2. eine Kalflack-Warbeyen Kleve KLE (arw) < 12.2. eine Wisselward Kalkar KLE (gea) < 15.2. 2 Deichvorland bei Grieth Kleve KLE (dod, lit, fcm) < 16.2. 3 Salmorth Kleve KLE (arw) < 17.2. eine Rheinvorland Grieth Kleve KLE (arw) < 17.2. eine Dingdener Heide Hamminkeln WES (ham) < 23.2. eine Felder S Reeser Meer Rees KLE (jow) < 4.3. 2 NSG Ellewicker Feld Vreden BOR (sot) < 4.3. eine Düffel Kranenburg KLE (dvp) < 6.3. 2 Salmorth Kleve KLE (gea) < 8. - 19.3. eine Werrich Wesel WES (bid, del, kev) < 9.3. eine Deichvorland bei Grieth Kalkar KLE (wif) < 11.3. eine Breijpott Kleve KLE (gea) < 14.3. eine Altrhein Griethausen Kleve KLE (gea) < 29.3. eine Emmericher Eyland Kalkar KLE (bid) < 30.3. eine Ölhafen Emmelsum Wesel WES (scg, tmn) < 4.5. eine Abgrabungssee Reeserward Rees KLE (dvp) < 4.5. eine Am Schied, Voerde WES (ulf, unu) < 10.5. eine unter Graugänsen (verpaart?) NSG Disselmersch Lippetal SO (bir, pow, bjo), selbes Ind am 25.5. erneut (müa, bjo, pow, bdm, beb) < 9.10. ein ad ♂ (unberingt) NSG Disselmersch Lippetal SO (pow, kög, bdm, köd, laa, müa) < 10. und 14.19. eine Dingdener Heide Rhede BOR (böw, glh) < 12.10. eine Emmelsum Kuhwarden Wesen WES (daa) < 13.10. 2 Bucholtswelmen

Hünxe WES (kok) < 14.10. 2 Langenhoffsweg Hamminkeln WES (glh) < 17.10. eine Dingdener Heide Hamminkeln WES (köl) < 20. - 22.10. eine Bylerward, Bedburg-Hau KLE (gea) < 3.11. eine ad Deichvorland bei Grieth Kalkar KLE (gea) < 5.11. eine ad Reeserward Rees KLE (kev) < 10.11. eine ad Emmericher Eyland Kalkar KLE (kev) < 17.11. eine ad (unberingt) NSG Ahsewiesen Lippetal SO (pow, huj) < 9. - 15.12. eine ad Rheinvorland bei Perrich Wesel WES (müw, kev, bid, böd, böm) < 15.12. eine Salmorth Kleve KLE (arw) < 21. - 29.12. max 2 Duffel S Zyfflich Kranenburg KLE (dvp) – 48 Beobachtungen dieser noch bis zum 1.1.2001 bei der AviKom meldepflichtigen Art!

### **Blässgans** *Anser albifrons*

#### *Sommerglasszählung*

27 Ind im Juli (AG Wasservögel).

#### *Wintermaxima abseits des Niederrheins*

4.1. Gebietsmaximum von 550 in der Hellinghauser Mersch am Pastorat Lippstadt SO (slh) < 9.1. max 43 rekultivierter Tagebau Frechen BM (pau) < 20.1. max ca 3.000 Weseraue Schlüsselburg Petershagen MI (scd) < 21. - 23.1. max 54 Entenfang Wesseling BM (wtl) < 4.2. max 503 Brüskenheide Telgte WAF (röm) < 13.2. max 35 Zülpicher See EU (srt) < 22.2. max 60 Sieglarer See SU (fis) < 22.2. ca 2.700 Effelder Waldsee, Wassenberg HS (gem) < 9.3. und 6.5. 3 bzw. eine Bevertalsperre GM (sak) < 26.3. Gebietsmaximum von 340 im NSG Ahsewiesen Lippetal SO (beu) < 1.4. ca 230 NSG Ahsewiesen, S Lippborg Lippetal SO (ocb, hej) < 16.10., 17.11., 24.11. und 31.12. je eine Dhünntalsperre GL (mip, sre) < 16.10. 38 über Geisecke Menden MK (hes) < 3.11. rund 2.000 im NSG Kuhlennenn Coesfeld COE (bmj, bmu) < 13. - 27.11. max 13 Buschbergsee LEV (zet) < 16.11. rund 1.000 im NSG Heubach I, Dülmen COE (lww u.a.) < 17.11. eine Berghäuser Weiher Kreuztal-Junkernhees SI (rog, tos) – eine Ausnahmeerscheinung im Siegerland < 2.12. max 2.820 Weseraue Heimsen Petershagen MI (küc) < 18.12. 12 Feldflur Dikopshof Wesseling BM (wtl) < 20.12. 14 Rekultivierung ehemaliger Tagebau Frechen BM (pau) < 21.12. Gebietsmaximum von 130 im NSG Disselmersch Lippetal SO (pow, sbk) < 28.12. mind 200 überfliegend Königshovener Höhe BM (kuw) < 28.12. ca 200 → S NSG Kiesgrube Dünstekoven Swisttal SU (hnj u.a.) < 29.12. ca 1.500 im NSG Heubach III, Reken BOR (bmj, bmu, trr) < 31.12. 200 „Silvesterflüchter“ über Köln-Mülheim K (böt).

### **Graugans** *Anser anser*

#### *Bruten*

4 Bruten im ABO-Gebiet, 8 pull Dhünntalsperre GL (mip), 4 pull Bergisch Gladbach Saaler Mühle GL (sre), Wermelskirchen Hilgener Ziegeleiloch GL ohne Angabe der pull (him) < mind 35 brütende Paare mit 60 juv HSK (Erfassungsgrad 70 %). Außerdem weitere Ansammlungen, z.B. Marsberg-Canstein im Frühjahr bis zu 17 Ind, hier keine Bruten, und Diemelsee im Mai bis zu 7 Paare. Bei Arnsberg-Neheim und am Sorpensee kam es wieder zu je einer erfolgreichen Mischbrut mit der Kanadagans. (OAG HSK) < am 28.3. mind 35 Bp im LSG Lippewiesen HAM (pow) < mind 14 Bp im Stadtgebiet DO.

#### *Sommerglasszählung*

20.475 Ind im Juli (AG Wasservögel).

#### *Weitere Beobachtungen*

31.1. 400 NSG Hellinghauser Mersch Lippstadt SO (jor) < 8.8. 350 NSG Hallerey DO (beg) < 23.8. – 27.8 600 - 650 im NSG Woeste (Gebietsmaximum) Bad Sassendorf SO (wem, zog, jor) < 31.8. 386 im Ruhrtal zwischen Arnsberg-Voßwinkel und dem NSG Ruhrstau Wickede-Echthausen HSK (OAG HSK) < 3.10. Gebietsmaximum von 600 am Zachariassee Lippstadt SO (hfp) < 19.10. 400 Radbodseegebiet HAM (huj, pin) < 23.10. 460 - darunter „U6J“ (dunkelblauer Fußring links mit weißer Aufschrift, rechts Alu) – im NSG Disselmersch Lippetal SO (pow, kög) < 9.11. Gebietsmaximum von 350 im NSG Ahsewiesen Lippetal SO (pow) < 17.11. max 607 NSG Steinhorster Becken PB (dzw, fhg, nzk) < 2.12. max 2.500 Weseraue Döhren Petershagen MI (lhm) < 20.12. 480 auf Raps am Ruhrstau Echthausen, Haus Fuchten Wickede SO (pow) < 23.12. max 380 Sieglarer See SU (btk) < 27.12. 510 Rieselfelder Werne UN (pow).

*Jagdstrecke 2013/14:* 8.949 (91 Fallwild)

### **Nilgans** *Alopochen aegyptiaca*

#### *Bruten*

Insgesamt 9 Bruten mit 42 pull Arbeitsgebiet ABO (ABO) < 16.9. 6 Wipperfürth Stauweiher Leiersmühle GM, die von Jägern aufgeschucht wurden. Zwei Ind wurden dann abgeschossen (flm) < 24 Bp mit 91 juv sowie 5 weitere Gebiete mit wachenden ♂ HSK. Revierpaare wurden wieder aus dem gesamten HSK gemeldet. (Erfassungsgrad 80 %) (OAG HSK) < Stadtgebiet DO mind 17 Bp (kre u.v.a.) < mind 6 Bp im Stadtgebiet OB (tom u.a.).

#### *Sommerglasszählung*

3.662 Ind im Juli (AG Wasservögel).

**Abb. 6:** Brandgans,  
Rieselfelder Münster,  
5.5.2013.

– *Common Shelduck*.  
© Michael Schmitz



#### *Weitere Beobachtungen*

16.9. max 102 Hitdorfer Hafen LEV (ris) ◊ 17.9. 80-100 Zachariassee Lippstadt SO (müa) ◊ 6.10. max 94 östlicher Teich Kiesgrube Blatzheim BM (pww) ◊ 13.10. ca 40 NSG Disselmersch Lippetal SO (bdm, köd u.a.) ◊ 13.10. 138 Heddinghauser See bei Sande PB (guh) ◊ 16.10. 115 bei Ennigerloh WAF (huc) ◊ 8.11. max 96 NSG Entenfang Wesseling BM (wtl) ◊ max 77 am 12.11. Datteln RE (bek).

*Jagdstrecke 2013/14:* 7.101 (53 Fallwild)

#### **Nilgans x Rostgans**

*Aloochen aegyptiaca x Tadorna ferruginea*

13.4. - 1.5. eine Kiesgrube südlich Immendorf K (wtl).

#### **Brandgans *Tadorna tadorna***

##### *Bruten*

13 „Reviere“ VSG Rieselfelder MS (BSt RF).

##### *Sommerganzszählung*

142 Ind im Juli (AG Wasservögel).

##### *Weitere Beobachtungen*

2.1. eine Blausteinsee Eschweiler AC (lüd) ◊ 7.1. ein ♂ ad Rieselfelder Werne UN (pow, pin, laa) ◊ 16.1. 3 Liblarer See BM (wtl) ◊ 8.2. Lüchtringer Kieselseen HX 1 Paar (koa) ◊ 1.3. 12 Blausteinsee Eschweiler AC (lüd) ◊ 2.3. 12 Halterner Stausee RE (swi, bek) ◊ 10.3. eine NSG Versmolder Bruch GT, dort 2 am 4.5. (BSt GT/BI) ◊ 13.3. 2 Ruhrkolk Alstaden OB (ktz) ◊ 21.3. eine NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (kum) ◊ 22.3. - 7.4. eine

und 4 16.4. NSG Mühlenlaar HAM (pow, run u.a.) ◊ 23.3. 5 Freizeitsee Höxter HX (jüu, koa) ◊ 23.3. 3 auf dem Phoenixsee DO (kre, krr) ◊ NSG Steinhorster Becken PB von April bis Jahresende 1-3 (OAG PB) ◊ 15.4. eine Wehebachtalsperre AC/DN (lüd) ◊ 15. - 25.4. max 2 Klärteiche Sittarder Hof BM (elg, kum, pau, uhn, wtl) ◊ 20.4. 18 Petershagen-Windheim MI (mei) ◊ 22.4. max 7 NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (kuw) ◊ 1.5. 6 Horn-Bad Meinberg LIP Norderteich (seh), dort eine am 2.10. (hod) ◊ 4.5. 2 NSG Styrumer Ruhraue (ktz) ◊ 4.5. ein ♂, ein ♀ Heidesee, Kirchhellen BOT (rat) ◊ 10.5. Freizeitpark Rheinaue Bonn BN (suf) ◊ 21.5. 3 Rieselfelder Werne UN (nwk) ◊ 12.6. ein ♀ Vorstaubecken Olpe der Biggetalsperre OE (bel, eit, klm, kuj) ◊ 12.6. ein ♂ Schwarzbachtal Kirchhundem OE (kla) ◊ 15.6. 4 Dhünntalsperre GL (mip) ◊ 28.6. 8 am Zachariassee Lippstadt SO (slh) ◊ 1.7. 21 (meist K1) Boker Heide See PB (lak) ◊ 2.7. ein ♀ Herrenteich Much SU (him) ◊ 5.7. 2 Lage LIP Zuckerteiche (maw) ◊ 10.7. 11 Bad Salzuflen LIP Hartigsee (kpw, wlg) ◊ 4. - 22.8. eine Kiesgrube Schülgen Wesseling BM (wtl) ◊ 12.8. 5 im NSG Hallerey DO (beg) ◊ 9.9. eine Rhein bei Niederkassel SU (wtl) ◊ 12. - 20.9. ein juv NSG Mühlenlaar HAM (pow) ◊ 26.9. Warburg HX Klärteiche Zuckerfabrik 5 (höl) ◊ 27.12. eine im HRB Mengede DO (kre, krr).

#### **Rostgans *Tadorna ferruginea***

##### *Bruten*

>3 Bp Bislicher Insel Xanten WES (fide seg) ◊



**Abb. 7:** Rostgans, Entenfang Wesseling, BM, 17.9.2013.

– *Ruddy Shelduck*

© Udo Hürten

2 Bp Rheinaue Walsum DU (AG Walsum)  $\diamond$  17.4.  
3 balzende Paare und ein ♂ NSG Disselmersch  
Lippetal SO (pow u.a.)  $\diamond$  30.5. ein ♀ mit 2 pull  
Kiesgrube Lorenzshof Wesseling BM (Dr. Eberz  
via wtl)  $\diamond$  2.6. eine mit 10 pull Stauteich Zül-  
pich-Oberelvenich EU (kum)  $\diamond$  7.6. ein Bp (10  
pull) Rhein bei Benrath D (böc)  $\diamond$  24.6. ein Bp  
mit 7 pull Vorstau Wahnachtalsperre SU (him)  $\diamond$   
17.6. ein Bp mit 6 pull NSG Kiebitzwiese Frön-  
denberg UN (zog)  $\diamond$  4.7. ein Bp (ein pull) Rhein  
bei Monheim ME (böc)  $\diamond$  12.7. ein Bp mit 3 juv  
Abgrabungsgewässer Boker Heide PB (lak)  $\diamond$  Bv  
für ein - 2 Paare im NSG Ruhraue Witten-Gedern  
EN (noj u.a.)  $\diamond$  4.8. ein Paar mit 2 bereits flüggen  
Jungvögeln Hüllerbachklärteiche BO (sac, weh)  $\diamond$   
ein Bp NSG Kocks Loch MH (ktz)  $\diamond$  ein Bp am  
30.7. mit einem flüggen juv Westheimer Teiche,  
Marsberg-Westheim, sowie 4 weitere Gebiete mit je  
einem Paar und ein weiteres Gebiet mit 2 Ind, HSK.  
(Erfassungsgrad 100 %) (OAG HSK).

#### *Sommerganszählung in NRW*

173 Ind im Juli (AG Wasservögel).

#### *Weitere Beobachtungen*

Im März und April ein ♂, ein ♀ bei Wenden-Al-  
tenwenden OE (kla, tos)  $\diamond$  2.5. u. 3.6. jeweils ein  
♂, ein ♀ Berghäuser Weiher Kreuztal-Junkernhees  
SI (zik) – erste Nachweise aus dem Siegerland  $\diamond$   
1.6. eine sitzt auf einem Hochsitz bei Wenden-Al-  
tenwenden OE (tos)  $\diamond$  12. - 18.7. 2 Stauweiher  
Leiersmühle Wipperfürth GM (flm)  $\diamond$  23.8. 9 NSG  
Woeste Bad Sassendorf SO (wem, zog)  $\diamond$  7.9. 8  
NSG Steinhorster Becken PB (pmi)  $\diamond$  8.9. 45 im

Ruhrtal bei Halingen-Langschede UN (glb)  $\diamond$  3.10.  
mit 57 Ind Jahresmaximum in den Rieselfeldern MS  
(kdm)  $\diamond$  21.12. 67 bei Werrich Wesel WES (lei,  
lej u.v.a.)  $\diamond$  27.12. 8 HRB Mengede DO (krr, kre).

#### **Mandarinente**

##### *Bruten*

NSG Vermolder Bruch GT eine Brut in Nistkas-  
ten (BSt GT/BI)  $\diamond$  8.1. 3, darunter ein Paar mit  
Kopula bei Mutti Höcker Möhnesee SO (pow, kög)  
 $\diamond$  13.2. ein ♂, 2 ♀ Kurpark Bad Sassendorf SO  
(jor)  $\diamond$  20.2. ein ♂ und 4 ♀ Kurpark Bad Sassen-  
dorf SO (bdm)  $\diamond$  max 9 (4 ♂, 5 ♀) am 17.3. am  
Augustinum DO (beg), dort Brutverdacht  $\diamond$  7.4. 3  
♂ ad, 2 ♀ ad (wlm), diverse weitere Beobachtungen  
von 1-4 Ind NSG Hertener Schlosswald, Hertener  
RE  $\diamond$  17.6. ein ♀ mit 5 juv Aggeraue Wahner Heide  
SU (btk)  $\diamond$  ein Bp mit zwei pull im Rombergpark  
DO (kre)  $\diamond$  17.6. und 14.7. je ein Paar und ein ♀  
mit 4 pull VSG Heisinger Bogen, E (kok, jag, ktz).

##### *Weitere Beobachtungen*

6.1. ein ♂, 2 ♀ Kurpark Bad Sassendorf SO (jor)  
 $\diamond$  27.3. und 17.4. 3 ad Stadtwaldweiher Köln-Lin-  
denthal K, davon eine als abweichende Zuchtform  
silberfarben (kum, Abb. 8)  $\diamond$  16.8. 5 diesj. im NSG  
Hardenstein, Witten EN (sci)  $\diamond$  1.11. max 17 Stadt-  
waldweiher Köln K (uhj)  $\diamond$  Arbeitsgebiet ABO 14  
Nachweise bis 6 Ind GM, GL, SU (ABO)  $\diamond$  1.12.  
mind 10 am Stausee Kettwig E (scu).

#### **Brautente\* *Aix sponsa***

2.1. und 23.3. Lemgo Teich Wallschule ein ♂ (led)

**Abb. 8:** Mandarinenten, die vordere ist die abweichende Zuchtform „silberfarben“, Stadtwaldweiher Köln, 27.3.2013. – *Mandarin Duck*.

© Udo Hürten



◊ 11.1., 6.2. und 15.2. eine bei Westbevern Telgte WAF (mak) ◊ 22. - 27.1. 2 ♂ Rieselfelder MS (koc, waj, gbd, lah) ◊ 26.1. ein ♀ Lemgo LIP Bega/Langenbrücker Tor (led) ◊ 13.4. - 2.12. ein ♂ Rieselfelder MS sowie angrenzenden DE-Kanal und DE-Kanal bei MS-Coerde (div. Beob.) ◊ 13.4. ein ♀ NSG Schlosspark Gracht Erftstadt BM (cod) ◊ 21.4. Neuenheerse HX ein Paar (jüu, koa) ◊ 26.4. NSG Rietberger Emsniederung GT ein ♀ (BSt GT/BI) ◊ 14.8. NSG Steinhorster Becken PB: Martin Wenner fotografierte eine seltsam aussehende kleine Ente, die nach Bestimmung durch den Hybrid-Spezialisten Jörn Lehnhus (Cremlingen) entweder eine junge leuzistische Brautente oder – wahrscheinlicher – eine als Form ‚Apricot‘ gezüchtete junge Brautente war (möe) ◊ 26.8. - 20.12. 2-3 NSG Steinhorster Becken PB (gaa, slj, dzw, fhg) ◊ 5.9. Delbrück PB 2 ♂, ein ♀ (sfj) ◊ 8.12. ein ♂ NSG Neffelsee Zülpich EU (kri) – nur noch zwei Meldungen aus dem südlichen Rheinland.

#### **Rotschulterente\* *Callonetta leucophrys***

12.4. ein Paar NSG Disselmersch im Winkel Lippetal SO (bdm, bjo) ◊ 13.7. ein Paar Ems-Aue Einen Warendorf WAF (waj) ◊ 29.12. ein Paar in den Rieselfeldern MS (lah, kam).

#### **Schnatterente *Anas strepera***

##### *Bruten*

17 erfolgreiche Bruten im NSG Krickenbecker Seen Nettetal VIE (kop, pls, scw) ◊ 30.4. NSG Rietber-

ger Emsniederung GT ein Paar in Blänke, 5.6. dort Balzflug; NSG Rietberger Fischteiche GT 24 Bp; NSG Vermolder Bruch GT ein Bp mit 5-7 juv am 16.6. (BSt GT/BI) ◊ Juni und Juli 3 Bp mit je 7, 8 und 10 pull Klärteiche Sittarder Hof BM (kum) ◊ 12.6. 5 ♀ mit 35 pull im NSG Rieselfelder Appelhülsen Nottuln COE (ebd) ◊ 26.6. NSG Steinhorster Becken PB ein ♀ mit 7 pull (wyh) ◊ mind 12 - 18 Bp im Stadtgebiet von HAM (pow, juh u.a.) ◊ 130 Bp VSG Rieselfelder MS (BSt RF).

##### *Weitere Beobachtungen*

2./3.1. max 93 NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (srt, skc, uhn) ◊ 5.1. 34 bei Hochwasser, ebenso viele am 9.2. im NSG Disselmersch Lippetal SO (pow, beb) ◊ 17.1. max 118 Peringsmaar Bedburg BM (kum) ◊ 26.1. max 45 Blausteinsee Eschweiler AC (lüd) ◊ 10.3. 12 ♂ und 7 ♀ Gebietsmaximum NSG Woeste Bad Sassendorf SO (jor) ◊ 15.3. 122 Alter Mühlensee bei Sande PB (fin) ◊ 25.3. - 11.4. max 50 Klärteiche Sittarder Hof BM (die, kri, uhn) ◊ 3.4. 75 Lanstroper See DO (kük) ◊ 15.9. 77 NSG Steinhorster Becken PB (lak) ◊ 14.11. 96 Beversee Bergkamen UN (pow) ◊ 15.12. 93 Radbodseegebiet HAM (pow) ◊ 15.12. 94 Heidesee Kirchhellen BOT (sot) ◊ 15.12. 55 ♂, 36 ♀ Nettelbrecker See bei Sande PB (vec) ◊ 21.12. 457 Ind (neues Gebietsmaximum) Kemnader See BO/Witten EN (noj) ◊ 23.12. 85 auf dem Zachariassee Lippstadt SO (hfp) ◊ Arbeitsgebiet ABO 14 Nachweise bis 6 Ind GM, GL, SU (ABO).



**Abb. 9:** Krickentenpaar,  
Entenfang Wesseling,  
BM, 13.4.2013.  
– Eurasian Teal  
© Udo Hürten

### **Pfeifente** *Anas penelope*

#### *Sommerbeobachtungen (1.5. - 1.8.)*

19.5. ein Paar im NSG Ellewicker Feld Vreden BOR (lei) < 16. - 18.6. und 9.7. ein ♂ Dingener Heide Hamminkeln WES (bse, tms, köl, kle) < 25.6. eine Krickenbecker Seen Nettetal VIE (klh) < 30.6. ein ♂ zwischen Stockenten Hengsteysee-Ostbecken HA (lkn) < 31.7. ein ♀ Bislicher Insel Xanten WES (huk).

#### *Weitere Beobachtungen*

18.1. max 18 Blausteinsee Eschweiler AC (lud) < 29.1. ca 500 Petershagen-Schlüsselburg MI Stauwehr (otk) < 31.1. ca 60 Großer Weserbogen Porta Westfalica MI (zyb) < 4.2. 68 Häverner Marsch MI Nördlicher See (dea), 29.3. dort ca 60 (koc, scd) < 19.2. 135 NSG Disselmersch Lippetal SO (pow u.a.) < 20.3. 160 NSG Ahsewiesen Lippetal SO (pow) < 21.3. max 100 NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (kum) < 180 am 24.3. bilden das Jahres-Maximum in den Rieselfeldern MS (lah) < 30.3. 50 im NSG Wulfesknapp Lippetal SO (jor) < 30.3. 136 Freizeitsee Höxter (koa, muij) < 31.3. 267 Lüchtringer Kiesseen HX (jag, koa) < 31.3. 207 Schiedersee LIP, Schneetreiben, am Folgetag bei Vereisung keine mehr (hök) < 31.3. 50 NSG Kiebitzwiese Fröndenberg UN (zog) < 1.4. 48 ♂, 39 ♀ W Lippborg Disselmersch Lippetal SO (ocb, hej) < 7.4. 43 NSG Mühlenlaar HAM (his, huj, pow) < 26.4. ein Paar NSG Disselmersch Lippetal SO (pow, skh, müa, beb u.a.) < Höchstzahl 12.10., 26.10. je 80, 9.11. 100 Dhünntalsperre GL (mip) < 22.10. max 143 Halterner Stausee RE

(bek) < 23.11. ca 103 NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (sck, std) < 23.11. 291 Ind (neues Gebietsmaximum) Kemnader See BO/Witten EN (noj) < 15.12. 45 Heidesees Kirchhellen BOT (bse) < 23.12. 180 NSG Disselmersch Lippetal SO (beu) < 29.12. mind 103 NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (sck, std).

### **Krickente** *Anas crecca*

#### *Bruten/Brutverdacht*

5-10 Paare VSG Rieselfelder MS (BSt RF) < 2-3 Bp Venner Moor Senden COE (lei) < 3.5. 4 Bp NSG Disselmersch Lippetal SO (pow).

#### *Weitere Beobachtungen*

12.1. max 88 Lemgo LIP Schöningsteiche (mof) < 26.1. 187 Emscher Deusen DO (kre) < 3.2. 20 NSG Klärteiche Zuckerfabrik Soest SO (jor) < 17.2. max 72 (♂, 33 ♀) NSG Steinhorster Becken PB (lak) < 19.2. mind 1.000 NSG Disselmersch Lippetal SO (pow) < 21.2. Gebietsmaximum von 154 im NSG Klostermersch Lippstadt SO (bdm) < 5.3. max 80 NSG Versmolder Bruch GT (BSt GT/BI) < 14.3. 20 Ruhraue bei Wasserinformationszentrum Geisecke MK (hes) < 19.3. ca 95 NSG Engerbruch HF (haj) < 19.3. Gebietsmaximum von 190 im NSG Ahsewiesen Lippetal SO (pow) < 29.3. Windheimer Marsch Petershagen MI (koc, scd), dort 86 am 10.9. (möe) < 30.3. 20 NSG Hellinghauser Mersch Lippstadt SO (jor) < 1.4. ca 150 W Lippborg, Disselmersch Lippetal SO (ocb, hej) < 6.4. 225 Lippeaue Hamm-Ost (pow) < 9.4. 22 Breitenbachtalsperre Hilchenbach-Allenbach SI



(skl) – Maximum für das Siegerland  $\diamond$  23.4. bis 6.5. gemeinsam ein Paar und ab 14.5. bis 5.6. ein ♂ Stauweiher Leiersmühle Wipperfürth GM Brutverdacht (flm)  $\diamond$  15.5. ein ♂, ein ♀ Vorstaubecken Olpe der Biggetalsperre OE (klm, kuj, kas, bme)  $\diamond$  14.11. max 141 Halterner Stausee RE (bek)  $\diamond$  14.11. max 319 NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (kum)  $\diamond$  22.11. mind 150 im NSG Disselmersch Lippetal SO (pow)  $\diamond$  7.12. 195 Emscher Deusen DO (kre).  $\diamond$  16.12. 100 NSG Woeste Bad Sassendorf SO (jor).

### Stockente *Anas platyrhynchos*

#### Größere Ansammlungen

2.1. 580 NSG Disselmersch Lippetal SO (pow)  $\diamond$  18.1. 1.065 Radbodseegebiet HAM (pow)  $\diamond$  26.1. 1.041 Emscher Deusen DO (kre)  $\diamond$  26.1. 71 ♂, 63 ♀ Maximum am Ahsequellteich Lohne Bad Sassendorf SO (jor)  $\diamond$  3.2. 50 Maximum NSG Klärteiche Zuckerfabrik Soest SO (jor)  $\diamond$  3.2. 77 Ind Eder zwischen Grünwald und Kläranlage Beddelhausen SI (psv, firm)  $\diamond$  6.2. 510 Rieselfelder Werne UN (pow)  $\diamond$  10.2. 575 Hellinghauser Mersch Lippstadt SO (bej)  $\diamond$  21.2. 774 NSG Klostermersch Lippstadt SO (bdm)  $\diamond$  6.9. max 488 NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (wtl)  $\diamond$  17.9. 685 Radbodseegebiet HAM (pow)  $\diamond$  27.11. 650 Beversee Bergkamen UN (pow)  $\diamond$  27.11. rund 2.000, davon 500 Wameler See und 900 Mutti Höcker, Möhnese SO (teh, pow)  $\diamond$  14.12. 578 im NSG Hallerey DO. (kre)  $\diamond$  23.12. 850 Zachariasse Lippstadt SO (hfp).

Jagdstrecke 2013/14: 64.411 (754 Fallwild)

### Stockente x Spießente

#### *Anas platyrhynchos* x *A. acuta*

2.1. ein ♂ Krickenbecker Seen: Glabbacher Bruch Nettetal VIE (klh).

### Spießente *Anas acuta*

#### Sommerbeobachtungen (1.6. - 15.8.)

15. - 26.6. ein ♂ Klärteiche Bedburg BM (srt, mip, ktz, tpj)  $\diamond$  30.7. eine dj Riethbenden KR (vod)  $\diamond$  6.8. ein ♂ Puhlmannskull KR (vod).

#### weitere Beobachtungen

12.1. eine Hitdorfer Hafen LEV (fis, sbm)  $\diamond$  18.1. 3 Emscher Deusen DO (Knu)  $\diamond$  29.1. - 17.3. max 2 (♂ und ♀) Entenfang Wesseling BM (wtl)  $\diamond$  8. - 10.2. 2 (♂ und ♀) Schwarzhindorfer Werd Bonn-Beuel BN (hgr, ged)  $\diamond$  5.3. ein Paar NSG Disselmersch Lippetal SO (jor)  $\diamond$  11.3. 8 ♂, 6 ♀ NSG Disselmersch Lippetal SO (pow)  $\diamond$  14.3. ein ♂ Ruhraue bei Wasserinformationszentrum Geise-

cke MK (hes)  $\diamond$  15.3. 5 (3 ♂, 2 ♀) NSG Steinhorster Becken PB (bgj, ven)  $\diamond$  16.3. 8 (5 ♂ und 3 ♀) Klärteiche Sittarder Hof BM (pww)  $\diamond$  16.3. max 4 (2 ♂, 2 ♀) Sieglarer See SU (bj, uhn)  $\diamond$  17.3. Talleesen bei Mastbruch PB 4 ♂, 5 ♀ (ksh, nts)  $\diamond$  17.3. Gewässer Deponie Alte Schanze bei Elsen PB 5 ♂, 3 ♀ (fin)  $\diamond$  18. - 24.3. ein ♂ kleine Kiesgrube Bornheim-Hersel SU (sck, std)  $\diamond$  18.3. 3 ♂, 4 ♀ Rieselfelder Werne UN bir)  $\diamond$  19.3. Bad Salzuflen LIP Werler See 4 ♂, 4 ♀ (gat)  $\diamond$  21.3. 8 (4 ♂ und 4 ♀) Bleibtreusee Brühl BM (kum)  $\diamond$  22.3. 6 Höhenfelder See K (ngg)  $\diamond$  23.3. Heimzug-Maximum von 17 (9 ♂, 8 ♀) Rieselfelder Appelhülsen Nottuln COE (lei)  $\diamond$  24.3. ein ♂, ein ♀ Dhüntalsperre GL (mip)  $\diamond$  25.3. 2 (♂ und ♀) Feldflur N Sueren Pley Herzogenrath AC (tea)  $\diamond$  29.3. Windheimer Marsch Petershagen MI 2 ♂, 2 ♀ (koc, scd)  $\diamond$  30.3. 7 ♂, 5 ♀ NSG Munnebach HAM (pow)  $\diamond$  31.3. 15 Ind auf dem Zachariasse Lippstadt SO (slh)  $\diamond$  1.4. vier Paare NSG Woeste Bad Sassendorf SO, am 2.4. dann 6 ♂, 4 ♀ NSG Woeste Bad Sassendorf SO (bng, jor)  $\diamond$  4.4. ein ♂

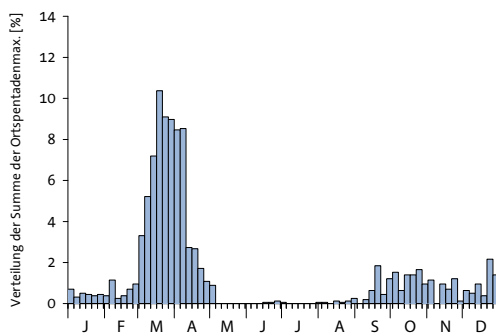


Abb. 10: Phänologie der Spießente (Daten aus ornitho.de, n = 1.571). – Phenology of Pintail (data from ornitho.de, n = 1.571).

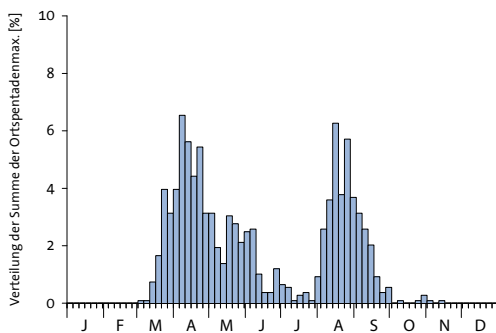


Abb. 11: Phänologie der Knäkente in NRW (Daten aus ornitho.de, n = 1.098). – Phenology of Garganey (data from ornitho.de, n = 1,098).

NSG Siegaue SW L269 SU (skc) < 7.4. 2 (♂ und ♀) Klärteiche Jülich-Süd DN (sra) < 7.4. 4 (2 ♂, 2 ♀) Rhein unterhalb Drachenfels Bad Honnef SU (nks) < 7.4. Lippesee Sande PB 5 ♂, 4 ♀ (pmi) < 10.4. 2 (♂ und ♀) NSG Am Vogelacker (ktr) < 11.4. 8 (6 ♂, 2 ♀) Klärteiche Sittarder Hof BM (uhn) < 22.4. 6 Wiehltalsperre GM (koi) < Heimzug-Maximum von 28 am 23.4. Rieselfelder MS (lah u.a.) < 6.9. ein ♀f NSG Tiebaum HAM (juh) < 15.10. 15 Boisdorfer See Kerpen BM (shj) < 24.10. max 3 NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (buj) < 24.10. ein ♂ Scheringteiche HAM (pow) < 26.10. ein ♀ Aggerstaustufe Ehreshoven I/II GM (Abo) < Wegzug-Maximum von 17 am 27.10. in den Rieselfeldern MS (lah) < 17.11. ein ♀ Wuppertalsperre GM (scz) < 20.11. ein ♂ Scheringteiche HAM (laa) < 27.11. ein ♂ Möhnesee bei Mutti Höcker SO (teh, pow) < 2.12. - 1.3.2014 ein ♀ Boisdorfer See Kerpen BM (shj) < 7.12. ein ♀ Wuppervorsperre GM (mip) < 14.12. eine Herseler Werth SU (std).

### Knäekente *Anas querquedula*

#### Bruten

7-10 Paare VSG Rieselfelder MS (BSt RF) < 1 Bp Rheinaue Walsum DU (AG Walsum) < 2.5. NSG Vermolder Bruch GT 2 ♂, ein ♀; NSG Rietberger Fischteiche GT 1 Bp (BSt GT/BI) < 17.6. 2 ortstreue ♂ (offenbar wachend) NSG Disselmersch, Heimann-Altarm Lippetal SO (pow).

#### Winterbeobachtungen

12.1. ein ♀ Kläranlage Pulheim BM (böt) < ein ♂ bis 16.11. Lüchtringer Kiesseen HX (koa).

#### Weitere Beobachtungen

2.3. ein ♂ Mühlbach Ruhrauen MH (pte) < 11.3. 3 Salbruch, Viersen VIE (frh) < 18.3. je ein ♂ und ♀ Hauptgraben NSG Ahsewiesen Lippetal SO (müa) < 19.3. 4 ♂ und 2 ♀ NSG Disselmersch Lippetal SO (pow, bdm) < 16.4. ein ♂ und ein ♀ NSG Woeste Bad Sassendorf SO (jor) < 15.5. 3 ♂ NSG Klärteiche Zuckerfabrik Hattrop Soest SO (jor) < 9.6. ein Paar und ein ♂ NSG Disselmersch Lippetal SO (köd, pow, bir) < Heimzug-Maximum von 11 am 22.4. und Wegzug-Maximum von 30 am 28.8. in den Rieselfeldern MS (lah) < 6.9. 12 Klärteiche Sittarder Hof BM (die) < 9.10. 1 Clörather Mühle, Viersen VIE (frh).

### Löffelente *Anas clypeata*

#### Bruten

10 Paare VSG Rieselfelder MS (BSt RF) < 4 Bp Rheinaue Walsum DU (AG Walsum) < 29.4. ein Paar NSG Disselmersch Lippetal SO (pow, müa) < NSG Rietberger Fischteiche GT 3 Bp, 6.6. dort 2 ♀ mit Jungen (Brutbeginn 1. Maiwoche) (BSt GT/BI) < 12.7. ein ♀ mit 6 pull NSG Woeste Bad Sassendorf SO (jor).

#### Weitere Beobachtungen

2.1. ein ♂ und ein ♀ NSG Ahsewiesen Lippetal SO (pow) < 25./26.3. max ca 35 Klärteiche Sittarder



Abb. 12: Löffelente, Entenfang Wesseling, BM, 11.4.2013. – Shovelar. © Udo Hürten

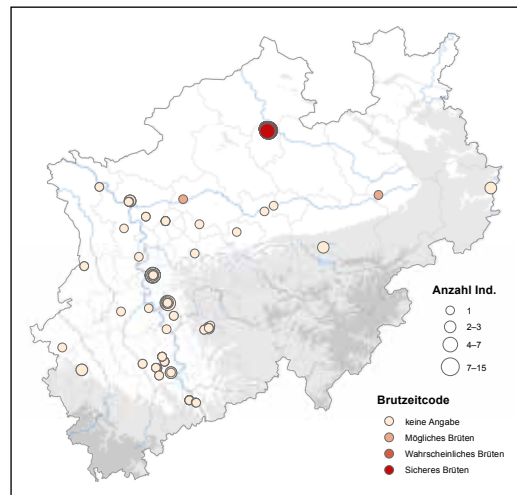


Abb. 13: Kolbenenten werden vermehrt auch zur Brutzeit in NRW angetroffen, u.a. in den Rieselfeldern Münster kam es 2013 zu einer erfolgreichen Brut (Daten aus ornitho.de). – Records of Red-crested Pochard from ornitho.de.

Hof BM (kri, uhn) < 3.4. 13 ♂, 10 ♀ NSG Woeste Bad Sassendorf SO (bng) < 6.4. je 12 ♂ und ♀ NSG Woeste Bad Sassendorf SO (bng) < 13.4. max 48 Kiesgrube südlich Immendorf K (wtl) < 13.4. mind 42 Mondorfer See Niederkassel SU (kie) < 13.4. 60 Bigge- und Listertalsperre OE (klm, geb, kas, bme) – für OE eine hohe Anzahl < 13.4. 18 ♂, 18 ♀ Breitenbachtalsperre Hilchenbach-Altenbach SI (skl) – Maximum für das Siegerland < 14.4. 109 Aabachtalsperre bei Bad Wünnenberg PB (pmi) < 17.4. max 58 Blausteinsee Eschweiler AC (lüd) < 17.4. 51 NSG Disselmersch Lippetal SO (pow) < 3.5. NSG Rietberger Emsniederung GT ein Paar, 5.6. dort ein ♀ (BSt GT/BI) < 4.6. NSG Vermolder Bruch GT ein Paar (BSt GT/BI) < 13.10. 21 Beversee, Bergkamen UN (kük) < 9.11. ca 100 NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (srt) < 1.12. 21 Kemnader See BO/Witten EN (noj) < 28.12. ein ♂ und ein ♀ NSG Disselmersch Lippetal SO (pow).

### Kolbenente *Netta rufina*

#### Bruten

Ein Bp mit 9 pull am 1.7. Rieselfelder MS (lah u.v.a.) < wohl fast ganzjährig (bis auf Januar und Dezember) auf dem Boker Heide-See PB max 2 ♂, 3 ♀. Brutnachweis 1.7.: ♀ mit 3 Jungvögeln (lak).

#### Weitere Beobachtungen

2. - 11.1. ein ♂ Pk Hürther Waldsee BM (shj) < ein ♂ 3. und 30.1. Krickenbecker Seen: Glabbacher Bruch Nettetal VIE (huk, klh) < 5./6.1. ein ♂ Hürther Waldsee BM (die, skc, uhn) < 5.1. - 17.2. ein ♂ Elbsee D (koe, scu) < 24.1. - 29.3. max 7 (5 ♂, 2 ♀) Angermunder See D (wäf, krk, krt, scu, sot u.a.) < 25.1. 5 (ein ♂, 4 ♀) Effelder Waldsee Wassenberg HS (gem) < 30.1. ein ♀ Borner See, Brüggenvie (mik, mkw) < 5.2. - 7.4. 2 ♂ Blausteinsee Eschweiler AC (lüd) < 13.2. ein ♀ Effelder Waldsee Wassenberg HS (jsw) < 17.2. ein ♀ Töppersee DU (ksc) < 18.2. ein ♂ Leverkusen-Hitdorf LEV (ris) < 10.3. 2 ♂ Freizeitsee Höxter (koa) < 14.3. ein ♂ Stauweiher Leiersmühle Wipperfürth GM (flm) < 16.3. 4 (2 ♂, 2 ♀) Elbsee D (koe, tlz) < 18. - 22.3. ein ♂ Tenderingssee Hünxe WES (kag, ulf, dod) < 29.3. ein ♂ Heidecker Ley Rheinberg WES (kat) < 1.4. ein ♀ Wurmauenpark, Geilenkirchen HS (frj) – Gefangenschaftsflüchtling? < 1. - 28.4. ein ♂ Richrather See, Langenfeld ME (prh) < ein ♀ übersommerte vom 12.4. bis mind 2.11. auf den Scheringteichen (pow, pin u.a.); außerdem je ein ♀ dort am 6.1. (huj), am 6.2. Rieselfelder Werne (pow) und am 15.12. Beversee in Rünthe UN (nwk) < 13.4. ein ♂, ein ♀ Vorstaubecken Olpe der



Abb. 14: Kolbenente, Adenauerweiher Köln, 22.12.2013. – Red-crested Pochard. © Hendrik Weindorf

Biggetalsperre OE (klm, geb, kas, bme) < 14.4. ein ♀ Töppersee DU (sju) < 14.4. ein ♂ Hervester Bruch Dorsten RE (vsj) < 14.4. eine am Schloss Dyck, Jüchen NE (wyk) – Gefangenschaftsflüchtling? < 18.4. ein ♀ Kiesgrube südlich Immendorf K (wtl) < 23.4. ein ♀ Dhünntalsperre GL (mip) < 20.5. ein ♂ Boetzelaerer Meer Kalkar KLE (gea, ger) < 25.8. 2 ♀ Kleiner Bentfelder See PB (pmi) < 31.8. - 9.11. ein ♂ Dhünntalsperre GL (mip) < 19.9. ein ♂ Lusebredde W Lippstadt SO (bdm, hfo, srf, zio) < 18.10. - 9.11. ein ♀ Botanischer Garten Bonn BN (hnj, skc, smh, fec) < 22.10. ein ♂ Neyetalsperre GM (flm) < ein ♂ 28.10. Auesee Wesel WES (röm) < ein ♂ 15.11. Steinackersee, Neuss NE (ked) < 16.11. - 30.12. ein ♂ Decksteiner Weiher und Adenauerweiher Köln K (uhj, hns, käo u.a.; Abb. 14) < 17.11. ein ♂ Elbsee D (koe) < 20.11. ein ♂ Emscher Deusen DO (beg) < 22.11. 2 (♂, ♀) Lago Laprello Heinsberg HS < 24. - 30.11. 2 (♂, ♀) Auesee Wesel WES (tom, scg, daa u.a.) < 26.11. ein ad ♀ Ewaldsee Herten GE (jaw) < 22.12. ein ♀ Burgaltendorf E (noj) < 27.11. - 15.12. ein ♀ Freizeitpark Rheinaue Bonn BN (suf, skc, sfc) < 30.11. - 7.12. ein ♂ Baggersee Großkünkeln Hückelhoven HS (gem) < 4. - 26.12. eine Unterbacher See D (böc) < 5.12. - 4.2.2014 ein ♂ Krickenbecker Seen Nettetal VIE (hud, huk, hum, klh, thh u.a.) < 7., 15., 28. und 29.12. je ein ♂ Heidesee Kirchhellen BOT (bse, sot, tai) < 10.12. und 30.12. eine Boisdorfer See Kerpen BM (cod) < 14.12. und 27.12. ein ♂ Otto-Maigler-See Hürth BM (jup, sot, srt, skc) < 20. - 26.12. 2 (♂ und ♀) Kiesgrube südlich Immendorf K (wtl) < 31.12. ein ♂ K1 Bleibtreusee Brühl BM (die, skc).

### Kolbenente x Tafelente

#### *Netta rufina* x *Aythya fuligula*

12.1. ein ♂ Ölbachklärteiche (sac, weh).

**Moorente** *Aythya nyroca*

Wie bereits in den Jahren davor konnte die weibliche Moorente durchgehend auf der Aggerstaustufe Brunohl GM festgestellt werden (hös, msb, jar, smh, soc) < ein ♀ 20.12.2012 - 8.1. Klärwerk Düsseldorf-Hamm D (scu, bök) < 18.1. ein ♂ Herzogenrather Staubecken AC (lud) < 10.2. ein ♂ Zülpicher See EU (caf, hgr, ksk, wif) < 11. - 14.2. ein ad ♂ Halterner Stausee RE (flb, val, bek) < 17.2. ein ♂ NSG Pulheim-Sinnersdorf BM (bö) < 20.2. ein ♂ Kalscheurer Weiher K (bö) < 2. - 17.3. ein ♂ Decksteiner Weiher Köln K (die, jup, uhj) < 6. - 21.3. eine Nordfeldweiher Hürth BM (shj) < 28.3. ein ♂ Töppersee DU (sju) < 13.4. - 8.9 ein ♂ Rieselfelder MS und teilweise angrenzender Ölhafen des Dortmund-Ems-Kanals (lah u.v.a.) < 7. - 8.5., 23.6. ein ♂ Orsoyer Rheinbogen Hasenfeld Rheinberg WES (kok, ulf, sot, ktz) < 18.5. und 26.6. ein ♂ Franziskussee Brühl BM (kum, shj) < 2.6. eine Oelderteich Dülmen COE (klh) < 13. - 21.8., 27.9. ein ♂ Bislicher Insel Xanten WES (sie, scg, bse, anc, scg, bec, ulf, gbd u.a.) < 14.9. NSG Häverner Marsch MI ein ♂, das bei Annäherung des Beobachters auf diesen zuschwamm, während alle anderen Enten sich entfernten (dea). – Wohl Gefangenschaftsflüchtling oder aus einem Aussetzungsprogramm < 16.9. eine Franziskussee Brühl BM (shj) < 19. - 24.10. ein ad ♀ Beversee Bergkamen UN (nwk, pow) < 20.10. ein ♂ Sandgrube Petershagen-Windheim MI (gat) < 25. und 30.10. ein ♂ Ausgleichsweiher Möhnesee SO (pow, müa) < 3.11. ein ♂ Auesee Wesel WES (krk, bök) < 27.11. - 3.12. ein ♂ Krickenbecker Seen Nettetal VIE (huk, klh) < 30./31.12. ein ♂ Bleibtreusee Brühl BM (srt, skc).

**Tafelente** *Aythya ferina***Bruten**

20 Paare VSG Rieselfelder MS (BSt RF) < NSG Rietberger Fischteiche GT 5 Bp (BSt GT/BI) < Brutverdächtig ist je ein ad ♂ am 21.5. und 3.6. im NSG Oberwerrieser Mersch HAM (pow) < 3.6. ein Bp mit einem juv (ca 10 Tage alt) Quarzwerke Frechen BM (dew, shj).

**Sommerbeobachtungen**

18.6. ein ♂, ein ♀ Kläranlage Lenhausen OE (bel).

**Größere Trupps**

25.1. 269 (183 ♂ und 86 ♀) Kiesgrube südlich Immendorf K (wtl) < 17.2. 956 Ind auf dem Kemnader See und den benachbarten Ölbachklärteichen BO/Witten EN, dort auch 955 am 26.1. (noj) < 21.2. 76 NSG Klostermersch Lippstadt SO (bdm) < 23.10. 354 Hürther Waldsee BM (shj) < 24.10.

mind 200 Mondorfer See Niederkassel SU (sob) < 28.11. 440, davon 415 Wameler See Möhnesee SO (pow).

**Reiherente** *Aythya fuligula***Bruten**

In GM liegen 3 Brutnachweise vor: Aggerstaustufe Bronohl 9 pull, Wuppervorsperre 5 pull, Stauweiher Leiersmühle Wipperfürth 6 pull (msb, sak, flm). GL Dhünntalsperre 7 pull (mip, kam).

**Wintermaxima**

2.1. max 544 Hürther Waldsee BM (shj) < 8.1. 600, davon 330 Wameler See, Möhnesee SO (pow) < 17.2. max 200 ♂, 169 ♀ Lippesee Sande PB (gro, fhg, vec) < 17.2. 2.392 Ind auf dem Kemnader See und den benachbarten Ölbachklärteichen BO/Witten EN < 23.4. max 136 Klärteiche Sittarder Hof BM (kum) < 6.10. 282 Schiedersee LIP Jahresmaximum (stz) < 4.11. max 348 Boisdorfer See Kerpen BM (cod) < 5.11. 940, davon 640 Wameler See, Möhnesee SO (pow) < 20.12. 1.645 Kemnader See und benachbarte Ölbachklärteiche BO/Witten EN (noj).

**Bergente** *Aythya marila*

15.12.2012 - 13.2. max 17 Auesee Wesel WES (anc, kjö, daa, köc, weh, hja, swi, wit, bao u.a.) < 3. - 5.1. ein ♀ K2 Werre am Spatzenberg Löhne HF (ufm, haj, mrt, suw) < 5.1. ein ♀ Hengsteysee HA/DO (fam) < 11. - 15.1. ein ♀ K2 auf den Ölbachklärteichen BO (wnt, str, weh) < 12.1. und 16.1. Halterner Stausee RE ein ♀ ad, ein ♀ K2 (pea, lah), am 19.1. nur noch ein ♀ (sot) < 13.1. 2 Hürther Waldsee BM (cod) < 13. - 21.1. max 2 (ein ♂, ein ♀) Ophovener Baggersee, Wassenberg HS (gem) < 22.1. - 1.2. eine K2 Rhein bei Niederkassel SU (ged, nks, wtl) < 26.1. ein ♂ Grindsee Rees KLE (sot) < 26.1. 3 Xantener Südsee Xanten WES (lar) < 28.1. 2 ♂, 2 ♀ Halterner Stausee RE (val) < 1.2. - 19.4. und 15.6. - 13.8. ein ♂ durchgehend am Lanstroper See DO (kük, kre, hes u.v.a.) < 3. - 20.2. max 4 (3 ♂, ein ♀) Baggersee Königshütte Kempen VIE (kud, huk, hum, del, klh) < 12.2. Halterner Stausee RE ein ♂, 2 ♀ (ghj), am 18.2. dort noch ein ♂ ad, ein ♀ ad (bek) < 18.2. ein ♂ auf dem Möhnesee SO (pow, bir) < 22.2. ein ♂ Effelder Waldsee Wassenberg HS (gem) < 1.3. ein ♀ Effelder Waldsee Wassenberg HS (gem) < 17.3. 3 ♂ ad, ein ♀ ad Halterner Stausee RE (bek) < 24.3. ein ♀ Orsoyer Rheinvorland Rheinberg WES (gak, kag, kat) < 30.3. ein ♀ Elbsee D (koe) < 30./31.3. ein ♀ Freizeitsee Höxter HX (jag, koa) < 3.4. bis 17.4. ein ♂ auf der Dhünntalsperre GL (mic, kah) –

**Abb. 15:** Reiherenten,  
Rieselfelder Münster,  
5.5.2013. – *Tufted Duck*.  
© Michael Schmitz



Bisher liegt aus GL kein dokumentierter Nachweis vor, es dürfte der Erstnachweis dieser Art sein. < 5. - 12.4. ein ♀ ad auf den Ölbachklärteichen BO (noj, sac) < 30.8. ein ♂ Pleckenbrinksee DO (kük) < 19. - 21.9. 2 (♂ ad und ♂ K1), bis 24.9. ein Ind NSG Klärteiche Bedburg BM (lüd, sie, jup, srt, skc, wtl, asi, buj) < 7.12. eine dj auf den Ölbachklärteichen BO (sac) < 14.12. ein ♂ Krickenbecker Seen: Glabbacher BruchVIE (huk, klh) < 15.12. eine Rieselfelder MS (bzk) < 15.12. ein ♂ ad Kennader See BO/Witten EN (vot).

#### **Moorente x Reiherente?**

*Aythya nyroca* x *A. fuligula*?

1 ad ♀ Moorenten-Hybride vom "Baerententyp" (wohl unter Beteiligung einer Reiherente) rastete vom 21. - 29.10. am Beversee, Bergkamen UN und war dort bis zum 24.10. in regelmäßiger Gesellschaft einer ad ♀ Moorente unter Tafelenten zu sehen. Dieser Vogel ist vermutlich identisch mit einem vom 14. - 17.12.2012 auf der Lippe in Lünen fotografierten Hybriden und ähnelt einer ostasiatischen Baer- oder Schwarzkopf-Moorente (*Aythya baeri*) ohne deren weißliche Flanken (pow).

**Tafelente x Moorente** *Aythya ferina* x *A. nyroca*  
Ein ♀ 17.2. Elfrather See KR (gej).

**Tafelente x Reiherente** *Aythya ferina* x *A. fuligula*  
Ein ♂ 11.1., 14.2., 5.7., 15.7., 1.10. Krickenbecker Seen Nettetal VIE (huk, klh), Vogel hält sich schon seit 2006 regelmäßig hier auf.

**Reiherente x Tafelente** *Aythya fuligula* x *A. ferina*  
10.9. eine Hürther Waldsee BM (shj).

**Reiherente x Moorente** *Aythya fuligula* x *A. nyroca*  
14.4. Lippesee Paderborn PB ein ♂ (vec, ven, fhg).  
– Erster Freiland-Nachweis eines derartigen Hybriden in Ostwestfalen.

**Bergente x Reiherente** *Aythya marila* x *A. fuligula*  
Ein ♂ 4.12. Unterbacher See D (böc).

#### **Eiderente** *Somateria mollissima*

3.1. - 30.12. ein ♀ Hitdorfer Hafen LEV (ris, böc u.v.a.) < 11.1. eine Xantener Südsee Xanten WES (fide scg) < 8.10. - 21.11. ein dj ♂ Phoenixsee DO (beg, jag u.v.a.) < 12.10. ein ♂ Baggersee Graverdyk Tönisvorst VIE (klh, trt, frh, huk) < 14.10. - 14.11. Halterner Stausee RE 1 K1 (pea, bua, bek), am 20.10. dort 2 K1 (nwk) < 21.11. mind 2 Hevearm des Möhnesees SO (kgh) < 29.11. 5 (3 ♂, 2 ♀) Auesee Wesel WES (daa).

#### **Eisente** *Clangula hyemalis*

8.1. ein ♂ Tenderingsee Hünxe WES (roj) < 8.1. - 25.3. max 4 (ein ♂, 3 ♀) Tenderingssee Hünxe WES (roj, kag, dvp, lit, vsj, ulf, dod) < 11.1. ein ♀ Tenderingsee Hünxe WES (wäf) < 6.12. - 22.5.2014 ein ad ♀ Hasenfeld Rheiberg WES (kat, scg u.a.).

#### **Trauerente** *Melanitta nigra*

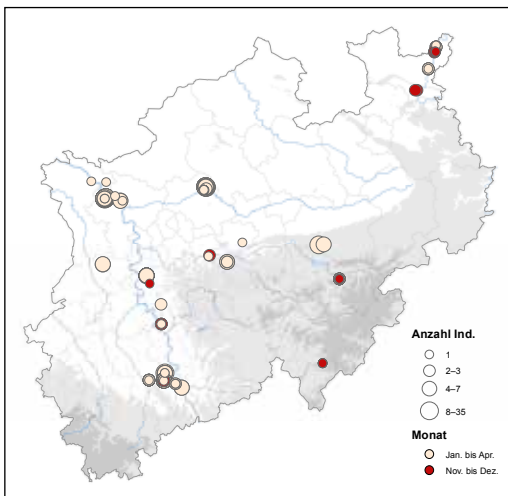
2.3. ein ♂ ad NSG Hemmerder Wiesen UN (zog, glb, laa) < 6. - 21.3. ein ♂ Bleibtreusee Brühl BM

(kum, shj) <math>\diamond</math> 14.4. ein ♂, ein ♀ Obernautalsperre Netphen SI (kra) <math>\diamond</math> 22.5. 6 (5 ♂ K2 und ein ♀ K2) Freizeitpark Rheinaue Bonn BN (suf, skc) <math>\diamond</math> 24.5. eine ♀ Grube Mittelweser bei Petershagen-Hävern MI (dea) <math>\diamond</math> 8.11. 13 ♀ Höxter HX Freizeitsee (koa, jüu) <math>\diamond</math> 8.11. eine K1 Halterner Stausee RE (bek).

### Samtente *Melanitta fusca*

4.12.2012 - 11.1. max 20 Baggersee Königshütte, Kempen VIE (seg, klh, huk, wdm, thh, muh u.a.) <math>\diamond</math> 28.12.2012 - 17.2. max 17 Xantener Südsee Xanten WES (daa, ult, mat, bid, scn, bec u.a.) <math>\diamond</math> 1. - 6.1. 3 Liblarer See BM (hös, MaB, pau, pww, sck, skc, std, uhn, wtl) <math>\diamond</math> (wohl seit 2012) 1. - 14.1. max 35 Halterner Stausee RE (bek, pea), am 16.2. noch 10 (lei, lej), noch 6 bis zum 2.3., eine sogar bis 14.4. (bek) <math>\diamond</math> 4.1. 10 K2 Zülpicher See EU (shj), am 9.1. noch 8 (kum) <math>\diamond</math> 4.1. 8 K2 auf dem Delecker See, Möhnesee (pow u.a.) <math>\diamond</math> 4.1. eine auf Phoenixsee DO (beg). <math>\diamond</math> 4.1. (noj) und 5.1. (fal) je 5 und 13.1. (kpi) und 23.1. (noj) je 2 auf dem Harkortsee EN <math>\diamond</math> 13.1. Porta Westfalica MI Großer Weserbogen ein ♀f (dea) <math>\diamond</math> 17.1., 23.1., 14.2., 24.2., 7.4. bis zu 2 Rhein bei Niederkassel SU (wtl) <math>\diamond</math> 20.1. ein ♂ Auesee Wesel WES (jöm) <math>\diamond</math> 26.1. eine auf dem Rhein bei Düsseldorf-Benrath (böc) <math>\diamond</math> 27.1.- 14.4. max 5 Angermunder See D (krk, böc, wäf, krt, scg, u.a.) <math>\diamond</math> 29.1. - 15.4. anfangs 4, ab 16.2. 2 Kiesgrube Lorenzhof BM (wtl, lmj, mit, szk) <math>\diamond</math> 1. - 7.2. ein ♂ K2, ein ♀ Häverner Marsch MI (low, möe) <math>\diamond</math> eine 2.2. Rhein am Kernwasser-Wunderland Kalkar KLE (ham) <math>\diamond</math> 2.2. eine auf dem Kemnader

See BO/Witten EN (sac) <math>\diamond</math> 10.2. eine auf dem Diersfordter Waldsee Wesel WES (scg) <math>\diamond</math> 11.2. 2 Elbsee D (scu) <math>\diamond</math> 11.2. Petershagen-Wietersheim MI ein ♂ (möe), 26.2. dort ein ♂, ein ♀f (wzr), 1.3. dort 2 ♀f (möe), 16.3. dort 2 ♀f (dea), 29.3. dort 2 ♀f (küc, scd) <math>\diamond</math> 13. - 23.2. max 4 Auesee Wesel WES (daa, böm) <math>\diamond</math> 17.2. - 26.3. 2 Ehemalige Moritz-Kiesgrube BM (lmj mit szk, wtl) <math>\diamond</math> 20.2. ein ♀ Reeser Meer. Nordsee Rees KLE (sus) <math>\diamond</math> 27.2. eine An der Momm Rheinberg WES (daa) <math>\diamond</math> 13. - 17.3. 5 Auesee Wesel WES (ulf) <math>\diamond</math> 20.3. 2 Körbecker See Möhnesee SO (pow) <math>\diamond</math> 24.3. - 20.4. bis zu 13 am 3.4. und 16.4. Kiesgrube südlich Immendorf K (kum, wtl) <math>\diamond</math> 29.3. Häverner Marsch MI Nördlicher See ein K2 (küc, scd) <math>\diamond</math> 31.3. - 4.5. eine Monheimer Baggersee ME (krk, böc) <math>\diamond</math> 6.4. 6 Mondorfer See Niederkassel SU (die, skc) <math>\diamond</math> 12.4. 4 K2 Liblarer See Erftstadt BM (shj) <math>\diamond</math> 13.11. 2 Ind auf dem Kemnader See BO/Witten EN (wnt) <math>\diamond</math> 28.11. 7 ♀f Körbecker See Möhnesee SO (pow) <math>\diamond</math> 3.12. 2 K1 Kiesgrube Lorenzhof BM (wtl) <math>\diamond</math> 8. - 10.12. Porta Westfalica Großer Weserbogen 2 ♀f (gat,sas), dort 2 ♀f am 15.12. (dea) <math>\diamond</math> 16.12. eine dj Silbersee, Ratingen ME (wäf) <math>\diamond</math> 16. - 27.12. Petershagen-Windheim MI ein ♀f, ein ♂ K1 (möe, küc, scd, lns), das ♂ sogar bis 26.1.2014 (aax) <math>\diamond</math> 6. - 23.12. 2 Monbagsee, Monheim ME (zet, böc) <math>\diamond</math> 22.12. bis mind 1.3.2014 ein ♂ 1. Winter, auf der Breitenbachtalsperre Hilchenbach-Allenbach SI überwintend (kra, skl, frm u.a.); 2. Nachweis für das Siegerland <math>\diamond</math> 31.12. eine Volkardeyer See, Ratingen ME (böc).



**Abb. 16:** In größeren Trupps – wie z.B. am Halterner Stausee (RE) – treten Samtenten eher selten auf (Daten aus ornitho.de). – *Records of Velvet Scoter from ornitho.de.*

### Schellente *Bucephala clangula*

#### Sommerbeobachtungen (1.6. - 1.9.)

2.6. ein ♂, ein ♀ Schiedersee LIP (höc) <math>\diamond</math> 11.6. ein ♀ Leopoldshöhe LIP Heipker See (gat) <math>\diamond</math> 21.6. - 9.7. ein ♀ Rieselfelder MS (lah u.v.a.) <math>\diamond</math> 7.7. 7 ♀ Petershagen-Windheim MI (küc, scd) <math>\diamond</math> 14.7. ein ♀ NSG Rheinvorland und Kolk W Mehrum, Voerde WES (kok).

#### Weitere Beobachtungen

8.1. 203, davon 70 Hevearm, je 50 Hauptsee und Wameler See, Möhnesee SO (pow, kög) <math>\diamond</math> 21.1. max 189 Rhein bei Niederkassel SU (wtl) <math>\diamond</math> 9.2. max 94 (30 ♂ und 64 ♀) auf drei Braunkohlerestseen in der Ville BM (shj) <math>\diamond</math> Ca 70 am 14.2. Halterner Stausee RE (bek) <math>\diamond</math> 18.2. 140, davon 40 Wameler See, 30 Hauptsee, 20 Delecker See, Möhnesee SO (pow, bir) <math>\diamond</math> 26.2. max mind 150 Rhein Köln-Worringen K (böc) <math>\diamond</math> 2.3. 184 (neues Gebietsmaximum) auf dem Kemnader See BO/Witten EN (noj) <math>\diamond</math> 2.4. 44 ♂, 60 ♀



Abb. 17: Zwergsäger, Hürther Waldsee, BM, 8.1.2013. – Smew.

© Udo Hürten

Häverner Marsch Petershagen MI Nördlichster See (dea) < 24.11. ein ♀ Bulderner See Dülmen COE (lei) < 25.11. 100 auf dem Möhnesee SO (pow) < 10.12. 115, davon 37 Delecker See, 25 Hauptsee des Möhnesee SO (pow).

#### Zwergsäger *Mergellus albellus*

11.1. max 31 (11 ♂ und 20 ♀) Hürther Waldsee BM (shj) < 20.1. ein ♀ (mip) 17.2. 2 Ind (jsa), 10.3. 2 ♀ (mip) und 31.12. ein ♀ (mip) alle Dhünntalsperre GL < 26.1. einer am Möhnesee SO (wlm) < 1.2. 2 ♂ 6 ♀ Hevearm des Möhnesees SO (nim) < 2. und 4.2. einer NSG Ahsewiesen Lippetal SO (huj, pow, köd, bir) < 3.2. ein ♂ NSG Disselmersch im Winkel Lippetal SO (beb) < 5.2. 4 ♀ Hauptsee des Möhnesees SO (pow) < 8.2. 11 ♂, 16 ♀ Petershagen-Lahde MI (otk) < 10.2. 3 Wameler See, Möhnesee SO (nzw) < 12.2. max 6 ♂, 9 ♀ Halterner Stausee RE (ghj) < 12.2. 2 ♀ auf Steverzulauf Hullerner See Olfen COE (har) < 15. - 17.2. max 17 (5 ♂ und 12 ♀) Boisdorfer See Kerpen BM (shj, cod) < 17.2. 17 (ein ♂, 16 ♀) Kemnader See BO/Witten EN (noj) < 3.3. und 16.3. max ein ♂ und ♀ NSG Disselmersch Lippetal SO (bdm, pow, beb) < 17.3. nur 3 in den Rieselfeldern MS stellen das Jahresmaximum dar (lah, wiw), ein weiterer wird am Hiltruper See gesehen (mak) < 22.2. und 1.3. max 11 Effelder Waldsee Wassenberg HS (gem) < 17.3. max 8 Rheinaue Walsum DU (AG Walsum) < 11.9. einer Hellinghauser Mersch am Anglerweg Lippstadt SO (vih, bdm, zio) < 13.9. ein ♀ Hellinghauser Mersch Lippstadt SO (bdm, hfo, srf, zio) < 18.9. einer ♀ NSG Klostermersch

Lippstadt SO (bdm) < 16.11. ein ♀ Hevearm des Möhnesees SO (koc).

#### Gefangenschaftsflüchtlinge

20.5. (rat), 22.5. und 1.6. (noj) je ein ♂ mit Züchterring in Hattingen EN < 5.6. - 28.7. 2 ♀ und bereits ab 9.9. zunächst ein ♀, danach bis zu 5 ♀ am 30.9. Krickenbecker Seen Nettetal VIE (klh, trt, huk, spr, vod u.a.) < 30.6. je ein ♂ und ♀ Hellinghauser Mersch Lippstadt SO (bdm, köd) < 16. - 20.6. je ein ♂ und ♀ Am Schied, Voerde WES (ulf, krs) < 16.9. ein ♀ Baggersee Kalbecker Heide, Weeze KLE (gea) – Bei dieser erstmaligen Häufung an Sommerbeobachtungen am Unteren Niederrhein ist davon auszugehen, dass die Vögel aus Gefangenschaft stammen. In den Niederlanden (Friesland) brütete 2010 das erste und 2011 sogar 4 Paare, ebenfalls aus Gefangenschaftsflüchtlingen resultierend (Boele et al. 2014).

#### Gänsesäger *Mergus merganser*

##### Sommerbeobachtungen

Vereinzelte Beobachtungen gab es im Mai und Juli: 9.5. 2 ♂, ein ♀ Teich in Wipperfürth Niedergaul GM (flm), 3.7. ein ♀ in Ränderoth GM (kri), 13.7. ein ♀ und 6 Juv in Windeck SU (him); es ist unklar, ob es sich um eine dortige Brut handelt < nach einem Bp 2012, in 2013 Brutverdacht: zwischen dem 14.5. und 1.6. mehrfach Beobachtungen von maximal 2 ♂ und 1 ♀, z.T. sehr vertraut, auf der renaturierten Ruhr bei Arnberg-Neheim HSK (Erfassungsgrad 100 %) (OAG HSK) < 13.7. ein ♀ mit 6 Juv Siegufer bei Windeck-Au SU, Brutort wohl an der oberen Sieg (him; Charadrius 49: 160-163) < bis zum

31.5. noch ein ♂ ein ♀ auf dem Ruhrlauf Dortmund und an der Lennemündung (dif, wüm u.a.)

#### Weitere Beobachtungen

2.1. max 52 Halterner Stausee RE (bek) < 5.1. Lüchtringer Kiesseen HX 72 (koa) < 8.1. 68, davon 34 Wameler See, 21 Hauptsee des Möhnesees, Möhnesee SO (pow, kög) < 9.1. 29 ♂, 40 ♀ NSG Modde Porta Westfalica MI (haj) < 11.1. 19 Rheinaue Worringen und Merkenich-Langel K (pau) < 23.1. max 24 (12 ♂ und 12 ♀) Rhein bei Niederkassel SU (wtl) < 23.1. 59 (34 ♂, 25 ♀) Kemnader See BO/Witten EN (sac) < 45 stellen am 28.1. das Jahresmaximum in den Riesefeldern MS dar (lah) < 3.2. 20 (10 ♂, 10 ♀) Eder zwischen Kläranlage Raumland und Kläranlage Beddelhausen SI (psv, frm) < 18.2. 105 (59 ♂, 46 ♀) Schiedersee LIP Maximum (hök) < 24.2. 13 (7 ♂, 6 ♀) Lönn-Brücke Telgte WAF (kah, kaj) < 8.3. 10 Eder bei Meckhausen SI (flg) < 28.3. 48 (24 ♂, 24 ♀) Hücker Moor HF (häl, häg) < 15.9. einer Biggetalsperre OE (klm, geb, eit, kas) < 20.11. 6 (2 ♂, 4 ♀) NSG Versunken Bokelt BOR – Erstbeobachtung im Winter 2013/14 (bow) < 28.11. Herbstmaximum von 190 (davon 170 Wameler See) auf dem Möhnesee, Möhnesee SO (pow, u.a) < 2.12. 17 (9 ♂ und 8 ♀) bei der Kanzelbrücke Möhnesee SO (jor) < 26.12. Wintermaximum von 10 (6 ♂ und 4 ♀) auf der Burggräfte Vischering Lüdinghausen COE (lei) – geringe Anzahl < 29.12. max 23 (9 ♂ und 14 ♀) Sieglarer See SU (skc).

#### Mittelsäger *Mergus serrator*

4. - 6.1. ein ♂ Kemnader See BO/Witten EN (wnt, noj, sac, rat) < 9.1. - 2.2. ein ♀ Goldberger See Dormagen NE (stg) < 12.1. ein ♀ Auesee Wesel WES (emg) < 19.1. ein ♀ Rhein bei Düsseldorf-Benrath (böc) < 19.1. ein ♂, 2 ♀ Mühlensee Sande PB (fhg, vec, ven) < 30./31.1. max 2 Rhein bei Düsseldorf-Stockum (böc, krt) < 7. - 17.2. ein ♀ Halterner Stausee RE (bek, ghj, dvp, pea) < 10.2. ein ♀ Elbsee D (koe) < 24.2. 2 ♀ Freizeitsee Höxter HX, 25. - 28.2. und 1.3. dort je ein ♀ (koa) < 28.3. ein ♂ Baldeneysee E (vvr) < 1.4. 4 (ein ♂ und 3 ♀) Wehebachtalsperre AC/DN (lüd) < 4.4. ein ♂ ad Rhein unterhalb Drachenfels Bad Honnef SU (nks) < 13.4. ein ♂, 2 ♀ Vorstaubecken Olpe der Biggetalsperre OE (klm, geb, kas, bme) < 30.4. ein ♂ Rhein bei Monheim ME (böc).

#### HÜHNERVÖGEL Galliformes

##### Truthuhn\* *Meleagris gallopavo*

27.2. 7 Waldville Alfter SU (hey) < 11.3. und

21.3. 6 an der B56 Waldville Alfter SU (hey, smh) < 28.7. 5 Waldville Alfter SU (fis) – Weiterhin wurden 2013 Truthühner im Rahmen des dortigen Auswilderungsprojekt ausgesetzt.

*Jagdstrecke 2013/14: 2 (2 Fallwild)*

##### Wachtel *Coturnix coturnix*

Keine Meldung aus dem Kreis Herford (möe) < 4 Rufer im VSG Weseraue MI < aus dem Kreis Lippe nur 15 Einzelmeldungen (OAG LIPPE) < aus dem Kreis Paderborn nur 10 Einzelmeldungen (OAG PB) < aus dem Kreis Gütersloh nur 2 Meldungen (BSt GT/BI) < 1.5. - 20.8. max 2 Rufer NSG Entenfang Wesseling BM (wtl) < 3.5. ein Rufer Feldflur N Hattrop Soest SO (jor) < 8.5. eine Bad Münstereifel-Nitterscheid EU (hää) < 8.5. (gbl) und 10.6. (prü) je ein Rufer Hemmerder Ostfeld UN < 14.5. und 24.6. ca 9 Rufer südöstlich Köln-Zündorf K bzw 8 Rufer bei Köln-Zündorf und Porz-Langel K (pra) < 15.5. eine Feldflur E Geseke SO (jor) < 19.5. ein Rufer Feldflur Menzel Kellinghausen Rüthen SO (jor) < 28.5. 3 Rufer Feldflur zwischen Menzel und Effeln Rüthen SO (jor) < 28.5. ein Rufer Dreiborner Hochfläche Schleiden EU (pau) < 28.5. ein Rufer Wachtberg-Werthhoven SU (drr) < 31.5. ein Rufer zwischen Mondorfer und Eschmarer See Troisdorf SU (sob) < 3.6. ein Rufer Wachtelkopf (!) AC (mou) < 16.6. ein Rufer Tongrube Wachtberg-Adendorf SU (pkm) < 16.6. ein Rufer Wassergewinnung Sundern BO (sac) < 7.7. ein Rufer Zülpich-Niederelvenich EU (sck, std) < 4.7. eine Feldflur Hemmern Rüthen SO (jor) < 17.7. eine Schneeberg Aachen AC (füa) < 17.7. ein Rufer Nörvenich-Isweiler DN (flb) < 18.7. eine Feldflur Menzel Kellinghausen Rüthen SO (jor) < 27.7. mind 1 nachts überfliegend gehört Marienforster Tal Bonn BN (wif) < 1.8. ein Rufer Königshovener Höhe BM (buj) < 17.8. eine E Weiler am Berge Mechernich EU (hey) < 24.8. 2 auffliegend bei Billerbeck COE (swi).

##### Jagdfasan *Phasianus colchicus*

*Jagdstrecke 2013/14: 38.708 (4.890 Fallwild)*

##### Rebhuhn *Perdix perdix*

Im südlichen Rheinland 38 Meldungen mit 280 Ind ([ornitho.de](http://ornitho.de)); in der Region Aachen nur an 9 Stellen beobachtet (Bommer 2014) < 25.1. ca 60 bei Kerpen-Blatzheim BM (pww) – mit Abstand größte gemeldete Individuenzahl im Berichtsjahr in NRW < einzige gemeldete Brutzeitbeobachtung aus MS am 2.5. Uhlenbrock (lei) < 27.1. 12 bei



Seringhausen Erwitte SO (müa) < 23.4. eines Wambeln-Bruch HAM (ilh) – einzige Beobachtung aus Hamm! < 1.5. eines bei Tüllinghoff Lüdinghausen COE (har) < 5.5. drei bei Olfen-Rechede COE (prt) < 30.7. eines NSG Saarn-Mendener Ruhraue MH (BSt WR) – einzige Beobachtung aus Mülheim! < 31.7. 3 bei Olfen-Rechede COE (ptt) < 11.10. eines Flughafen DO (hes) – einzige Beobachtung aus Dortmund! < 21.10. 2 Ketten á 12 und 20 Feldflur südlich Lohne Bad Sassendorf SO (jor). *Jagdstrecke 2013/14*: 442 (442 Fallwild)

### FLAMINGOS\* *Phoenicopteriformes*

#### Chile-\*, Rosa-\* und Kubaflamingo\* sowie Hybriden

*Phoenicopterus chilensis*, *Ph. rosea*, *Ph. ruber*

Im Berichtsjahr hielten sich 22 Chile-, 9 Rosa-, ein Kubaflamingo und 2 Hybriden (Eltern?) im Zwillbrocker Venn auf, von 12 Bp wurden 6 Junge beringt, davon 4 Chileflamingo, ein Rosaflamingo und ein Hybride, Vreden BOR (BSt ZW).

19.5. ein Chileflamingo im Ellerwicker Feld auf Nahrungssuche, Vreden BOR (lei, lec).

### LAPPENTAUCHER *Podicipediformes*

#### Zwergtaucher *Tachybaptus ruficollis*

##### Bruten

Eine Brut mit 2 juv Pocheweier Siegen-Niederschelden SI (amd) < 3 - 4 Rev Kläranlage Biggetal OE (bel, klm, kuj) < 1 Bp Kläranlage Lenhau-

sen OE (bel) < ein Bp Remmlersche Teiche bei Erndtebrück-Röspe SI (bel) < Bruten Stauweiher Leiersmühle GM (flm), Aggerstaustufe Brunsohl GM (mab), Beverteich GM (mip), Dhünntalsperre GL (mip). Genaue Angaben über die Brutpaare bzw. Bruten liegen nicht vor < 3.6. - 5.8. 6 Bp Quarzwerke Frechen BM (dew, shj) < 6 Bp Wahner Heide GL/K/SU (KGW) < mind 14 Bp im Stadtgebiet DO (kre u.a.) < 2 Bp im Stadtgebiet OB (tom u.a.) < NSG Füllenbruch HF ein Bp (möe, nok) < Zuckerteiche Lage LIP 2 Bp (möe, hep) < Bielefeld-Heepen BI 2 Bp (boh) < Rieselfelder Windel BI 3 Bp (BSt GT/BI) < Steinheim HX Klärteich HX ein Bp (hök) < NSG Steinhorster Becken PB ein Bp (khr) < NSG Rietberger Fischteiche GT 9 Bp (BSt GT/BI) < 6.8. 5 ad, 10 juv NSG Klärteiche Zuckerfabrik Soest SO (jor) < 23.6. Grünewaldteich Untereschbach GL mind 60 Ind von denen mind 2/3 pull waren (sre). Die tatsächliche Brutpaar-Zahl war in den Schilfflächen nicht zu ermitteln. < im gesamten HSK 16 Brutplätze mit 28 Bp und 61 juv. Von 3 Vorjahresbrutplätzen konnten keine Bruten festgestellt werden (Erfassungsgrad 90 %). Auf den Schönungsteichen der Kläranlage Arnsberg-Neheim, HSK, brütete bereits Ende März ein Paar. Das Gelege wurde bis 23.4. fest bebrütet, dann allerdings aufgegeben. Offenbar ist es bereits Ende März bei Nachttemperaturen von -11 Grad abgestorben. (OAG HSK).

##### Größere Ansammlungen

21.8. 21 und dann 15 am 23.8. Klärteiche Hattrop Soest DO (sap, pow) < zwischen 15.9. und 25.12. Padersee Paderborn PB 40-70 (güp, bmi) < 6.9. max 42, darunter auch 9 pull, Klärteiche Sittarder



**Abb. 18:** Haubentaucher, Ruhrtal, BO, 9.5.2013. – *Great Crested Grebe*.

© Hendrik Weindorf

Hof BM (die) < 17.9. 70 Radbodseegebiet HAM (pow) < 19.9. 30 Phoenixsee DO (krr) < 21.9. 15 auf dem Torfvennteich Haltern am See (lei) < 26.9. mind 18 Klärteiche Hattrop Soest SO (pow) < 3.11. max 45 Rurstaustufe Heimbach DN (kri) < 1.12. 199 Ind Kemnader See BO/Witten EN (noj) < 14.12. 20 Ruhrpromenade Wickede SO (sfk, zog u.a.).

### **Haubentaucher** *Podiceps cristatus*

#### *Bruten*

Im Kreis Lippe LIP 19 Bp, davon allein 9 am Schiedersee (OAG LIP) < Obersee Bielefeld BI 6 Bruten (tkf, hun) < 18 Nichtbrüter (alle Hennese, HSK) und 29 Bp mit 43 pull im gesamten HSK. Brutplätze: Sorpese, Hennese, Ruhrstau Olsberg, Diemelsee, Westheimer Teiche, alle HSK. (Erfassungsgrad 100 %) (OAG HSK) < 16 Bp im Stadtgebiet DO (kre u.a.) < 2 Bp im Stadtgebiet OB (ktz u.a.).

#### *Größere Trupps*

18.1. 64 Bleibtreuse Brühl BM (shj) < 17.2. 85 Lippese Sande PB (gro, fhg, vec) < 25.10. 320, davon 110 Hevearm, 100 Delecker See, Möhnese SO (pow) < 17.11. 151 Kemnader See BO/Witten EN (noj).

### **Rothalstaucher** *Podiceps grisegena*

13.1. einer Biggetalsperre OE (klm, kuj, geb) < 1. - 21.2. einer Lucherberger See Inden DN (dit, jup) < 3.2. einer Hückeswagen Bevertalsperre GM (sak) < einer 20. - 24.2. Tenderingsee, Hünxe WES (dvp, vsj) < einer 17.3. Elbsee D (böc) < einer 17.3. - 14.5., am 14.5. 2 Vögel balzend Auesee Wesel WES (ulf, sot, daa) < 15.4. einer Südufer Möhnese SO (smb) < 20.4. einer Pk Krickenbecker Seen: Hinsbecker Bruch Nettetal VIE (klh, huk, gvj) < 20.4. einer Pk Lüchtringer Kiesen HX (sid) < 15.5 ein Dhünntalsperre GL (mip) < 12.6. - 26.12. einer Kiesgrube südlich Immendorf K (kum, wtl, ktr) < 13.7. ein ad Abgrabung am Butterpatt Warendorf WAF (waj, dip) < 26.7. einer Möhnese SO (müa) < 25.8. - 18.9. max 2 dj Angermunder See D (wäf) < 7.9. einer NSG Großes Torfmoor MI (low, ekm) < 14.9. ein, 15.9. 2, 12.10. ein dj Surfsee Minden-Meißen MI (dea, möe) < 1.10. ein ad Halterner Stausee RE (bek) < 5.10. - 7.12. ein ad Abgrabung Sythen Mitte, Haltern am See RE (bek, swi, pea, lim) < 14.10. einer Marienheide Bruchertalsperre GM (veb) < 5.11. einer Halterner Stausee RE (krj) < 16.11. einer Aabachtalsperre PB (häh) < 13.11. einer Angermunder Baggersee D (wäf) < 17.11. ein dj

Bislicher Insel Xanten WES (huk) < 6.12. einer Kiesgrube E Jöckern Wesel WES (ulf).

### **Schwarzhalstaucher** *Podiceps nigricollis*

#### *Bruten*

NSG Häverner Marsch Petershagen MI ein Bp auf dem Nördlichen See: 2-3 juv (lbm) < 16.4. max 11 NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (buj, die), dort mind 2 Nester mit Eiern, aber kein Bruterfolg (kum) < 27.5. max 15 Klärteiche Sittarder Hof BM (pww), dort kein Bruterfolg aufgrund Wasserspiegelschwankungen während der Brutzeit (kum).

#### *Weitere Beobachtungen*

12.1. bis 9.2. 3 Hückeswagen Bevertalsperre GM (mip, sak), 10.2. wurde dort nur noch ein Ind gesichtet (hös, msb) < 19.1. einer NSG Seebucht Hohe Niemen Halterner Stausee RE (sot) < 28. - 31.1. einer Rhein bei Monheim ME (böc, tlz) < 9.2., 13.4. und 25.4. bis zu 3 Boisdorfer See Kerpen BM (cod, shj, wtl) < 12.2. einer Rhein bei Düsseldorf-Benrath (böc) < 12.3. 2 Auesee Wesel WES (ulf) < 13.4. - 22.8. max 5 Klärteiche Wevelinghoven Grevenbroich NE (kuw) – dieses Jahr aber keine Brut < 14.4. 11 Aabachtalsperre bei Bad Wünnenberg PB (pmi) < 14.4. 4 und am 10.5. noch einer auf dem Zachariasse Lippstadt SO (slh) < 14.4. 4 Monheimer Baggersee ME (böc, krk) < 14. - 16.4. max 2 Sk Krickenbecker Seen: Glabbacher Bruch Nettetal VIE (huk) < 15.4. 2 NSG Steinhorster Becken PB (kcm) < 16.4. einer Baggersee Graverdyk Tönisvorst VIE (klh) < 16.4. einer Kiesgrube südlich Chorbusch BM (pau) < 16.4. 3 Kiesgrube südlich Immendorf K (kum, wtl) < 17.4. einer Blausteinsee Eschweiler AC (lud) < 18.4. einer Marienheide Bruchertalsperre GM (msb) < 22.4. 4 Freizeitsee Höxter HX (jüu, koa) < 22.4. einer Lüchtringer Kiesen HX (koa, kov), 1.5. dort einer (koa) < 22.4. 2 Baggersee Königshütte, Kempen VIE (huk, trt) < 26. - 28.4. 2 Lüse-kamp, Niederkrüchten VIE (trt, klh, klh, huk, kop, pes) < 2. - 4.5. einer Auesee Wesel WES (ulf, bse) < 10.5. Heimzug-Maximum von 4 Rieselfelder MS (lei, köc, krj, sam, lah) < 7.5. einer Baggersee Graverdyk, Tönisvorst VIE (klh, arr) < 22.5. 3 Rheda-Wiedenbrück Bänischsee GT (pmi) < 2.6. 2 auf dem Oelderteich Dülmen COE (klh) < 23.6. und 31.8. je 2 Wegzug-Maximum Rieselfelder MS (lah bzw. koe) < 25.6. einer NSG Recker Moor Recke ST (tür) < 27.6. - 4.8. max 4 Hasenfeld Rheinberg WES (kat, gak, OAG Rheinberg) < 1. - 28.7. ein - 2 Hasenfeld Rheinberg WES (kok, kat, gak, OAG Rheinberg) < 6.7. einer Adolfosee Hüchelhoven HS (gem) < einer 6.7. Baggersee

Großkünkeln, Hückelhoven HS (gem)  $\diamond$  13.7. einer Adolfosee Hückelhoven HS (gem)  $\diamond$  13.7. 3 Baggersee Graverdyk Tönisvorst VIE (klh)  $\diamond$  13.7. mind 5 Petershagen-Wietersheim MI (dea)  $\diamond$  19.7. ein ad Petershagen-Windheim MI, 27.7. dort 2 ad, 2 K1 (lhm)  $\diamond$  23.7. 3 Baggersee Königshütte, Kempen VIE (klh)  $\diamond$  11. - 18.8. 2 Rheinaue bei Monheim ME (böc)  $\diamond$  14.8. einer NSG Steinhorsster Becken PB (wng, wem, hlt)  $\diamond$  18. - 20.8. 1 ad/2 dj Lage LIP Zuckerteiche (gat, mof) – nicht hier erbrütet  $\diamond$  15. - 21.9. ein K1 Torfvennteich, Haltern am See RE (bek, lei)  $\diamond$  28./29.8. einer Baggersee Angermund D (war, wäf)  $\diamond$  3.9. einer Angermunder See D (wäf)  $\diamond$  8.9. einer Rheinaue Monheim ME (krk)  $\diamond$  13.9. ein ♀f auf dem Radbodsee HAM (pow)  $\diamond$  15.9. einer Nievenheimer See Dormagen NE (krk)  $\diamond$  8.10. einer Lippemündung Wesel WES (vhp)  $\diamond$  14. - 24.10. max 3 Reckerfeld Rees KLE (sus, müw)  $\diamond$  20.10. einer Sandgrube Petershagen-Windheim MI (gat)  $\diamond$  22.10. und 21.11. 4 bzw. einer Kiesgrube südlich Immendorf K (knk, ktr)  $\diamond$  23.11. einer Krickenbecker Seen Nettetal VIE (huk, hum)  $\diamond$  8. - 10.12. 3 bzw. 2 Zülpicher See EU (kri, shj).

#### **Ohrentaucher** *Podiceps auritus*

3.1. einer Liblarer See Erftstadt BM (shj)  $\diamond$  31.1. einer Baggersee Königshütte, Kempen VIE (spr)  $\diamond$  6.8. einer NSG Versunken Bokelt BOR (vor)  $\diamond$  20.10. einer NSG Versunken Bokelt Rhede BOR (sem)  $\diamond$  3.12. ein ad Abgrabung Sythen Mitte, Haltern am See RE (ghj)  $\diamond$  30.12. einer Halterner Stausee RE (nwk)  $\diamond$  23.11. einer Baggersee Königshütte, Kempen VIE (spr).

#### **SEETAUCHER** *Gaviiformes*

##### **Sterntaucher** *Gavia stellata*

Auch 2013 war wieder ein Ind ganzjährig auf der Dhünntalsperre GL anwesend (mip, sak, smh, sre, soc)  $\diamond$  23.11. - 7.12. einer K1 Baggersee Großkünkeln Hückelhoven HS (gem)  $\diamond$  25.11. ein juv Möhnesee Hauptsee SO (pow)  $\diamond$  18.12. einer Rhein bei Kaiserswerth D (awr)  $\diamond$  31.12. einer Rhein Sürth K (btk).

##### **Prachtaucher** *Gavia arctica*

5. - 10.1. einer K2 Liblarer See BM (hös, mßb, kum, wtl)  $\diamond$  26.10 ein (mic) und 27.10. 2 Dhünntalsperre GL (smh)  $\diamond$  24.12.2012-26.1. ein K1/K2 Angelteich Petershagen-Lahde MI (küc, scd, möe, mel)  $\diamond$  13.11. - 7.12. ein ad Abgrabung Sythen Mitte, Haltern am See RE (bek, swi, pea, gat, sot) sowie

dort vom 15.11. - 2.12. ein weiteres Ind K1 (ulf, vsj, rat, kmt, scg)  $\diamond$  17.11. - 2.12. ein K1 Höxter HX Lühtringer Kiesseen (lhm, bcd, jws, jag, jüu, kov, koa)  $\diamond$  24./25.11. ein ad Höxter HX Freizeitsee (jag, koa)  $\diamond$  25.12.12 - 11.1.2014 einer K2 Bleibtreusee Brühl BM (shj, cod, die, pau, pww, sck, sot, std, uhn, wtl).

#### **SEEVÖGEL bis STÖRCHE** *Procellariiformes* **bis** *Ciconiiformes*

##### **KORMORANE** *Phalacrocoracidae*

###### **Kormoran** *Phalacrocorax carbo*

###### *Bruten*

Im Jahre 2013 wurden landesweit 1.058 Paare bzw. besetzte Nester in 24 Kolonien (inkl. Einzelpaare) gezählt. Die größte Brutkolonie beherbergt das NSG Bislicher Insel WES mit 252 Paaren. Die meisten Koloniestandorte verteilen sich entlang der Fließgewässer am Rhein, an der Lippe, Ruhr, Sieg und Weser. Weitere bemerkenswerte Kolonien liegen an den Trinkwassertalsperren in den Mittelgebirgslagen. Der Rastbestand im Oktober lag zwischen 6.000 und 8.000 Individuen, der Mittwinterbestand im Januar betrug rund 5.000 Kormorane. Lediglich an der Diemel im Hochsauerlandkreis wurden Kormorane in sehr geringer Anzahl „letal vergrämt“. (jöm)  $\diamond$  An der Neyetalsperre GM erfolgten dieses Jahr keine Bruten, Gründe unbekannt (ABO).

###### *Größere Trupps/Schlafplätze*

Kreis Lippe: Bad Salzuflen Hartigsee 95 am 17.1. (gat), Leopoldshöhe NSG Heipker See ca 140 am 24.3. (gat), Schiedersee ca 140 am 6.10. (stz)  $\diamond$  5.1. 328 Ind auf dem Kemnader See und den benachbarten Ölbachklärteichen BO/Witten EN (noj)  $\diamond$  29.3. Petershagen-Wietersheim MI 630 (küc, scd)  $\diamond$  9.9. mind 800 am Möhnesee SO (pow, müa)  $\diamond$  11.10. NSG Modde Porta Westfalica MI 612 (haj)  $\diamond$  20.11. Schlafplatz-Maximum von 51 am Klutensee Lüdinghausen COE (lei).

##### **IBISSE** *Threskiornithidae*

###### **Löffler** *Platalea leucorodia*

Ab dem 15.3. Salmorth Kleve KLE (arw) und bis zum 20.10. Abgrabungssee Reeserward Rees KLE (mip, lar, scg) bestand erneut ein regelmäßiges Rastvorkommen am Unteren Niederrhein. Der Bestand lag bei schätzungsweise 50-60 Löfflern, die Maxima: Lippemündung Wesel WES: 45 am 15.8. (ulf)  $\diamond$  Bislicher Insel Xanten WES: 27 am 27.8.



Abb. 19: Juv. Löffler, Bedburger Teiche, BM, 21.6.2012. – Spoonbill. © Udo Hürten

(bec, scg, lar, sot, anc) < Baggersee Reeserward Rees KLE: 25 am 6.9. (gea).

*Übrige Beobachtungen:*

4.5. einer NSG Ellewicker Feld Vreden BOR (sci, vor, köl, alt) < 9.5. einer A57 bei Sonsbeck WES (emg) < 6.5. einer und 11.7. - 11.9. ein weiterer Rieselfelder MS (lah u.v.a.) < 10.5. einer überfliegend NSG Rabbruch bei Verne PB (lak) < 11.5.

einer Hellinghauser Mersch am Anglerweg Lippstadt SO (srf) < 13.5. einer K2 NSG Disselmersch Lippetal SO (pow, müa, ski, bdm, bir) < 28.5. einer → NW über der Berkel in Vreden BOR (köl, kle) < 28.5. zwei im NSG Welter Bach Dülmen COE (gßm) < 14. und 21.6. ein dj Bedburger Teiche BM (kum, Abb. 19), sehr früher Nachweis eines Jungvogels < 28.9. einer → W Krickenbecker Seen: Rohrdommelprojekt Nettetal VIE (szb).

**REIHER Ardeidae**

**Rohrdommel** *Botaurus stellaris*

22.12.2012 - 12.1. eine Dreiecksweiher D (koe, krk, scu, bök) < 11.1. - 16.3. eine, am 1.3. max 2 Hürther Waldsee BM (shj) < 24.1. eine NSG Munnebach HAM (pow) < 1.2. Petershagen-Lahde MI 1 (möe) < 9.2., 3. - 28.3. und 14.4. eine in den Rieselfeldern MS (lah, lbk, kpa) < 11.2. Große Aue Rahden-Varlheide MI 1 (scd) < eine 21.2. Krickenbecker Seen: Leegheide Nettetal VIE (vuk) < 4.3. eine → NE („circle flight“) Hinsbeck-Homben Nettetal VIE (hum, klh, trt) < 6.3. eine NSG Schmehauser Mersch HAM (run) < 13.3. eine Hervester Bruch Dorsten RE (vsj) < 17.3. eine an den Ölbachklärteichen BO (söa), dort auch eine am 27.3. (neb) < 17.3. (laa, 4.4. (huj) und 9.4. eine NSG Tibaum HAM (pin) < 5.4. eine NSG Entenfang Wesseling BM (wtl) < 6.4. eine Adolfsee Hückelhoven HS (gem) < 4.9. Weseraue Petershagen MI 1 (lbm) < 12.9. und 10.10. und 2. - 26.12. je eine Rieselfelder MS (sjö, kam, lah, brd) < 24.9. eine Anger Saarner-Mendener-Ruhrsee MH (kko) < 11.11., 31.12. - 9.3.2014 eine Hürther Waldsee BM (shj, die, jup, kri, pau, skc, srt, uhn) < 22.11. eine Kiesgrube Horst Brühl BM (dew) <



Abb. 20: Trupp Löffler auf der Bislicher Insel, Xanten, WES, 8.4.2013. – Spoonbills.

© Alfred Beckmann

17.12. eine Kiesgrube südlich Immendorf K (wtl)  
 ◇ 13.12. eine Krickenbecker Seen: Glabbacher  
 Bruch Nettetal VIE (thh).

### Nachtreiherr *Nycticorax nycticorax*

6.6. einer bei Dinker an der Ahse Welver SO (jüh)  
 ◇ 1.8. einer dj Lippe S Wesel WES (ulf) ◇ 14.8.  
 einer Niers bei Vorst Grefrath VIE (jst) ◇ 13.8. -  
 11.9. 4 dj Krickenbecker Seen Nettetal VIE (scw,  
 hud, hum, huk, thh, klh, trt u.a.) ◇ 14.8. einer bei  
 Mettingen ST (wtm).

### Silberreiherr *Casmerodius albus*

Nur große Trupps und besondere Beobachtungen  
 im Bergland

3.1. 17 am Schlafplatz Köttinger See Erftstadt BM  
 (shj) ◇ 7.1. 28 NSG Vermolder Bruch GT (baa)  
 ◇ 14 am 1.1. und 22 am 12.1. im Umfeld des  
 NSG Am Waldhof Ochtrup ST (kit, tür) ◇ 4.1.  
 21 NSG Ahsewiesen Lippetal SO (pow u.a.) ◇  
 1.2. 14 NSG Finkenfeld Hopsten ST (tür) ◇ 3.2.  
 einer Niederlaaspher Weiher SI (grg) ◇ 5.2. einer  
 Lahn bei Bernershausen SI (pos, frm, kra, ume)  
 ◇ 12.2. 43 am Schlafplatz Zülpicher See EU (shj)  
 ◇ 15.2. - 10.4. einer K2 mit gelbem Farbring  
 rechts und schwarzer Aufschrift „340“ im Raum  
 Bönen-Hemmerde-Pedinghausen UN/HAM, der im  
 Frühjahr 2012 nestjung in der Biebrza-Niederung  
 NE-Polens beringt wurde (gut 1.000 km entfernt)  
 (glb, laa; Charadrius 49: 97-102) ◇ 13.3. 27 am  
 Zachariasse Lippstadt SO (slh) ◇ 31.3. 27 NSG  
 Lanstrop See DO, davon 25 dz (utd) ◇ 14.4.  
 einer Hückeswagen Bevertalsperre GM (sak) ◇  
 18. - 23.4. einer Marienheide Bruchertalsperre GM  
 (msb, hös) ◇ 15.5. einer Biggetalsperre OE (klm,  
 kuj, kas, bme) ◇ letzte Frühjahrsbeobachtung im  
 Kreis Paderborn 28.5. NSG Gunnwiesen Bentfeld  
 (pmi) ◇ 2.7. einer am Hengsteysee-Ostbecken HA  
 (lkn) ◇ 10.7., 3.8. und 16.9. Wiehltalsperre GM  
 – zum Teil wohl mit längerem Aufenthalt (jar) ◇  
 zweite Septemberhälfte regelmäßig einer Marien-  
 heide Bruchertalsperre GM(koj) ◇ 25.9. einer → S  
 Sassenhäuser Höhe SI (frm, pos) ◇ 12.10. unter 16  
 Ind am Großen Weserbogen bei Vennebeck MI ein  
 dj aus Ungarn mit rotem Farbring (dea) ◇ 14.10.  
 18 überfliegend → SW über Erftstadt-Brüggen BM  
 (uhn) ◇ 24.10. einer Edertal Birkelbach SI (müs)  
 ◇ 25.10. max 61 Torfvennteich, Haltern am See  
 RE (sbb) ◇ 27.10. 50 am Schlafplatz Torfvennteich  
 I Haltern RE (bmj, bmu) ◇ 2.12. mit 12 in den  
 Riesselfeldern MS Jahres-Maximum für das Stadt-  
 gebiet (lah) ◇ 6.12. 21 am Schlafplatz Köttinger  
 See Erftstadt BM (shj) ◇ 10.12. 26 am Schlafplatz



Abb. 21: Rohrdommel, Hürther Waldsee, BM, 27.11.2013. –  
 Great Bittern. © Udo Hürten

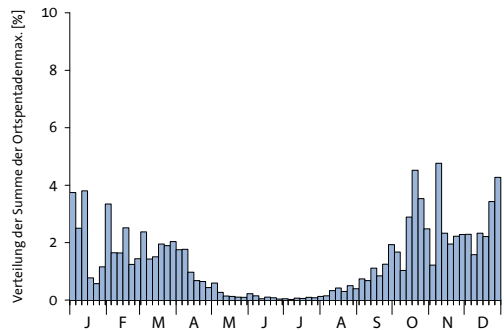


Abb. 22: Neben dem Herbstzug ist der Trend zur Überwinterung beim Silberreiherr unübersehbar (Daten aus ornitho.de, n = 8.544). – In Great White Egret, autumn migration and wintering are most obvious (data from ornitho.de, n = 8,544).

Zülpicher See EU (shj) ◇ 19. - 23.12. Hückler Moor  
 HF einer phänotypisch *modesta* mit schwarzem  
 Schnabel und weitgehend roten Beinen (haj) ◇  
 21.12. einer bei Bad Berleburg, Stöppel auf Nah-  
 rungssuche SI (frm, pos) ◇ 21.12. einer Odeborntal  
 Bad Berleburg SI (lüw) ◇ 23.12. 24 Zachariasse  
 Lippstadt SO (hfp).

### Graureiherr *Ardea cinerea*

#### Bruten

Spenge HF 2 Bp (gwj) ◇ Bad Salzuflen LIP  
 Kolonie Loose/Extersche Str. etwa 10 Nester (kpw,  
 wlg) ◇ Detmold-Heiligenkirchen LIP Kolonie  
 Schling Vogelpark mind 10 Nester (häs) ◇ Dörent-  
 rup-Spork LIP 8 Bp (AG KALLETAL) ◇ Horn



Abb. 23: Silberreiher, Entenfang, Wesseling, BM, 30.10.2013. – *Great White Egret*.

© Udo Hürten

LIP Nord 1 Bp (maw) ◊ Kalletal-Erder LIP Aberg 9 Bp (AG KALLETAL) ◊ Bielefeld-Heepen BI 5 Bruten (boh, bom) ◊ 11 Bp Arsbecker Bruch, Wegberg HS (gem) ◊ 19 Bp Schaufenberger Halde, Hückelhoven HS (gem) ◊ ein Bv Adolfosee, Hückelhoven HS (gem) ◊ Kolonien im Kreis VIE: 71 Bp Krickenbecker See: Secretis Nettetal (thh, pls); 22 Bp Brempter See, Niederkrüchten (wer); Dilborner Benden, Niederkrüchten (muh) ◊ mind 31 Bp Attendorn-Dünschede OE (klm, kuj, kas, bme) ◊ mind 4 Bp Hauptstaubecken der Biggetalsperre OE (klm, kuj, kas, bme) ◊ mind 5 Bp Vorstaubecken Olpe der Biggetalsperre OE (klm, kuj, kas, bme) ◊ Der Bruterfolg 2013 lag mit nur 51 erfolgreichen Bruten in 9 Kolonien im HSK nochmals deutlich unter dem der beiden Vorjahre (Erfassungsgrad 80 %). Ob es nur an den beiden harten und langen Wintern der Vorjahre lag, ist nicht klar. Die neue kleine Kolonie in Bigge wurde 2013 wieder aufgegeben und es bildete sich eine neue kleine Kolonie in Olsberg oberhalb des Ruhrstaus. Die Kolonien in Arnsberg-Bergheim sowie Arnsberg-Bruchhausen wurden völlig abgeholt. Die Brutpaare von Arnsberg-Bergheim zogen in Vorgärten um, die von Arnsberg-Bruchhausen wurde aufgegeben. (OAG HSK) ◊ 15 Bp im Deutzholz und 44 Bp im NSG Haarener Baggerseen HAM

(pow) ◊ 77 Bp in 4 Kolonien DO (kre, krr, kük) ◊ 52 Bp Tongrube Rotkamp MH (buk, ktz) ◊ 5 Bp und Jungvögel Hengsteysee-Ostbecken HA (wke, wüm) ◊ 24 Bp mit mind 8 Jungvögeln Ambrock HA (wea) ◊ 6 - 8 Bp Kaisergarten OB (wtc) ◊ 4 Bp Stadtteich BOT (bse, tom, wtc) ◊ 3 Bp Entenfang Wesseling BM (wtl) ◊ ca 3 Bp Schlosspark Brühl BM (wtl, dew via wtl) ◊ 12.4. 6 besetzte Horste Freizeitpark Rheinaue Bonn BN (suf) ◊ 14.4. 14 Bp NSG Alte Sieg Eitorf-Harmonie SU (him) ◊ 15.4. 21 Bp NSG Trerichsweiher Siegburg SU (him) ◊ 19.4. erster Jungvogel ausgeflogen Zoo Köln, durch „Nahrungsdiebstahl“ bei Tierfütterungen beginnen die freilebenden und wilden Graureiher schon sehr früh mit dem komplett neuen Nestbau und mit der Brut. Brutbeginn war Mitte Februar (J. Dömling via wtl) ◊ 21.5. 6 Bp Hennef-Bröl SU (him) ◊ 21.5. 3 Bp Ruppichterorth-Büchel SU (him) ◊ 21.5. 1 Bp Ruppichterorth-Schönenberg Süd SU (him).

#### Weitere Beobachtungen

17.4. einer K2 Ertstadt-Liblar BM, mit rotem Schnabel wie sonst nur manche ad (kum).

Jagdstrecke 2013/14: 86 (84 Fallwild)

#### Purpureiher *Ardea purpurea*

11.4. 1 ad Pk NSG Ahsewiesen am Berwickter Weg

Lippetal SO (tij, müa) < 13.4. ein ad Latumer Bruch KR (vod) < 20.4. einer NSG Ahsewiesen, S Lippborg Lippetal SO (ocb, hej) < 1.5. Blankenau HX ein ad (koa) < 3.8. einer NSG Disselmersch Lippetal SO (hac, wem, wng) < 25.8. ein dj NSG Ahsewiesen Lippetal SO (btr).

### Seidenreihler *Egretta garzetta*

15.5. einer Phoenixsee DO (szt) < 19.5. 3 Dhünalsperre GL (sre) – Erstnachweis für GL < 30.5. einer Krickenbecker Seen: Rohrdommelprojekt Nettetal VIE (trt) < 1.6. einer Pk Hellinghauser Mersch, Anglerweg Lippstadt SO (bdm, zio) < 5. - 8.6. einer Rheinvorland Wallach Rheinberg WES (bid, daa, sot, emg, ulf) < 10. - 25.7. 2-3 Orsoyer Rheinbogen Rheinberg WES (kat) < 17.6. einer Teiche bei Haus Vogelsang Datteln RE (sci) < 12. - 20.7. einer Rhein bei Niederkassel SU (knk, pra, sob, skc, wtl) < 16. und 23.7. einer Rhein unterhalb Drachenfels Bad Honnef SU (suf) < 31.7. einer Bislicher Insel Xanten WES (bad, ulf, sot, hbm u.a.) < 11. und 26.8. einer Bislicher Insel Xanten WES (bec, tmn, ulf, ger, gea) < 12. - 23.8. einer Clörather Mühle Viersen VIE (frh u.a.) < 13.10. Westerenger HF einer überfliegend (sto) – erster Nachweis für den Kreis Herford! < 19.10. einer NSG Versunken Bokelt Rhede BOR (smn).

## STÖRSCHE Ciconiidae

### Schwarzstorch *Ciconia nigra*

#### Bruten

Nordrhein-Westfalen liegt am Nordwestrand der aktuellen mitteleuropäischen Verbreitung, wobei sich der Schwerpunkt der Brutverbreitung weiterhin in den Mittelgebirgslagen befindet. Insgesamt konnten 2013 zwischen 100 und 110 Bp bzw. Reviere ermittelt werden. Brutnachweise im Tiefland von NRW stehen noch aus. Es gibt immer mehr Sommerbeobachtungen von Nichtbrütern aus der Westfälischen Bucht. Die ersten Jungvögel fliegen bereits in der Regel ab Mitte Juli aus und können daher Ende Juli bzw. im August abseits der Brutplätze im Tiefland auftauchen. Die Erfassung des Schwarzstorchbestandes erweist sich als aufwändig und schwierig, da viele Paare wohl regelmäßige neue Horste bauen. Leider ist das Störpotenzial an den Brutplätzen hoch. Die Altvögel reagieren teilweise mit Brutaufgabe (jöm). < Gemeindegebiet Blomberg LIP erfolgreiche Brut mit 4 juv (OAG LIP) < Extertal LIP erfolgreiche Brut mit 1 juv (OAG LIP) < Brutzeitfeststellungen im Kreis Lippe LIP in Horn-Bad Meinberg, Kalletal,

Lemgo und Dörentrup (OAG LIP) < insgesamt 96 Meldungen im Zeitraum 1.4. - 15.9. GM, GL, SU (ABO). Insgesamt konnte 6 Bruten festgestellt werden. Der Brutbestand ist aber bedeutend höher. < vermutl. 11 Bp im Altkreis Wittgenstein SI (müs) < eine Brut im Raum Burbach SI (kes) < eine Brut im Raum Netphen SI (raa) < ein Revierpaar im Raum Hilchenbach SI (raa) < 29 Reviere im gesamten HSK: 10 Brutnachweise mit 27 juv sowie 19 Reviere ohne Brutnachweise (Erfassungsgrad 40 %) (OAG HSK) < kein Bp, 2 leere Horste im Nutscheid Gemeinde Eitorf und Windeck SU (him).

#### Weitere Beobachtungen

6 Durchzugsbeobachtungen mit insgesamt 13 Ind in der Region Aachen (Bommer 2014) < 57 Einträge mit 71 Ind im südlichen Rheinland AC, BM, BN, DN, EU, K, SU (ornitho.de) < 12.2. einer Germete Warburg HX (höl) < 30.3. 2 Erftstadt BM (shj) < 1.4. einer dz NSG Disselmersch Lippetal SO (köd) < 5.4. einer über Phoenix-West DO (utd) < 7.4. einer dz → NE Hervester Bruch Dorsten RE (vsj) < 29.4. einer → N Teichbachau, Heinsberg HS (gem, tha) < 1.5. einer Altenberger Dom → Ost GL (bö) < 9.5. einer rastet Hervester Bruch Dorsten RE (vsj) < 11.5. bis 11.7. insgesamt 7 Beobachtungen aus den zwei Bereichen obere Volmetal HA (Brutverdacht) und Haspe HA (NABU HA) < 20.5. einer NSG Hemmerder Wiesen UN (pth) < einer 28.5. Elmpter Schwalmbruch, Niederkrüchten VIE (spr) < 28.5., 4.7. und 31.7. je einer Sesekeau bei Bönen-Bramey UN (glb) < 2 29.5. Mülhausen, Grefrath VIE (rea) < 4 30.5. Nettepark Vorst Kleve KLE (jst, dmt) < 31.5. einer → E Grasheide Grefrath VIE (klh, arr) < 1.6. einer Vinkrath Grefrath VIE (rea) < 1.6. einer Langerwehe Aldenhoven DN (dis) < 1.6. NW Donop LIP ein subad auf Maisacker, links Aluring, rechts gelborange mit schwarzen Ziffern (ocb, hej) < 2.6. einer Oelderteich Dülmen COE (klh) < 5.6. einer Lobberich Nettetal VIE (jns) < 11.6. einer Walsumer Rheinaue DU (wia) < 15.6. ein ad Erftstadt-Niederberg BM, am 23.6. ebendort 2 ad, am 17.8. und am 25.8. ein ad (kum) < 17.6. 3 ad NSG Kiebitzwiese Fröndenberg Unna (zog) < 13.7. einer über dem Wannebach DO (htu) < einer 21.7. Lobberich-Sassenfeld Nettetal VIE (klh, kop, pes, wer) < 1.8. einer im NSG Rieselfelder Appelhülsen Nottuln COE (ebd) < 11. und 24.8. je einer Ennepetalsperre, Breckerfeld EN (noj) < einer ad 19.8. Bislicher Insel Xanten WES (bec, lar, zit, hra, flb) < 21.8. einer → SSW Klinkum Wegberg HS (tem) < 23.8. einer dz Klinkum Wegberg HS (tem) < 23.8. einer überfliegend Elfringhausen-Ober-

stüter, Hattingen EN (kam) < 25.8. einer → SW Zyfflich Kranenburg KLE (dvp) < 25.8. einer → SE NSG Salmorth Kleve KLE (arw) < 25.8. 4 dz → SW Vadrup Telgte WAF (röm) < 31.8. ein ad auf Nahrungssuche, Altmühltal bei Berghausen SI (psv, frm) < 2.9. einer ederaufwärts fliegend, Berghausen SI (psv, pos) < 12.9. einer dz → SW Lembeck Dorsten RE (wit) < einer 12.8. Bislicher Insel Xanten WES (bec) < Mitte September ein ad ederaufwärts fliegend bei Altenteich SI (frm) < einer → SE 22.9. SW Tönisheide Wülfrath ME (kam).

### **Weißstorch** *Ciconia ciconia*

#### *Bruten*

Die Bestandsentwicklung des Weißstorches in NRW ist positiv. Insgesamt konnten 124 Bruten mit 209 ausgeflogenen Jungvögeln festgestellt werden. Schwerpunkt der Verbreitung ist der Kreis Minden-Lübbecke mit 47 Horstpaaren und 62 ausgeflogenen Jungvögeln (bea). Die Verbreitungsschwerpunkte liegen in den Flussniederungen von Rhein, Lippe, Stever und Weser. Auch die Rastbestände im August nehmen zu. Mittlerweile werden Trupps bis zu 100 Individuen beobachtet. Im Januar überwinterten nur wenige Weißstörche in NRW. Ab Februar/März werden die ersten Brutplätze von Westziehern besetzt (AG Weißstorch NRW). < 2 Bp mit insges. 3 pull Hellinghauser Mersch Lippstadt (vih, sap ksg) < ein Bp mit 2 juv. (ad mit Ring DER AE 248) bei Hovestadt Lippetal SO (müa) < je ein Bp in der Ahseniederung bei Dinker, Welver und in NSG Ahsewiesen Lippetal SO (köd, pow) < Bünde-Hunnebrock HF ein Bp – das erste im Kreis Herford seit 1912! (haj, möe) < Blomberg-Donop LIP 2 Bp (wej) < Lügde-Elbrinxen LIP 7 Bp (wej) < Kreis Paderborn 17 Horstpaare mit nur 29 ausgeflogenen Jungvögeln (lak) < NSG Rietberger Emsniederung GT 2 Bp (BSt GT/BI) < Kreis Höxter HX ein Bp - erste Brut im Kreis Höxter seit 1930! (OAG HX) < NSG Steinhorster Becken PB ein Bp (jaa, hgw) < ein Bp NSG Mühlenlaar HAM (kög, huj u.v.a.).

#### *Größere Trupps*

Höchstzahl auf der Mülldeponie Pohlsche Heide MI mind 62 (über 30 beringt) am 7.8. (haj) < 4.8. 29 über dem NSG Mühlenlaar HAM kreisend (fro) 18.8. 40 rastend in Holzen DO (D. Krökel) < 43 → SW 20.8. Dilborner Benden, Brüggen VIE (muh u.a.) < 20.8. mind 40 Kürten GL, auf frisch gemähter Wiese Nahrung suchend, hier am 21.8. noch mind 20 (sak) < 22.8. 16 Hückeswagen GM kreisend und dann SW abziehend (sak) < 23.8.

20 dz → S NSG Oberes Kalltal mit Nebenbächen, Bereich Auf den Kempen AC (lüd) < 25.8. 29 NSG Kiebitzwiese Fröndenberg UN (zog) < 13.9. 12 bei Benninghausen Lippstadt SO (pob).

#### *Winterbeobachtungen*

8.12.12 - 31.1. 6 auf Acker Erftstadt-Köttingen BM, werden von Anwohnern gefüttert, bereits 2011 und 2012 anwesend (shj) < 14.1., 15.1. und 2.2. je einer in Hombruch DO (hia) < 11.3. einer Wuppertal W über der City kreisend (btr).

#### *Besondere Beobachtungen im Bergland*

18.1. einer Hückeswagen GM bei geschlossener Schneedecke und ohne Thermik nach E überfliegend (adh) < 4.3. einer Rösrath GL, flog zunächst im Verbund mit Kranichen, strich dann ab (hfr) < 10.3. einer Wipperfürth GM niedrig nach NE überfliegend (vwd) < 14.3. einer Gummersbach GM (des) < 3.4. einer Remscheid RS (sta) < 28.4. einer Lindlar GM überfliegend (heb) < 5.5. einer Remscheid RS (koj) < 6.8. 7 rastend Burbach-Lippe SI (pet) < 6.8. 15 zwischen Blankenheim und Schmidheim EU (Dr. Gross via hää) < 4.9. 5 ziehend Wilnsdorf-Wilgersdorf SI (dch) < 5.9. 11 in Stolberg-Brenig auf Hausdächern rastend AC (vnc via lüd).

## **GREIFVÖGEL und FALKEN Accipitriformes und Falconiformes**

### **FISCHADLER Pandionidae**

#### **Fischadler** *Pandion haliaetus*

35 Einträge von insgesamt 40 Ind im südlichen Rheinland AC, BM, BN, DN; EU, K, LEV, SU (ornitho.de) < 2.3. einer Kocks Loch MH (röa) < 11.3. in Soest SO (müa) < 15.3. - 19.6. und 25.7. - 19.10. Beobachtungen am Niederrhein < 18.3. einer NSG Mühlenlaar HAM (küt) < 28.3. NSG Rietberger Fischteiche GT (BSt GT/BI) < 1.4. 3 dz NSG Kiebitzwiese Fröndenberg UN (zog, wem, wng) < 1.4. zwei im NSG Disselmersch Lippetal SO (köd) < 1.4. drei zwischen Beckum WAF und Lippetal SO (ocb, hej) < 4.4. 6 kreisend über Fischteichanlage, einer davon mit Beute Schevenhütte-Süd Stolberg AC (lüd) < 4.4. einer Erftstadt-Kierdorf BM (kum) < 7.4. einer kröpfend auf Mast S Sünninghausen Oelde WAF (ocb, hej) < 8.4. einer bei Stromberg Oelde WAF (ocb) < 8.4. einer dz Sevinghausen BO (sie) < 11.4. einer dz Haus Laer BO (sac) < 13.4. einer dz NSG Tibaum HAM (laa) < 15.4. einer dz NSG Königsbüscher Wäldchen/Kalwes BO (sci), dort

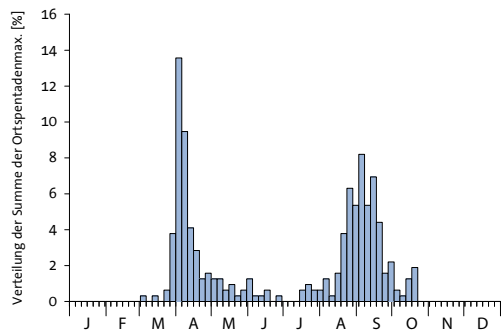


**Abb. 24:** Fischadler, Bislicher Insel, Xanten, WES, 27.8.2013. – *Osprey*.  
© Alfred Beckmann



auch einer dz 1.9. (sac, wnt) ◊ 15.4. einer E-Byfang (scz) ◊ 15.4. einer Artenschutzteich Röspe SI (frm) ◊ 18.4. einer dz E Wenden-Ottfingen OE (gal) ◊ 21.4. einer rastet in Pappeln N des Havichhorststeichs Dülmen COE (bew) ◊ 27.4. einer NSG Schlagmersch HAM (hel) ◊ 1.5., 4.5. und 19.6. je einer dz Lütgendortmund DO (osf) ◊ 3.5. einer dz Kray E (ktz) ◊ 5.5. einer Westhusen HAM (frw) ◊ 8.5. NSG Steinhorster Becken (flü) ◊ 3.6. einer NSG Tibaum HAM (pin) ◊ 16.6. einer dz E (gaj) ◊ 7.6. einer Vorstau der Wahnachtalsperre SU (him) ◊ 7.7. einer dz Friedhof Rünthe HAM (huj) ◊ 16.7. einer über Möhne zwischen Günne und Niederense kreisend, Möhnesee SO (vih) ◊ 21.7. einer dz 11.10 Uhr > S Altenteich-Erndebrück SI (müs) ◊ Auf dem Wegzug 4 Beobachtungen mit je einem Ind in der Region AC (Bommer 2014) ◊ 3.8. einer Glörtalsperre EN (gwe) ◊ 11.8. einer Ennepetasperre, Breckerfeld EN (noj) ◊ 18.8. bis 1.9. drei Beobachtungen eines Ind E Sünninghausen Oelde WAF (ocb, hej) ◊ 21.8. einer Torfvennteich flach anfliegend, Haltern RE (krj) ◊ 26.8. einer ziehend Burbach-Lippe SI (saj) ◊ 27.8. einer Wipperfürth Leiersmühle GM (flm) ◊ 27./28.8. je einer überfliegend Hausdülmener Fischteiche Dülmen COE (wic) ◊ 5.9. einer dz Pleckenbrinksee DO (hev). ◊ 6.9. 6 Vögel dz MH-Altstadt (ktz) ◊ 7.9. einer jagend Kemnader See BO/Witten EN (noj) ◊ 19.9. einer dz Radbodseegebiet HAM (pin, heh) ◊ 21.9. einer Herdecker Hammer, EN

(vka) ◊ 22.9. einer dz HAM-Uentrop (rus) ◊ 26.9. einer nach S ziehend Longinusturm Nottuln COE (kaj, swi) ◊ 28.9. einer an Höhe gewinnend über Kirchhündem-Würdinghausen OE, dann nach NNE fliegend (bel) ◊ 29.9. einer rastend NSG Oberwerrieser Marsch HAM (trj) ◊ 17.10. einer jagend, Beddelhausen-In den Birken SI (frm, pos, hti) ◊ 27.10. einer NSG Disselmersch Lippetal SO (beu) ◊ 16.11. einer NSG Steinhorster Becken PB (wyh) ◊ 20.11. einer Sieg Siegen SI, sehr spätes Datum! (voh).



**Abb. 25:** Der Frühjahrszug verläuft beim Fischadler konzentrierter als der Herbstzug (Daten aus ornitho.de, n = 317). – *In Osprey, spring migration happens in a shorter timespan than autumn migration (data from ornitho.de, n = 317).*

## HABICHTVERWANDTE Accipitridae

### Wespenbussard *Pernis apivorus*

#### Bruten

Im Kreis Herford HF mind 4 Rev (stä, möe) < Detmold LIP Brutnachweis in Rotbuche (hej, ocb) < Oerlinghausen LIP Wistinghauser Senne 1 Bp (gro) < die Art ist im Sauerland zwar relativ selten, kommt aber im gesamten Gebiet vor. 2 Brutnachweise Arnsberg, HSK (Erfassungsgrad 15 %). (OAG HSK) < 2 Bp Stadtgebiet BO (sac) < 2 Bp im Stadtgebiet DO (kre, krr) < 5 - 7 Bp im Stadtgebiet von HAM (kög, pow, huj u.a.) < 1 Rp NSG Oembergmoor/Wambachniederung MH (ktz, tpi) < 1 Bp HA (wea).

#### sonstige Beobachtungen

10.5. ein ♀ NSG Ahsewiesen Lippetal SO (müa) < 18.5. 5 dz → NE Zülpich-Wichterich EU (kum) < 2.6. ein ♂ → NW über Pulverwald Erndtebrück SI (frm, pos) < 3.6. einer bei Wiblingwerde MK (wea) < 4.7. einer balzend östl Altena MK (jfr) < 7.7. 2, davon einer an Wespennest grabend, S Stromberg Oelde WAF (ocb, hej) < 19.7. einer an Horst E Stromberg Oelde WAF (ocb, hej) < 21.7. 1-2 Altenteich-Erndtebrück SI (müs) < 24.8. 5 überfliegend Drover Heide DN (wiv) < 1.9. 10 bei Zugplanbeobachtung am Longinusturm Nottuln COE nach SW ziehend (kaj, kah, elj) < 6.9. ca 60 dz MH (ktz) < 7.9. 7 kreisend NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (die, jaj, sck) < 11.9. 33 SW ziehend Haxterberg südlich Paderborn PB (bet) < 19.9. NSG Hederaue Thüle PB 53 südlich zie-

hend (ado) < 11.10. einer mit gebrochenem Flügel und „kaum noch Schwanz“ halb verhungert bei Garfeln gefunden Lippstadt SO (hal).

### Kornweihe *Circus cyaneus*

#### Sommerbeobachtungen (15.5. - 15.8.)

22.5. 2 ♀ Düffel Kranenburg KLE (dod) < 29.5. Feldflur E Steinhausen PB ein ♂ jagend (ilh) < 17.6. N Windpark Lichtenau PB ein ♂ jagend (das vorj ♂ erbeutete im Bereich von Bioäckern eine adulte Feldlerche, die in 20 Minuten bis auf Flügelreste aufgefressen wurde) (ilh) < 18.6. ein ♂ NSG Rübenbüsch, Bedburg BM (wtl) < 22.6. ein ad ♀ Zülpicher Börde EU (kum) < 22.6. eine Westerdorfersee, Greven ST (hüm) < 23.6. ein ♀ K3 Zülpicher Börde BM (kum) < 27.6. ein ♂ Königshovener Höhe, Bedburg BM (ktz) < 28.6. ein ♀ Annaberger Feld BN (skc) < 1.7. eine Königshovener Höhe, Bedburg BM (uhn) < 8.7. bis 28.8. drei Beobachtungen am Haarkamm bei Ruhne Ende und Rüthen SO (ilh) < 11.8. ein ad ♀ Zülpicher Börde EU (kum) < 15.8. eine HAM (gat).

#### Winterbeobachtungen in Abb. 26.

### Wiesenweihe *Circus pygargus*

#### Bruten

Nach einem kleinen Zwischenhoch mit 25 Bp im Vorjahr ist der Bestand mit 15 Bp in der Hellwegregion von Unna bis Salzkotten im Jahr 2013 erneut auf ein sehr niedriges Niveau abgesunken; ein weiteres Paar brütete wieder bei Marsberg-Meerhof. Dazu kommen noch einige Nichtbrüter, vor allem Weibchen, die zum Teil mehrere Wochen zu beobachten waren. Von diesen 16 Bp siedelten 13 innerhalb der Abgrenzung des VSG Hellwegbörde. Insgesamt wurden 25 juv flügge – angesichts des niedrigen Brutbestandes und ungünstiger Nahrungssituation ein gutes Ergebnis (ABU). < Der Brutplatz bei Marsberg, HSK, wo 2012 erstmals seit 20 Jahren wieder eine erfolgreiche Brut im HSK stattfand, war wieder von einem Paar belegt. Das Nest in einem Rapsfeld wurde später verlassen, eventuell wegen Nahrungsmangel/geringer Kleinsäugerdichte. Ab Mitte Juli war der Brutplatz bereits wieder von den Altvögeln geräumt (kob, ilh) < ein Bp Kreis Minden-Lübbecke MI (küc) < Warburger Börde Willebadessen HX eine Brut in Getreide (höl) < 7.5. Thüler Feld bei Thüle (ilh), 28.5. dort ein Paar (Nestbau) (pmi) < 2.6. Paderborner Hochfläche bei Paderborn PB ein ♂, ein ♀ attackieren Rabenkrähen auf frisch gemähem Grünroggenfeld - zerstörtes Gelege (ilh) < 29.7. E Salzkotten PB ein Bp, nach Gelegeverlust Ersatzbrut in einer 0,3 ha großen

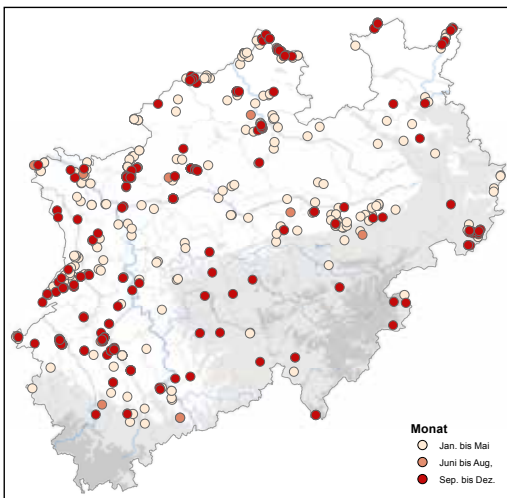
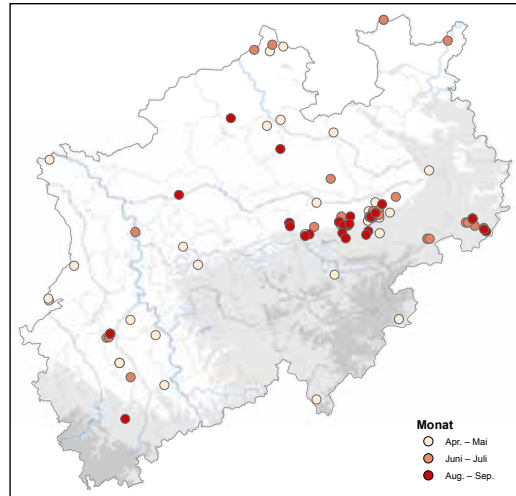


Abb. 26: Vor allem im ersten Jahresdrittel trat die Kornweihe nahezu flächendeckend im Tiefland auf (ornitho.de). – Records of Hen Harrier from ornitho.de.

Rohrglanzgrasfläche (Weibchen mit einer Flügelmarke stammt aus Mainfranken, das Männchen mit Farbring stammt aus der Hellweg-Population) (ilh, häc) ◊ ein Bp im Een Kreis Unna mit extrem später Ersatzbrut und einem erst am 5.9. ausgeflogenen juv ♂; das ♀ Nestgeschwister am 28.8. frischtot im Nest, offenbar Prädation durch juv Rohrweihe (ilh)  
*Weitere Beobachtungen*

2.4. ein ♂ → NE Langerwehe-Neupier DN (dis) ◊  
7.4. ein ♂ Felder bei Neuenbaum NE (H. Sütsch) ◊  
11.4. ein ♀ Hölterberg, Hattingen EN (noj) ◊  
13.4. ein ♂ Klärteiche Sittarder Hof BM (kri) ◊  
18.4. ein ad ♂, Erstbeobachtung am Haarkamm NE Waltringen Ense SO (ilh) ◊ 25.4. ein ♀ → NE Krikenbecker Seen: Hinsbecker Bruch Nettetal VIE (klh, arr) ◊ 26.4. ein ♀ Düffel Kranenburg KLE (ban) ◊ 27.4. ein ♀ Klärteiche Sittarder Hof BM (skc, srt) ◊ 2.5. ein ♀ K2 Kiesgrube Horst Weseling BM (wtl) ◊ 2.5. ein ♀ jagend zwischen Bad Wünnenberg und Haaren PB (fin) ◊ 4.5. ein ♂ ad Worringer Bruch K (häm) ◊ 8.5. ein ♂ K2 Felder E Wevelinghoven, Grevenbroich NE (kuw) ◊ 9.5. eine im NSG Am Sundern Greffen GT (jaa, hgw) ◊ 10.5 ein ♂ jagend NSG Rietberger Emsniederung GT (BSt GT/BI) ◊ 11.5. ein ♂ Oppenweher Moor MI (voj), 13.7. dort ebenfalls ein ♂ (scg) ◊ 16.5. ein ♀ Lüsekamp, Niederkrüchten VIE (huk) ◊ 19.5. ein ♀ ziehend Burbach-Lippe SI (pet) ◊ 25.5. ein ♂ ziehend Burbach-Wahlbach (saj) ◊ 28.5. ein ♀ jagt auf gemähtem Feld Schlangen LIP (seh) ◊ 31.5. ein immat nach NE fliegend Harsewinkel-Birkenvenn GT (pmi) ◊ 8.6. S Büren PB ein ♂ jagend (mit Flügelmarke). Es gehört zu einem Bp, dessen Gelege in einem Grünroggenfeld E von Steinhausen am 2.6. ausgemäht worden war) (ilh) ◊ 8.6. eine NSG Krikenbecker Seen Nettetal VIE (huk) ◊ 11.6. 2 ♂ jagend N Bad Wünnenberg PB (ilh) ◊ 18.6. 2 K2 NSG Rübenbusch Bedburg BM (wtl) ◊ 22.6. ein ♂ 3.KJ Königshovener Höhe, Bedburg BM (mip) ◊ 22.6. - 28.9. 7 Einträge mit max 3 Ind am 15.7. (uhn) Königshovener Höhe BM (ornitho.de) ◊ 23.6. 2 ♀ Ertfstadt-Erp BM (kum) ◊ 23.6. ein ♂ jagend (mit weißem Farbring) Bosenholz PB (ilh) ◊ 26.6. ein ♂ Petershagen-Windheim MI (lbm) ◊ 26.6. ein ♂ K2 Körbecker Bruch HX (höl) ◊ 27.6. eine S Kerpen, Ertfstadt BM (cod) ◊ 30.6. 2 ♂ 2.KJ Königshovener Höhe, Bedburg BM (srt) ◊ 30.6. 2 ♀ Willebadessen HX Grobeneder (höl) ◊ 1.7. ein ♂ K2 Binsheimer Feld DU (kok) ◊ 5.7. ein ♂ Willebadessen-Löwen HX Feldflur (höl) ◊ 5.7. eine Willebadessen-Eissen HX Feldflur (höl) ◊ 24.7. ein ♀ jagend Holtheim PB (fin) ◊ 24.7. Salzkotten PB 2 (höl), 26.8. dort 2 K1 (fin)



**Abb. 27:** Die geklumpten Beobachtungen der Wiesenweihe im Sommer korrelieren gut mit den bekannten Brutvorkommen (ornitho.de). – *Records of Montagu's Harrier from ornitho.de.*

◊ 26.7. ein ♂ Petershagen Windheimer Marsch MI (lbm) ◊ 3.8. eine ♀ f Feldflur W Lennestadt-Grevenbrück OE (eit) ◊ 8.8. K2- ♂ Petershagen Ilveser Marsch MI kurz in Gesellschaft mit 2 ad Baumfalken und einer juv Rohrweihe auf einem gegrubberten Stoppelacker (dea) ◊ 10.8. Thüler Feld PB ein ♀ (pmi), 1.9. dort eine (müa) ◊ 15.8. ein ♀ ad Hervester Bruch Dorsten RE (tpj) ◊ 17.8. 5 ad (ein ♂ und 4 ♀) Ertfstadt BM (kum) ◊ 17.8. ein ♂ ziehend Kreuztal-Ferndorf SI (sbh) ◊ 28.8. 3 K1 SW Zülpich-Linzenich EU (hey) ◊ 29.8. eine K1 Borgentreich HX Körbecke (koa) ◊ 3.9. ein ♂ Warburger Börde HX (höl) ◊ 11./12.9. eine dj am Haarkamm N Vierhausen Ense und ein ♂ Schmerlecke W Erwitte, Letztbeobachtungen im Kreis SO (wem, hal) ◊ 13.9. eine → SW Flugplatz Teveren Geilenkirchen HS (hoo) ◊ 28.9. eine Königshovener Höhe Bedburg BM (ktz).

Auf ornitho.de sind darüber hinaus auch drei Einträge von je einzelnen „Steppen- oder Wiesenweihen“ aus DN, SU zu finden; wie hoch die Dunkelziffer der Steppenweihen (*Circus macrourus*) ist, lässt sich nicht abschätzen (vgl. S. 117).

### Rohrweihe *Circus aeruginosus*

#### Bruten

Im Kreis ST mind 28 Bp – bei unvollständiger Erfassung – u.a. im Breischen/Haxfeld, Hörstel/Hopsten 3 Bp, im NSG Emsaue mind 3 Bp, im NSG Emsdettener Venn Emsdette 3 Bp, NSG Ströfheld Metelen 2 Bp (BSt ST) ◊ ein Bp mit 2 juv NSG

Rieselfelder Appelhülsen Nottuln COE (ebd) < 1.9. ein ♂ und 3 dj SE Sünninghausen Oelde WAF (ocb) < 2 Bp im Stadtgebiet DO (kük, kre u.a.) < mind 7-10 Reviere/Bp mit mind 7 flüggen juv im Stadtgebiet HAM (pow, kög u.v.a.).

*Weitere Beobachtungen*

8.3. eine Gnadental NE (buj) < 30.3. ein ♂ Ruhraue E Wasserinformationszentrum Geisecke MK (hes) < 1.4. ein ♂ Wipperfürth-Hermesberg GM (koj) < 6.4. ein ♂ Hückeswagen Beverteich GM (sak) < 7.4. 2 Klärteiche Jülich-Süd DN (sra) < 18.8. 24 Zülpicher Börde BM/EU (kum) < 25.8. ein ♀ und ein immat ♂ dz Birkefeher Höhe SI (müs) < 28.9. eine Overath GL (jar) < 1.9. ein ♀ dz Birkefeher Höhe SI (müs, bel, wcr) < 1.11. ein ♀ Krickenbecker Seen Nettetal VIE (trt, klh).

**Rotmilan *Milvus milvus***

*Bruten*

In Vlotho HF 3-5 Bp (mrt, möe) < eine Mischbrut mit Schwarzmilan im Grenzgebiet Bielefeld/Lippe (haj) < Kreis Lippe LIP 49 Brutplätze, aber weniger Bruten (OAG LIP) < ein Bv Dingener Heide Hamminkeln WES (fide scg) < Petershagen Windheimer Marsch MI ein Bp (küc) < 2 Bp im Stadtgebiet DO (kre, krr) < 1 Bp Stadtgebiet MH (ktz) < mind 3 Bp Stadtgebiet HAM (pow, laa u.a.) < Kreis Herford 3 Bp (moe, nok) < NSG Rietberger Fischteiche GT ein Bp, NSG Rietberger Emsniederung GT 2 Bp, NSG Vermolder Bruch GT ein Bp (BSt GT/BI) < Ca 16 Reviere im Altkreis Wittgenstein SI (müs) < 7.4. zwei Brutreviere im Bereich Wiblingwerde/Veserde MK (wea).

*Weitere Beobachtungen*

18.1. einer Kemnader See BO/Witten EN (vot) < 19.1. einer Stadtwald Werl SO (wem, wng) < 21.1. einer Emscher in Deusen DO (hes) < 27.1. einer Netphen SI (raa) < 21.2. 19 Schlafplatz Bausenhagen UN (bgl) < 1.4. 6 SE Beckum WAF (ocb, hej) < 29.5. Blomberg-Donop LIP 30 (wej) < 2.6. ein ♂ NSG Großes Torfmoor MI (hft) < 10.6. Bastauwiesen MI ein ♀ (nis) < 14.6. ein ♀ Espelkamp-Vehlage MI (küc) < 27.6. 30 (einer mit grüner Flügelmarke) Hakenberg PB (fin) < 31.7. 24 bei Drolshagen-Husten OE (vdl) < 19.8. und 28.8. 21 bzw. 25 Heimbach DN (kum, hey) < 28.8. 42 SW Kellinghausen Rüthen SO (ilh) < 28.8. Dörentrup-Oelentrup LIP 47 am Habichtsberg, 16.9. dort ca 40 (sfe) < 1.9. ca 10 Spitze Warte Rüthen SO (jor) < 1.9. 5 E Sünninghausen Oelde WAF (ocb, hej) < 6.9. Borgentreich HX Grobeneder mind 90 (Schlafgemeinschaft) (höl) < 7.9. 13 Zülpicher Börde BM/EU (kum) < 8.9. 20 am

Haarstrang zwischen Möhnesee/Warstein/Anröchte SO (müa) < 28.9. 18 → SW Wachtberg-Niederbachem SU (A. Twietmeyer via tms) < 29.9. 16 → SW Marienforster Tal BN über den Tag verteilt (wif) < 3.10. 17 dz SW Fröndenberg (zog) < 13.10. 35 → SW 9:00-13:00 Uhr Marienforster Tal BN (wif) < 16.10. Sintfeld N Bad Wünnenberg PB 26 (fin) < 19.10. 27 → SSW Warburg HX Klärteiche Zuckerfabrik (höl) < 19. - 21.10. >150 Ind ziehend Burbach-Lippe SI (ssc) < 21.12. einer NSG Königsbüscher Wäldchen/ Kalwes BO (rhü) < 23.10. 13 über Iserlohn MK (mcp) < 26.11. 12 über der Lüdinghauser Innenstadt COE (har).

**Schwarzmilan *Milvus migrans***

*Bruten*

Ein Bp Rheinaue Walsum DU (AG Walsum) < ein Ind zeigt Abwehrverhalten an potentiellm Brutplatz, Ölganginsel, NE (ked) < Balzverhalten und Vogel auf Nest, Zonser Grind Dormagen NE (ked) < ein Revier/Bp im NSG Ahsewiesen SO (pow, müa, kög) < ein Revier/Bp im Stadtgebiet HAM (kög, pow u.a.) < zwei Reviere/Bp im Kreis UN (knh) < 11.4. zwei tragen Nistmaterial am alten Horst ein, NSG Ahsewiesen Lippetal SO (müa) < 2.5. ein Bp Hellinghauser Mersch beim Pastorat Lippstadt SO (sap) < im Kreis Lippe LIP mind 17 Brutplätze (OAG LIP) < wahrscheinlich 7 Reviere im HSK (Erfassungsgrad 80 %). Es gab eine ähnlich hohe Beobachtungsintensität von Schwarzmilanen wie in 2011 und 2012. Außer zwei sicheren Brutplätzen bei Marsberg und am Diemelsee konnten jedoch keine Brutnachweise erbracht werden. Ohne Ermittlung der Horststandorte ist die Einschätzung des Brutbestandes unsicher. Übersommernde Schwarzmilane sind nicht auszuschließen (OAG HSK). < ein Revier mittleres Rurtal DN (OtH) < ein Revier Rurtalsperre und Umgebung AC/DN (Bommer 2014) < eine Mischbrut mit Rotmilan im Grenzgebiet Bielefeld/Lippe (haj).

*Weitere Beobachtungen*

35 Beobachtungen im ABO-Gebiet, jedoch kein Brutverdacht < 17.3. einer Himmelgeister Rheinbogen D (scu) < 17.3. einer Deponie Netphen-Herzhausen SI (adr) < 18.5. 8 am Haarkamm im Windpark Echelpöthen Warstein SO (ilh) < 19.5. einer Rohrbach-Rinthe SI (müs, bel) < 10.6. einer NSG Großes Torfmoor MI (nis, aax) < 14.7. einer Weidenhausen SI (grg) < 18.7. über der Deponie Pohlsche Heide Mindenerwald MI 8 in einem Trupp mit 6 Rotmilanen kreisend (dea) < 27.7. 10 in der Zülpicher Börde BM/EU, davon 8 auf Hochspannungsmast Zülpich-Rövenich, EU

(kum) < 3.8. einer bei Richstein SI (grg) < 9.8. 5 bei Westereiden/Spitze Warte Rütten SO (ilh) < 21.9. einer Am Schied, Voerde WES (sot) < 3.10. noch einer E Bausenhagen UN (knh) < 13.10. einer Freizeitsee Höxter HX (jüu) < 18.10. einer Borbeck OB (pte).

### Schwarzmilan x Rotmilan

*Milvus migrans* x *M. milvus*

16.7. NSG Körbecker Bruch HX einer (höl).

### Seeadler *Haliaeetus albicilla*

Januar-März, Juli/August, Oktober-Dezember  
Weseraue Petershagen MI 41 Beobachtungen bei ornitho.de gemeldet < 12.1. einer Hiddeser Berg Detmold LIP (fal) < 19.1. Godelheim HX Weser bei Nethemündung ein ad (koa) < 25.1. Petershagen MI ein immat (scd), 1.3. dort ein non-ad (möe) < 26.1. Südhang Wittekingsberg Wiehengebirge MI ein ad kreisend (büa) < 21.2. Deponie Hille MI ein immat (dea) < 1.3. Petershagen-Schlüsselburg MI ein immat (möe) < 1.3. eine Schreibtischbeobachtung über der Innenstadt MS (kaj) < 6.3. ein immat überfliegend Kreuztal-Ferndorf SI (sbh) < 16.3. einer ad → NE Lüsekamp Niederkrüchten VIE (muh) < 25. und 30.3. je einer NSG Recker Moor Recke ST (lök, sot) < 28.3. einer Jk, kreisend und dann abziehend → SE Kerpen BM (pau) < 8.5. Petershagen ein ad, auch 13.8. ein ad (möe) < 6.6. ein ad Petershagen-Hävern MI (dea) < 27.8. Kalletal LIP Lüdenhausen ein immat hoch kreisend, nach SE abziehend (flf) < 4.10. ein dj unberringt Petershagen-Windheim MI (möe) < 9.10. einer K2 Bienener Altrhein Rees KLE (vya) < 14.10. und 25.10. einer K1 (derselbe?) Dingdener Heide Hamminkeln WES (kle, köl, glh, mma) < 24.10. 2 ad, ein junger Petershagen-Schlüsselburg MI (lbn) < 9.11.- 18.2.2014 max 2 (ad ♀, K1) Bislicher Insel Xanten, Orsoyer Rheinvorland und Rheinvorland bei Voerde und Haffen-Mehr WES (bec, kev, scg, bad, lar, u.a.) < 21.12. 2 ad, ein weiterer NSG Oppenweher Moor MI (gal).

### Raufußbussard *Buteo lagopus*

Während des März winters erneut beachtlicher Einflug in der (unteren) Hellwegbörde Mittelwestfalens. Vom 12.3. - 21.4. liegen 45 Datensätze (an 18 Kalendertagen) mit 64 Ind in den Kreisen UN, SO und der Stadt HAM vor (pow u.v.a.). Es waren mind 27 verschiedene Ind anwesend (4 ad ♂, 1 ad ♀, 8 K3, 4 K2 und 10 unbestimmten Alters). Von 17 altersbestimmten Vögeln also 13 im K3 oder älter (davon 9 ♂), der Altvogelanteil dürfte



Abb. 28: Sperber, Xanten, WES, 27.3.2013. – Sparrowhawk.  
© Alfred Beckmann

damit, wie schon 2010, bei > 80 % gelegen haben; ein weiterer Hinweis für ein offenbar regelmäßig deutliches Überwiegen von Adulten bei Invasionen in Westdeutschland, während in normalen Jahren nicht nur relativ wenige, sondern auch eher juvenile Vögel bei uns aufzutauchen scheinen (Prünke 1971, Pott 2011).

### Weitere Beobachtungen

10.1. ein ad Brüskenheide Telgte WAF (röm) < 12.1. einer Rekultivierung ehemaliger Tagebau Bergheim BM (sck, std) < 12.1.- 24.1 ein - 2 an der Emscher in Deusen DO (krr, hab, hdy u.a.) < 21.1. einer → SW Hahnenweide, Tönisvorst VIE (klh) < 21.1. einer K2 → W Rhein bei Niederkassel SU (wtl) < 22.1. ein ♀ Düffel N Kranenburg KLE (lit, ban, fcm, u.a.) < 25.1. ein ♀ ad kreisend Skulpturenpark Köln-Innenstadt K (srt) < 27.1. ein ♀ Felder E Froschenteich D (krk, bök) < 27.1. einer Elbsee D (koe) < 27.1. einer Haltern am See RE (bjz) < 9.2. einer Bislicher Insel Xanten WES (dßa) < 10.2. einer Emmericher Eyland Kalkar KLE (scg) < 14.2. ein ad Fortuna-Garsdorf Bedburg BM (kum) < 17.2. einer K2 Erftstadt-Erp BM (kum) < 1.3. einer Bislicher Insel Xanten WES (buj) < 2. - 4.3. zwei (♂ K3 und ♀ ad) Rekultivierung ehemaliger Tagebau Bergheim BM

(skc, srt, uhn) < 5.3. einer NSG Entenfang Wes-seling BM (wtl) < 11.3. einer Kornelimünster-Ost AC (lüd) < 14.3. einer Feldflur SW Blausteinsee Eschweiler AC (lüd) < 22.3. einer W Elfrather See KR (klv) < 23.3. ein ♀ S Langeneicke Erwitte SO (ocb, hej) < 24.3. - 7.4. ein ♂ Dingdener Heide Hamminkeln WES (scg, ulf, köl, nin, fis) < 27.3. ein ♂ → NE Klinkum, Wegberg HS (tem) < 28.3. eine Feldflur S Lohne Bad Sassendorf SO (jor) < 29.3. je einer bei Effeln, N Meiste, NW Rüthen-Spitze Warte und SE Hoinkhausen SO (ilh) < 1.4. 2 Rekultivierung Königshovener Höhe BM (skc, die), 3.4. und 16.4. nur noch einer (jup) < 6.4. einer E Kerpen BM (cod) < 7.4. einer → NE Klinkum Wegberg HS (tem) < 21.4. einer K3 am Haarkamm W Gerlingen Ense (müa) < 11.5. ein ♂ → NE Lauersforter Wald, Moers WES (klv) < 30.8. einer Wuppertal W, erstaunliches Datum, aber durch weiße Schwanzoberseite und schwarze Endbinde sowie sehr dunkle Flügeloberseite eindeutig erkennbar (hvs) < 14.10. einer ziehend Sassenhäuser Höhe SI (grg) < 30.10. einer Rheinbrücke Krefeld (H. Meyer) < 30.10. einer → SW Merzenich-Girbelsrath DN (uhn) < 4.11. ein ♂ ad → SW S Nideggen-Berg DN (uhn) < 10.11. einer dz am Haarstrang Möhnesee SO (müa) < 11.11. - 30.12. einer K1 Rekultivierung Königshovener Höhe BM (ktz, kuw, sot, skc, srt) < 21.11. einer Baggersee Bohnen, Niederkrüchten VIE (erw) < 24.11. einer K1 Ertstadt-Erp BM (kum) < 28.11. ein ♀ Feldflur S Haarhöfe Warstein SO (jor) < 8. - 29.12. ein ♀ ad E Peringsmaar Bedburg BM (asi) < 20. - 29.12. ein ♂ Galgenberg bei Orken, Jüchen NE (asi) < des weiteren aus Ostwestfalen Kreis HF 4 Meldungen von 5 Ind (möe), Kreis LIP 5 Meldungen von 6 Ind (OAG LIP) < Kreis HX 10 Meldungen (koa, höl), Kreis PB eine Meldung (sne).

### **Mäusebussard** *Buteo buteo*

#### *Größere Ansammlungen*

27.8. 39 bei Kellinghausen S Rüthen SO (ilh).

### **Mäusebussard/Raufußbussard**

Am 28.3. werden auf einem Acker zwischen Borg-holzhausen und Werther GT 5 tote Mäusebussarde und ein toter Raufußbussard gefunden. Alle sechs vergiftet (wab).

### **FALKEN** *Falconidae*

#### **Merlin** *Falco columbarius*

Zwei Frühjahrs- und drei Herbstbeobachtungen im Stadtgebiet MS (lah, krj, gut, lbk) < Aus Ostwest-

falen 4 Meldungen MI (dea, möe, nyf, gal), eine Meldung HF (mtd), 2 Meldungen BI (bkl, wed), 5 Meldungen LIP (OAG LIP), 21 Meldungen mit mind 22 Ind HX(OAG HX) und 6 Meldungen PB (OAG PB) < weitere Beobachtungen in Abb. 29.

#### *Sommerbeobachtungen (15.4. - 15.9.)*

27.4. ein ♂ Hetter Emmerich KLE (wiv) < 1.5. ein ♀ SW Oestereiden Rüthen SO (ilh) < 5.5. einer dz NSG Im Siesack DO (kre, krr) < 18.8. einer am Haarstrang im östlichen Kreisgebiet SO (müa) < 26.8. ein ad ♂ rastend Heimbach-Vlatten DN (kum) < 1.9. 1 Klärteiche Warburg HX (koa) < 4.9. Brökelberg HX (koa) < 6.9. ein ♂ Duffel Kranenburg KLE (dvp).

### **Rotfußfalke** *Falco vespertinus*

5.5. NSG Großes Torfmoor MI ein ausgefärbtes ♂ (häh) < 9.5. ein ♂ K2 → NE Marienforster Tal BN (wif) < 21.8. 1 dj am Haarstrang zwischen Möhnesee/Warstein SO (müa) < 21.8. - 25.11. ständig ein bis 4 Ex in der Hellwegbörde N Ehringerfelder Wald anwesend Geseko SO (müa, bdm) < 25.8.- 1.9. ein dj Kahle Mark S Eikeloh Erwitte SO (lei, lej, ocb, hej) < 28.8. 2 Dinkelburg Borgentreich HX (höl) < 29.8. Warburger Börde Borgentreich-Rösebeck HX 2 K1 (koa) < 29./30.8. ein juv bei Fröndenberg-Strickherdicke UN (sor) < 30.8. ein ♂ ad (es wurden sonst fast nur dj gesehen) im NSG Im Siesack DO (kre) < 1.9. ein K1 Thüler Feld PB (müa) < 1.9. einer beim Longinusturm Käfer jagend, Nottuln COE (kaj, kah, elj) < 1.9. ein dj Feldflur S Eikeloh (Kahle Mark) Erwitte SO (jor) < 4.9. 2 Borgentreich Rösebeck HX (höl) < 15.9. einer dj Nievenheimer See Dormagen NE (krk) < 15.9. einer K1 Ertstadt-Erp BM (kum).

### **Baumfalke** *Falco subbuteo*

#### *Bruten*

Im Kreis Herford mind 3 besetzte Reviere (stä, möe) < Kreis Lippe keine sicheren Brutnachweise, 4x Brutzeitfeststellungen (OAG LIP) < NSG Feuchtwiesen Hörste GT 1 Bp, NSG Versmolder Bruch GT 1 Bp (BSt GT/BI) < eine erfolgreiche Brut (3 juv) Altenteich-Erndtebrück SI (müs, mmm) < eine erfolgreiche Brut im Raum Hilchenbach SI (raa, ras) < 1 Brutnachweis und 6 wahrscheinliche Reviere sowie weitere 15 Brutzeitbeobachtungen im gesamten HSK (Erfassungsgrad 80 %) (OAG HSK) < 4 Bp Stadtgebiet BO (sac u.a.) < 2 Bp im Stadtgebiet DO (krr, kre) < mind 7 - 8 Bp im Stadtgebiet HAM (pow).

#### *Weitere Beobachtungen*

25.3. 2 Oeventrop Arnsberg HSK (swg) < 13.4.

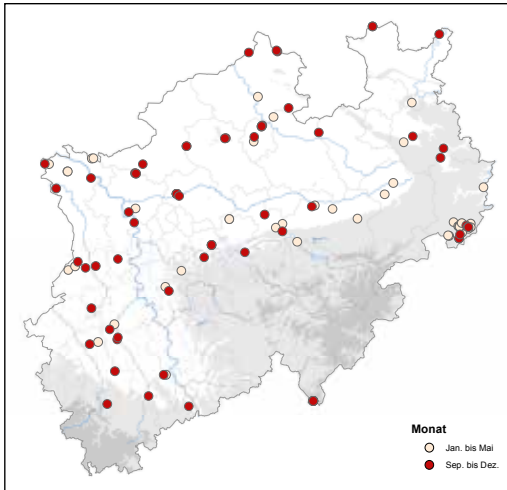


Abb. 29: Der Merlin bevorzugt die Niederungen, das spiegeln auch die Daten aus ornitho.de wider. – *Records of Merlin from ornitho.de.*

einer Krickenbecker Seen Nettetal VIE (klh, trt) <> 20.4. einer Ruhraue bei Fröndenberg Menden MK (glb) <> 19.7. einer Ruhraue E Geisecke Schwerte MK (hes) <> 30.5. einer über Birkelbach SI (müs) <> 10.7. einer über Birkelbach SI (müs) <> 1.8. - 1.9. 4 Paare im südlichen BM, tw. EU in Pappelreihen sowie auf Hochspannungsmast (shj) <> 13.10. einer nach SW ziehend NSG Heubachwiesen Dülmen COE (lei) <> 20.10. einer Bislicher Insel Xanten WES (sna, bec).

### Wanderfalke *Falco peregrinus*

#### Bruten

Der RBez Düsseldorf wies mit 56 Revierpaaren, von denen 46 zur Brut schritten, weiterhin die höchste Paardichte in NRW auf. Hier flogen 98 aller in NRW flügge gewordener Falken aus. Übertroffen wurde dies Ergebnis noch vom RBez Arnsberg mit 50 Bp, die 102 Jungtiere zum Ausfliegen brachten. Im RBez Köln flogen 53 Jungfalken aus, in Münster 52 und in Detmold 34. Von insgesamt 166 Paaren, die zur Brut schritten, waren 125 Paare erfolgreich (AG Wanderfalkenschutz).

### KRANICHVÖGEL *Gruiformes*

#### KRANICHE *Gruidae*

##### Kranich *Grus grus*

#### Bruten

Seit der ersten erfolgreichen Brut im Großen Torfmoor MI ist eine landesweite Bestandszunahme

mit Arealausbreitung zu verzeichnen. Brut- bzw. Revierpaare weisen das Oppenweher Moor, die Bastauniederung einschließlich Großer Torfmoor und Altem Moor (alle MI), der TÜP Senne und die Heubachniederung RE auf. Neben der Zunahme des Brutbestandes nimmt auch die Anzahl die Übersommerung von Nichtbrütern zu (jöm). <> Im Kreis MI haben im Bereich Großes Torfmoor 3 Bp gebrütet, allerdings nur einen Jungvogel zum Fliegen gebracht. In einem weiteren Revier wurde das Nest aus unbekanntem Gründen aufgegeben (bue, möe) <> 25.5. und 17.6. ein Paar in den Heubachwiesen Reken BOR (lei).

#### Zug/Überwinterung

Ein am 11. Januar einsetzender Kälteeinbruch sorgte zu Ausweichbewegungen von in Norddeutschland überwinternden Kranichen nach SW. Der Frühjahrszug aus SW-Europa setzte einen Monat später ein: Zwischen dem 18. und 27. Februar (v.a. am 20.) wurden zahlreiche Formationen gesichtet oder nachts gehört, dann wieder ab dem 1. März. Im März häuften sich dann die Beobachtungen. Aufgrund eines starken Nordostwindes setzte ein Zugstau ein. Die zahlreichen Zugbewegungen waren nun nicht mehr als Wanderung nach NE auszumachen, sondern wirkten chaotisch und ungerichtet. Ab dem 7. März häuften sich dann die Meldungen rastender Kraniche im Zuge eines Wintereinbruches. Es etablierten sich sogar vorübergehende Schlafplätze, von wo tagsüber Nahrungsflüge in die weitere Umgebung erfolgten. In der Warburger Börde HX wurde im März/April mind sechs Wochen lang ein Schlafplatz benutzt, auf dem sich allabendlich bis zu 2.085 Kraniche einfanden, die sich tagsüber etliche kilometerweit zur Nahrungssuche verteilten. Phänologie für NRW in Abb. 30. *Nur Rasttrups - aus OWL solche über 100 Individuen:*

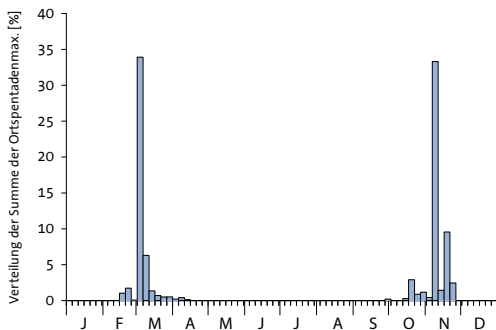
20.2. Oppenweher Moor MI Schlafplatz von rund 2.000! (tzt) <> 9./10.3. Engerbruch HF etwa 100 übernachteten im Schneetreiben (sto, ekm) <> 9.3. Feldflur E Bad Lippspringe PB 153 rastend (dzw), 10.3. dort 300 (dca) <> 10.3. 24 bzw. 29 rasten in der Feldflur N Weslarn bzw. Enkesen im Klei/Neuengeseke Bad Sassendorf SO (jor) <> 11.3. NSG Erdgarten-Lauerwiesen bei Hövelhof PB 200 rastend (bgj) <> 11.3. Sander Bruch bei Sennelager PB 450 rastend (sne) <> 11.3. Ramsbruch NSG Reicher- und Röhrbach in Senne PB 250 rastend (vec) <> 12.3. NSG Steinhorster Becken PB 200 rastend (lak), 13.3. dort 300 (sgh) <> 12.3. Mühlensenner Straße NE Ostenland PB 200 rastend (fin) <> 13.3. Maisstoppel-Acker N Lippling PB 140 (lak), dort

150 am 26.3. (sgh)  $\diamond$  14.3. Grubebach-Niederung N Delbrück PB 250 rastend (teilweise Balz) (lak)  $\diamond$  17.3. Grubebach-Niederung N Delbrück PB 250 rastend (lak)  $\diamond$  23.3. NSG Steinhorster Becken PB 250 am Schlafplatz (wlm), 26.3. dort 120 (sfj), 7.4. dort 200 (wng, wem)  $\diamond$  26.3. Steinhagen GT ca 100 rastend (jaa, hgw)  $\diamond$  30.3. 10 rastend Torfvennteich, Haltern am See RE (wic)  $\diamond$  20.10. 183 (181 ad und 2 K1) rastend auf Maisstopfeln zwischen drei Windparks, abziehend  $\rightarrow$  SW, Zülpicher Börde westl. Erftstadt-Erp BM (kum)  $\diamond$  31.12. 120 nach NE ziehend Wilnsdorf SI (nmm)  $\diamond$  20.11. 2 Ind Heubachwiesen Reken BOR (krj), dort am 8.12. 3 Ind (wic).

## RALLEN Rallidae

### Wachtelkönig *Crex crex*

15.5. einer rufend NSG Klostermersch Lippstadt SO (hal)  $\diamond$  19.5. ein Rufer Feldflur Menzel Keltinghausen Rütthen SO (jor)  $\diamond$  22.5. einer ruft NSG Rauhe Horst Lübbecke MI (häh)  $\diamond$  4. - 7.6. einer ruft Leopoldshöhe-Asemissen LIP (wtd)  $\diamond$  6.6. ein Rufer wohl dz Grünland Klüsenborn Monschau AC (lud)  $\diamond$  9.6. einer Körbecker Bruch HX (jüu, koa), dort einer am 30.6. (höl)  $\diamond$  11./12.6. ein rufendes ♂, Rieselfelder MS (zog, heu)  $\diamond$  18.6. ein ♀ mit 9 pull über Weg laufend Rekultivierung Tagebau Garzweiler BM (shj, wtl), im Umfeld wurden mittlerweile Windkraftanlagen errichtet  $\diamond$  22.6. einer NSG Salmorth Kleve KLE (arw)  $\diamond$  einer 23.6. RHB Hoxbach Hilden ME (koe)  $\diamond$  27.6. einer Feldflur Effeln-Meiste Rütthen SO (ilh)



**Abb. 30:** 2013 fiel der Heimzug beim Kranich aufgrund eines Zugstaus genauso stark wie der Wegzug (Daten aus ornitho.de, n = 859.819). – *In Common Crane, as spring migration came to a weather-related halt, spring and autumn migration in 2013 were equally strong (data from ornitho.de, n = 859,819).*

$\diamond$  30.6. einer rufend Benfe SI (müs, bel)  $\diamond$  30.6. einer Willebadessen HX Grobeneder (höl)  $\diamond$  30.6. einer Warburg HX Klingenburg (höl)  $\diamond$  4.7. 4 (!) Rufer NSG Ahsewiesen Lippetal SO (beu)  $\diamond$  5.7. ein ♂ rufend Benfe SI (fap)  $\diamond$  5. und 6.7. jeweils einer rufend Gernsdorfer Weidekämpfe Wilnsdorf-Gernsdorf SI (rog)  $\diamond$  7. - 13.7. einer ruft bei Vlotho-Valdorf HF (mrt, möe, haj)  $\diamond$  8.7. Haaren PB einer (fin) (einzige Meldung aus dem Kreis Paderborn!)  $\diamond$  13.7. einer rufend Lerchenfeld Wilnsdorf-Wilgersdorf SI (dch)  $\diamond$  2 Reviere (Brutverdacht) in feuchten Extensivwiesen Marsberg HSK (dort am 23.6. sogar 3 ♂ rufend) sowie ein ♂ am 12.6. abends kurz rufend Feuchtwiese bei Brilon-Madfeld HSK. Keine weiteren Meldungen aus dem HSK (Erfassungsgrad 20 % (OAG HSK).

### Wasserralle *Rallus aquaticus*

#### Bruten

Ein Bp mit mind 1 juv im NSG Rieselfelder Appelhülsen Nottuln COE (ebd)  $\diamond$  3.6. 2 - 3 Rufer NSG Disselmersch, im Winkel Lippetal SO (beb, drj)  $\diamond$  Lage LIP Zuckerteiche LIP ein Brutrevier (gat, hej, led, ocb, möe)  $\diamond$  Rieselfelder Windel BI 3 Brutreviere (BSt GT/BI)  $\diamond$  NSG Rietberger Fischteiche GT 7 Brutreviere (BSt GT/BI)  $\diamond$  mind 9 Bp Stadtgebiet DO (kre, krr, kük)  $\diamond$  mind 18 - 22 Bp im Stadtgebiet HAM bei unvollständiger Erfassung (pow, huj)  $\diamond$  Nur noch ein Bp in der Wahner Heide GL/K/SU (KGW)  $\diamond$  21.6. - 5.8. ein Bp mit 5 juv Klärteiche Sittarder Hof BM (pww, uhn, heb).

### Tüpfelsumpfhuhn *Porzana porzana*

#### Bruten

Rieselfelder Münster MS: 4 bis 6 Reviere, wahrscheinlich der Landesbestand (BSt RF), ab 6.8. Beobachtungen von dj Ind, am 12.8. ein ♀ mit nicht flüggem juv (lah u.v.a.).

#### Weitere Beobachtungen

22.4. eines Krickenbecker Seen: Rohrdommel-Projekt Nettetal VIE (trt, nwc, klh, huk)  $\diamond$  ein Rufer ca 5 Tage Ende Apr./Anf. Mai Rheinaue Walsum DU (AG Walsum)  $\diamond$  12. - 16.4. eines im Radbodseegebiet und 15. - 17.4. eines im LSG Lippewiesen HAM (pow)  $\diamond$  25. - 28.5. NSG Engerbruch HF eins (wmm)  $\diamond$  23.8., 22.9. je eines NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (wtl)  $\diamond$  9.8 - 13.9. 1 - 2 juv Scheringteiche HAM (pow, huj u.a.)  $\diamond$  30.8. ein ad Issumer Fleuth Kevelaer KLE (mot)  $\diamond$  8.9. ein ad Ind Hüllerbachklärteiche BO (sac)  $\diamond$  20.9. 2 Rieselfelder Windel BI (BSt GTI/BI).



**Teichhuhn** *Gallinula chloropus**Bruten*

38 Bp mit 43 juv (geringe juv-Nachweise liegen an ausgebliebenen Nachkontrollen) in 28 Brutplätzen im gesamten HSK (Erfassungsgrad 40 %) (OAG HSK) <math>\diamond</math> Mit nur noch 2 Revieren absolutes Bestandstief in der Wahner Heide GL/K/SU (KGW).

*Größere Ansammlungen*

13.1. 29 Kaisergarten OB (hmp) <math>\diamond</math> 2.12. 36 im Westfalenpark DO (utd) <math>\diamond</math> 13.2. rund 50 Kurpark Bad Sassendorf SO (jor).

**Blässhuhn** *Fulica atra**Bruten*

62 Bp mit 79 juv (geringe juv-Anzahl wohl wegen des strengen vorangegangenen Winters) (Erfassungsgrad 70 %) (OAG HSK).

*Größere Ansammlungen*

9.2. 180 NSG Hellinghauser Mersch Lippstadt SO (jor) <math>\diamond</math> 5.3. 120 NSG Disselmersch Lippetal SO (jor) <math>\diamond</math> 6.8. 80 NSG Klärteiche Zuckerfabrik Soest SO (jor) <math>\diamond</math> 17.11 600, 15.12 750 Dhünntalsperre GL (mip) <math>\diamond</math> 17.11. 3.140 auf dem Kemnader See BO/Witten EN (noj) <math>\diamond</math> 26.12. max 567 Kiesgrube S Immendorf K (wtl).

*Jagdstrecke 2013/14*: 2.158 (45 Fallwild)

**WAT-, ALKEN- und MÖWENVÖGEL**  
**Charadriiformes****AUSTERNFISCHER** *Haematopodidae***Austernfischer** *Haematopus ostralegus**Bruten*

Kreis Gütersloh GT 12 Bp (BSt GT/BI) <math>\diamond</math> 16.7. NSG Steinhorster Becken PB ein Paar mit einem Jungvogel (hun) <math>\diamond</math> ein Bp (27.5. mit 2 pull) Gewerbegebiet Loddenheide MS (kaj, kah, gal, mak) <math>\diamond</math> Bv für je ein Bp im NSG Lippeaue zwischen Stockum und Werne UN und Rieselfelder Werne UN (nwk, pow, pin) <math>\diamond</math> 8. - 30.5. ein Paar mit Revierverhalten am Haarener Baggersee I HAM (pow, kög u.a.) <math>\diamond</math> Im südlichen Rheinland immer noch eine Besonderheit, nur ein Nachweis einer erfolgreichen Brut: 11.3. - 11.8. ein Bp mit einem pull am 16.6. Kiesgrube S Immendorf K (wtl, ktr).

*Weitere Beobachtungen aus dem südlichen Rheinland*

9.3. - 3.8. ein - 5 meist am Rhein zwischen Wiesdorf, Hitdorf, Worringen und Merkenich-Langel sowie am Buschbergsee 15 Meldungen K/LEV

([ornitho.de](http://ornitho.de)), max 5 Ind am 21.3. in Hitdorf LEV (ris) <math>\diamond</math> 17.3. - 18.7. max 2 Rhein bei Niederkassel SU (pra, skc, std, wtl) <math>\diamond</math> 13. - 19.4. max 2 Rhein bei Niederkassel-Stockem SU (pra, szm) <math>\diamond</math> 30.4. einer nahe Köln-Severinsbrücke K (ses) <math>\diamond</math> 27.5. einer Kiesgrube S Immendorf K (kum) <math>\diamond</math> 20.7. ein immat Rekultivierung Königshovener Höhe BM (srt, skc).

*Größere Ansammlungen*

12.3. mit 26 Ind Gebietsmaximum Mosse Rhede BOR (böw).

**SÄBELSCHNÄBLERVERWANDTE****Recurvirostridae****Stelzenläufer** *Himantopus himantopus*

2. - 10.6. einer K2 Rieselfelder MS (lah u.v.a.) – die einzige Jahresbeobachtung.

**Säbelschnäbler** *Recurvirostra avosetta*

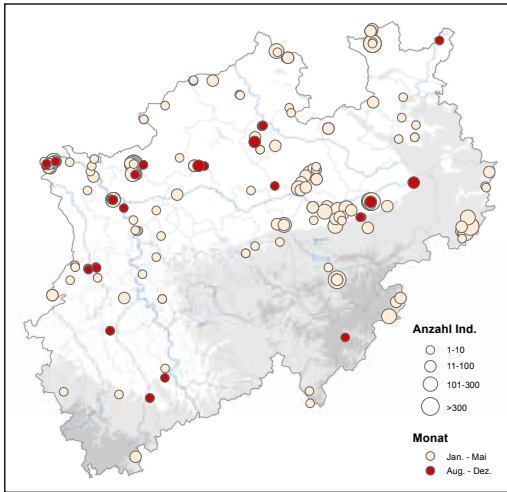
10.3. 5 Ind Rieselfelder MS (lah) <math>\diamond</math> 22.3. einer Rieselfelder Appelhülsen Nottuln COE (ebd) <math>\diamond</math> 11.4. 8 kurz landend und dann weiterziehend → NNE Kiesgrube S Immendorf K (wtl) <math>\diamond</math> 28.4. - 2.5. einer Rieselfelder MS (lim, lbk, scu, lah) <math>\diamond</math> einer → N 12.4. Reeser Meer Rees KLE (müw) <math>\diamond</math> einer 14.4. Bislicher Insel Xanten WES (scg, krs, bao, ulf, sot) <math>\diamond</math> 5 → NE 16.4. Krickenbecker Seen: Hinsbecker Bruch Nettetal VIE (pls) <math>\diamond</math> 16.6. ein ad NSG Mühlenlaar HAM (pow) <math>\diamond</math> 14. und 22.8. einer Rieselfelder Appelhülsen Nottuln COE (ebd).

**REGENPFEIFERVERWANDTE** *Charadriidae***Goldregenpfeifer** *Pluvialis apricaria*

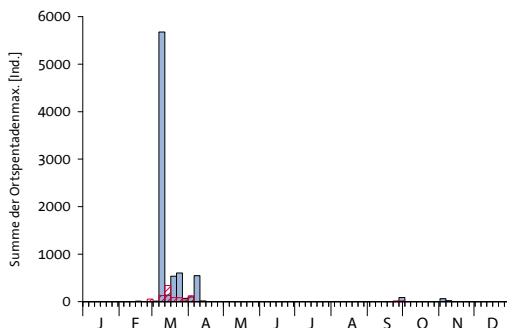
Massiver Zugstau im März (Abb. 31 und 32). Nur Trupps über 100 Ind und Besonderheiten:

6.3. bis 7.4. und 3.8. bis 6.11. ein bis max 61 dz Ind im Stadtgebiet MS (kaj, krj, lah, lei, lej röm, lbk) <math>\diamond</math> 7.3. Sintfeld bei Fürstenberg PB 145 (fin) <math>\diamond</math> 8.3. 39 abfliegend → SE Birkefehle Höhe SI (müs) kurz darauf dieselben abfliegend → E Altenberg Rinthe SI (müs) <math>\diamond</math> 8. - 11.3. ca 2.850 rastend Unterbörde Hemmerde/Hamm bis Erwitte/Wadersloh, 1.300 am Haarkamm N Volbringen Ense SO (wem, wng, müa) <math>\diamond</math> 8.3. N Bad Wünnenberg PB 325 rastend, 10.3. dort 257 rastend (fin), zwischen Verlar PB und Geseke 350 (orw), S Haaren PB 120 rastend, 10.3. dort 670 (fin) <math>\diamond</math> Aus HAM liegen 9 Datensätze (an 6 Kalendertagen) mit 589 Ind vom 8. - 22.3. an drei Rastplätzen vor, darunter mit 400 am 10.3. bei Unterallen der größte jemals im Stadtgebiet nachgewiesene Trupp (bisheriges Maximum dort

mit 73 am 5.12.2005, WP).  $\diamond$  Größte gemeldete Trupps im östlichen Kreis Unna mit 217 am 8.3. im Hemmerder Ostfeld und 350 am 21.3. im Dreieck Lünern-Hemmerde-Flierich UN (pow u.a.)  $\diamond$  9.3. Mehner Bruch MI mind 466 mit 1.500 Kiebitzen (koc, scd)  $\diamond$  Feldflur E Bad Lippspringe PB 520 (dzw), Hochfläche N Brenken PB 125 rastend (fin), 106 NSG Feuchtgebiet Saerbeck (esu) und 182 Kroner Heide Greven ST (kim)  $\diamond$  10.3. Borgentreich HX ca 150 (jag), Warburg Daseburg HX mind 182 (jag, höl), Körbecker Bruch HX ca 350 (jag), N



**Abb. 31:** Auch 2013 rasteten wieder zahlreiche Goldregenpfeifer in NRW. Besonders deutlich wird der Zugstau infolge des Märzwinters im Vergleich zu 2012 (ornitho.de). – *Records of Golden Plover from ornitho.de.*



**Abb. 32:** Der Zugstau beim Goldregenpfeifer im März 2013 wird im Vergleich zu 2012 besonders deutlich. In diesem Diagramm sind Individuensummen dargestellt, was aber nicht bedeutet, dass 6.000 Individuen gerastet haben (Daten aus ornitho.de, n = 7.930 [2013], n = 925 [2012]). – *In March 2013, there was a substantial weather-related halt of migration in Golden Plover. The graph shows totals of individuals; there were, however, not necessarily 6,000 individuals involved (data from ornitho.de, n = 7,930 [2013], n = 925 [2012]).*

Leiberg PB 450 rastend (fin), Alte Landwehr W Upsprunge PB 350 (fin), N Büren PB 120 rastend (fin) ; rund 1.000 Feldflur N Geseke SO, diese am 11.3. nach W ziehend (Winterflucht nach Zugstau bei Dauerfrost und eisigem Ostwind), weitere 160 Feldflur Sintfeld bzw. 250 Feldflur Stirpe/Finken/Weckinghausen Erwitte, 240 Feldflur Hüttinghausen, Brockhausen Lippetal (kää, jor), 315 NSG Feuchtgebiet Saerbeck und 358 Kroner Heide Greven ST (esu)  $\diamond$  10.3. 12 Erfstadt-Erp BM (kum)  $\diamond$  11.3 8 Kornelimünster-Ost AC (als via lüd)  $\diamond$  11.3. 2 Kiesgrube S Immendorf K (wtl)  $\diamond$  11.3. einer rastend Neue Mitte OB (sj)  $\diamond$  20.3. 24 N Blankenheim-Lommersdorf EU (hws)  $\diamond$  22.3. Thüler Feld PB 110 rastend (fin)  $\diamond$  122 am 22.3. 122 NSG Düsterdieker Niederung Westerkappeln (wim) und 164 NSG Recker Moor Recke ST (tür)  $\diamond$  1.4. einer S Vettweiß DN (wie)  $\diamond$  8.4. Hervester Bruch Dorsten RE 15 dz  $\rightarrow$  NE (vsj)  $\diamond$  ca 200 9.4. Felder SW Kehrbusch, Wegberg HS (gem)  $\diamond$  5 9.4. Felder NE Oerath, Erkelenz HS (gem)  $\diamond$  4 11.4. Felder S Hauerhof, Erkelenz HS (gem)  $\diamond$  einer ad 4.8. Bislicher Insel Xanten WES (wit, gea, ger)  $\diamond$  einer 16.9. Düffel Kranenburg KLE (dvp)  $\diamond$  einer 29.9. Bislicher Insel Xanten WES (kjö u.a.)  $\diamond$  4 30.9. Am Schied, Voerde WES (kok)  $\diamond$  einer  $\rightarrow$  SW 30.9. Krickenbecker Seen Nettetal VIE (huk)  $\diamond$  6.10. einer dz Birkefeher Höhe Erndtebrück SI (bel, müs)  $\diamond$  einer  $\rightarrow$  SW 12.10. Baggersee Graverdyk, Tönisvorst VIE (klh, klh)  $\diamond$  15.10. 4 Feldflur Dikopshof Wesseling BM (wtl)  $\diamond$  einer 19.10. Dingdener Heide Hamminkeln WES (kjö)  $\diamond$  9 19.10. Bislicher Insel Xanten WES (lar, bad, mip)  $\diamond$  einer dz 23.10. Düffel Kranenburg KLE (dvp)  $\diamond$  4 5.11. Düffel Kleve KLE (ban)  $\diamond$  5 6.11. Felder bei Hagenbroich, Viersen VIE (huk)  $\diamond$  9.11. 28 Zülpich-Wichterich EU (kum)  $\diamond$  11.11. 4 Rekultivierung Königshovener Höhe BM, am 2.12. dort noch 3 Ind (kuw)  $\diamond$  13.11. 2 zwischen Weilerswist-Schneppenheim und Derkum EU (sck, std)  $\diamond$  5  $\rightarrow$  W 23.11. W Matzerath, Erkelenz HS (tem)  $\diamond$  einer 20.12. Felder bei Hahnenweide, Tönisvorst VIE (hud, huk).

### Kiebitzregenpfeifer *Pluvialis squatarola*

10.3. 2 Milchplatz Rheinberg WES (kat, gak, kli, sos u.a.)  $\diamond$  15.3. einer Milchplatz Rheinberg WES (ktz)  $\diamond$  9.5. einer Rieselfelder MS (alm, sot)  $\diamond$  28.7. ein Wanderfalkenopfer auf dem Domplatz MS (rho)  $\diamond$  13.8. einer Rieselfelder MS (lah)  $\diamond$  21.8. ein ad Lippemündung Wesel WES (ulf, anc, scg, mßb)  $\diamond$  5.9. ein ad Rheinaue bei Monheim ME (bök)  $\diamond$  23.9. einer lippeabwärts fliegend

Goldsteins Mersch Lippetal SO (bdm, srf, zio) < 27.9. einer Rieselfelder MS (sjö) < 29.9. einer K1 Weilerswist-Kleinvernich EU (kum) < einer dj 1. - 2.10. Rheinaue bei Monheim ME (man, bök) < 2. - 16.10. max 3 Bislicher Insel Xanten WES (sas, anc, scg, ulf, gea, ger u.a.) < 3.10. einer Rieselfelder MS (hüm) < 7.10. ein ad Datteln, RE (bek) < 9.10. einer überfliegend NSG Disselmersch Lippetal SO (müa) < 9.10. einer Warburg HX Klärteiche Zuckerfabrik (höl) < 13.10. 2 K1 Datteln, RE (bek, bua) < 24.11. einer Orsoyer Rheinvorland Rheinberg WES (kat, enb u.a.).

### Kiebitz *Vanellus vanellus*

#### Bruten

Als Brutvogel im HSK ausgestorben (OAG HSK) < Brutbestand liegt im Gewerbegebiet Loddeneheide MS bei 38 (kaj, kah, gal, mak) < Die Brutverbreitung des Kiebitzes in Lippe LIP zeigt eine dramatische Entwicklung. Lediglich die unteren Auen von Werre und Bega im Städtedreieck Detmold- Lage / Bad Salzuflen / Lemgo sind noch dichter besiedelt. Allerdings hat hier die Koloniegröße, u.a. im Umfeld der Lager Zuckerteiche, dramatisch abgenommen (von ehemals >14 Paaren auf ein Paar). Im Blomberger Becken gibt es nur noch Restvorkommen. Die alten Brutplätze auf den Sandböden am Nordrand des Teutoburger Waldes sind ebenso weitgehend verwaist wie die in der lippischen Weseraue. Es wird vermutlich nur noch wenige Jahre dauern, bis der Kiebitz in Lippe ausgestorben ist < Kreis Gütersloh GT 742 Bp;

Stadt Bielefeld BI 34 Bp (Minutenfeldkartierung mit einer Zählung), gegenüber 2010 Rückgang um ca 30 % (BSt GT/BI) < mind 90 - 102 Reviere/Bp im Stadtgebiet von Hamm (= 226 km<sup>2</sup>, Erfassung jedoch unvollständig), darunter die letzte größere Kolonie auf Grünland mit 12 Revieren/Bp im NSG Mühlenlaar (Bruterfolg eher gering, dort Auftrieb von 23 Rindern am 22.4., 7 Reviere/Bp NSG Oberwerrieser Mersch (davon 4 Bp mit 6 flüggen juv auf Grünland, 15 Reviere/Bp Kiebitzschutzfläche Bimbergsheide (selbstbegraste Ackerbrache, dort stolze 21-25 [fast] flügge juv am 2.6., 9-11 Reviere/Bp DuPont-Gelände auf Industriebrachen (mind 5 flügge juv am 16.6., 6-8 Reviere/Bp um die Haarsche Heide (davon 4-5 auf Mais), 12-16 Reviere/Bp Kurricker Berg (alle auf Mais), 8 Reviere/Bp Horster Straße in Bockum auf Mais (dort mind 7 pull am 7.5., 6-7 Reviere/Bp auf Ackerflächen bei Unterallen und 4 Bp ehem. Kaserne Eschenallee (alle erfolglos). - Der aktuelle Brutbestand in Hamm dürfte 120-140 Bp kaum noch überschreiten und hat damit alleine seit 2006 (mit damals 182-198 Bp) um etwa 30 % abgenommen HAM (pow u.a.) < nur 2 Bp Stadtgebiet BO (weh, sac u.a.) < 2 Bp Stadtgebiet HA (wüm) < in der Wahner Heide nur noch ein Bp auf dem Gelände des Flughafens K (KGW).

#### Größere Trupps

6. - 10.3. massiver Zugstau im März: An zahlreichen Stellen gab es tagelang große Ansammlungen auf den Feldern, oft zusammen mit Feldlerchen. Nur Trupps über 500 Ind: 6.3. Feldflur E Bad Lippspringe PB 700, 9.3. dort 1.399 (dzw), 7.3. Sintfeld bei



Abb. 33: Kiebitze, Bedburger Teiche, BM, 28.8.2013. – Lapwing.

Fürstenberg PB 1.300 (fin), 8.3. Alte Landwehr W Upsprunge PB 1.200, 10.3. dort 3.000 (fin) < 8.3. S Haaren PB 850 rastend (fin), N Bad Wünnenberg PB 1.450 rastend, 19.3. dort 2.750 (fin), zwischen Verlar PB und Geseke 1.000 (orw), Höxter-Albaxen HX ca 600 (koa) < 9.3. Mehner Bruch MI ca 1.500 (koc, scd), Kreuzweg E Bad Lippspringe PB 1.200 (dzw), an der B 64 S Benhausen PB 500 rastend (fin), N Schwaney PB 500 rastend (fin), Feldflur W Lichtenau PB 500 rastend (fin), B68 N Dörenhagen PB 500 rastend (fin), E Bad Lippspringe PB 500 (bmi), Hochfläche N Brenken PB je 1.500 rastend, dort auch 11.3. (fin) < 10.3. Engerbruch HF ca 550 rastend (sto), Borgentreich HX Borgholz ca 800 (jag), Borgentreich HX Brokelberg mind 740 (höl), Warburg HX Daseburg ca 2.600 (jag), Höxter Thonenburg ca 800 (koa), N Büren PB 2.000 rastend (fin), W Eilern PB 1.600 rastend (fin), N Leiberg PB 2.800 rastend (fin), S Haaren PB 3.800 rastend (fin), N Siddinghausen PB 600 rastend (fin), NSG Vermolder Bruch GT 750, 22.3. dort 1.237, 24.3. dort 640 (BSt GT/BI) < 11.3. W Salzkotten PB 1.000 rastend (fin), Thüler Feld PB 1.100 rastend (fin), 21.3. dort Tausende (lak), 22.3. dort 1.500 (fin) < Zugstau bei Dauerfrost vom 8.3. mit 2.100 Ind bei Geseke über den 10.3. 3.000, 1.000 bzw. 1.300 Feldflur N Geseke, N der WEA Haarkamm bei Schlückingen Wickede sowie Weslarn N Bad Sassendorf SO auch am 11.3. mit rund 37.000 (ca 30.000 Unterbörde Hemmerde/Hamm bis Erwitte/Wadersloh, 5.000 Erwitte bis Geseke, 2.000 Haarkamm Möhnesee-Anröchte) große Rastbestände SO (kää, zog, pow, bdm, zio, wem, wng, müa, jor) < 8.3. rund 1.000 ziehen über dem NSG Letter Bruch nach E, Coesfeld COE (ebd), bis Ende März sieht man Hunderte auf den Äckern u.a. rund um Dülmen auf frostigem, teils schneebedecktem Boden offensichtlich auf Wetterbesserung wartend (trr) < 8.3. ca 100 rastend plus 300-400 abfliegend → E Birkefeher Höhe SI (müs) < 8.3. ca 150 rastend Altenberg Rinthe SI (müs) < 9.3. 120-150 dz → NE Birkelbach SI (müs) < 10.3. 60-70 dz → NE Krobels-Womelsdorf SI (müs) < 10.3. 80 rastend Birkefeher Höhe SI (müs) < Größere Ansammlungen in HAM mit 2.700 überwiegend auf Grünland rastenden Vögeln am 11.3. bei Unterallen, 600 am 22.3. bei Pelkum-Kirchspiel und 7.900 am 23.3. im Stadtbezirk Rhynern (= 59,2 km<sup>2</sup>), darunter 4.100 Feldflur Berge-Freiske-Drechen und 2.500 Unterallen bis Süddinker. Vom 31.3. - 1.4. wurden noch einmal 2.000 im Raum Rhynern und bis zu 800 im westlichen RSG gezählt HAM (pow u.a.) < 11.3., mehrere 100 Leimstruth Acker unter-

halb Pelletwerk SI (ime, pos, psv) < 15.3. und 27.3. NSG Gunnewiesen bei Bentfeld PB je 800 rastend (fin) < 16.3. Salzkotten PB 800 auf Maisstoppelacker, 6.4. dort 2.300 (röu) < 18.3. Lügde LIP Dörenberg ca 600 (maw) < 18.3. Schieder LIP Hohe Warte ca 1.500 (maw) < 19.3. Löhne HF 1.010 (haj) < 19.3. Bünde-Ahle/Werfener Bruch HF 800 (haj) < 20.3. Schwalenberg LIP Großer Ort ca 500 (sid) < 20.3. Sintfeld N Hegensdorf PB 2.500 rastend (mehrere Schwärme) (sne) < 20.3. ca 2.500 auf Wintergetreide und braunen Ackerflächen Haarkamm N Ruhne Ense SO (pow) < 24.3. Petershagen-Schlüsselburg MI ca 520 (büu) < 21.3. ca 2.500 Brockhausen/Thöningsen Bad Sassendorf und 1.000 an der B1 Ortseingang Soest SO (ilh, jor) < 22.3. erneut massiver Zugstau (Nachtfrost, Ostwind um -4°C): 3.300 NSG Ahsewiesen Lippetal und 1.600 überwiegend auf Wintergetreide Feldflur SO Dinker Welper (pow) < 1.4. weiterhin größere Rastbestände im Kreis SO: 140 Feldflur Lohne-Schallern, 320 Feldflur S Bettinghausen, 370 Feldflur S Lohne Bad Sassendorf SO (jor) < 1.4. ca 500 S Diestedde Wadersloh WAF (ocb, hej) < 2.4. NSG Feuchtwiesen Hörste GT und Umfeld 1.056, 3.4 dort 1.373 (BSt GT/BI) < 4.4. 107 bei Wenden-Altenwenden OE (kla) < 5.4. N Lichtenau PB 630 rastend (fin) < 5.4. NSG Rietberger Emsniederung GT und Umfeld 875 (BSt GT/BI) < 5.4. 700 Feldflur N Klieve Anröchte und 750 Feldflur W Ebbinghausen Erwitte SO (jor) < 6.4. rund 100 bei Wenden-Altenwenden OE (kla) < 6.4. Marienmünster-Born HX Hermskeberg ca 1.000 (sid) < 7.4. ca 380 S Swisttal-Dünstekoven SU (hey), größter gemeldeter Trupp im südlichen Rheinland.

#### Wegzug

25.7. Gebietsmaximum von 200 NSG Disselmersch Lippetal SO (müa, pow, kög u. a.) < 4.10. Petershagen-Schlüsselburg mind 500, Häverner Marsch mind 566 (möe) < 15.10. 540 auf dem Haarkamm E Vierhausen Ense SO (pow) < 30.10. ca 300 NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (cod) < 19.11. ca 35-40 rastend Krobels-Womelsdorf SI (müs) < 22.12. 3 im NSG Disselmersch Lippetal SO (huj, pow).

#### Weitere besondere Beobachtungen

23.3. einer mit weißem Rücken- & Armdeckengefieder bei Herzebrock-Brock GT (pmi).

#### Flussregenpfeifer *Charadrius dubius*

##### Bruten

14.4. Bv ein ♂, ein ♀ Gewerbegebiet Schameder SI (frm, pos) < ein Revier S Lennestadt-Hespecke OE

(eit) < 22.6. ein Bp mit 2 pull Kirchhundem-Wel-schen-Ennest OE (bel) < ein bis 2 Reviere Gewerbegebiet Hückeswagen Winterhagen GM (jar, mip, sak) < 2 Reviere Gewerbegebiet Radevormwald Rädereichen GM (sak) < 2 Reviere Gewerbegebiet Bergneustadt Lingesten GM (koi) < bis 12 balzende (6 Reviere?) Gewerbegebiet Reichshof Oberwehnrath GM (jar) < ein Revier Gewerbegebiet Waldbröl Hof GM (jar) < ein Revier Wipperfürth Stauweiher Leiersmühle GM, einzige natürliche Fläche in GM (flm) < 4 Reviere Dhünn-talsperre GL (mip) < maximal 5 Bp im gesamten HSK (Erfassungsgrad 50 %). Die Art befindet sich auf dem Rückzug (OAG HSK). < 4 Reviere VSG Rieselfelder MS (BSt RF) < ein Bp Gewerbegebiet Loddenheide MS (kaj) < 14.5. Lage LIP Zucker-teiche mind 3 ♂/3 ♀ in jedem Becken, mind ein balzendes oder brutverdächtiges Paar (Verleiten) (füm) < Juni Bielefeld BI Uni-Baustelle Brutnach-weis (bkl, byh, bys) < 4.7. 6 (darunter 3 ad, 1 juv) NSG Disselmersch Lippetal SO (pow) < 2 Bp im Stadtgebiet BO (sac, sie u.a.) < mind 12 Bp Stadt-gebiet DO (sdo, hnm, kre, krr u.a.) < 2 Bp Neue Mitte OB (sju, wtc) < 17-23 Bp Stadtgebiet HAM bei unvollständiger Erfassung (pow, müa, huj u.v.a.) < 3.6. 4 Bp Quarzwerke Frechen BM (dew, shj) < 4 Bp in der Wahner Heide GL/K/SU (KGW) < 25.5., 2.7. und 24.8. Porta Westfalica-Möllbergen je einer in Sandgrube (mrt) < 15.5. Halle/Künsebeck GT Steinbruch Gelege durch Zufall entdeckt (BSt GT/BI).

#### *Phänologie am Niederrhein*

erster 5.3. Milchplatz Rheinberg WES (kat); letzter 24.10. Bislicher Insel Xanten WES (ulf, bec).

#### *Weitere Beobachtungen*

29.6. max 28 Klärteiche Sittarder Hof BM, darunter ein Paar mit einem pull (die, skc).

#### **Sandregenpfeifer** *Charadrius hiaticula*

11.3. einer und 19.3. 2 NSG Ahsewiesen Lippetal SO (pow) < 15.3. - 8.4. max 4 Bislicher Insel Xanten WES (sna, scg, wit, bid u.a.) < 19.3. ein ♂ Freizeitsee Höxter HX, 14.5. dort einer (koa) < 24. - 31.3. einer Rheinaue Monheim ME (böc, krk) < 29.3. 2 Kranenburger Bruch Kranenburg KLE (dvp) < 29.3. - 2.4. einer Petershagen MI Windheimer Marsch (küc, scd, hft), 1.4. dort ein weiteres Ind (scd) < 7.4. (hes) und 30.5. (maw, wng) je einer NSG Kiebitzwiese Fröndenberg UN < 9.4. 2 NSG Disselmersch Lippetal SO (bdm, zio, gfh) < 20.4. zwei HRB Lütgenböge Bönen UN (pth) < 21.4. NSG Steinhorster Becken PB einer (wyh), 1.8. dort einer (gaa), 21.8. dort einer (sfj), 22.8. dort 2 (khr),

24. - 27.8. dort einer (ktz, jag, flü, khr), 7.9. dort einer (jaa, hgw) < Je einer am 11.4. und 10.5. NSG Feuchtgebiet Saerbeck ST (esu) < Heimzug-Maximum von 4 am 5./6.5. und Wegzug-Maximum von 5 am 24./25.8. in den Rieselfeldern MS (lah) < 3.5. - 27.6. ein - 2, 14. - 16.6. max 2 Klärteiche Sittarder Hof BM (die, jup, pau, pww, uhn) < 14.5. Warburg HX Klärteiche Zuckerfabrik einer (höl) < 18.5. 2 Reeser Meer: Südsee Rees KLE (dvp, anc, ger, gea, scg) < 27.8. max 4 (ad und 3 K1) Hervester Bruch Dorsten RE (vsj) < 31.7. ein dj Lüchtringer Kiesseen HX (koa) < 2.8. einer Warburg Klärteiche Zuckerfabrik (höl), 30.8. dort ein dj (müj), 6.9. dort einer (höl), 8.9. dort einer (jag, koa), 11.9. dort 2 (höl), 19.9. dort einer (höl) < 11./12.8. 2 Bislicher Insel Xanten WES (sna, lar, tmn, sot u.a.) < 12.8. einer Reeser Meer: Südsee Rees KLE (sot) < 15.8. einer Phoenixsee DO (sua) < 18. - 20.5. Kiesgrube Schülgen Wesseling BM (knk, wtl) < 16.8. - 23.9. ein - 4, mind 4 am 25.8. und 8.9. NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (die u.v.a.) < 20./21.8. einer Bislicher Insel Xanten WES (lar, bec, ger, gea, bad, scg) < 20.8. einer Rheinaue Monheim ME (krk) < 2 24.8. Wisseler See Nord Kalkar KLE (gea) < 25.8. - 4.10. max 14 Reeser Meer: Südsee Rees KLE (scg, anc, sot, bse u.v.a.) < 26./27.8. einer Köln-Worringen K (pau, wtl) < 29.8. ein dj Zuckerteiche Lage LIP (byh), 8.9. dort 4, 15. und 17.9. dort je 2 (gat) < 30.8. einer im NSG Rieselfelder Appelhülsen Nottuln COE (ebd) < 31.8. - 4.9. Freizeitsee Höxter einer Sk (jag, jüu, koa) < 31.8. 4 Bislicher Insel Xanten WES (spr, sot) < 4.9. - 7.10. max 8 Bislicher Insel Xanten WES (ulf, lar, mou, wit u.a.) < 8.9. 3 Rheinaue bei Monheim ME (krk, böc) < 10. - 12.9. 4 Pleckenbrink DO (kü, kre, krr) < 12.9. einer Rheinaue Walsum DU (zit) < 15.9. einer Rheinaue bei Monheim ME (böc) < 16. und 17.9. einer Pleckenbrink DO (utd, hes). < 26.9. mind 2 am Erdbeerenweg von gegrubbertem Acker aufgescheucht, Haarkamm N Ruhne Ense SO (müa) < 3.10. mind 2 Südufer E Verleih Höcker, Körbecker See Möhnesee SO (müa) < 4.10. 2 Rhein bei Volmerswerth D (böc) < 7.10. eine Möhnesee SO (müa) < 16. - 18.10. max 2 Bislicher Insel Xanten WES (lar, boj, buj, bad) < 17.11. ein Ind NSG Versunken Bokelt BOR (böw).

#### **Mornellregenpfeifer** *Charadrius morniellus*

16.5. je ein ♂ und ♀ Pk am Sommerhof Anröchte SO (müa) < 9.8. mind 2 rufend offenbar hinter Kuppe auf gegrubbertem Acker S Haarhöfe verschwindend, Warstein SO (müa) < 18.8. 13 Feld-flur S Lohne Bad Sassendorf SO (jor) < 19.8. 40,

darunter wenige juv, am Haarstrang im östlichen Kreisgebiet SO (müa) < 19.8. 7 (2 ad und 5 juv) Heimbach-Vlatten DN (kum) < 20.8. einer SE Heimbach-Vlatten DN (hey) < 20.8. Warburg HX Dössel/Daseburg 2, dort einer am 1.9. (höl) < 23.8. 12 ♂, 6 ♀ und 4 imm S Eikeloh Erwitte SO (ocb, hej) < 24.8. 14 W Heimbach-Vlatten DN (uhn) < 24.8. 3 ad, 4 dj Borgentreich Christinenhof HX (koa) < 24.8. einer Warburg HX Daseburg West (koa) < 24.8. 4 (ein ad, 3 K1) N Dörenhagen PB (müa) < 25.8. ein ♂, 3 ♀, 3 juv sowie 15 ad, 14 juv am Haarstrang im östlichen Kreisgebiet SO (müa, vih u.a.) < 26.8. 15 ad, 14 juv S Eikeloh in der Kahlen Mark Erwitte (müa, häc hom u.a.) < 1.9. 13 K1 Thüler Feld PB (müa) < 3.9. 2 ad, 5 dj in der Kahlen Mark SE Eickeloh Erwitte SO (bdm) < 9./10.9. 2 K1 Datteln RE (bek, pea). – Der Wegzug auf der Nordabdachung des Haarstrangs zwischen Unna und Paderborn war erneut überdurchschnittlich stark. Das Wegzugmaximum wurde mit 56 (40 ad, 4 dj und 12 unbestimmten Alters) an 3 Rastplätzen bereits am 19.8. erreicht (müa), weitere 52 (35 ad, 17 dj) wurden am 25.8. an 5 Rastplätzen erfasst (müa, pow u.v.a.).

## SCHNEPFENVERWANDTE Scolopacidae

### Großer Brachvogel *Numenius arquata*

#### Bruten

Der Brutbestand des Großen Brachvogels wird 2013 auf 688 bis 689 Paare beziffert. Damit stabilisieren sich die Vorkommen des Wiesenvogels auf hohem Niveau. Schwerpunkt der Verbreitung ist der Kreis Steinfurt im Münsterland, der rund 50 % des NRW-Bestandes beherbergt. Am Unteren Niederrhein nimmt der Bestand weiterhin zu. Dagegen ist eine kontinuierliche Abnahme im Kreis Minden-Lübbecke zu verzeichnen. Die Brutvorkommen konzentrieren sich immer mehr in den Schutzgebieten, während sie sich in der Normallandschaft verringern (AG Wiesenvögel/LANUV-Vogelschutz-warte).

Im Kreis ST 314 Bp, davon mehr als 2/3 in den NSG, im Einzelnen u.a. 30 Bp NSG Düsterdieker Niederung Westerkappeln, 23 Bp NSG Feuchtgebiet Saerbeck, 22 NSG Strömfeld Metelen sowie 17 Bp NSG Hölter Feld Ladbergen und je 8 Bp Breischener Bruch/Haxfeld Hörstel/Hopsten bzw. Stadener Feld/Moorkanal Hopsten/Recke ST (BSt ST) < NSG Rauhe Horst Lübbecke MI zwei Paare anwesend (vorher immer nur ein Paar) (häh) < Feuchtwiesenschutzgebiete Kreis Gütersloh GT 51 Bp (BSt GT/BI) < 8.3. 5 Bp Stockheimer Bruch

Geseke SO (hee) < 31.3. mind 7 NSG Holtrup Westkirchen Warendorf WAF (ocb, hej) < 20.4. mind 5 Bp NSG Ahsewiesen, S Lippborg Lippetal SO (ocb, hej) < 21.4. mind 10 Bp N Lette NSG Beelener Mark Beelen WAF (ocb, hej) < 5.5. 1 Bp im Zentrum NSG Disselmersch Lippetal SO (beb).

#### Weitere Beobachtungen

5.1. bis 14.3. max 150 Deichvorland bei Grieth KLE (wif u.a. [ornitho.de](http://ornitho.de)) < 7.1. 5 NSG Feuchtgebiet Saerbeck ST (kim) < 26.1. einer Blausteinsee Eschweiler AC (lud) < 28.2. 12 am Schlafplatz NSG Feuchtgebiet Saerbeck ST (kim) < 4. - 18.3. bis zu 191 am Schlafplatz NSG Recker Moor Recke ST (kuj, tür, whu, wtm, nih) < 19.3. NSG Oppenweher Moor 11 (nyf) < 19.3. 15 Ruhrmündung Kemnader See, Witten EN (hdm) < 22.3. 45 NSG Steinhorster Becken PB (Einflug zum Schlafplatz in Gruppen von 2 bis 7 Vögeln; Begrüßung jeweils mit lautem Trillern), 23.3. dort 61 (wlm), 26.3. dort 25 (Schlafplatz; können auch 5-10 Tiere mehr sein – in Dämmerung schwer zu erkennen) (sfj), 6.4. dort 31 (bilden Schlafgemeinschaft) (lak) < 20. - 23.3. bis zu 93 am Schlafplatz NSG Feuchtgebiet Saerbeck ST (esu, kim) < 24.3. mind 13 NSG Ahsewiesen Lippetal SO (beb) < Heimzug-Maximum von 28 dz über MS Innenstadt am 3.5.; Wegzug-Maximum von 15 am 22.8. in den Rieselfeldern MS (kaj, sjö) < 27.3. zwei im NSG Heubach III, Dülmen COE (bmj, bmu) < max 53 am 27.3. Füchter Moor Sassenberg WAF (bül) < 12.4. 12 Rheinaue Worringen/Merkenich-Langel K (pau) < 13.4. Hervesster Bruch Dorsten RE 19 dz → NE (vsj) < 3.6. 21 Maisacker bei Verne PB (vermutl. Schlafgemeinschaft aus Vögeln mit Gelegeverlust infolge ergiebiger Regenfälle 25./26. Juni) (lak) < 5.8. einer rastend Reistenberg SI (psv, psh) < 5.8. einer 20.42 Uhr dz → S Krobels-Birkelbach SI (müs) < 7.8. 4 NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (jup) < 15.8. 3 Kiesgrube Schülgen Wesseling BM (wtl) < 21.8. 3 rufend → SW ziehend, Birkelbach Hinter der Kehr SI (psv, frm, pos) < 25.8. 4 Hemmerder Ostfeld UN (glb) < 5. - 7.9. einer NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (die, jaj, skc) < 20.10. bis 31.12. max 500 Deichvorland bei Grieth KLE (swi u.a. [ornitho.de](http://ornitho.de)) < 9.12. einer Rekultivierung Königshovener Höhe BM (kuw).

### Regenbrachvogel *Numenius phaeopus*

Vom 9.3. bis 3.5. an 13 Beobachtungstagen von ein bis 5 Ind im Kreis ST, am 11.4. sogar Trupp von 15 im NSG Trogbahn/Wienhake Hörstel (hen) im Stadener Feld Hopsten (hen), Halterner Mark Horstmar (kim), sowie in den NSG Lilienvenn Lienen (kip),

Wehrstroot Hopsten (tür), Düsterdieker Niederung Westerkappeln (wim), Harskamp Ochtrup (hen), Haverforth's Wiesen Hörstel (kim, kip), Heideweiher an der Flötte (tlt), Mesumer Mark Rheine (kim, kip), Tütenvenn Ochtrup (tür), Feuchtgebiet Saerbeck (esu), hier auch noch einer am 27.5. (tür) und 4.6. (kip, kim) < 31.3. einer Gorspen-Vahlsen MI (ban) < 8.4. einer → N Binsheimer Feld DU (kok) < 8.4. einer nachts → NE Hinsbeck Hombergen Nettetal VIE (hud) < 9.4. 2 dz Zyfflich Kranenburg KLE (dvp) < 9.4. einer NSG Ahsewiesen Lippetal SO (beb) < 10.4. einer Happelter Heide, Brüggen VIE (hud, huk, klh, muh) < 10.4. 2 NSG Hemmerder Wiesen UN (glb) < 11.4. einer NSG Engerbruch HF (gat) < 13.4. 12 Dingdener Heide Hamminkeln WES (bse, scg, anc) < 14.4. 11 rasten bei Ense SO (pow) < 14.4. 5 Im Venn Hamminkeln WES (glh) < 14.4. einer Clörather Mühle Damoklesteich Viersen VIE (frh) < 14.4 bis 1.10. an 9 Beobachtungstagen dz Ind, max 14 am 7.8. (lah, krr, krj, hav, waw) < 15.4. einer Borgentreich HX Lütgeneder Ortweise (höl) < 16. und 27.4. max 5 Hetter Emmerich KLE (dod, erh, wiv) < 17.4. ein ♀ NSG Feuchtwiesen Hörste GT (BSt GT/BI) < 17.4. einer Rieselfelder Werne UN (huj) < 17. - 22.4. einer im Hemmerder Ostfeld UN (glb) < 20.4. Bielefeld-Babenhausen BI einer nachts überfliegend (wed) < 21.4. einer Borgentreich HX Großeneder (höl) < 21.4. fünf bei Sassenberg WAF (lat) und einer NSG Brüskenheide Ostbevern WAF (esu) < 25.5. 4 W Klieve Erwitte SO (ilh) < 18.8. 3 rasten und ziehen dann mit Trupp aus 8 → W ziehenden Vögeln ab Sommerhof Anröchte SO (müa) < 20.4. einer nachts dz Dilborner Benden Brüggen VIE (muh) < 24.4. 2 Langenhoffweg Hamminkeln WES (glh) < 5.5. einer Lüsekamp Niederkrüchten VIE (muh) < 4.5. einer nachts → NE Brachter Wald Brüggen VIE (klh, kop, pes) < 23.6. 2 Kranenburg KLE (dvp) < 22.6. 3 Deichvorland bei Grieth Kleve KLE (erh) < 18.8. 5 → S Lüchtringer Kieseßen HX (koa) < 25.8. 4 auf Acker einfallend und Nahrung suchend W Klieve Anröchte SO (ilh) < 29.8. 2 Thüler Feld PB (fin) < 29.8. N Hegensdorf PB einer rufend (von Wanderfalken attackiert) (fin) < 14.9. einer Bislicher Insel Xanten WES (käd, bcc).

### Uferschnepfe *Limosa limosa*

#### Bruten

Im Jahre 1975 betrug der Brutbestand der Uferschnepfe rund 730 Paare. Seitdem hat die Art in NRW um rund 80 % abgenommen. Aktuell konnten nur noch 175 Reviere kartiert werden. Die

meisten Brutplätze befinden sich in Schutzgebieten. Vereinzelt versuchen Uferschnepfen außerhalb der Feuchtwiesenschutzgebiete zu brüten. Die NSG Düffel (18 Reviere) und Hetter (39 Reviere) KLE sowie das Amtsvenn (17 Reviere) BOR weisen die höchsten Siedlungsdichten auf. Ebenfalls befinden sich in den gut betreuten Schutzgebieten Ellewicker Feld (BOR), Recker Moor (mind 12 Bp), Strönsfeld, Emsdettener Venn (mind 7 Bp), Wiesen am Max-Clemens-Kanal (mind 8 Bp) und Feuchtgebiet Saerbeck (insges. 51 Bp ST) bedeutsame Brutvorkommen, 2 Bp in der Kroner Heide Greven einziges Vorkommen außerhalb von geschützten Brutplätzen (alle ST). Bemerkenswert ist das Vorkommen im Kreis Gütersloh in der Rietberger Emsniederung mit 10 Revieren (AG Wiesenvögel/LANUV-Vogelschutzswarte/BSt ST/BSt GT/BI).

#### Phänologie am Niederrhein

erste: 5.3. Dingdener Heide Hamminkeln WES (ham), letzte: 16.8. Bislicher Insel Xanten WES (lar).

#### Weitere Beobachtungen

7.4. 3 NSG Ahsewiesen Lippetal SO (köd) < Heimzug-Maximum von 58 am 7.4. und Wegzug-Maximum von 44 am 7.6. in den Rieselfeldern MS (lah) < 11.4. 8 in den Rieselfeldern Werne UN (phj) < 14.4. mit 27 Ind im NSG Recker Moor Recke ST mehr als die hier nachgewiesenen Bp anwesend (tom) < 21.4. eine NSG Beelener Mark Beelen WAF (ocb, hej) < 24.4. eine Klärteiche Sittarder Hof BM (fis) < max 10 am 1.6. Füchter Moor Sassenberg WAF (bml) < 6.7. 2 NSG Ehemalige

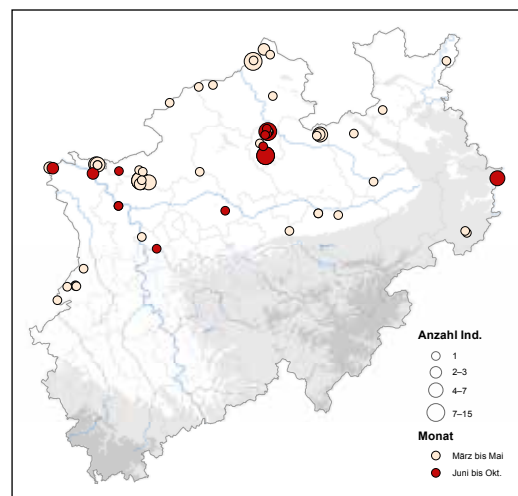


Abb. 34: Auf dem Heimzug gelangen im Berichtsjahr mehr Nachweise des Regenbrachvogels als auf dem Wegzug (ornitho.de). – Records of Whimbrel from ornitho.de.



Abb. 35: 13 Pfuhschnepfen in den Rieselfeldern Münster, 14.9.2013. – *Bar-tailed Godwits*.

© Matthieu Waldeck

Klärteiche Bedburger Hof BM (skc) <math>\diamond</math> 10.7. 4 Jk NSG Disselmersch Lippetal SO (pow, ksg) <math>\diamond</math> Rieselfelder Werne UN am 10.7. sowie durchgehend vom 13. - 25.7. ein farbberingter Vogel (rechts gelb-rot-gelb, links alu-rot-blau), der am 12.7. auch 10 km WNW im NSG Mühlenlaar auftauchte (pow, huj, müa, kög, bir u.a.). Eine echte Überraschung bedeutet aber die Information, dass der am 1.6. als nicht flügge im Ochsenmoor am Dümmer (Niedersachsen, 130 km NNE) beringte juv am 16.7. nicht nur in der Disselmersch (vormittags), sondern am selben Tag auch zu Hause im Osterfeiner Moor am Dümmer abgelesen werden konnte, am 17.7. erneut in der Disselmersch zu sehen war und damit die dort nur scheinbar lückenlose Datenreihe vom 13. - 25.7. fortsetzte (pow u.a., [www.wiesenvoegel-life.de](http://www.wiesenvoegel-life.de)) <math>\diamond</math> 14.7. 2 W Lippborg, Disselmersch Lippetal

SO (ocb, hej) <math>\diamond</math> 25.7. 2 juv NSG Disselmersch Lippetal SO (müa, pow, kög u. a.).

#### **Pfuhschnepfe** *Limosa lapponica*

23.4. eine Rieselfelder MS (lah) <math>\diamond</math> 7.8. eine Horstmarer See Lünen UN → W fliegend (hev) <math>\diamond</math> 2.9. eine zusammen mit Kiebitzen nahrungssuchend auf Acker Herzebrock-Groppe GT (pmi) <math>\diamond</math> 12. - 26.9. eine K1 NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (nem u.v.a.) <math>\diamond</math> 14., 23. und 27.9. eine Bislicher Insel Xanten WES (mop, lar, käd, bcc, ulf, bec, anc) <math>\diamond</math> 14.9. 13 in den Rieselfeldern MS stellen den wohl zweitgrößten in NRW nachgewiesenen Trupp dar (Abb. 35 und 36), nur ein größerer von 15 Ind am 11.9.1966 wurde bisher bekannt (wld), am 16.9. waren noch 5 Ind anwesend (bms, brd) <math>\diamond</math> 21.9. eine am NSG Stricherdicker Bach, Fröndenberg



Abb. 36: Ein Teil des Pfuhschnepfen-Trupps aus Abb. 35 zwischen Krick- und Stockenten in den Rieselfeldern Münster, 14.9.2013.

– *Bar-tailed Godwits among Eurasian Teal and Mallard.*

© Matthieu Waldeck





Abb. 37: Bekassine, Kläranlage Kamen, UN, 14.8.2013. – *Common Snipe*.

© Karl-Heinz Kühnapfel

UN auf einem Acker (knb) <> 6.10. Emmerstausee Schieder-Schwalenberg LIP eine dj (stz) – erster Nachweis im Kreis Lippe seit 1930!

### **Waldschnepfe** *Scolopax rusticola*

#### *Bruten*

von der im gesamten HSK verbreiteten Art liegen aus 5 Gebieten Bruthinweise vor. (Erfassungsgrad 10 %) (OAG HSK) <> 42 kartierte Reviere in der Wahner Heide GL/K/SU (KGW).

#### *Winterbeobachtungen*

20.1. eine Hacheney DO (beg) <> 21.1. zwei Olle-  
roh DO (beg) <> 9.11. eine durch einen Hausgarten  
in Lütgendortmund DO fliegend (kre, krr).

*Jagdstrecke 2013/14*: 2.682 (31 Fallwild)

### **Bekassine** *Gallinago gallinago*

#### *Bruten*

Auch die Bekassine verzeichnet seit vielen Jahren eine negative Bestandsentwicklung. Die Abnahme beträgt seit 1975 über 80 %. Von rund 320 Reviere (1975) reduzierte sich der Bestand auf nur noch 29 Reviere. Bemerkenswerte Vorkommen befinden sich nur noch im Oppenweher Moor (5 Reviere) und im Großen Torfmoor (10 Reviere) MI. Daneben existieren nur noch Einzelvorkommen. Die Mittelgebirgsvorkommen wurden nahezu gänzlich aufgegeben. Trotz Habitat verbessernder Maßnahmen in den Mooren und Feuchtwiesenschutzgebieten wurde eine Stabilisierung der Bestände nicht erreicht. Ein Aussterben der Bekassine in

NRW muss befürchtet werden (AG Wiesenvögel/ LANUV-Vogelschutzwarte).

#### *Winterbeobachtungen und größere Ansammlungen*

5.1. 2 LSG Lippewiesen HAM (kög) <> 10. - 13.1. eine, 7.4 eine, 20.10. 3, 17.11 und 26.11 eine Hückeswagen Beverteich GM (flm, mip, sak, vwd, hös) <> 12.1. eine am Körnebach DO (hev), <> 12.1. eine im NSG Ahsewiesen Lippetal SO (müa) <> 19.1. Boombach am Torfvennteich, Haltern am See RE 2, am 26.1. dort nur noch eine (wic) <> 24.1. 13 und 28.1. 12 bei Dauerfrost im NSG Munnebach HAM (pow) <> 5.3. - 9.4. NSG Vermolder Bruch GT maximal ca 400 im Zugstau (24.3.), 28.3. NSG Rietberger Emsniederung GT mind 68, 5.4. dort 19 (BSt GT/BI) <> 10.3. 19 Hückeswagen-Gewerbegebiet Winterhagen GM (sak) <> 15.3. 2 rastend Birkefehl SI (müs, frm) <> 19.3. 29 im NSG Woeste Bad Sassendorf SO (bng) <> 20.3. 15 NSG Disselmersch Lippetal SO (jor) <> 137 am 20.3. NSG Strörfeld Metelen ST (tür) <> 9.4. mind 40 Engerbruch HF – Frühjahrsmaximum (wed) <> 21. und 25.3. mind 150 bei Zugstau (Schneedecke 5 cm, 2 °C) im NSG Ahsewiesen Lippetal SO (müa, pow, bdm, bir, beb, frw) <> 81 am 22.3. NSG Recker Moor Recke ST (tür) <> 24.3. Borgentreich HX Lütgeneder Ortweise mind 97, 26.3. dort ca 35, 30.3. dort mind 33 (höl) <> 24.3. rund 100 im NSG Beelener Mark Beelen WAF (jaa) <> Heimzug-Maximum von 11 am 1.4. und Wegzug-Maximum von 160 am 14.9. in den Riesefeldern MS (koe, vot) <> 25.3. Rieselfelder Windel BI ca 20 (BSt GT/BI) <>

85 am 27.3. NSG Wiesen am Max-Clemens-Kanal Emsdetten ST (tür) < 29.3. Petershagen MI Windheimer Marsch mind 73 (koc, scd), 1.4. dort 93 (scd), 2.4. dort mind 32 (dea) < 29.3. max 21 Annaberger Feld BN (srt) < 30.3. NSG Hederaue mit Thüler Moorkomplex 20 PB (wgr) < 63 am 30.3. NSG Tütenvenn Ochtrup ST (lüg) < Im Märzwinter Zugstau mit max 130 am 31.3. in der Lippeaue HAM-Ost (pow) < 31.3. 32 Ackerpfütze Erftstadt-Niederberg BM (kum) < 31.3. mind 30 NSG Holtrup und 15 NSG Vohrener Mark Warendorf WAF (ocb, hej) < 42 am 1.4. NSG Wiesen am Max-Clemens-Kanal Emsdetten ST (rdk) < 1.4. eine, 14.10 2, 26.11 2 und 2.12 2 Wipperfürth Leiersmühle GM (flm) < 1.4. insges. 35 W Lippborg, NSG Disselmersch und ca 150 im NSG Ahsewiese Lippetal SO (ocb, hej) < 1.4. 25 rastend NSG Erdgarten-Lauerwiesen bei Hövelhof PB (bgj) < 1.4. 46 in der Brüskenheide Telgte WAF (röm) < 2.4. 105 im NSG Hellinghauser Mersch, Lippstadt SO (bng) < 6.4. 196 im NSG Ahsewiesen Lippetal SO (beb, bdm, jüh, köd) < 6.4. 74 NSG Hemmerder Wiesen UN (glb) < 6.4. 120 am Anglerweg und 60 am Pastorat in der Hellinghauser Mersch Lippstadt SO (ksg) < 6.4. NSG Steinhörster Becken PB 15 (lak) < 7.4. Hervester Bruch Dorsten RE >100 (vsj) < 9.4. 115 im NSG Ahsewiesen Lippetal SO (beb) < 61 am 12.4. NSG Tütenvenn Ochtrup ST (tür) < im Frühjahr max 4 am 13.4. bei Wenden-Altenwenden OE (kla) < 1.5. eine bei Wenden-Altenwenden OE (kla) < 4.8. Warburg HX Klärteiche Zuckerfabrik 14 (jüu), 8.9. dort 17 (jag, koa) < 18.8. 18 NSG Großes Torfmoor MI (fkö) < 23.8. Zuckerteiche Lage LIP >150 (lbn) – Maximum dort < 2.9. Wegzug-Maximum von 26 in den Rieselfeldern Appelhülsen Nottuln COE (ebd) < 1.10. max 31 NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (uhn, pau) < im Herbst max 6 am 15.11. und 1.12. bei Wenden-Altenwenden OE (kla) < 11.11. mind 6 im NSG Disselmersch Lippetal SO (beb) < 13.12. 3 LSG Lippewiesen HAM (kög) < 16.12. eine NSG Rüppersbach SI (müs) < 21.12. 4 bei Wenden-Altenwenden OE (kla) < 24.12. eine Weißbachtal Wilnsdorf-Wilgersdorf SI (hav) < 30.12. eine Gernsdorfer Weidekämpe Wilnsdorf-Gernsdorf SI (müs).

### Zwergschnepfe *Lymnocyptes minimus*

#### Phänologie am Niederrhein

letzte: 4.5. Tönisheide Wülfrath ME (krk) – spät!; erste: 10.10. Düsseldorf-Mörsenbroich (nck).

#### Weitere Beobachtungen

4.1. eine NSG Munnebach HAM (rus) < 10.1. und

17.2. Borgentreich HX Körbecke je mind eine (höl) < 10.1. und 13.3. Lütgeneder HX W Christinenhof je mind eine (höl) < 31.1. eine Erddeponie Burbach-Würgendorf SI (voh) < 5.2. eine Haarensche Heide HAM (skh) < 25.2. eine Lottental BO (sci) < 2.3. NSG Vermolder Bruch GT eine (pmi) < 7. - 28.3 3 Ind Ruhr/Kassenbergbrücke MH (sju, his) < 13.3. eine LSG Lippewiesen HAM (pow) < 15.3. eine NSG Entenfang Wesseling BM (wtl) < 24.3. eine Kiesgrube S Immendorf K (wtl) < 24.3. eine NSG Ahsewiesen Lippetal SO (müa) < 24./25.3. eine Rieselfelder MS (lah) < 29.3. Lühtringer Kiesseen HX eine (koa) < 31.3. 3 Blomberg-Brüntrup LIP (stz, szc) < April 4 Beobachtungen im Kreis Herford HF (nip, mep) < 1.4. eine Scheringteiche HAM (huj) < 1.4. eine Sevinghausen BO, dort auch 2 am 7.4. (rat) < 6.4. 2 im NSG Mosse Rhede BOR (kle) < 7.4. eine NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (die, uhn) < 7.4. eine Deponie in der Provitzte BO (rat) < 8.4. eine Oerlinghausen-Helpup LIP (fal) < 10.4. eine Wetterbachtal Burbach-Holzhausen SI (saj) < 14.4. eine Gewerbegebiet Lodenheide MS (kaj) < 17.4. eine NSG Halverder Moor Hopsten ST (tür) < 24.8. eine Warburg HX Klärteiche Zuckerfabrik (koa) < 3.10. eine NSG Klostermersch Lippstadt SO (jor) < 9.10. eine NSG Recker Moor Recke ST (lök) < 10.10. eine Scheringteiche HAM (pow) < 11.10. - 16.12. eine, am 19.11. 2, NSG Entenfang Wesseling BM (wtl) < 11.10. eine NSG Emsaue Rheine ST (hen) < 16.10. zwei NSG Schmehauser Mersch HAM (rus) < 20.10. eine NSG Halverder Aa-Niederung Hopsten ST (tür) < 24.10. eine NSG Klostermersch Lippstadt (bdm) < 4. und 9.11. je eine Rieselfelder MS (lah, bzk, sci) < 9.11. eine in Groppenbruch DO (utd) < 9.12. eine Kiesgrube Dünstekoven Swisttal SU (wif) < 16.12. eine rastend NSG Niedermoor Birkefehl SI (müs) < 21.11. eine Broicher Schlagd MH (rat) < 10.12. eine NSG Ruhraue Hattingen-Winz EN (sci) < 28.12. 2 Wetterbachtal Burbach-Holzhausen SI (rog).

### Flussuferläufer *Actitis hypoleucos*

#### Winterbeobachtungen

10.1. Warburg HX Klärteiche Zuckerfabrik einer, 22.12. dort ebenfalls einer (höl) < 3.12. einer Breitenbachtalsperre Hilchenbach-Allenbach SI (skl) < einer 10.12. Nacker Bruch, Solingen SG (vds) < einer 14.12. - 11.3.2014 Nierssee, Willich VIE (rel, klh, huk, frh) < einer 25.12. Himmelgeister Rheinbogen D (hbm) < einer 29. - 31.12. Grüner See, Ratingen ME (wäf, bök).



Abb. 38: Rotschenkel, Bislicher Insel, Xanten, WES, 15.5.2013. – *Redshank*.

© Alfred Beckmann

#### *Größere Trupps*

Heimzug-Maximum von 7 am 18.5. und Wegzug-Maximum von 26 am 6.8. in den Rieselfeldern MS (sja, lah) <> 10.7. 12 Fuelbecker Talsperre MK (mcp) <> 16.8. mind 15 Rhein bei Niederkassel SU (pra) <> 20.8. 14 Neubrücker See K (wtl) <> 23.8. 12 NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (die) <> 25.8. 17 Bleibtreusee Brühl BM (wtl) <> 25.8. 10 Kiesgrube Schülgen Wesseling BM (wtl).

#### **Dunkler Wasserläufer** *Tringa erythropus*

19.4. einer im NSG Disselmersch Lippetal SO (bdm) <> Heimzug-Maximum von 12 am 1.5. und Wegzug-Maximum von 30 am 26.8. in den Rieselfeldern MS (lah, sjö) <> 22./23.4. einer nahrungssuchend Herrenteich Much SU (spw) <> 24.4. einer NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (pww, wtl) <> 25.4. 6 NSG Feuchtgebiet Saerbeck ST (esu) <> 26. - 28.4. und 15.5. einer Klärteiche Sittarder Hof BM (uhn u.v.a.) <> 1.5. 2 Kiesgrube S Immendorf K (wtl) <> 1./2.5. einer Kiesgrube Schülgen Wesseling BM (wtl) <> 2.5. einer Kiesgrube Lorenzhof Wesseling BM (wtl) <> 7.8., 24. - 26.8., 10.9. einer NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (asi, die, fdj, jup, fis, uhn, wtl) <> 22.8. einer Kiesgrube Schülgen Wesseling BM, am 28.8. dort 2 (wtl) <> 31.8., 27./28.9. einer Entenfang Wesseling BM (wtl) <> 9.9. einer am Möhnesee, Möhnesee SO (pow, müa) <> 8.10.

einer Kiesgrube Lorenzhof Wesseling BM (wtl). *Winterbeobachtungen*

Einer 7.12. Bislicher Insel Xanten WES (wit).

#### **Rotschenkel** *Tringa totanus*

##### *Bruten*

Auch die langfristige Bestandsentwicklung des Rotschenkels in NRW ist negativ. Konnten 1975 noch 90 Reviere kartiert werden, verringerte sich seitdem der Bestand auf aktuell nur noch 35 - 37 Reviere. Insgesamt hat damit der Rotschenkel trotz zwischenzeitlicher Bestandserholung auf 75 Paare 2006 um rund 60 % abgenommen. Schwerpunkt der gegenwärtigen Verbreitung ist der Untere Niederrhein. Bemerkenswerte Vorkommen weisen nur noch die Gebiete Hetter, Salmorth (KLE) und Orsoyer Rheinbogen (WES) auf. Daneben gibt es nur noch kleinere Einzelbestände. Erfreulich ist das Vorkommen im Oppenweher Moor (MI) mit zwei Revieren (AG Wiesenvögel/LANUV-Vogelschutzwarte).

##### *Weitere Beobachtungen*

Heimzug-Maximum von 12 am 18.4. und Wegzug-Maximum von je 6 am 31.8. und 13.9. in den Rieselfeldern MS (lah, koe, eiv) <> im südlichen Rheinland 28 Meldungen mit 39 Ind (inklusive Doppelzählungen) ([ornitho.de](http://ornitho.de)) <> 12.5. max 5 Klärteiche Sittarder Hof BM (pww) <> 18.5. max



Abb. 39: Rotschenkel, Bislicher Insel, Xanten, WES, 15.5. 2013. – Redshank. © Alfred Beckmann

4 Kiesgrube Schülgen Wesseling BM (wtl)  $\diamond$  27.5. 12 NSG Disselmersch Lippetal SO (beb)  $\diamond$  30.5. und 26.8. je 2 Ind Rieselfelder Appelhülsen Nottuln COE (lei, ebd).

### Grünschenkel *Tringa nebularia*

#### Phänologie

7.4. - 16.6. und 6.7. - 30.10. Nachweise am Niederrhein.

#### Weitere Beobachtungen

Im südlichen Rheinland 14 Meldungen mit 454 Ind (inklusive Doppelzählungen) ([ornitho.de](http://ornitho.de))  $\diamond$  14.4. NSG Steinhörster Becken 7 (ulf, jaa), 15.8. dort 6 (khr, gaa)  $\diamond$  20. und 22.4. 11 bzw. 12 W Lippborg, NSG Disselmersch Lippetal SO (pow, ocb, hej)  $\diamond$  Heimzug-Maximum von 56 am 28.4. und Wegzug-Maximum von 8 am 8.9. in den Rieselfeldern MS (lah)  $\diamond$  1.5. 8 NSG Feuchtgebiet Saerbeck ST (esu)  $\diamond$  23.8. 10 NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (wtl)  $\diamond$  29.8. 5 Lage LIP Zuckerteiche (gat)  $\diamond$  29.8. Warburg HX Klärteiche Zuckerfabrik 7 (koa)  $\diamond$  7.9. 5 NSG Versmolder Bruch GT (jaa, hgw)  $\diamond$  10.9. 10 NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (uhn).

### Waldwasserläufer *Tringa ochropus*

Im südlichen Rheinland 221 Meldungen mit 463 Ind (inklusive Doppelzählungen) ([ornitho.de](http://ornitho.de)).

#### Größere Ansammlungen

7.4. 10 Teiche von Burg Herrstein Ruppichterth SU (him)  $\diamond$  10.4. 16 am Pleckenbrink DO (hes, kük)  $\diamond$  13.4. 19 Lippeaue-Ost HAM (pow)  $\diamond$

17.4. 15 Rieselfelder Werne UN (huj)  $\diamond$  26.6. max 24 Klärteiche Sittarder Hof BM (kum)  $\diamond$  26.6. max 16 Klärteiche Bedburg BM (ktz, tpj)  $\diamond$  27.6. mind 6 Brückborn-Kranzbruch Monschau AC (lüd)  $\diamond$  12./13.7. etwa 10 Lage LIP Zuckerteiche (gat, hep), 20.8. dort  $>29$  (aax, mof)  $\diamond$  14.7. mind 14 Windheimer Marsch Petershagen MI (küc)  $\diamond$  20.8. 18 Warburg HX Klärteiche Zuckerfabrik (höl).

#### Winterbeobachtungen

3.1. 2 NSG Haarener Lippeaue HAM (rus)  $\diamond$  6. und 7.1. je 2 Wassergewinnungsanlage Bommern Witten EN (sie, wnt)  $\diamond$  8.1. einer Rieselfelder MS (lah)  $\diamond$  10.1. einer NSG Klärteiche Zuckerfabrik Hattrop Soest SO (jor)  $\diamond$  12.1. und 23.1. je einer Ruhrlauf DO (thr, hes)  $\diamond$  25.1. einer NSG Schmehauser Mersch HAM (pow)  $\diamond$  10.11. - 20.12. durchgehend 1 - 2 Haarener Baggerseen HAM (pow)  $\diamond$  2. und 18.12. einer Rieselfelder MS (lah)  $\diamond$  16.12. zwei NSG Ruhraue Syburg HA (wea)  $\diamond$  29.12. 2 Warburg HX Klärteiche Zuckerfabrik (höl).

### Bruchwasserläufer *Tringa glareola*

#### Phänologie

17.4. - 23.6. und 12.7. - 6.10. Nachweise am Niederrhein.

#### Weitere Beobachtungen

Im südlichen Rheinland 88 Meldungen mit 186 Ind (inklusive Doppelzählungen) ([ornitho.de](http://ornitho.de)) und damit wohl seltener als der Waldwasserläufer (vgl. Mildenerger 1982)  $\diamond$  25.4. 12 Heimzug-Maximum im NSG Ahswiesen Lippetal SO (beb)  $\diamond$  25.4. - 5.5. 6 bis 26 NSG Feuchtgebiet Saerbeck ST (esu)  $\diamond$  1.5. 35 Heimzug-Maximum im NSG Disselmersch Lippetal SO (beb)  $\diamond$  Heimzug-Maximum von 68 am 7.5. und Wegzug-Maximum von 18 am 7.8. in den Rieselfeldern MS (lah)  $\diamond$  1.5. 4 und 21.8. einer Wipperfürth Leiersmühle GM (flm)  $\diamond$  1. - 3.5. max 6 Klärteiche Sittarder Hof BM (die, jup, pww, skc, srt)  $\diamond$  4.5. 18 NSG Steinhörster Becken PB (loh), 5.5. dort 10 (hua), 19.8. dort 10 (khr)  $\diamond$  6.5. 17 in den Rieselfeldern Appelhülsen Nottuln COE (ebd)  $\diamond$  4.7. mind 10 ad im NSG Disselmersch Lippetal SO (beb, pow, bir)  $\diamond$  20.8. max mind 10 NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (thl).

### Knutt *Calidris canutus*

Einer Pk 30.8. Ophovener Baggersee, Hückelhoven HS (gem)  $\diamond$  15. und 17.9. einer Jk NSG Woeste Bad Sassendorf SO (müa).

### Sanderling *Calidris alba*

9.5. 2 Zuckerteiche Lage LIP (sku, möe)  $\diamond$  9.5.

einer Lüchtringer Kiesseen HX (jws, koa, kov). Erster Nachweis für den Kreis Höxter! Und der zweite folgte im selben Jahr (s.u.) < 16.5. einer NSG Versunken Bokelt Rhede BOR (kle, böw) < 17.5. einer Rheinaue bei Monheim ME (böc) < 20.5. einer Rieselfelder MS (koe, krk, scr) < 29. - 31.8. max 2 Reeser Meer: Südsee Rees KLE (ulf, alt, sot, anc) < 17.9. einer dj Rheinaue bei Monheim ME (buj) < 18.9. 2 JK Zachariasse Lippstadt SO (sbj) < 23./24.9. Freizeitsee Höxter ein K1 (jüu, koa) < 25.9. 7 Abgrabung Sythen Mitte, Haltern am See RE (flw) < 27.9. einer Aabachtalsperre bei Bad Wünnenberg PB (pmi).

### Zwergstrandläufer *Calidris minuta*

30.4. 2 Baggersee Escheln, Kempen VIE (muh) < 16.5. einer NSG Versunken Bokelt, Rhede BOR (kle, böw) < 16.5. einer Klärteiche Sittarder Hof BM (pau) < 24.5. einer Rieselfelder MS (lah, sjö) < 26.7. ein ad Rieselfelder MS (lah) < 19. - 23.8. und 27.8. einer Bislicher Insel Xanten WES (lar, scg u.a.) < 25.8. - 14.9. max 5 Reeser Meer: Südsee Rees KLE (scg, anc, ger, gea, sot, ulf, bse, lar) < 25.8. 3 Ophovener Baggersee, Hückelhoven HS (gem) < 27.8. einer Rieselfelder MS (kam) < 1.9. einer Bislicher Insel Xanten WES (lar) < 8./9.9. ein K1 Warburg HX Klärteiche Zuckerfabrik (höl, jag, koa) < am 12.9. (kre, krr), 16.9. (utd) und 19.9. (hes) jeweils ein dj am Pleckenbrinksee DO < 14. - 17.9. ein bis zwei Rieselfelder MS (skc, wld, lah) < 16.9. einer NSG Steinhorster Becken PB (gaa) < 21. - 25.9. ein K1 NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (asi, buj, gbd, jup, sas, uhj, wtl) < 27.9. und 4.10. einer Ophovener Baggersee Hückelhoven HS (gem) < einer 12.10. Baggersee Graverdyk Tönisvorst VIE (trt, klh).

### Temminckstrandläufer *Calidris temmincki*

1. - 16.5. bis zu 6 Ind Rieselfelder MS (lah u.v.a.) < 4.5. 2 Bislicher Insel Xanten WES (scg) < 5.5. einer landet im NSG Disselmersch Lippetal SO (pow u.a.) < 7.5. 3 Zuckerteiche Lage LIP (gat) < 8.5. einer im NSG Versunken Bokelt Rhede BOR (böw) < 9.5. einer Norderweiterung NSG Witte Venn Ahaus BOR (waw) < 9.5. Warburg HX Klärteiche Zuckerfabrik einer, dort je 2 am 12. und 17.5., einer am 14./15.5. (höl) < 12. - 18.5. ein - 4, max am 12.5., Klärteiche Sittarder Hof BM (pww, jup, uhn) < am 16.5. einer am Hufeisen im Radbodseegebiet HAM (huj) < 18.5. einer Kiesgrube Schülgen Wesseling BM (wtl) < 18.5. einer am Phoenixsee DO. < 11. - 14.8. ein K1 Hervester Bruch Dorsten RE (vsj) < 23.8. einer Dier-

gardt'sche Fischteiche Brüggen VIE (muh) < einer 26./27.8. Reeser Meer: Südsee Rees KLE (gea, ger, ulf) < vom 10. - 13.9. einer Pleckenbrinksee DO (hes, kre, krr).

### Sichelstrandläufer *Calidris ferruginea*

26. - 28.5. ein - 2 Rieselfelder MS (lah) < 25.8. 8 Reeser Meer: Südsee Rees KLE (anc) < 29.8. 2 Reeser Meer: Südsee Rees KLE (scg, tmn) < 19.7. einer NSG Disselmersch Lippetal SO (beb, pow) < 21.7. und 27.7. Warburg HX Klärteiche Zuckerfabrik je einer (höl) < 20.8. 2 NSG Steinhorster Becken PB (sfj) < 26.8. 2 K1 Sandbank Rhein-km 709 K (böt, pau) < 28.8. einer K1 Kiesgrube Schülgen Wesseling BM (wtl) < 29./30.8., 6.9. einer K1 NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (die, sot, wtl, wyk) < ein dj 30.8. - 5.9. Baggersee Graverdyk Tönisvorst VIE (frh, hud, hum, huk, spr u.a.) < 8 4.9. Bislicher Insel Xanten WES (ulf) < 15.9. ein dj Reeser Meer: Südsee Rees KLE (dvp) < 16.9. ein dj Horn-Bad Meinberg LIP Norderteich (hod) < 16. - 19.9. ein dj Pleckenbrink DO (utd, hes) < einer am 17.9. Mosse Rhede BOR (böw, kle).

### Alpenstrandläufer *Calidris alpina*

#### Phänologie

21.3. - 18.5. und 3.8. - 26.11. Nachweise am Niederrhein.

#### Weitere Beobachtungen

10.3. einer NSG Engerbruch HF (ufm) < 11.3. einer NSG Ahsewiesen, Lippetal SO (pow) < 15.3. einer Willebadessen-Grobeneder HX (höl) < einer am 20.3. NSG Tütenvenn Ochtrup ST (tür) < 24.3. 5er-Trupp über dem NSG Ahsewiesen fliegend Lippetal SO (müa, pow, huj) < 25.3. einer im Sk NSG Schmehauser Mersch HAM (pow) < 28.3. einer NSG Ahsewiesen Lippetal SO (bdm) < 7.4., 20.4., und 9.5. drei (Heimzug-Maximum) Rieselfelder MS (lah, lim, sot) < 9.4. und 10.5, 12. - 14.5. Höxter Freizeitsee je einer (koa) < ein bis 3 vom 10. - 15.4. NSG Feuchtgebiet Saerbeck ST (kim, esu, tür) < einer 12.4. NSG Emsdettener Venn Emsdetten ST (tür) < 20.4. einer NSG Ahsewiesen S Lippborg Lippetal SO (ocb, hej) < 10. - 12.5. einer NSG Feuchtgebiet Saerbeck ST (esu) < 12.5. 2 Klärteiche Sittarder Hof BM (pww) < 12.5. 2 Rekultivierung Königshovener Höhe BM (scu) < 14.5. Warburg HX Klärteiche Zuckerfabrik 2 (höl) < 15.5. einer NSG Steinhorster Becken PB (gaa) < 18.5. max 2 Kiesgrube Schülgen Wesseling BM (wtl) < 26./27.8. einer Köln-Worringen K (pau, wtl) < 26. - 29.8. Beverungen HX Kiesgrube Schaperdot ein

ad und 2 dj (koa, müj) < 27. - 29.8. ein dj Zucker-  
teiche Lage LIP (byh, led, gat), 8.9. dort 2 (gat), 4.9.  
dort 2, 8.9. dort 4 (gat) < 29.8. ein dj Klärteiche  
Zuckerfabrik Warburg HX (koa), 30.8. mind einer  
dort, 9.9. 4 dort (höl) < 5.9. Höxter Freizeitsee HX  
2 dj, 7. - 9.9. dort ein dj (jüu, koa), 10./11.9. dort 1  
ad und 1 dj, 12.9. dort ein dj 14. - 16.9. dort ein dj  
(koa) < 7.9., 15.9. 2 Kiesgrube Blatzheim Kerpen  
BM (pww) < 8.9. zwei im NSG Disselmersch  
Lippetal SO (bha) < 9.9. einer Rheinufer bei Nieder-  
kassel SU (wtl) < 10.9. Petershagen-Windheim  
MI 4 dj (möe), 15.9. dort 7 (küc) < 19.9. max 12  
NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (lud) < 20.9.  
4 am HRB Mengede DO (kre, krr) < 22.9.  
einer LSG Lippewiesen HAM (pow) < 24.9. zwei  
am Zachariasse Lippstadt SO (ksg) < 25.9. einer  
Scheringteiche HAM (pow) < 26.9. einer mit 2  
Sandregenpfeifern am Erdbeerenweg von gegrub-  
bertem Acker aufgescheucht, Haarkamm N Ruhne,  
Ense SO (müa) < 25.9. 5 Abgrabung Sythen Mitte,  
Haltern am See RE (flw) < 25.9. ein dj Klärteiche  
Brakel HX (sid) < 25.9. Lüchtringer Kieseen HX  
ein dj (koa) < 26.9. einer auf dem Haarkamm,  
Haarstrang bei Ruhne, Ense SO (pow, müa) < 28.9.  
Warburg HX Klärteiche Zuckerfabrik 3, 1.10.  
dort einer, 9.10. dort 3, 19.10. dort 2, 20.10. dort  
einer, 22. und 24.10. dort je 2 (höl) < 29.9. ein juv  
bei den Klärteichen Hattrop Soest SO (pow, bir) < 30.9.  
max 6 NSG Entenfang Wesseling BM (wtl) < 3.10.  
11-14 am Möhnesee SO (müa) < 3.10. 1 ad,  
2 K1 Lippeaue Marl-Sickingmühle RE (val, flb) < 4.10.  
11 Ind Rieselfelder Appelhülsen Nottuln COE  
(ebd) < 4.10. 17 juv am Möhnesee SO (müa, pow)  
< 6.10. max 5 Kiesgrube Lorenzshof Wesseling BM  
(wtl) < 6.10. 5 Rhein Köln-Südbrücke - Rodenkir-  
chener Brücke K (heb) < 7.10. 18 am Möhnesee,  
Möhnesee SO (müa) < 10 am 7.10. NSG Recker  
Moor Recke ST (bss) < 8.10. Wegzug-Maximum  
von 20 in den Rieselfeldern MS (brd).

### **Kampfläufer** *Calidris pugnax*

#### *Phänologie*

12.3. - 18.5. und 30.6. - 3.11. Nachweise am Nie-  
derrhein.

#### *Weitere Beobachtungen*

Im südlichen Rheinland 100 Meldungen mit 291 Ind  
(inklusive Doppelzählungen) ([ornitho.de](http://ornitho.de)) < 4.3. 7  
NSG Vermolder Bruch GT (jaa, hgw) < 8 am 12.3.  
sind Erstmeldung im Kreis und Maximum im NSG  
Feuchtgebiet Saerbeck ST (esu) < 15.3. einer NSG  
Ahsewiesen Lippetal SO (müa) < 16.3. Höchstzahl  
von 5 im NSG Tütenvenn Ochtrup ST (lüg) < 17.3.  
Höchstzahl von 7 im NSG Düsterdieker Niederung

Westerkappeln ST (wtm) < 22.3. Borgentreich HX  
Lütgeneder 7, 16./17.4. dort 7 (höl) < 1.4. ein ♂  
W Lippborg, Disselmersch Lippetal SO (ocb, hej)  
< 3.4. ein ♂ Pk NSG Disselmersch Lippetal SO  
(jor) < 15.4. 9 im NSG Woeste Bad Sassendorf SO  
(bng) < Heimzug-Maximum von 8 am 18.4. und  
Wegzug-Maximum von 22 am 8.9. in den Riesel-  
feldern MS (wlm, kam, wzr, lah u.a.) < 20.4. 2 W  
Lippborg, Disselmersch Lippetal SO (ocb, hej) < 2.5.  
15 NSG Steinhörster Becken PB (sfj) < am  
6.5. endet Heimzug mit einem im NSG Feuchtge-  
biet Saerbeck (esu) und 2 NSG Lilienvenn Lienen  
ST (kip) < 14.7. ein ♂ W Lippborg, Disselmersch  
Lippetal SO (ocb, hej) < 31.8. Petershagen-Döhren  
MI mind 6 (kro) < 5.9. max 12 Kiesgrube Schül-  
gen Wesseling BM (wtl) < 5.9. max 12 NSG Ehe-  
malige Klärteiche Bedburg BM (buj) < 7.9. zwei  
NSG Woeste Bad Sassendorf SO (jor) < 4.10. ein  
immat ♂ Möhnesee SO (müa, pow).

### **Steinwälder** *Arenaria interpres*

9.5. einer Kalletal-Varenholz LIP Abgrabung West  
(bra, sru) < 12. - 23.5. an vier Beobachtungstagen  
2-3 in den Rieselfeldern MS (lei, sja, hes, utd, wfm,  
hüm, sjö, vor, lah) < 18.5. einer NSG Steinhörster  
Becken PB (ald, gaa), 15.8. dort ebenfalls einer  
(khr, gaa) < 28.8. - 1.9. einer K1 NSG Ehemalige  
Klärteiche Bedburg BM (asi, die, ktr, sot, wyk) < 7.  
- 11.9. ein K1 Hervester Bruch Dorsten RE (vsj).

### **MÖWEN und SEESCHWALBEN** *Laridae* und *Sternidae*

#### **Zwergmöwe** *Hydrocoleus minutus*

6.1. eine ad Rieselfelder MS (lah) < eine ad Sk  
am 7.1. in den Rieselfeldern Werne UN (phj) < 8.1.  
eine ad Freizeitsee Höxter HX (koa) < 11.1.  
eine ad Hitdorfer Hafen LEV (dod, ghj, jup, vor)  
< 12.4. eine ad Rheinaue bei Monheim ME (böc)  
< 12.4. eine ad Rhein Bonn-Mehlem BN (hrk) < 13.4.  
eine ad Kemnader See BO/Witten EN (noj),  
dort auch eine ad am 21.4. (noj) < 15.4. eine und  
24.4. zwei NSG Feuchtgebiet Saerbeck ST (esu)  
< 17.4. 2 Krickenbecker Seen: Hinsbecker Bruch  
Nettetal VIE (klh) < 17.4. 16 Auesee Wesel WES  
(daa) < 18.4. mit 9 Ind in den Rieselfeldern MS  
Jahres-Maximum, keine Wegzug-Beobachtungen  
(kam) < 18.4. Lüchtringer Kieseen HX 2 ad,  
27.4. dort eine ad, eine K2 (koa) < 18.4. Schie-  
dersee LIP >130 ab 18.30 h zwei Stunden bei der  
Nahrungssuche, mehrere auch K2 und K3 (maw),  
19.4. noch 7-8 dort (soh) < 21.4. 9 ad Klärteiche  
Sittarder Hof BM (die, jup, pww, rar) < 22.4. eine

ad Baggersee Graverdyk Tönisvorst VIE (huk, trt)  $\diamond$  2 ad 22.4. Krickenbecker Seen: Glabbacher Bruch Nettetal VIE (klh)  $\diamond$  24.4. eine NSG Steinhörster Becken PB (wlm), 25.4. dort 5 (sfj)  $\diamond$  eine 26.4. Rheinaue bei Monheim ME (bö)  $\diamond$  eine ad 27.4. Baggersee Bergen Wesel WES (scg)  $\diamond$  1.5. eine NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (jup)  $\diamond$  53 1.5. Auesee Wesel WES (ulf)  $\diamond$  1.5. 3 Bislicher Insel Xanten WES (scg, krs)  $\diamond$  3.5. eine K2 NSG Disselmersch Lippetal SO (pow, sbk)  $\diamond$  3./4.5. max 17 Reeser Meer: Südsee Rees KLE (scg, müw, dvp)  $\diamond$  3 ad 4.5. Welbersee Geldern KLE (loj)  $\diamond$  13.5. eine K2 Schiedersee LIP (maw)  $\diamond$  9.7. eine RHB Gecksbach Haltern am See RE (vsj)  $\diamond$  2 20.7. Bislicher Insel Xanten WES (sna u.a.)  $\diamond$  7.9. eine Jk Rhein-km 703 K (böt)  $\diamond$  14.9. eine K1 Halterner Stausee RE (bek)  $\diamond$  28.9. Freizeitsee Höxter HX eine K1 (jüu, koa)  $\diamond$  eine dj 9./10.10. Krickenbecker Seen Nettetal VIE (klh, frh, huk, trt)  $\diamond$  9./10.6. eine K2 Kemnader See BO/Witten EN (rat, noj) und eine dj am 20.8. (noj)  $\diamond$  max 7 12./13.10. Krickenbecker Seen Nettetal VIE (trt, klh, huk, jst, dmt)  $\diamond$  eine dj 14.10. Reeser Meer: Südsee Rees KLE (sus)  $\diamond$  2 ad 16.10. Krickenbecker Seen Nettetal VIE (trt)  $\diamond$  5 27.10. Elbseen D (koe)  $\diamond$  eine dj 3.11. Rhein bei Perrich Wesel WES (scg)  $\diamond$  20. - 25.11. 2-3 K1 an drei Beobachtungstagen Wameler See/Möhnesee SO (pow)  $\diamond$  23.11. Lüchtringer Teiche Höxter eine K1 (koa)  $\diamond$  eine ad 30.12. Krickenbecker Seen: Hinsbecker Bruch Nettetal VIE (huk).

### Lachmöwe *Larus ridibundus*

#### Bruten

Der aktuelle Brutbestand der Lachmöwe in NRW wird auf mindestens 5.600 Paare beziffert, die sich auf neun Standorte verteilen. Die größte Kolonie befindet sich mit mind 4.000 Paaren im NSG Zwillbrocker Venn, Vreden BOR. Daneben gibt es weitere größere Vorkommen in den Rieselfelder Münster MS (810 Paare), am Diersfordter Waldsee WES (355 Paare) in den Rietberger Fischteichen GT (120 Paare) und im Recker Moor ST (jöm, pea).  $\diamond$  6 Bp mit 12 juv auf kleiner Insel im N-Becken des NSG Rieselfelder Appelhülsen Nottuln COE (ebd)  $\diamond$  Am 10.6. 56 besetzte Nester Hallerey DO (beg)  $\diamond$  27.5. - 4.6. ein Revierpaar wohl ohne Brut Scheringteiche HAM (pow, huj).

#### Größere Trupps und Beobachtungen aus dem Bergland

1.1. 400 in der Lippeaue W Herzfeld Lippetal SO (jor)  $\diamond$  19.1. Abgrabungsgewässer bei Sande PB 1.200 ruhend (dea, fhg, loh, vec, ven), dort 3.200 am

7.12. (dea, dzw, fhg, vec, ven)  $\diamond$  23.1. Schlafplatz Uentrop HAM max ca 3.000 (pow)  $\diamond$  5.2. 600 Freizeitpark Rheinaue Bonn BN (nks)  $\diamond$  Höchstzahl in Minden-Lübbecke: 24.2. etwa 1.900 am Schlafplatz im Mindener Osthafen MI (haj)  $\diamond$  9.3. eine dz  $\rightarrow$  WNW Birkelbach SI (müs, pos)  $\diamond$  15.3. 900 Feldflur zwischen Erwitte und Stirpe Erwitte SO (jor)  $\diamond$  28.3. ca 1.000 Inertstoffdeponie Schwansbell, Lünen UN (kük)  $\diamond$  1.4. ca 1.300 NSG Ahsewiesen, S Lippborg Lippetal SO (ocb, hej)  $\diamond$  6.4. 35 bei Wenden-Altenwenden OE (kla), für OE eine hohe Anzahl  $\diamond$  8.9. mind 1.000 auf dem Möhnesee SO (müa)  $\diamond$  25.9. mind 2.000 auf dem Möhnesee SO (müa)  $\diamond$  4.10. 1.700 auf Acker hinter Traktor am Haarkamm W Theiningsen Möhnesee SO (pow)  $\diamond$  24.10. 3.750 Schlafplatz Zülpicher See BM (shj)  $\diamond$  6.12. 900 Rhein zwischen Kennedy- und Nordbrücke Bonn BN (hgr).

#### Schlafplatzzählung

29.657 bei der landesweiten Schlafplatzzählung am 19.1. sowie 39.423 am 7.12. (AG Möwen). Jagdstrecke 2013/14: 1.556 (21 Fallwild)

### Schwarzkopfmöwe *Larus melanocephalus*

#### Bruten

Im Zwillbrocker Venn wurden 12 Jungvögel farbberingt, es ist von 10-12 Bp auszugehen, Vreden BOR (pea)  $\diamond$  12.6. Petershagen-Wietersheim MI eine ad (gat), 29.6. dort eine ad (möe), 2.7. und 5.7. ad füttert dort Jungvogel (haj) – Brutnachweis!  $\diamond$  2 Bp Diersfordter Waldsee Wesel WES (scg, vsj, ulf u.a.). Weitere Beobachtungen

16.1. Höxter HX eine K2 (koa, kov)  $\diamond$  19.1. eine K2 Rieselfelder MS (lah)  $\diamond$  28.1. eine nahe Rodenkirchener Brücke K (wtl)  $\diamond$  6.3. - 11.6.



Abb. 40: Auch Mitte April zeigte diese Schwarzkopfmöwe keine schwarze Kopfkappe (hinter Sturmmöwe) Fanziskus-See BM, 23.4.2012. – Mediterranean Gull behind Common Gull. © Dieter Schiel.



Abb. 41: Schwarzkopfmöwe neben der Autobahnraststätte Gütersloh an der A2, GT, 1.6.2013. – *Mediterranean Gull*.

© Bernd-Olaf Flore

max 2 Ind gleichzeitig anwesend, jedoch Wechsel von Individuen unterschiedlichen Alters innerhalb weniger Tage deuten darauf hin, dass es sich um relativ viele verschiedene (dz) Individuen gehandelt hat, Rieselfelder MS (lah u.v.a.) < 21.3. eine K2 Deponie Pohlsche Heide Mindenerwald MI (dea) < 4.4. 2 ad und eine K3 Petershagen-Windheim MI (dea) < eine 13.4. Kiesgrube E Jöckern Wesel WES (bse, mop, scg, sot) < 18.4. ein ♀ ad/Sk wie im Vorjahr im ungewöhnlichen kompletten Sk, vermutlich dasselbe Ind wie im Vorjahr Franziskussee BM (kum, Abb. 40) < max 13 20.4. Diersfordter Waldsee Wesel WES (böb, böm) < eine 26.4. Rheinaue bei Monheim ME (böb) < 5.5. Lüchtringer Kieselsee HX eine K2 (koa) < 12.5. eine K3 Klärteiche Sittarder Hof BM (bmc) < 1.6. Acker S A2 Raststätte Gütersloh GT eine ad zusammen mit 27 Lachmöwen (fbo) < eine 18.6. Reeser Meer Rees KLE (dod) < 2 17.6. Hamminkeln WES (tms) < 2 15.6. Reeser Meer Rees KLE (dvp) < 28.6. eine K3 mit rotem Farbring und weißer Aufschrift links (rechts Alu) lange auf Pfahl, Aufschrift nicht ablesbar, unter 36 Lachmöwen, gegen 8:30 Uhr der ganze Trupp nach W abziehend. (Rote Farbringe mit weißer Aufschrift - 3-4 Buchstaben und Zahlen, Beginn P = Polen, Y = Serbien etc.- werden in Polen, Ungarn, Tschechien, Slowakei, Litauen und Serbien angelegt, nicht aber in Deutschland.) NSG Disselmersch Lippetal SO (pow) < 29.6 eine Kleickmannsee Liesborn Wadersloh WAF (müa) < 15.7. Freizeitsee Höxter HX eine K1 (koa) < 15.7. eine dj Kemnader See BO/Witten EN (sac) < 14.7. eine NSG Feuchtgebiet Saerbeck ST (esu) < 18.7. eine K1 Rieselfelder MS (lah) < 23.7. eine K1 Rhein zwischen Königswinter und Rhöndorf SU

(std) < 2 K1 28.7. Rheinaue Monheim ME (krk) < 29.7. eine NSG Entenfang Wesseling BM (wtl) < eine K1 30.7. Rhein bei Volmerswerth D (wyk) < eine dj 19.8. Rheinaue S Hafen, Düsseldorf D (böb) < 1.9. eine K1 Acker bei Euskirchen-Oberwichterich EU (kum) < 2 7.9. Elbsee D (sig, sii) < 29.9. eine K1 Rieselfelder MS (lah) < eine ad 26.12. SE Hönnepel Kalkar KLE (stb).

**Korrigendum zu 2012:** Die unter der Schwarzkopfmöwe wiedergegebene Jagdstatistik bezieht sich natürlich auf die Lachmöwe.

### Sturmmöwe *Larus canus*

#### Bruten

22.6. Petershagen-Windheim MI 20-30 ad an der Brutkolonie (möe) < Wasserski-See Kalletal-Vahrenholz LIP 1 Bp (led). Erster Brutnachweis im Kreis Lippe! < ca 28 Bp Reeser Meer ost Rees KLE (sus) < 30-40 Bp Diersfordter Waldsee Wesel WES (sus) < 2 Bp Rheinaue Walsum DU (AG Walsum) < 5-10 Bp Duisburger Hafen (bed) < 40 Bp Buschbergsee Hitdorf LEV (böb) < 10.5. 77 Nester bebrütet (313 Ind), daraus später nur ein juv flügge, Franziskussee Brühl BM (kum).

#### Größere Trupps

22.1. ca 90 auf dem Möhnesee SO (müa) < 20.2. 53 auf Wintergetreide SW Heintrop Lippetal SO (pow, kög) < Höchstzahl Minden-Lübbecke MI: 24.2. etwa 2.600 (eher mehr) standen dicht gedrängt auf dem Eis, Schlafplatz Minden Industriehafen (haj) < 11.7. mind 310 ad Petershagen-Windheim MI (möe).

#### Schlafplatzzählung

9.319 bei der landesweiten Schlafplatzzählung am 19.1. sowie 4.826 am 7.12. (AG Möwen).

### Silbermöwe *Larus argentatus*

#### Bruten

11.7. Petershagen-Wietersheim MI 7 ad mit 3 großen juv – Brutnachweis (möe).

#### Weitere Beobachtungen

22.1. 1.700 Schlafplatzzählung Möhnesee SO (müa) < Höchstzahl 2013: Schachtschleuse Minden (Schlafplatz) 24.1. etwa 1.800 (haj) < 9.2. eine im NSG Versunken Bokelt Rhede BOR, die in Russland 2.342 km entfernt beringt wurde (bow) < 10.2. 200 Möhnesee SO (müa) < 22.12. 200 Mülldeponie Sönnern Werl SO (müa) < 30.12. eine ad mit grünem Ring rechts „AGA5“ (beringt in Kiel von N. Markones) – der Vogel wurde als Küken beringt am 2.7.2004 in der Brutkolonie Kiel-Holtenau und zuletzt abgelesen am 31.1.08 in Bremen – Mülldeponie Sönnern Werl SO (laa).



**Abb. 42:** Sturmmöwe,  
Kemnader See, BO),  
15.1.2013. – *Common*  
*Gull*  
© Hendrik Weindorf



#### *Schlafplatzzählung*

5.841 bei der landesweiten Schlafplatzzählung am 19.1. sowie 3.287 am 7.12. (AG Möwen). *Jagdstrecke 2013/14*: 419 (34 Fallwild), „übrige Möwen“, aber außer Lachmöwe ist in NRW nur Silbermöwe jagdbar.

#### **Silbermöwe x Mittelmeermöwe**

*Larus argentatus* x *L. michahellis*

Ein Mischpaar mit einem Jungvogel Hafen Reisholz D (böc).

#### **Silbermöwe x Steppenmöwe**

*Larus argentatus* x *L. cachinnans*

25.1. Deponie Alte Schanze bei Elsen PB 1 (beringt (links: grün XPCF, stammt aus einer gemischten Brutkolonie im ostdeutschen Binnenland, Bestimmung durch dea) (vec, ven).

#### **Mittelmeermöwe *Larus michahellis***

*Bruten*

Mind 10 Bp in gemischter Großmöwenkolonie Diersfordter Waldsee Wesel WES (sus) < ein Bp (erfolglos; Brut aufgegeben) Buschbergsee Hitdorf LEV (böc) < 30.5. ein Bp mit 2 juv (5-6 Tage alt) auf 40 m-Silo Shell-Gelände Köln-Godorf K (shj).

*Weitere Beobachtungen*

10.1. Vlotho HF ein - 2 ad an der Weser, bis mind 15.3. (möe, haj) < 19.1. Abgrabungsgewässer bei Sande PB 3 ruhend (dea, fhg, loh, vec, ven), 7.12. dort ebenfalls 3 (des, dzw, fhg, vec, ven) < 22.1. eine K2 Möhnesee SO (müa) < 3.2. eine am HRB Mengede DO (kre, krr) < 11.2. Petershagen-Wind-

heim MI eine ad, eine K2, 1.8. dort eine ad (möe) < 28.3. eine immat Phoenixsee DO (hev) < 28.3. 3 (2 ad, eine K2) Inertstoffdeponie Schwansbell, Lünen UN (küü) < 4.5. eine K2 Weser Vlotho-Uffeln HF (haj, mrt) < 5.8. Vlotho HF eine ad im Bereich der Weserbrücke, bis mind Jahresende (möe, haj) < 6.9. eine ad Stockumer Damm Möhnesee SO (müa) < 22.9. 404 Zülpicher Börde BM/EU (kum) < 6.10. 795 Zülpicher Börde BM/EU (kum) < 7.10. eine Möhnesee SO (müa) < 24.10. ca 590 Zülpicher See EU, unter 1.180 Großmöwen basierend auf einem 50:50-Verhältnis Herings-/Mittelmeermöwe in der umgebenden Feldflur (shj) < 17.11. 2 ad Wameler See Möhnesee SO (müa) < 23.11. eine ad Müllumladung Heinrich-August-Schulte-Straße DO (kre, krr) < 23.11. 447 Zülpicher Börde BM/EU (kum) < 29.11. - 30.12. fast täglich eine K1 am Haarener Baggersee HAM (pow) < 30.12. Höchstzahl Schachtschleuse Minden MI 8 ad, eine K3, 4 K1 (moc).

*Schlafplatzzählung*

17 bei der landesweiten Schlafplatzzählung am 19.1. sowie 219 am 7.12. (AG Möwen).

#### **Steppenmöwe *Larus cachinnans***

12.1. 21 am Kemnader See BO/Witten EN (noj) < 13.1. und 17.2. Nettelbrecker See bei Sande PB je 2, 15.12. dort eine (vec) < 13.1. Lippesee Sande PB 3 (fhg, gro, vec), 17.2. dort 2 (gro, fhg, vec), 14.4. dort eine (fhg, vec, ven) < 19.1. Abgrabungsgewässer bei Sande PB 15 ruhend (dea, fhg, loh, vec, ven), 7.12. dort 42 (dea, dzw, fhg, vec, ven) < 22.1. 40-50 Möhnesee SO (müa) < 7.2.

Petershagen-Wietersheim MI eine K2, 29.6. dort eine K3 gelb farbberingt PHLD, 11.2. eine ad, 2 K4 Petershagen-Windheim MI (möe) < 9.2. eine Kompostwerk S Erwitte SO (ocb, hej) < 9.2. Weser Vlotho-Borlefzen HF eine (haj) < 9.2. Kalletal-Erder LIP eine K2 frisst Fisch (haj) < 10.2. 15 bis 20 überwiegend ad Möhnesee SO (müa) < max 16.2. 4 K2 Hafen DO (utd) < 26.3. Jahres-Maximum von 20 in den Rieselfelder MS (lah) < im Winterhalbjahr bis zu 18 in Minden MI (haj) < 15.12. eine Mühlensee bei Sande PB (vec) < 16.12. eine auf dem Klutensee Lüdinghausen COE (lei) < 22.12. 4 ad, eine K2, eine K1 unter 200 Silbermöwen Mülldeponie Sönnern Werl SO (müa).

#### Schlafplatzzählung

149 bei der landesweiten Schlafplatzzählung am 19.1. sowie 81 am 7.12. (AG Möwen).  
*Besonderheiten*

Bemerkenswert sind drei in Polen beringte Vögel, darunter ein K2 (mit gelbem Farbring „PKNO“ oder „PKNC“) am 6.2. (pin) und 24.3. (laa) im westlichen RSG (genaue Herkunft bisher unbekannt) und ein K2 (mit gelbem Farbring „PLDP“) am 3.11. Marina in Rünthe UN, die am 25.5.2012 als Nestling in Paczkow (SW-Polen, 664 km entfernt) beringt wurde (nwk). Schließlich tauchte der ebenfalls in Polen beringte (wahrscheinliche) Steppen- x Silbermöwen-Hybride „PLDC“ – der bereits vom 11.12.2012 - 6.1. mehrfach in Uentrop abgelesen wurde – vom 23.11. - 23.12. (jetzt im K2) erneut regelmäßig am Haarener Baggersee I HAM auf (pow).

#### Heringsmöwe *Larus fuscus*

##### Bruten

50-80 Bp in gemischter Großmöwenkolonie Diersfordter Waldsee Wesel WES (sus) < 3 Bp Franziskussee Brühl BM, kein juv flügge (kum) < 36 Nester mit Gelegen auf einem Flachdach Gewerbegebiet Frechen BM; Störung durch verordnete Ei-Entnahme. Im Juni ca 5 flügge Junge. Diese Kolonie ~~größte Binnenkolonie Deutschlands~~ wird leider erfolgreich zerstört (kum).

##### Weitere Beobachtungen

11.8. 147 Ennigerloh-Büttrup WAF (pmi) < 13.8. 11 ad, 2 mit braunen Federn Feldflur W Seringhausen Erwitte SO (jor) < 18.8. 11 auf dem Haarstrang im östlichen Kreisgebiet SO (müa) < 23.8. 50 Hemmerder Ostfeld UN (spß) < 24./25.8. bis zu 12 ad, 6 dj und 8 K2 Feldflur Altengeseke/Enkesen im Klei Bad Sassendorf SO (jor, ilh) < 25.8. 30, davon 11 juv am Haarstrang im östlichen Kreisgebiet SO (müa u.a.) < 4.9. Petershagen-Jössen MI

ein ad sitzt auf der Spitze eines hohen Strommastes aus Stahl (möe) < 15. und 28.9. 38 bzw. 21 an Haarstrang Erwitte/Anröchte AO (müa) < 22.9. 330 Zülpicher Börde BM/EU (kum) < 28.9. 50 ad in Lanstrop DO (utd) < 6.10. 714 Zülpicher Börde BM/EU (kum) < max 168 am 16.10. Abgrabung Sythen Mitte, Haltern am See RE (bek) < 20.10. 931 Acker bei Erfstadt BM (kum) < 24.10. ca 590 Zülpicher See EU, unter 1.180 Großmöwen basierend auf einem 50:50-Verhältnis Herings-/Mittelmeermöwe in der umgebenden Feldflur (shj).

#### Schlafplatzzählung

9 bei der landesweiten Schlafplatzzählung am 19.1. sowie 44 am 7.12. (AG Möwen).

#### Mantelmöwe *Larus marinus*

Beobachtungen liegen aus dem Kreis Minden-Lübbecke MI von den Monaten Januar, Februar, Oktober bis Dezember vor. Höchstzahl (im Dezember) mind 8 am Schlafplatz im Mindener Hafen (haj) < 6.1. eine K2 Rieselfelder MS (lah) < 7.2. Petershagen-Wietersheim MI ein ad, 1.2. Schlüsselburg MI ein ad (möe) < 10.2. eine K2 Halterner Stausee RE (vsj) < 14.4. eine K2 Rieselfelder MS (lah) < 23.5. eine NSG Siegaue SW L269 SU (wif) < 2.7. 3 ad W Bornheim-Sechtem SU (wtl) < 3.8. eine Rheinaue Worringen/Merkenich-Langel K, am 17.9. dort 2 Ind (pau) < 15.8. eine Rheinaufer Bonn-Plittersdorf BN (fyk) < 18.8. eine Rheinaufer Bad Honnef SU (mrr) < 24.9. eine ad Köln-Worringen K (böt) < 8.12. Petershagen-Wietersheim MI 2 ad (gat).

#### Schlafplatzzählung

6 bei der landesweiten Schlafplatzzählung am 19.1. sowie 11 am 7.12. (AG Möwen).

#### Flusseeeschwalbe *Sterna hirundo*

##### Phänologie am Niederrhein

erste: 12.4. 4 Flürener Altrhein Wesel WES (müw); letzte: 15.9. 3 NATO-Straße Rheinberg WES (kat).

##### Bruten

22.6. Petershagen-Windheim MI Höchstzahl 18 ad an der kleinen Brutkolonie; am 29.6. sind offenbar geschlüpfte Küken da, denn ad tragen kleine Futterfische ein. Brutplatz nicht einsehbar (möe, dea) < ein Brutversuch (Hochwasseropfer) Rheinaue Walsum DU (AG Walsum) < 118-140 Bp in der gesamten Niederrheinpopulation KLE, BOR, WES, DU (sus).

##### Weitere Beobachtungen

23.4. Aabachtalsperre bei Bad Wünnenberg PB eine N ziehend mit 25 Lachmöwen (vec, ven) < 27.4. eine ad Möhnesee, Möhnesee SO (pow) < 2.5. eine



**Abb. 43:** Heringsmöwe schützt ihren Jungvogel mit Drohverhalten gegenüber den Artgenossen und Besuchern, Brutkolonie Diersfordter Waldsee, WES 20.6.2013. – Lesser Black-backed Gull.

© Stefan R. Sudmann (bei behördlich genehmigter Kontrolle)

Zülpicher See EU (vjr) < 4.5. eine → N Rhein Höhe Bonn-Oberkassel BN (drr) < 12.5. Schiedersee LIP eine (hök) < 21.5. eine Kiesgrube S Immendorf K (knk) < 31.5. eine → N Rhein unterhalb Drachenfels Bad Honnef SU (wif) < 7.6. eine Phoenixsee DO (beg) < 11.6. eine NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (pau) < 11.6. zwei am Möhnesee SO (müa) < 12.6. eine Kemnader See BO/Witten EN (sac), dort auch eine am 18.9. (sci) < 4.7. ein ad im Pk Horstmarer See in Lünen UN (hev) < 4.7. NSG Steinhorster Becken PB 2 (lak) < 8.8. Lippeaue Marl RE eine K1 (bse).

### **Trauerseeschwalbe** *Chlidonias niger*

#### *Bruten*

Im Jahre 2013 brüteten 30 bis maximal 38 Bp. Alle Bruten fanden auf ausgebrachten Flößen statt. Die Brutplätze verteilen sich auf die Standorte Altrhein Bienen Praest, Millinger Meer und Reeser Altrhein. Es schlüpften 55 Küken, von denen 39 flügel wurden (vya).

#### *Phänologie am Niederrhein*

erste: 17.4. Auesee Wesel WES (daa); letzte: 25.9. De Wittsee Nettetal VIE (trt).

#### *Weitere Beobachtungen*

17.4. NSG Steinhorster Becken PB 2 (wyh, pfm) <

19.4. eine Wameler See Möhnesee SO (müa, slz) < 25.4. eine Horn-Bad Meinberg Norderteich Lip (mof) < 27.4. ein ad Stockumer Damm Möhnesee SO (pow) < 27.4. eine Klärteiche Sittarder Hof BM (jup, srt, sot, skc) < 1.5. eine NSG Disselmersch Lippetal SO (beb) < 2.5. Lüchtringer Kiesseen HX eine, dort 2 am 27.5. (koa) < 6.5. und 13.5. Schiedersee LIP je eine (hök, soh) bzw. 3 (maw), 8.8. dort bis 3 (hök) < 7.5. 6 NSG Entenfang Wesseling BM (wtl) < 10.5. 3 ad Kemnader See BO/Witten EN (sac), dort auch 4 am 13.5. (noj, sci) und 3 am 9.6. (rat) < 11.5. 3 ad im Pk Scheringteiche HAM (huj) < 13.5. 6 ad Pk Wameler See Möhnesee SO (pow) < 19.5. eine Kiesgrube Lorenzshof Wesseling BM (srt) < 20.5. eine Lippeaue Marl RE (bse, flw) < 26.5. ein NSG Disselmersch Lippetal SO (beb) < 2.6. eine Obersee Bielefeld BI (aax) < 10.6. 2 Pk und eine K2? Wameler See Möhnesee SO (müa) < 14.6. eine Haddorfer See Neuenkirchen ST (kpr) < 17.6. zwei am Hevearm Möhnesee SO (bdm, zio) < 25.6. eine NSG Recker Moor Recke ST (tür) < 19.8. Lüchtringer Kiesseen HX 3 K1 (koa, jüu) < 24.8. Jahres-Maximum von 20 in den Rieselfeldern MS, ungewöhnlicherweise auf dem Wegzug (utd) < 31.8. ein juv Wameler See Möhnesee SO (müa) < 6. und 8.9. ein bzw. 2 juv Wameler See Möhne-



Abb. 44: Weißbartseeschwalbe, Kemnader See, BO, 13.7. 2013. – *Whiskered Tern*. © Hendrik Weindorf.

see SO (müa) < 15.9. eine Offlumer See Neuenkirchen ST (rdk) < 13.10. Lippensee in Sande PB I (fhg, ven, sfj, nzk).

#### **Weißbart-Seeschwalbe** *Chlidonias hybridus*

8. - 12.5. zwei Rieselfelder MS (küc u.v.a.) < 13.7. eine ad Kemnader See BO/Witten EN (sac, weh, rat u.v.a.) < 10.9. eine dj Aasee MS (krj).

#### **Weißflügel-Seeschwalbe** *Chlidonias leucopterus*

19.8. eine dj Lüchtringer Kieseeseen Höxter HX (jüu, koa).

### **TAUBEN bis EULEN Columbiformes bis Strigiformes**

#### **TAUBEN Columbidae**

##### **Hohltaube** *Columba oenas*

###### *Bruten*

148 Reviere (davon 25 Brutnachweise) im gesamten HSK (Erfassungsgrad max 35 %) (OAG HSK) < 7.4. ein Bp Wiblingwerde MK 400 m NN (wea).

###### *Weitere Beobachtungen*

27.2. 75 Zülpich-Wichterich EU (kum) < 9.3. mind 40 Oppenweher Fledder MI (küc, scd) < 10.3. Trupp von 91 Halle GT (baa) < 15.3. 60 rastend NSG Gunnewiesen bei Bentfeld PB (fin) < 20.3. 21 bei heftigem Schneefall im NSG Hexenkuhle auf niedriger Überlandleitung sitzend Coesfeld COE

(ebd) < 22.3. 60 Feldflur W Seringhausen Erwitte SO (jor) < 23.3. 37 SE Erwitte SO (ocb, hej) < 30.3. 100 Ruhraue E Geisecke MK (hes) < 3.5. mind 10 zwischen Ringeltauben auf Acker S Elsoff Futter suchend SI (frm) < 23.6. 200 Tagebau Garzweiler BM (kum, shj) < 25.6. 300 Garzweiler-Süd BM, NE (kum) < 20.8. 25 bei Menzel E Rütthen SO (ilh) < 28.8. 13 in Fichten rastend Birkelbach-Grobel SI (frm, pos) < 14.9. Beverungen-Amelunxen HX ca 80 (koa) < 6.10. 90 Grube Horchheim EU (kum).

##### **Ringeltaube** *Columba palumbus*

24.10. 2.600 ziehend Burbach-Lippe SI (saj).

*Jagdstrecke 2013/14*: 370.168 (4.860 Fallwild)

##### **Türkentaube** *Streptopelia decaocto*

Kalletal LIP ca 25 Bp (AG KALLETAL) < In mehreren Dörfern des Siegerlandes SI ist die Art mittlerweile verschwunden. < 22.3. - 14.2.2014 eine verpaart, sehr hell weißlich-beige Erftstadt-Lechenich BM (kum).

*Jagdstrecke 2013/14*: 3.539 (133 Fallwild)

##### **Turteltaube** *Streptopelia turtur*

###### *Bruten*

Schwerpunkt der Brutverbreitung im Kreis Lippe LIP derzeit im Kalletal und im Südosten, scheint im Bereich wärmebegünstigter Muschelkalkböden zu liegen (OAG LIP) < im Kreis Herford HF ist kein Revier bekanntgeworden (möe) < im Kreis COE nur von fünf Stellen singende ♂ gemeldet: Venner Moor/Senden, Kleuterbach und Yachthafen am DE-Kanal, Lüdinghausen, Boombach, Dülmen und Raeker Wiesen, Coesfeld (har, lei, sbb) < 20 Reviere Wahner Heide GL/K/SU (KGW) < in der Region Aachen wurden kaum 5 Reviere festgestellt (Bommer 2014) < nur noch ein Bp Stadtgebiet Dortmund (kre, krr) < 2.5. ein singendes ♂ Schlosspark Völlinghausen Möhnesee SO (abh).

###### *Weitere Beobachtungen*

11.4. eine Nideggen DN (rdm) < 27.4. eine Lüsekamp, Niederkrüchten VIE (shk) < 6.5. ein Sänger Pentling Welver-Scheidungen SO (jor) < 16.6. ein Rufer Feldflur E Geseke SO (jor) < 18.6. Trupp von 12 (!), darunter ein - 2 singende ♂, in Baumschule Oskerheide Lippetal SO (pow) < 19.6. 4 bei den Haarhöfen Warstein SO (jor) < 21.6. 4 balzend Oskerheide Lippetal SO (pow) < 18.8. 2 E Stromberg Oelde WAF (ocb, hej) < 26.8. 11 Wachtberg-Niederbachem SU (twm), Trupps dieser Größenordnung sind mittlerweile extrem selten < 3.9. eine Lobberich Nettetal VIE (huk) < 8.9. je

ein ad und juv am Haarstrang Möhnesee/Warstein/  
Anröchte SO (müa) <math>\diamond</math> 20.9. eine Erfstadt BM  
(hra, jöm).

## PAPAGEIEN Psittacidae

### Alexandersittich *Psittacula eupatria*

Erstnachweis für das ABO-Gebiet: 28.9. einer  
Bergisch Gladbach, Danziger Straße GM, kurz lan-  
dend, ständig rufend und nach WSW abfliegend;  
hat breites rosafarbenes Nackenband (rbe). <math>\diamond</math> 9.11.  
max 80 Zoo Köln K (hns).

### Halsbandsittich *Psittacula krameri*

#### weitere Beobachtungen

3 Bp erstmals Landesburg-Park Erfstadt-Lechenich  
BM (kum) <math>\diamond</math> Die Art nimmt im ABO Bereich  
stetig zu: 6.1. 17, 14.4. einer und 15.12. 13 alle  
Bergisch-Gladbach Paffrather Mühle GL (sre)  
<math>\diamond</math> 19.9. 5 Leichlingen GL (gav) <math>\diamond</math> 12.10. einer  
Bergisch Gladbach-Heidkamp GL (sre) <math>\diamond</math> 1.12.  
einer Bergisch-Gladbach-Kahnweiher Refrath GL  
(sre) <math>\diamond</math> 4.12. einer Bergisch Gladbach-Refrath GL  
(stt) <math>\diamond</math> 7.12. einer bei Freckenhorst Warendorf  
WAF (mak).

## KUCKUCKE Cuculidae

### Kuckuck *Cuculus canonus*

#### Bruten

Immer weniger Meldungen außerhalb der Wah-  
ner Heide; GM 2 Nachweise, GL ein Nachweis  
<math>\diamond</math> 19 Reviere in der Wahner Heide, Bestandsan-  
stieg GL/K/SU (KGW) <math>\diamond</math> nur 23 Einzelmeldungen  
rufender Kuckucke im gesamten HSK, wobei sich  
daraus nur 4 bis 7 Reviere ergeben und der Rest  
der Meldungen Durchzügler betrifft. Dies ist das  
schlechteste Ergebnis der Art seit Erfassungsbeginn  
(Erfassungsgrad 30 %) (OAG HSK).

#### Weitere Beobachtungen

13.4. einer Krickenbecker Seen Nettetal VIE (klh)  
und 4 Bergbenden Brüggen VIE (shk) <math>\diamond</math> 22.4.  
Erstbeobachtung Bad Laasphe-Bracht SI (grg) <math>\diamond</math>  
23.6. einer Ruhrtal BO – einzige Beobachtung im  
Stadtgebiet! (sco) <math>\diamond</math> 10.8. einer Lüsekamp, Nie-  
derkrüchten VIE (hsc, erw) <math>\diamond</math> 5.9. einer Klärteiche  
Bedburg BM (wtl).

## SCHLEIEREULEN und EULEN Tytonidae und Strigidae

### Steinkauz *Athene noctua*

24.2. ein balzendes Paar bei Wiggeringhausen



Abb. 45: Hohltaube, Park Schloss Gracht, Erfstadt, BM,  
15.3.2013. – *Stock Dove*. © Udo Hürten

Erwitte SO (jor) <math>\diamond</math> 1.3. ein Bp NSG Ahsewiesen  
Lippetal SO (pow) <math>\diamond</math> 14./21.4. ein Bp in alter  
Scheune in den Heubachwiesen Reken BOR (lei)  
<math>\diamond</math> keine Meldungen von Steinkäuzen mehr aus  
dem Beobachtungsgebiet der ABO <math>\diamond</math> ca 12 Bp  
Stadtgebiet DO (beg) <math>\diamond</math> ca 10 Bp Stadtgebiet OB  
(tom, his, dvj).

### Schleiereule *Tyto alba*

Keine erfolgreiche Brut in den jährlich kontrollier-

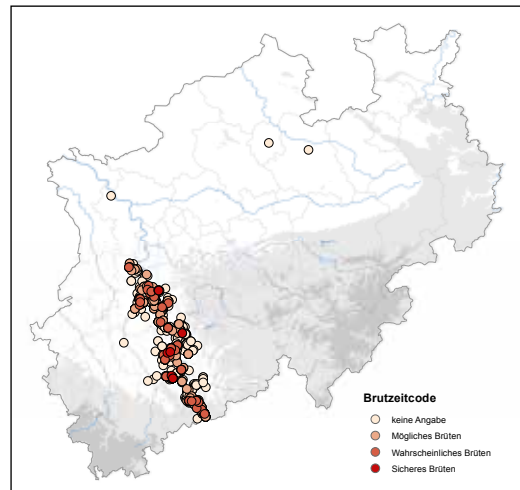


Abb. 46: Einzelne Ausreißer können die These nicht widerle-  
gen, dass das Vorkommen den Halsbandsittichs in NRW stark  
an die Rheinschiene gebunden ist (ornitho.de). – *Records of  
Rose-ringed Parakeet from ornitho.de*.



Abb. 47: Waldkauz, Schlosspark Brühl, BM, 15.4.2013. – Tawny Owl. © Udo Hürten

ten Kästen Leopoldshöhe LIP (wtd, lgk) < 1.3. eine Feldflur E Berwicke Welver SO (jor) < 19.9. eine verletzt gegriffen bei Berenbrock Erwitte SO (jor) < keine Brutnachweise aus dem HSK vorhanden (Erfassungsgrad 30 %) (OAG HSK) < max 4 Bp im Stadtgebiet DO (beg).

#### Raufußkauz *Aegolius funereus*

21.4. einer Warburg-Scherfede HX Wald N Pöliner Grund (sld, sid) < 5.5. einer Bödexen HX Twiertal (kov) < 6.5. Schwalenberg LIP Schanze ein ♂ um 21:15h 2x rufend (sld) < Kontrollen im Blomberger Stadtwald und Eschenbruch/Winterberg sowie Griebenhagen LIP erbrachten keinen Nachweis (maw) < 6.4. ein rufendes ♂ Odenthal GL eindeutig identifiziert, bereits auch im Vorjahr festgestellt (quw) - dies ist wohl der erste bzw. zweite Nachweis für GL.

#### Sperlingskauz *Glaucidium passerinum*

21.4. einer Warburg HX Scherfede (sld, sid) < 17.8. einer Warburg-Hardehausen HX (jag, ktz) < 15.9. einer rufend Bad Berleburg Prenzenberger Kopf SI (thb).

#### Waldohreule *Asio otus*

##### Bruten

10. - 18.5. 2 flugfähige juv in einem innerstädtischen Innenhof K (nat) < 18.2. ein balzendes Paar am Hellweg Bad Sassendorf-Lohne SO (jor) < Kalletal LIP ca 10 Bp (AG KALLETAL) < 13.5. ein ♂, ein ♀ Birkelbach Reistenberg SI (frm, pos)

< 2.7. ein ad und 2 Ästlinge Völlinghausen Möhnese SO (abh).

##### Schlafplatzbeobachtungen

23.1. max 4 Pulheim BM (uhn), keine weitere Meldung größerer Schlafgemeinschaften im südlichen Rheinland < 28.1. 3 „Pärchen“ eng beisammen am traditionellen Gemeinschafts-Schlafplatz NE Bad Sassendorf SO (ilh) < 25.3. 3 am Schlafplatz Landwehr Bad Sassendorf SO (jor) < 11.11. 3 am traditionellen Gemeinschafts-Schlafplatz NE Bad Sassendorf SO (ilh).

#### Sumpfohreule *Asio flammeus*

3.1. zwei vom NSG Schlagmersch kommend an der Schleuse in Werries HAM kreisend und nach E fliegend (rus) < 12.1. eine Dingdener Heide Hamminkeln WES (mop) < 18./19.1. 6 Feldflur Lohner Klei Bad Sassendorf SO (ilh, bdm, jor) < 19.1. eine fliegt bei Langeneicke SE Geseke SO (ilh) < 20.1. Borgentreich HX Körbecke N Sportplatz eine, dort ebenfalls eine am 9.6. (höl) < 1.2. eine NSG Recker Moor Recke ST (tür) < 2.2. 2-3 Feldflur Lohner Klei Bad Sassendorf SO (ilh) < 23.2. 4 an Brachestreifen/Wegrand am Domhof Erwitte SO (knh, gog) < 25.2. 5 Feldflur E Erwitte SO (bdm, ilh) < 4.3. - 6.5. an 5 Beobachtungstagen bis zu 4 im NSG Recker Moor, Recke ST (kuj, wtm, voa, pej, tür, lök) < 5.3. 3 am Haarstrang Erwitte SO (müa, glm u.a.) < 7.3. eine Bünde Hunnebrocker Wiesen HF (sto) < 10.3. 2 Rhede Mosse BOR (ham) < 11.3. eine Porta Westfalica-Vennebeck MI (dvp) < 18.3. eine NSG Heubachwiesen Reken BOR (bum) < 21.3. eine NSG Ahsewiesen Lipetal SO (müa) < 30.3. NSG Rietberger Fischteiche GT eine rastend (pmi) < 31.3. eine E NSG Vermolder Bruch GT (pmi) < 1.4. eine NSG Rietberger Emsniederung GT (slh) < 2.4. eine Petershagen MI Windheimer Marsch (hft) < 5.4. eine Borgentreich HX Lütgeneder Ortswiese (höl) < 6.4. zwei NSG Düsterdieker Niederung Westerkappeln ST (tür) < 6.4. eine Rheder Mosse Rhede BOR (alt) < 6.4. eine Feldflur N Geseke SO (jor) < 6.4. eine → N Mondorfer See Niederkassel SU (die, skc) < 7.4. eine bei Beckum WAF (huc) < 7.4. eine → W Himmelgeist-Süd D (scu) < 14.4. eine Bielefeld Obersee BI (aax) < 17.4. eine Himmelgeister Rheinbogen D (scu) < 20.4. - 4.5. eine (2 am 28.4.) Rieselfelder MS (lah u.v.a.) < 22.4, 15.- 22.5., sowie 17.6. eine NSG Feuchtgebiet Saerbeck ST (kim, esu, tlt, köc, tür) < 3.5. NSG Körbecker Bruch HX eine (höl), 16.5. dort ebenfalls eine (hfc), 18.5. ebenfalls (höl, swi) < 5.5. NSG Steinhorster Becken PB eine (hua) < 16.5.

eine Regenpfeiferberg am Sommerhof Anröchte SO (müa) < 19.5. eine rufend NSG Oppenweher Moor MI, kommt aus niedersächsischem Teil des Moores und landet in NRW (häh) < 27.5. eine abends jagend in der Feldflur bei Werl SO (btd) < 27.5. eine Bislicher Insel Xanten WES (bec, anc, scg, ulf, bad) < 30.5. eine NSG Entenfang Weseling BM (wtl) < 11.6. eine NSG Düsterdieker Niederung Westerlippeln ST (wim) < 18.6. eine Königshovener Höhe BM (wtl) < 22.9. eine NSG Recker Moor Recke ST (voj) < 2.10. Rand des Paderborner Stadtwaldes PB eine zieht nach kurzer Rast Richtung Westen weiter (bet) < 6.10. eine im Bärenbruch bei Kuhweide HAM niedrig über Stoppelfeldern, dann höher kreisend und nach SW abziehend (laa) < 16.10. eine im LSG Lippewiesen HAM kreisend, aufsteigend und abziehend nach S (hartnäckig verfolgt von 20 Dohlen; pow) < 8.11. eine Königshovener Höhe, Grevenbroich NE (won) < 16. und 22.11. eine Schenkenschanz Kleve KLE (arw, gea, müw) < 9.12. eine Ächter Heide zw Rixbeck und Bökenförde Lippstadt SO (lsl).

### Uhu *Bubo bubo*

#### Bruten

>3 Bp im Kreis Wesel (fide scg) < je ein entkräfteter Jungvogel am 15. und 24.6. bei Dormagen NE aufgegriffen und versorgt (döw) < im Kreis Herford HF im Osten 5 besetzte Reviere, im Westen 2 Baumbruten, im Norden eine Baumbrut (möe, haj, mrt) < bekannt wurden in Lippe LIP 7 sichere Bruten (darunter 2 Baumbruten) sowie 6 Bereiche mit Brutverdacht mit einer Konzentration in Nordlippe (OAG LIP) < ein Bp in Kiesgrube 30 m von tätiger Bandanlage und 60 m gegenüber Uferschwalbenkolonie Erfstadt BM (kum) < ein Bp Stadtgebiet BO (sac u.a.) < ein Bp Stadtgebiet DO (hmb u.a.) < mind 2 Bp Stadtgebiet HA (NABU HA) < 25.5. ein ad, 2 juv SW Stromberg Oelde WAF (ocb, hej).

#### Weitere Beobachtungen

5.1. 3 rufend aus unterschiedlichen Richtungen E Sünninghausen Oelde WAF (ocb, hej) < 6.1. einer N Wadersloh WAF (ocb, hej) < 7.2. einer singend am Ölhafen am DE-Kanal MS (lah) < 9.2. und 25.9. einer ruft bei Dülmen-Farwick COE (rut) < 14.2. 2 rufend E Stromberg Oelde WAF (ocb) < 22.2. ein ♂ rufend bei Raumland SI (frm, sec) < 4.3. ein ♂ rufend bei Fischelbach SI (frm, sec) < 20.5. einer bei Ahmeshorst Havixbeck COE (lah) < 4. - 15.6. sowie 19.10. und 13.11 zwischen Stromberg Oelde und Wadersloh ein - 2 WAF (ocb, hej) < 8.9. 2 rufend bei Bad Berleburg SI (leo) < 9.9. u. 12.11. einer rufend bei Meckhausen SI

(thb) < 31.10. einer verletzt am Autobahnrastplatz Klieve gegriffen Anröchte SO (jor) < 14.11. einer rufend bei Hagen-Hohenlimburg HA (wea) < 11.12. ein Rufer im W von Soest SO (drj, bdm).

### NACHTSCHWALBEN bis SPECHTE Caprimulgiformes bis Piciformes

#### ZIEGENMELKER *Caprimulgidae*

##### Ziegenmelker *Caprimulgus europaeus*

#### Bruten

34 Reviere NSG Brachter Wald (BSt KS) < 2 Reviere Britisches Übungsgelände Arsbeck, Wegberg (dah, gem, goe, wsz).

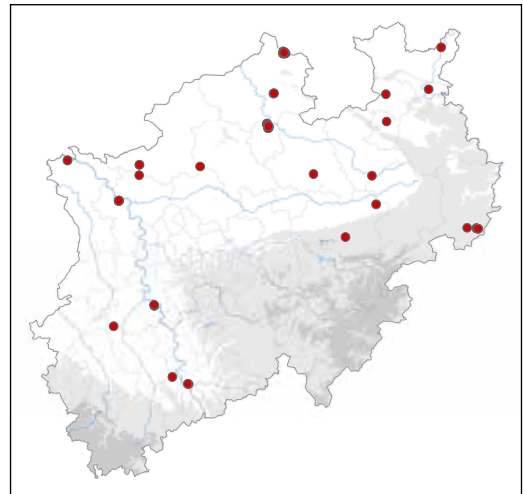


Abb. 48: Wenn auch nur unregelmäßiger Brutvogel, taucht die Sumpfohreule im Winterhalbjahr regelmäßig in den Niederungen von NRW auf. – Records of Short-eared Owl from ornitho.de.

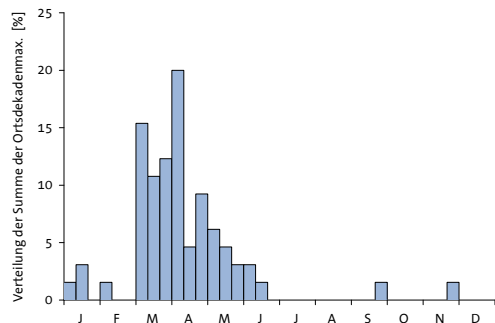


Abb. 49: 2013 traten die meisten Sumpfohreulen im Frühjahr auf (Daten aus ornitho.de, n = 65). – In 2013, most Short-eared Owl were recorded in spring (data from ornitho.de, n = 65).



**Abb. 50:** Dieser Uhuhorst befand sich direkt über einem viel begangenen Weg und die Spaziergänger erfreuten sich am Anblick der Nestlinge, Kreis Herford 6.5.2013.

– Eagle Owl.

© Uwe Schneider

#### Weitere Beobachtungen

4.5. 4 Ind NSG Brachter Wald, Brüggen VIE (hum, hud, huk, klh)  $\diamond$  27.5. einer TÜP Borkenberge Lüdinghausen COE (flw)  $\diamond$  1.6. einer wird am Hauptbahnhof MS geschwächt aufgegriffen (OAG UN)  $\diamond$  6.6. - 2.7. an sechs Beobachtungstagen bis zu 4 auf der Heidefläche im TÜP Borkenberge Lüdinghausen COE (har, lei, lej, elj, swi, hes)  $\diamond$  5.7. ca 10 singend Drover Heide DN (fis), tatsächlicher Bestand dort noch wesentlich größer  $\diamond$  19.8. einer in den Rieselfeldern MS jagend (oer)  $\diamond$  24.8. einer Hünxe-Gartrop WES (spd, krs, scg) – verletzt aufgegriffen  $\diamond$  13.9. einer in Garten rastend Drensteinfurt WAF (wtf).

#### SEGLER Apodidae

##### Mauersegler *Apus apus*

11.4. einer Kiesgrube S Immendorf K (wtl)  $\diamond$  12.4. einer NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (kum)  $\diamond$  13.4. Krickenbecker Seen Nettetal VIE (klh, trt)  $\diamond$  14.4. einer Westerenger HF (sto)  $\diamond$  23.4. Trupp mit 250 Klärteiche Sittarder Hof BM (kum)  $\diamond$  7.9. Bleiwäsche PB ad füttern noch Jungvögel in einem Nistkasten (hüd)  $\diamond$  28.10. einer E Duffelward Kleve KLE (lit).

Außerdem ein unbestimmter Segler am 29.10. Leuth Nettetal VIE (trt). – In diesem Herbst war ein außergewöhnlich starker Einflug von Fahlseglern in Mitteleuropa bemerkt worden.

#### EISVÖGEL, BIENENFRESSER und WIEDEHOPFE Alcedinidae, Meropidae und Upupidae

##### Eisvogel *Alcedo atthis*

10 Bp im südlichen Erftkreis, nach drei schlechten Jahren bis zu drei Bruten pro Paar BM (shj).

##### Bienenfresser *Merops apiaster*

11.5. 8 - 10 Ind Bad Berleburg Alte Graben SI (dih, hdi)  $\diamond$  19.5. - 6.6. 2 Königshovener Höhe, Grevenbroich NE (ane, jup)  $\diamond$  4.7. - 10.8. ein erfolgreiches Bp mit 4 ausgeflogenen juv Tagebau Garzweiler BM (shj)  $\diamond$  24./25.8. max ca 15 Rekultivierung Königshovener Höhe BM (die, ane).

##### Wiedehopf *Upupa epops*

3.4. einer rufend Galgenvenn Nettetal VIE (huk)  $\diamond$  5.4. einer bei Ehringhausen Geseke SO (sia)  $\diamond$  5.4. einer Heinrich-Böll-Gesamtschule DO (vdr)  $\diamond$  6.4. einer in Holzwickede UN (fide beg)  $\diamond$  8.4. Halle/Hörste GT einer (BSt GT/BI)  $\diamond$  17.4. einer Groppenbruch DO (utd).  $\diamond$  19.4. NSG Große Wiese GT einer (køj)  $\diamond$  26. und 27.4. einer NSG Feuchtgebiet Saerbeck ST (esu)  $\diamond$  6.5. einer Felder S Hinsbeck Nettetal VIE (klh)  $\diamond$  14.8. einer Oberforstbach-Nord AC (erb)  $\diamond$  16.8. Höxter HX Brückfeld einer (lra)  $\diamond$  17.8. ein dj bei Schloss Schwarzenraben Lippstadt SO (ldr)  $\diamond$  18.9. einer Böckum Brücke über Trozbach Erwitte SO (sae).



**Abb. 51:** Eisvogel,  
Rekultivierung bei  
Erfststadt, BM, 23.5.2013.  
– Kingfisher  
© Udo Hürten



## SPECHTE Picidae

### Wendehals *Jynx torquilla*

#### Bruten

Einer Bv NSG Brachter Wald Brüggen VIE (lue, klh, huk, vuk, thh) < ein - 2 Bp in der Wahner Heide, dort auch weitere Einzelbeobachtungen GL/K/SU (KGW, Salewski et al. 2014, ornitho.de) < keine Brutzeitbeobachtungen im HSK (Erfassungsgrad 80 %) (OAG HSK) < kein Revier mehr in der Region AC (Bommer 2014).

#### Durchzug

7.4., 22.4. einer NSG Entenfang Wesseling BM (wtl) < 11.4. einer Kiesgrube S Immendorf K (wtl) < 13.4. einer bei Titz-Opherten DN (kri) < 13.4. Lemgo-Entrup LIP einer (füm) < einer 17.4. Venekoten Niederkrüchten VIE (wcm) < 18.4. 2 rasten bei Telgte WAF (röm) < einer 18.4. Hünxer Wald Hünxe WES (müw) < 19.4. Schloss Neuhaus PB einer (bmi) < 19.4. einer nahrungsuchend Zurstraße/Waldbauer EN (wke) < 21.4. Bad Lippspringe PB 2 Rufer (pfm) < 21.4. einer in einem Garten in Dorstfeld DO (fdm) < 22.4. einer NSG Schmehauser Mersch HAM (pow) < 23.4. einer Rieselfelder MS (lah) < 24.4. einer Höntrop BO (toc) < 26.4. einer Nahrungssuche auf Wiese in Garten Bad Godesberg BN (Kristin Metzen via sau) < 2.5. einer rufend bei Bad Sassendorf (vht) < 3.5. Lemgo LIP Schönungsteiche einer (mof) < 6.5. einer rufend Bad Laasphe-Eichelkamp SI (grg) < 8.5. einer rufend NSG Klostermersch Lippstadt SO (bdm) < 8.5. einer Westladbergen Saerbeck ST (voa) < 9.5. einer rufend bei Lennestadt-Ober-

melbecke OE (eit) < einer 18.5. Reeser Meer Rees KLE (scg) < 25.5. einer NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (wtl) < einer 28.5. Boschbeeketal Niederkrüchten VIE (klh) < 28.5. einer NSG Klostermersch Lippstadt SO (bdm) < 2.6. einer singend Musikantenecke bei Hegensdorf PB (fin) < 15.7. einer rufend NSG Schmehauser Mersch HAM (müa) < 16.7. einer OB-Buschhausen (whu) < einer 22.8. E D-Kalkum (wäf) < 25.8. einer am Haarstrang im östlichen Kreisgebiet SO (müa, vih, smb u. a.) < einer 26.8. B509 nahe Niers Grefrath VIE (thh) < 27.8. einer bei Eikeloh Erwitte SO (müa) < 26.8. ein Totfund Bauhof bei Volkholz SI (hog) < 2.9. und 12.9. Leopoldshöhe LIP je einer (egd, zuw) < 3.9. einer Sevinghausen BO (sac) < 3.9. einer Drover Heide DN (pla) < 5.9. einer Feldflur bei MS-Gelmer (röm) < 7.9. einer Kiesgrube Lorenzhof Wesseling BM (wtl) < 9.9. einer Kürten GL bei der Nahrungssuche auf Grünland (jow) < 13.9. einer S Stocklarn Welver SO (müa) < 14.9. einer Boisdorfer See Kerpen BM (ktr) < 15.9. einer Kirchharpen BO (bhc) < 15.9. einer NSG Königsbüscher Wäldchen/Kalwes BO (bgs) < 26.9. einer Haus Laer BO (kbn).

### Grauspecht *Picus canus*

#### Bruten

In der Wahner Heide weiter im freien Fall (Stumpf 2014): nur noch 4 Reviere GL/K/SU (KGW) < leider nur noch 4 Meldungen – die Art stirbt im ABO-Gebiet langsam, aber sicher aus < 10.4. einer Balzrufe im angrenzenden Wald (stt) und 14.4. einer rufend Bergisch-Gladbach Diepeschrather Mühle



Abb. 52: Schwarzspecht, Villewald bei Erftstadt, BM, 2.5. 2013. – Black Woodpecker. © Udo Hürten

GL (sre) < 9.5. einer Wehbachtal Altenteich SI (müs, lie) < 10.5. einer zwischen Elberndorfer Bachtal und Ferndorfquelle SI (lie) < 12.7. Familienverband mit flüggen juv (zusammen 3-4 Ind) bei Lennestadt-Obermelbecke OE (eit).

#### Nachweise an/jenseits der Verbreitungsgrenze

2.3., 28.3., 16.7. einer Erftal im Bereich Kerpener Bruch und Parrig Kerpen BM (pau) < 5. - 9.3. und 14. - 22.4. ein rufendes ♂ Golfplatz Winkelhof Fröndenberg UN (glb u.a.) < 15.3. einer Umfeld Staumauer Wehebachtalsperre Stolberg AC (lud) < 27.3. ein Rufer LSG Lippwiesen HAM (pow) < 3.5. ein ♂ Hohensyburg DO (noj) < 12.5. einer Ruppichteroth-Kuchem SU (smh, soc) < 19.5. einer Bereich NSG Lewertbach mit Nebenbächen Dahlem EU (hyk) < 8.9. einer Fröndenberg-Bausenhagen UN (glb) < 29.9. einer Umfeld Rote Wehe Stolberg AC (cod).

#### Grünspecht *Picus viridis*

Bestand in der Wahner Heide um ein Drittel eingebrochen: 27 Reviere GL/K/SU (KGW, Stumpf 2014) < Ende Juli einer rufend, Landwirtschaftskammer Erndtebrück SI (psv, frm).

**Swarzspecht *Dryocopus martius***  
Kreis Herford HF nur 1 Bp (möe).

#### Mittelspecht *Dendrocopos medius*

##### Bruten

Weitere Zunahme von Nachweisen und Ausbreitung über das gesamte ABO-Gebiet, insgesamt 155 Datensätze in ornitho.de < 68 Reviere und damit ein Allzeithoch in der Wahner Heide GL/K/SU (KGW) < 27 ermittelte Reviere im HSK (Erfassungsgrad 5 %) (OAG HSK) < etwa 7 Bp Stadtgebiet DO (kre, krr u.a.) < 12 Reviere im Stadtgebiet BO (sac, sci, weh u.v.a.) < 15.6. zwei Bp (ein Familienverband) E Sünninghausen Oelde WAF (ocb).

#### Kleinspecht *Dryobates minor*

18 ermittelte Reviere im HSK (Erfassungsgrad 10 %) (OAG HSK) < 12.8. einer rufend Birkelbach-Goddelsbach SI (frm) < 16.7. mind 1 Rufer NSG Disselmersch Lippetal SO (pow).

### SPERLINGSVÖGEL Passeriformes

#### PIROLE Oriolidae

##### Pirol *Oriolus oriolus*

##### Bruten

4 Reviere in der Wahner Heide – so viele wie seit 1991 nicht mehr GL/K/SU (Stumpf 2014, KGW) < mind 4 Reviere im Bereich der Siegmündung BN/SU (hgr, wif u.a.) < 7.5. einer rufend Dedinghausen N Lippstadt SO (ilh) < 11.5. ein Sänger NSG Klostermersch Lippstadt SO (bdm) < 12.5. ein ♂ um 9 Uhr etwa 1 Minute lang aus einem lichten Laubwald singend Wipperfürth-Hermesberg GM (koj) < 14. u. 15.5. jeweils einer Burbach-Wahlbach SI (saj, sal) < 17.5. einer Hüllerbachklärteiche BO (sac) < 19.5. ein singendes ♂ TÜP Frielick HAM (huj) < 24.5. 2 rufen in der Lippeaue bei Kessler Lippetal, einer singt Hellinghauser Mersch Lippstadt SO (ksg, vih, sap) < 28.5. 2 singende ♂ Golfplatz Fröndenberg UN (glb) < 29.5. ein ♀ im Fredenbaum DO (sci) < 30.5. ein ♂ im NSG Alte Körne (hev). < 30.5. - 5.6. ein singendes ♂ NSG Schmehauser Mersch UN (pow) < 2.6. ein singendes ♂ NSG Kiebitzwiese Fröndenberg UN (zog, wem, wng) < 18.6. ein ♂ bei Werne-Varnhövel UN (nwk) < 20.6. ein ♂ im Kurpark Hamm (paj) < 28.6. ein singendes ♂ Zachariassee Lippstadt SO (slh).

##### Phänologie am Niederrhein

erster: 17.4. Baumberger Auwald, Monheim ME (scu) < letzter: 16.8. Elmpt, Niederkrüchten VIE (ehn).

## WÜRGER Laniidae

### Neuntöter *Lanius collurio*

#### Bruten

Auf dem Gebiet von Vlotho HF insgesamt mind 16 Bp (mrt)  $\diamond$  auf ca 50 % der Fläche von Kalletal LIP 16 Bp (AG KALLETAL)  $\diamond$  erfolgreiche Brut Johannisbachau BI – die erste seit vielen Jahren in Bielefeld (aax, byh)  $\diamond$  mind 2 Bp in NSG Heubachwiesen im Kreis COE (bmj, bmu, lei, lej)  $\diamond$  5.5. ein ♀ am Kleiberg Soest SO (bdm, drj u. a.)  $\diamond$  22.5. einer Rhede-Krommert BOR (böw)  $\diamond$  14.7. ein Bp und ein ♀ mit juv NSG Ahsewiesen, S Lippborg sowie einer fütternd N Kl. Hunolt Lippetal SO (ocb, hej)  $\diamond$  30.8. ein ♀, 2 dj NSG Ahsewiesen Lippetal SO (müa, pow)  $\diamond$  363 gemeldete Reviere im gesamten HSK mit Schwerpunkt in der Medebacher Bucht (Erfassungsgrad 10 %) (OAG HSK)  $\diamond$  2 Bp Stadtgebiet BO (sac)  $\diamond$  5-7 Bp im Stadtgebiet DO (kre, krr u.a.)  $\diamond$  2 Bp Stadtgebiet HAM (pin, huj u.a.)  $\diamond$  9-10 Bp Stadtgebiet Fröndenberg UN (zog u.a.)  $\diamond$  55 Bp in der Wahner Heide GL/K/SU (KGW)  $\diamond$  6.7. 2 Bp ehemaliger Tagebau Vile Hürth BM (shj)  $\diamond$  Gesamtübersicht aus ornitho.de in Abb. 53.

#### Weitere Beobachtungen Süderbergland

Mehr als doppelt so viele Meldungen im ABO-Gebiet wie im Vorjahr, insgesamt 237 Datensätze in ornitho.de (ABO)  $\diamond$  24.4. ein ♂ bei Finnetrop-Frettermühle OE (snj)  $\diamond$  30.4. ein ♂ Wilhelmshöhe Freudenberg SI (raa)  $\diamond$  30.4. ein ♂ Charlottental Siegen-Weidenau SI (voh)  $\diamond$  13.9. ein ♂ bei Wenden-Altenwenden OE (tos).

### Raubwürger *Lanius excubitor*

#### Bruten

Kein sicherer Brutnachweis aus dem Siegerland SI  $\diamond$  25 Brutreviere, davon 13 mögliche Reviere und 12 wahrscheinliche Reviere wurden im gesamten HSK ermittelt. Es gab erstmals seit Erfassungsbeginn keine Brutnachweise und keine Nachweise von Jungvögeln, letzteres wohl wegen geringer Mäusedichte. Im Winter 2012/13 wurden mit 82 Winterrevieren so viele gemeldet wie noch nie seit Erfassungsbeginn, eine deutliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr (vgl. Abb. 54). Wo sich diese Vögel im Sommer aufhalten, ist ungeklärt. (Erfassungsgrad 50 %) (OAG HSK).

In *Ostwestfalen* neben zahlreichen Winterbeobachtungen 8 Nachweise zwischen Mai und August aus dem Kreis Paderborn: 2.5. Kleinenberg 2 (fin)  $\diamond$  4.5. Lichtenau einer (loh)  $\diamond$  28.5. Aufforstungsflächen Asseln einer jagend (pmi)  $\diamond$  12.6. E Lich-

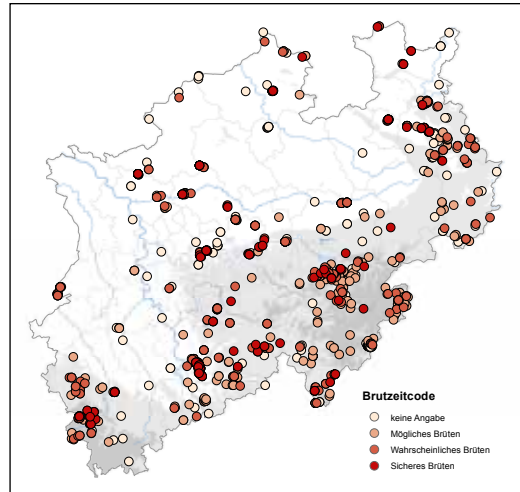


Abb. 53: Die Brutvorkommen des Neuntöters konzentrierten sich auch 2013 auf das Bergland (ornitho.de). – Records of Red-backed Shrike from ornitho.de.

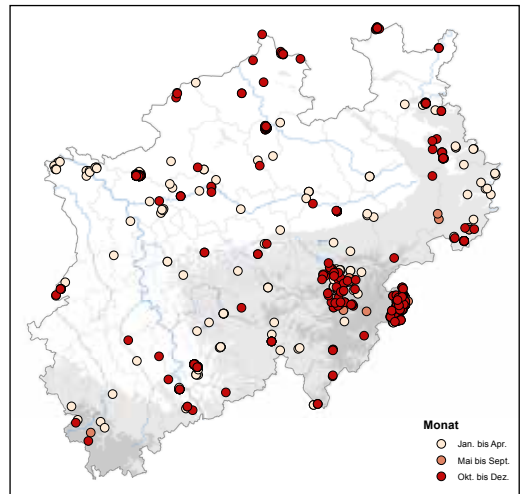


Abb. 54: Während sich der Raubwürger auf nur wenige Brutgebiete konzentriert, ist er im Winterhalbjahr im gesamten Bundesland anzutreffen (ornitho.de). – Records of Great Grey Shrike from ornitho.de.

tenau einer (fin)  $\diamond$  4.7. NSG Eselsbett bei Lichtenau 3 (fin)  $\diamond$  17.7. Böcksgrund bei Neuenbeken einer (bmi)  $\diamond$  4.8. Lichtenau einer fütternd (Kyrill-Windwurflläche 2007) (höl)  $\diamond$  28.8. W Dalheim einer (fin).

#### Münsterland

1. - 27.1., 22.2., 4.3. und dann vom 30.9. - 28.12. ein Winterrevier Rieselfelder MS (lah u.v.a.)  $\diamond$  20 Beobachtungstage von Winterrevieren im NSG Recker Moor Recke ST (kuj, tür, vkm, krü), NSG



Abb. 55: Raubwürger, Erfstadt, BM, 1.4.2013. – *Great Grey Shrike*.

© Udo Hürten

Düsterdieker Niederung und NSG Seester Feld/Vogelpohl Westerkappeln (wim, kln), NSG Fledder Hopsten (lök), NSG Herrenwiese (voa) und Breischen/Haxfeld Hörstel (hen), NSG Emsdettener Venn (atu, tür) und Veltruper Feld Emsdetten (wgb) sowie NSG Tütenvenn Ochtrup (lüg) <math>\diamond</math> 5. - 26.2. und 1.11. - 31.12. Winterrevier im NSG Woeste Bad Sassendorf SO(jor, bdj, bng) <math>\diamond</math> 9.2 einer E Domhof Erwitte SO (ocb, hej) <math>\diamond</math> 28.3. einer W Ellingsen Möhnesee SO (bdm) <math>\diamond</math> 19.10. einer jagt im NSG Disselmersch Lippetal SO (bdm) <math>\diamond</math> 10.11. 2 an Haarstrang am Möhnesee SO (müa) <math>\diamond</math> 31.12. 2 im NSG Dingdener Heide/Rhede BOR (kle).

#### *Ruhrgebiet*

1.1. einer Flugplatz Schwarze Heide (bse) <math>\diamond</math> 2.2. einer Wassergewinnung Sundern BO, dort auch einer am 5.11. (sac) <math>\diamond</math> 11. und 12.3. einer Stadtwald HA Nahrung suchend und singend auf Kyrillflächen (rab) <math>\diamond</math> 15. - 19.3. NSG Schmehauser Mersch HAM (naa, pow, müa u.a.) <math>\diamond</math> 29.3. einer Renaturierung Schwarzer Bach BOT (bse) <math>\diamond</math> 29./30.3. einer Feldflur Drechen-Opfen HAM (pow) <math>\diamond</math> 6.4. einer Ostbüren UN (glb) <math>\diamond</math> 9.11. einer bei Bergkamen-Heil UN (phj).

#### *Südliches Rheinland*

48 Meldungen von Einzelindividuen AC, BM, BN, DN, EU, K, SU ([ornitho.de](http://ornitho.de)) <math>\diamond</math> Außerdem: 18.2. - 8.4. einer ehemaliger Tagebau Ville Hürth BM (shj) <math>\diamond</math> 28.9. einer dz Erfstadt-Scheuren BM (kum) <math>\diamond</math>

29.9. einer dz Kiesgrube Weilerswist-Horchheim EU (kum) <math>\diamond</math> 23.11. - März 2014 einer Erfstadt-Scheuren BM (kum) <math>\diamond</math> 17.12. einer Fortuna-Garsdorf Bedburg BM (kum).

#### *Süderbergland*

Nur Winterdaten, insgesamt 96 Datensätze im gesamten ABO-Gebiet <math>\diamond</math> vom 3.1. - 14.4. an 4 Stellen im Siegerland SI Beobachtungen von Einzelvögeln (kla, kuj, pet, pzw, saj) <math>\diamond</math> vom 30.6. - 30.12. an 4 Stellen im Siegerland SI Beobachtungen von Einzelvögeln (bel, blg, müs, rog, sol, voh) <math>\diamond</math> 6.1. einer E Hardenberg MK (jar) <math>\diamond</math> 13.1. einer bei Wenden-Bebbingen OE (jar) <math>\diamond</math> 8.3. u. 1.4. einer Windwurf E Altroggenrahmede MK (mcp) <math>\diamond</math> 16.3. einer bei Wenden-Altenwenden OE (kla) <math>\diamond</math> 5.4. einer S Forstbachtal Berghausen SI (müs) <math>\diamond</math> 6.4. einer Altenberg Hemschlar SI (frm, pos) <math>\diamond</math> 2.5. einer Berghausen Winterscheid SI (flg) <math>\diamond</math> 5.5. einer Windwurffläche N Altenteich SI (müs) <math>\diamond</math> 30.6. 2 Hilchenbach-Lützel SI (bel, müs) <math>\diamond</math> 24.10. einer Kyrillfläche SE Lennestadt-Halberbracht OE (eit) <math>\diamond</math> 18.11. einer SE Anschlag MK (jar) <math>\diamond</math> 23.11. einer Grünland E Eslohe-Dormecke HSK (eit) <math>\diamond</math> 1.12. einer Windwurffläche Fredlar Bad Berleburg SI (müs, bel) <math>\diamond</math> 21.12. einer Birkefehler Höhe Nahrungssuche SI (frm, pos) <math>\diamond</math> Winterreviere bei Richstein-Harfeld, Richstein Didoll, Bad Laasphe-Königstal SI (grg).

**KRÄHEN Corvidae****Tannenhäher** *Nucifraga caryocatactes*

Aus 13 Gebieten im HSK Beobachtungen, davon 4 die Brutzeit betreffend (Erfassungsgrad 10 %). Auf Grund der Reviertreue ist bei den anderen Beobachtungen auch von festen Revieren auszugehen (OAG HSK) < 17.1. einer Reichswald Kranenburg KLE (rjh) < 5.4. Höxter HX Schloss Corvey einer, dort je 2 am 31.7. und 24.8. (koa) < 17.4. 3 Nettersheim EU (hra) < 28.4. Schieder-Schwalenberg LIP Mörth einer rufend (füm) < 28.5. Fichtenwald N Herbram PB einer (pmi) < 6.6. NSG Eselsbett bei Lichtenau PB einer (rgu) < 18.6. einer im Leuscheid S Windeck-Stromberg SU (him) < 8.7. Steinheim-Sandebeck HX Preußischer Velmerstot einer (füm) < 18.7. Lichtenau PB einer (süb) < 3. und 6.8. einer Bergneustadt Süd-Ost GM; sowie vom 8.8. -21.9. fast täglich einer rufend in der Altstadt von Bergneustadt GM (koi) < 26.8. - 15.11. teils ziehend, teils Nahrungsflüge, maximal 16 am 24.9. Burbach Lippe SI (saj) < 1.9. einer Gummersbach-Oberrense GM (hds) < September/Oktober 3 Beobachtungen Großraum Detmold LIP (füm, maw, fal) < 15.9. - 1.10. Horn-Bad Meinberg-Holzhausen LIP wiederholt einer (füm, maw) < 22.9. einer überquert Lennetal HA Richtung N (wea) < 24.9. und 6.10. Höxter HX Altstadt je einer (koa, sid) < 28.9. einer Mützenich Monschau AC (wie) < 4.10. und 9.11. Lüchtringer Kiesseen HX je einer (koa) < 12.10. einer rastet, ruft und zieht ostwärts Wiblingwerde MK (wea) < um 17.10. Schieder LIP Heinbergsiedlung wiederholt einer in Nussbaum (maw) < 19.10. Schlangen LIP Bereich N Kohlstädt einer (fal) < 19.10. einer Reichensteiner Weiher NW Monschau-Kaltherberg AC (wie) < 29.10. 5 in Morsbach- Lichtenberg GM (jsc) < 23.12. Schieder LIP Siekholz einer (maw).

**Elster** *Pica pica*

Am traditionellen Schlafplatz im LSG Lippewiesen HAM bemerkenswerte 180 am 3.12., maximal 210 (!) am 17.12. und 140 am 30.12., die jeweils kurz vor Sonnenaufgang ganz überwiegend in Richtung der Stadtbezirke Mitte und Heessen abflogen (pow) < 25.1. 68 NSG Entenfang Wesseling BM (wtl) < 27.2. 146 am Schlafplatz in Weidengebüsch Erftstadt-Köttingen BM (kum, shj).

*Jagdstrecke 2013/14: 33.889 (227 Fallwild)*

**Dohle** *Coloeus monedula**Süderbergland*

179 Brutpaare im gesamten HSK sowie eine hohe

Anzahl weiterer Brutzeitbeobachtungen (Erfassungsgrad 80 %) (OAG HSK) < 6.1. 50 N Wettinghof MK (mcp) < 7.1. ca 50 Ind → W Birkelbach, Hinter der Kehr SI (frm) < 6.4. 14 rastend, Altenberg Hemschlar SI (frm, pos) < 17.9. mind 60 zwischen Rabenkrähen, Banfe-Eichwäldchen SI (frm) < Der Dohle ist 2013 mehr Aufmerksamkeit zuteil geworden. Neben dem altbekannten Brutvorkommen in Nümbrecht GM, das 2013 nicht sicher bestätigt wurde, sind nun auch Bruten in Wipperfürth, Hückeswagen, Gummersbach GM, meist wohl in Kirchtürmen – in Hückeswagen im Schloss, neu dazugekommen. Beobachtungen aus der Brutzeit von weiteren Orten deuten auf eine weitere Verbreitung hin. Auch größere Trupps werden im Gegensatz zu früheren Jahren regelmäßig beobachtet.

*Großer Trupp*

9.12. ca 1.500 Nordrand Freizeitpark Rheinaue Bonn BN (drr).

**Saatkrähe** *Corvus frugilegus*

Der Brutbestand der Saatkrähe in NRW nimmt seit 1976 (1.290 Paare) kontinuierlich zu. 2013 konnten 12.810 Paare in 304 Kolonien ermittelt werden. Damit hat sich der Bestand gegenüber 2012 um 863 Paare verringert. Die Anzahl der Kolonien nahm dagegen um 14 Standorte zu. Ursächlich für diese Entwicklung sind lokale Vergrümmungsmaßnahmen. Umsiedlungen von Kolonien vor allem in städtischen Bereichen funktionieren bisher nicht! Schwerpunkt der Verbreitung ist der Untere Niederrhein. Die Städte Soest und Minden weisen große Saatkrähenbestände auf. Der größte Koloniestandort befindet sich mit 791 Paaren in Minden. (Manfred Scholz)

*Brutkolonien*

Mind 94 Nester in mehreren Teilkolonien nahe Melittabad Minden MI (haj) < mind 3 neue Kleinkolonien im Kreis Herford HF: 23, 5 und 3 Nester (möe, nok) < mind 35 Nester Rastplatz an der A2 (Bröninghauser Heide BI) (haj, hej) < Bad Salzuflen LIP etwa 120 Nester in mehreren Kolonien (hej, haj, ocb, bom) < Detmold LIP etwa 208 Nester in mehreren Kolonien (häs) < Bad Driburg HX Rosenberg und Alhauser Mühle ca 30 Nester (hmt) < Brakel HX 87 Nester (sid) < 154 Bp Stadtgebiet DO (kos, cij, poj) < Brutnachweise nur aus Morsbach GMS! Eine Dokumentation der Brutbestandsentwicklung wäre dringend nötig. Keine Meldung zu Bruten in Waldbröl GM < 23.4. 6 Bp Much-Marienfeld SU (him).

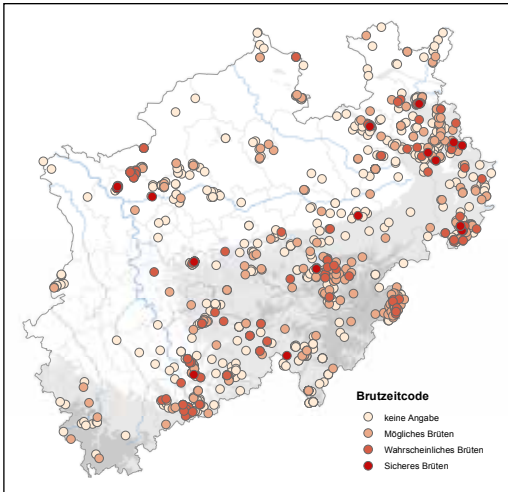


Abb. 56: Die Rückbesiedlung des Tieflandes durch den Kolk-raben kommt nur langsam in Fahrt (ornitho.de). – *Records of Raven from ornitho.de*.

#### Großer Trupp

11.7. mind 700 darunter viele juv NSG Ahsewiesen Lippetal SO (pow).

#### Rabenkrähe *Corvus corone*

Jagdstrecke 2013/14: 113.932 (556 Fallwild)

#### Raben- x Nebelkrähe *Corvus corone* x *C. cornix*

Mind 6.2. - 8.3. eine unter bis zu 30 Rabenkrähen im Raum Heeren-Werve und Bönen UN, dort oft auf Wintergetreide und Senfstoppeln (gbl) < 2.11. Detmold-Schönemark LIP eine (hod).

#### Nebelkrähe *Corvus cornix*

16.8. Vlotho-Uffeln HF eine vergesellschaftet mit Rabenkrähen am Weserufer (mrt) < 24.9. Detmold-Johanettental LIP eine, Gefiederzeichnung genau wie Nebelkrähe, wahrscheinlich kein Mischling (maw).

#### Kolkkrabe *Corvus corax*

##### Bruten

Ein Bp (erfolgreich 2 juv) bei Datteln RE (bek) < 3 Reviere im Kreis Wesel (fide scg) < wahrscheinlich zwei Bp Stadtgebiet HA (NABU Hagen) < Der Kolkkrabe ist inzwischen im gesamten ABO-Gebiet regelmäßig anzutreffen. Brutnachweise sind noch rar, Bruten werden aber sicher oft übersehen. < 17 Brutnachweise und eine hohe Anzahl weiterer Brutzeitbeobachtungen im gesamten HSK, außerdem 6 im Vorjahr besetzte Horste nachweislich nicht belegt, wohl teilweise in Folge

von späten Forstarbeiten (Erfassungsgrad 30 %) (OAG HSK).

##### Besondere Beobachtungen

6.4. 27 → NE Altenberg Hemschlar SI (frm, pos) < 23.4. 13 in der Feldflur E Erwitte SO – eine große Anzahl (jor) < 25.4. 32 Deponie Netphen-Herzhäuser SI (raa) < 3.10. 70 Deponie Netphen-Herzhäuser SI (skl) < 2.11. mind 26 überfliegend, wohl auf dem Weg zu einem Schlafplatz im Armsberger Wald, Tal der Großen Schmalenau Möhnesee SO (beb).

Jagdstrecke 2013/14: 5 (5 Fallwild)

## BEUTELMEISEN Remizidae

### Beutelmeise *Remiz pendulinus*

29.3. ein ♂ Krickenbecker Seen: Rohrdommel-Projekt Nettetal VIE (nbk, szb) < 14.4. eine am Zachariasse, Lippstadt SO (lor) < 16.4. Lüchtringer Kiesseen HX 3 (koa), 4.5. dort eine (sld, koa, sid), 8.6. dort eine (kov) < 24.4. eine Rieselfelder MS (lah) < 1.5. eine rufend LSG Lippewiesen (pow) < 24.5. Petershagen-Hävern MI ein ♂ (dea) < 8.6. eine Rieselfelder MS (pak) < 12.9. ein ♀ Hüllerbachklärteiche BO (sac) < 22.9. eine rufend LSG Lippewiesen dz → W (pow) < 27.9. NSG Steinhorster Becken PB eine (gaa).

## MEISEN Paridae

### Weidenmeise *Parus montanus*

Die Art geht offenbar dramatisch zurück: Ein singendes ♂ am 2.7. im NSG Schmehauser Mersch, einzige (!) Beobachtung in Hamm (pow) < nur noch 4 bekannte Bp in MH (ktz) < nur ein konkreter Bruthinweis in DO (beg).

## LERCHEN Alaudidae

### Heidelerche *Lulula arborea*

##### Bruten

Augustdorf LIP ein Revier Sandgrube ASD (maw) < Oerlinghausen LIP Sandgrube Hassler 4 Reviere (gro) < Oerlinghausen LIP Wistinghauser Senne 4 Reviere (gro) < NSG Feuchtwiesen Hörste GT 2 Bp; NSG Feuchtwiesen Vennheide GT ein Bp; 28.5. NSG Feuchtwiesen Ströhen (Deterings Wiesen) GT eine singend, mind 13 weitere Reviere im Kreis Gütersloh ohne Schloss Holte-Stukenbrock (BSt GT/BI) < Stallfeld S Stukenbrock GT ein Bp

**Abb. 57:** Feldlerche,  
Dorsten-Östlich, RE  
7.5.2013. – *Skyllark*.  
©: Michael Schmitz



(bem) < 4.3. NSG Moosheide Hövelhof PB eine singend (vec), 16.3. dort 8 (bem) < 15.4. Boker Kanal bei Delbrück PB eine singend (pmi) < 24.5. Landeplatz Windelsbleiche BI eine singend (vec) < 30.5. S Safariparks Stukenbrock GT 2 futtertragend (khr) < 15.6. Feldflur N Sande PB eine singend (pmi) < Brutverdacht für ein Bp im NSG Im Siesack DO. (krr, kre) < 2-3 Bp auf Industriebrachen in OB (his, sju, tom, zit) < 72 Reviere in der Wahner Heide GL/K/SU (KGW) < 3 Reviere Schlangenberg Stolberg AC (rbz u.a.) < 11.5. eine singend Decksteiner Weiher im Kölner Grüngürtel K (uhj) < 2.6. ein Revier Camp Astrild Stolberg AC (lüd) < 8.6. ein Paar Umfeld Kinneberg Schleiden EU (btk) < ein Revier Weihnachtsbaumkultur bei Attendorn-Dünschede OE (eit) < 8.6. zwei singend Weihnachtsbaumkultur bei Lennestadt-Altenhundem OE (bel) < 19.7. eine singend Weihnachtsbaumkultur S Eslohe-Obermarpe HSK (eit).

#### *Größere Trupps/Durchzugszahlen*

11.3. 5 rastend Viehweg Birkefehl SI (frm, müs, pos, psv) < 12.3. 15 Osterheuwiesen/In den Erlen Geseke SO (kää) < 24.3. Borgentreich HX Lütgeneder: Ortswiese 27, 26.3. Körbecke HX 38 (höl) < 7.4. 15 ziehend Hückeswagen-Fürstenberg GM (sak) < 12.4. 18 ziehend Burbach-Lippe SI (saj) < 3.10. 6 am östlichen Stadtrand Soest SO (müa) < 6.10. 57 dz (7.50-14.30 Uhr) Birkefehl Höhe Erndtebrück SI (bel, müs, wr) < 15.10. mind 10 Haarkamm E Vierhausen Ense SO (pow) < 19.10. 48 Ind dz zwischen 8:30 Uhr und 11:30 Uhr NSG Königsbüscher Wäldchen/Kalwes BO (sci, sac) < 10.11. 30 → SW Marienforster Tal BN (wif).

#### **Feldlerche** *Alauda arvensis*

##### *Bruten*

14.5. Golfplatz Haxterberg Paderborn PB 17 Reviere (slf) < Flugplatz Gütersloh GT 38 Reviere (BSt GT/BI) < noch ca 20 Bp im Stadtgebiet DO, fast alle auf Bergehalden (kre, krr u.a.) < nur noch 1-2 Bp Stadtgebiet OB (his, sju) < 160 Reviere in der Wahner Heide, davon 157 auf dem Gelände des Köln-Bonner Flughafens GL/K/SU (KGW, Stumpf 2014) < 5.5. Garenfeld einzige Feststellung einer singenden in HA (wüm) < 4-5 Reviere E Birkefehl SI (müs, bel) < mind 5 Reviere Bereich Flugplatz Schameder SI (frm, pos, müs, bel) < Brutbestand Wiblingwerde/Veserde MK erloschen (wea).

##### *Größere Trupps/Durchzugszahlen*

22.2. 200 Feldflur S Lohne Bad Sassendorf SO (jor) < 5.3. ca 1.000 teils rastend, teils ziehend Feldflur Wilnsdorf-Wilgersdorf SI (sri) < 8.3. 150 Zug Richtung Ost Feldflur Blumentaler Haar Ense SO (jor) < 10.3. 300 Feldflur Stirpe Berenbrock (auch 11.3.) sowie Feldflur Sintfeld-Böckum 600 Erwitte (jor) und 400 auf dem Haarkamm bei Vierhausen/Gerlingen, Ense SO (pow, wem, wng) < 10.3. 1.300 am Bärenbruch HAM – Zugstau (pow, laa) < 15.3. Thüler Feld PB 1.000 rastend, auch 22.3. (fin) < 15.3. 1.000 Feldflur Altengeseke/Enkesen im Klei Bad Sassendorf (jor) sowie 1.260 bei Weslarn/Bettinghausen/Ostinghausen, Bad Sassendorf SO (ilh) < 23.3. Borgentreich HX Echeln/Heidemühle ca 500, Borgentreich Lütgeneder ca 500 (koa) < 23.3. ca 10.500 überfliegend in Trupps bis zu 2.000 E und SE Erwitte SO (ocb, hej) < 24.3. ca 1.000 E und SE Stromberg Oelde WAF (ocb, hej) < 28.3.

350 Feldflur S Lohne Bad Sassendorf SO (jor) < 29.3. Vlotho-Exter HF 700 - 800 rastend (nip) < 29.3. Vlotho-Exter HF mind 500 im Schnee auf einem Rapsacker, wo sie kleine Teile der Rapsblätter abpicken (möe) < 29.3. Höxter HX Brückfeld ca 1.000 (koa) < 29.3. Lücktringer Kiesseen HX ca 850 (koa) < 1.4. ca 30 SE Beckum und ca 200 S Stromberg Oelde WAF (ocb, hej) < 3.10. Borgentreich HX Brokelberg ca 500 (höl) < 11.10. 250 Feldflur S Lohne Bad Sassendorf SO (jor) < 15.10. 9.120 auf dem Haarkamm E Vierhausen, Ense SO (pow) < 19.10. 3.149 Ind dz zwischen 8:30 Uhr und 11:30 Uhr NSG Königsbüscher Wäldchen/Kalwes BO (sci, sac) < 19.10. 5.020 dz Hemmerder Schelk UN (glb, zog, lsm) < 18.12. eine Feldflur E Borgeln Welver – sehr wenige Winterbeobachtungen im Kreis SO (jor).

#### **Ohrenlerche** *Eremophila alpestris*

19.10. Bielefeld-Kirchdornberg BI eine dz (wed) – die erste in Ostwestfalen seit vielen Jahren!

#### **SCHWALBEN** *Hirundinidae*

##### **Uferschwalbe** *Riparia riparia*

###### *Phänologie*

Erste: 4.4. eine Krickenbecker Seen: Schrolik, Net-



**Abb. 58:** Uferschwalbe, Abgrabung bei Weeze, KLE, 24.5. 2013. – Sand Martin. © Stefan R. Sudmann

tetal VIE (huk) < letzte: 17.10. eine Krickenbecker Seen: Hinsbecker Bruch Nettetetal VIE (huk).

###### *Bruten/Kolonien*

Kreis Lippe LIP 9 Brutkolonien – allesamt in anthropogenen Lebensräumen – mit insgesamt ca 240-250 Bp: Lage Hiddentrup etwa 100 besetzte Röhren in Sandgrube (haj) < Lage/Waddenhausen mind 80 besetzte Röhren in Sandgrube (haj) < Kalletal Kolonie Varenholz Baggersee ca 20 Bp (AG KALLETAL) < Lage Kolonie Sandgrube Lückhausen mind 12 Höhlen besetzt (led), 27.7. dort etwa 40 Ind, ca 30 Röhren (hej, ocb) < 20.6. Lemgo Kolonie Sandgrube S Leese mind 8 Bruthöhlen angefliegen (led) < Kolonie 394 Bp NW Hävern, Petershagen (LANUV, lsv) < Brutplatz mit 10 Röhren innerhalb des Sandlagers in den Borkenbergen Lüdinghausen COE (lei, elj, all) < mind 103 Bp im Stadtgebiet HAM (pow, huj) < nur noch ein Bp in der Wahner Heide am Prallhang der Agger SU (KGW) < 5.8. 330 Röhren Quarzwerke Frechen BM (shj) < 60 Bp in 3 Kolonien an der Ruhr, Arnsberg HSK, sowie von einer weiteren als Brutplatz geeigneten Stelle Meldungen von max 4 Ind zwischen dem 25.5. und 20.7. Arnsberg-Niedereimer HSK (Erfassungsgrad 90 %) (OAG HSK).

##### **Rauchschwalbe** *Hirundo rustica*

###### *Phänologie*

Erste: 5.3. 2 Rhein bei Mehlem BN (ser) < letzte: 18.11. noch eine in Kemminghausen DO (beg).

###### *Große Brutpaarzahlen*

Herford-Schwarzenmoor HF Hof Wetehof 48 Nester (möe) < Hof Brutlach in Enger-Steinbeck HF 32 belegte Nester, insgesamt etwa 200 juv (hre) < Kalletal LIP ca 120 Bp (AG KALLETAL) < Leopoldshöhe Lip 123 Bp, 19 Standorte (lgk).

###### *Zugbeobachtungen*

27.4. mind 2.000 am Möhnesee SO (pow) < 8.9. Schiedersee LIP >400, 22.9. dort >500 (hök) < 20.9. 750 am Schlafplatz im Maisfeld Vellinghausen-Bünninghausen Welver SO (jor).

##### **Mehlschwalbe** *Delichon urbicum*

###### *Phänologie*

Erste: 3.4. eine Krickenbecker Seen: Schrolik Nettetetal VIE (huk), eine Mühlbach/ Ruhrauen, Mülheim an der Ruhr MH (suk) < letzte: 22.10. 2 Burbach-Gilsbach SI (saj).

###### *Bruten*

Kalletal LIP ca 130 Bp (AG KALLETAL) < Gemeindegebiet Leopoldshöhe LIP gesamt 181 Bp, 24 Standorte (lgk).



**Abb. 59:** Juv. Rauchschwalbe, Dingdener Heide, BOR/WES 18.8.2013.  
– Barn Swallow.  
© Michael Schmitz



#### Zugbeobachtungen

4.9. ca 400 Ind ziehend über Wiblingwerde MK (wea) < 8.9. mehrere Hundert am Möhnesee SO (müa) < 22.9. Schiedersee LIP >500 (hök) < 16.8. Altenautal bei Henglarlarn PB 390 (pmi) < 22.10. 2 Burbach-Gilsbach SI (saj).

#### BARTMEISEN Panuridae

##### **Bartmeise** *Panurus biarmicus*

###### *Bruten*

Rieselfelder Münster: 2 Paare, wahrscheinlich Landesbestand (BSt RF).

###### *Weitere Beobachtungen*

15.1. 3 Finnbruch KR (vod) – wahrscheinlich Erstnachweis für Krefeld! < 12.3. 8 NSG Tibaum HAM (huj) < 16.9. 2 NSG Tibaum HAM (huj) < 24.10. 3 Krickenbecker Seen: Hinsbecker Bruch Nettetal VIE (kop) < 25.10. ein ♂ Lüsekamp, Niederkrüchten VIE (thh) < 6. - 23.11. 2 Krickenbecker Seen Nettetal VIE (huk, hum) < 26.11. NSG Rietberger Fischteiche GT mind eine, 12.12. dort mind 2 im Schilf (BSt GT/BI).

#### LAUBSÄNGER Phylloscopidae

##### **Waldlaubsänger** *Phylloscopus sibilatrix*

###### *Phänologie:*

Erster: 10.4. einer Kaltenbach, Engelskirchen GM

(koi) < letzter: 27.8. einer Boisdorfer See, Kerpen BM (wtl).

###### *Bruten*

Ende April 2 ♂ Vlotho-Exter HF Hollenhagen (nok) < 28.4. < Vlotho HF Staatsforst einer singend (nok) < 28.4. Kalletaler Friedwald LIP ein ♂ singend (hun) < 29.4. NSG Östlicher Teutoburger Wald BI S Hünenburg 2 singend (BSt GT/BI) < 2.5. Löhne HF Ulenburger Heide 3 ♂ (rem) < 5.5. Bödexen HX Twiertal 8-10 (kov) < 9.5. Herford-Elverdisen HF einer singend (sdp) < 9.5. Vlotho-Valdorf HF nahe NSG Plögereiseck ein ♂ singend (mrt) < Mai Herford HF Dornberg ein ♂ singend (möe) < Waldrand NSG Lippeniederung N Marienloh PB 2 Reviere (ksh) < 30.6. TÜP Senne PB (Durchfahrt) bis 5 singend (pmi) < Die Art ist im Bergischen Land auch außerhalb der Wahner Heide noch relativ weit verbreitet. So konnten – ohne systematische Suche – insgesamt etwa 81 potenzielle Brutreviere festgestellt werden (ABO). Schwerpunkt des Vorkommens befindet sich in den großflächigen Wäldern zwischen Sieg und Bröl GM/SU (Salewski et al. 2014). In den fichtenreichen Wäldern NE von Gummersbach GM scheint die Art hingegen weitgehend zu fehlen: (msb) berichtet, dass er am 5.6. während einer längeren Fahrradtour im Umfeld der Aggertalsperre GM keinen Waldlaubsänger feststellen konnte. < ca 260 Brutreviere in der Wahner Heide GL/K/SU (KGW) < 3. u. 8.5. jeweils 11 singend Mischebachtal Burbach-Wahlbach SI (saj) < 128 ermittelte Reviere HSK (Erfassungsgrad

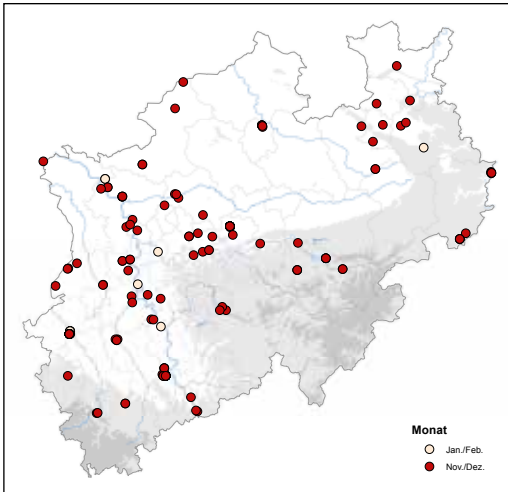


Abb. 60: Im Spätherbst verweilen noch viele Zilpzalpe in NRW (ornitho.de). – *Records of Chiffchaff from ornitho.de.*

10 %), 2012: 204 Reviere, 2011: 224 Reviere. Geringere Revierzahlen als in den Vorjahren in Medebach, Hallenberg und Sundern sind wohl tatsächliche kurzfristige Bestandsabnahmen, da die Kartierintensität dort gleich blieb. (OAG HSK).

### **Fitis** *Phylloscopus trochilus*

#### *Phänologie*

Erster: 1.4. einer Elmpter Bruch, Niederkrüchten VIE (hsc, erw) ◊ letzter: 12.11. einer NSG Entenfang Wesseling BM (wtl) – späte Beobachtung.

### **Zilpzalp** *Phylloscopus collybita*

#### *Winterbeobachtungen*

5.1. einer Kemnader See BO/Witten EN (kam) ◊ 6.1., 14.1. und 8.2. einer NSG Entenfang Wesseling BM (wtl) ◊ 13.1. St. Vit-Rentrop GT einer in Ackersenf (pmi) ◊ 13.1. einer Köln-Merkenich-Langel K (sth) ◊ 18.1. Detmold-Rödinghausen LIP einer (led) ◊ 2.12. einer Recklinghausen RE (hra) ◊ 3.12. Bad Salzuflen LIP Hartigsee einer (gat) ◊ 4.12. Lüchtringer Kiesseen HX einer (koa) ◊ 13.12. eine Halde Rheinelbe GE (sie) ◊ 15.12. einer Warburg HX Schönungsteich Kläranlage Daseburg (höl) ◊ 21.12. Warburg HX Klärteiche Zuckerfabrik einer (koa), dort auch einer am 25.12. (höl) ◊ 25.12. NSG Großes Torfmoor MI einer (koc) ◊ in beiden Wintern (durchgehende Januar- und Dezemberbeobachtungen) mind 2 überwinterte Emscher Deusen DO, am 9.1. sogar Gesang (kre, beg u.v.a.).

### Mischsänger **Fitis/Zilpzalp**

13.4. Meschese, Detmold LIP einer (häs) ◊ 22.4. Paderborn PB einer (bet).

### **SCHWIRLE** *Megaluridae*

#### **Feldschwirl** *Locustella naevia*

##### *Phänologie*

Erster: 12.4. einer Elmpter Schwalmbruch, Niederkrüchten VIE (muh) ◊ letzter: 14.9. einer Enger Bruch, Enger HF (sto).

##### *Bruten*

34 Reviere in der Wahner Heide GL/K/SU (KGW).

#### **Schlagschwirl** *Locustella fluviatilis*

18.5. ein singendes ♂ Hellinghauser Mersch an der Lippe Lippstadt SO (rnp).

#### **Rohrschwirl** *Locustella luscinioides*

##### *Bruten*

Rieselfelder Münster: 9 Reviere, wahrscheinlich Landesbestand (BSt RF) ◊ 31.5. - 2.6. einer singend NSG Tibbaum HAM (pow, laa, huj) ◊ 28.4. einer NSG Entenfang Wesseling BM (wtl) ◊ 24.5. einer Boisdorfer See Kerpen BM (cod).

### **ROHRSÄNGER** *Acrocephalidae*

#### **Schilfrohrsänger** *Acrocephalus schoenobaenus*

##### *Bruten*

15 Reviere Rieselfelder MS (BSt RF) ◊ NSG Rietberger Fischteiche GT 2 Bp (BSt GT/BI) ◊ 17.4. und 3.5. ein singendes ♂ NSG Ahsewiesen Berwickter Weg Lippetal SO (pow, jüh) ◊ 5.6. einer intensiv singend in reinem Seggenried (weit und breit kein Schilf oder Gehölze), auch Singflüge, wohl eher unverpaart im NSG Disselmersch im Winkel Lippetal SO (pow) ◊ 9.6. Brutnachweis für mind ein Revier, futtertragendes Ind, Rieselfelder MS (wiw) ◊ 17.4. ein, 26.4. 2 und 28.4. ein jeweils singendes ♂ im NSG Lippewiesen HAM (pow) ◊ 22.4. ein singendes ♂ NSG Schmehauser Mersch HAM (pow) ◊ 6.5. einer singend Kemnader See BO/Witten EN (noj) ◊ 7./8.5. einer singend Ümminger See BO (sci, str) ◊ 8.5. zwei singend Hüllerbachklärteiche BO, dort auch einer am 8.9. (sac) ◊ 8.5. ein singendes ♂ NSG Tibbaum HAM (huj, pin) ◊ 9.5. ein singendes ♂ Alte Lippe HAM (huj) ◊ 26.5. ein singendes ♂ Haarensch Heide HAM (pow) ◊ 24.4. und 2.7. eine sehr wahrscheinliche Brut (mit Futter beobachtet) an den Klärteichen Sittarder Hof BM (elg, uhn), gilt in

der aktuellen Roten Liste in der Niederrheinischen Bucht als ausgestorben.

#### Weitere Beobachtungen

15. - 22.4. max 2 Krickenbecker Seen: Rohrdommel-Projekt Nettetal VIE (trt, klh, scw, huk, spr), dort einer am 13.5. (trt) < 21.4., 28.4., 28.5. einer NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (rar, wif, wtl) < 23. und 29.4. je einer Botanischer Garten D (scu) < 26.4. einer Phoenixsee DO (utd) < 3.5. einer Kiesgrube S Immendorf K (wtl) < 18.5. einer Elmpter Schwalmbruch Niederkrüchten VIE (asi) < 20.5. einer Kiesgrube Schülgen Wesseling BM (wtl) < 6.7. NSG Nordholz MI einer (mei) < 26.7. Petershagen Windheimer Marsch MI einer (lhm) < 9.8. einer Scheringteiche HAM (pow) < 4.9. 2 dj (beringt) NSG Rothhäuser Bachtal D (krt).

#### Teichrohrsänger *Acrocephalus scirpaceus*

##### Phänologie

Erster: 14.4. einer Rieselfelder Münster MS (lah) < letzter: 26.10. 1 Krickenbecker Seen Nettetal VIE (szb).

##### Bruten

15 Reviere Rieselfelder MS (BSt RF) < im Bereich Schiedersee LIP 18 Bp (hök) < Rieselfelder Windel BI 20 Bp, NSG Rietberger Fischteiche GT 51 Bp, NSG Vermolder Bruch GT 14 Bp (BSt GT/BI) < Stadtgebiet Dortmund 25 - 30 Bp (kük, utd u.v.a.) < 2 Brutreviere Hückeswagen Beverteich GM (flm, hra, sak) < 8 Brutreviere Grünwaldteich Untereschbach GL (sre, stt) < alle Beobachtungen aus dem HSK: 7 Reviere Kläranlage Arnsberg-Neheim; Ende Juni einer mind 10 Tage singend in Hochstauden an renaturierter Ruhr in Arnsberg-Neheim; 2 Reviere Kläranlage Arnsberg-Wildshausen; ein Revier in Rohrkolbenbestand Westheimer Teiche, Marsberg-Westheim (Erfassungsgrad 80 %). Keine Kontrollen Schlammteiche Arnsberg-Niedereimer (OAG HSK).

##### Weitere Beobachtungen Süderbergland

13.5. einer singend auf Kyrillfläche bei Kirchhündem OE (bel) < 25.5. einer singend bei Erndtebrück SI (bel) < 30.5. einer singend Birkelbach SI (müs, lie) < 2.6. einer rastend und singend Hinter der Kehr Birkelbach SI (frm, pos) < 5.6. einer singend Kläranlage Biggetal OE (eit, klm) < 15.9. einer Wiblingwerde MK (wea).

#### Drosselrohrsänger *Acrocephalus arundinaceus*

##### Bruten

2-4 Reviere Rieselfelder MS (BSt RF) < 8.5. - 19.6. einer am Phoenixsee DO (kre u.v.a.) < 11.6. - 6.7. einer in Lanstrop DO (kre, krr, kük).

#### Durchzug

4.5. einer Rheda-Wiedenbrück GT in Gartengelände (pmi) < 5.5. einer singend im NSG Ahsewiesen am Berwicker Weg Lippetal SO (WIF) < 5./6.5. an zwei Stellen im NSG Schmehauser Mersch HAM (pow) < 8.5. einer singend NSG Tibaum HAM (huj u.a.) < 9.5. NSG Vermolder Bruch GT 2 (jaa, hgw) < 14.5. einer Füchter Moor Sassendorf WAF (jaa) < 15.5. Petershagen-Lahde MI einer singt (dea) < 15.5. einer singend Mastholter See bei Lippstadt SO (slh) < 24.5. einer RHB Fuchsbach in Lünen UN (phj) < 28.5. Fischteiche in Paderborn PB einer singt (bmi) < 29.5. Paderborn PB einer (sfj) < 13.6. einer singend im LSG Lippewiesen HAM (pow) < 2.6. einer Halde Carl Alexander Baesweiler AC (lüd, trt).

#### Gelbspötter *Hippolais icterina*

##### Phänologie

Erste: 28.4. einer Niese bei Ruensiek, Schieder-Schwalenberg LIP (maw) und 2 S Kerpener Bruch, Kerpen BM (cod) < letzter: 12.9. einer Kaldenkirchen Nettetal VIE (jns).

##### Bruten

11 Reviere (dabei in 5 Revieren Brutverdacht) im HSK (Erfassungsgrad 25 %), erstmals seit Beginn der Erfassung ausschließlich Meldungen aus dem Marsberger Stadtgebiet. Bereits im zweiten Jahr in Folge gibt es keine Meldungen aus dem Stadtgebiet Arnsberg. (OAG HSK).

#### Orpheusspötter *Hippolais polyglotta*

28.5. - 18.6. ein ♂ Höxter HX (jüu, koa, kov) < 30.5. - 9.6. ein singendes ♂ Dorsten RE (std, skk, sie) < 17.5. - 18.6. ein Paar Gewerbegebiet Kaldenkirchen-Herrenpfad Nettetal VIE (spr, klh, muh, huk) < bis zu 4 Brutreviere in der Wahner Heide GL/K/SU (KGW, hnj, koe, sot, sck, scr, std, Salewski et al. 2014) < 14.5. einer NSG Entenfang Wesseling BM (wtl) < 30.5. - 6.6. einer singend NSG Oberes Kalltal mit Nebenbächen Simmerath AC (lüd, rzu, wie) < 20.7. einer singend NSG Maria Theresia Herzogenrath AC (erg) < 7. - 14.6. 2, wohl ein Paar, Dellbrücker Heide K (stt) < 18.6. - 21.7. einer Monschau-Mützenich AC (wie) < Juli ein Revier Bahnhof Monschau AC (wie).

#### GRASMÜCKEN *Sylviidae*

#### Mönchsgrasmücke *Sylvia atricapilla*

##### Phänologie

Erstgesang: 6.4. Orsoy Rheinberg WES (isw).

*Winterbeobachtungen*

20.1. ein ♂ ad Bonn-Poppelsdorf BN (skc) < 23.1. ein ♀ f Hilden ME (man) < 27.1. eine bei Horn Erwitte SO (rck) < 17.12. ein ♂ NSG Entenfäng Wesseling BM (wtl) < 26.12. ein ♂ ehemalige Kiesgrube Moritz Wesseling BM (wtl).

**Gartengrasmücke** *Sylvia borin**Phänologie*

Erste: 14.4. eine Wahner Heide, Troisdorf SU (kic) < letzte: 12.10. eine Aggertalsperre, Gummersbach GM (mßb).

**Klappergrasmücke** *Sylvia curruca**Phänologie*

Erste: 15.4. je eine Uettelsheimer See DU (koc), N Beckum WAF (huc), NSG Woeste, Bad Sassendorf SO (bng), Wiedenest, Bergneustadt GM (kkk) < letzte: 15.10. eine Brake-Tödtheide BI (dab).

**Dorngrasmücke** *Sylvia communis**Phänologie*

Erste: 13.4. je eine Nierswiese nahe Kendelmündung Goch KLE (ker, geh, jns), Mondorfer See, Niederkassel SU (kic) < letzte: 8.10. eine Rothhäuser Bachtal D (krt, scu).

*Bruten*

Deutlicher Rückgang auf 72 Brutreviere in der Wahner Heide GL/K/SU (KGW).

**GOLDHÄHNCHEN** *Regulidae***Sommergoldhähnchen** *Regulus ignicapillus**Winterbeobachtungen*

5.1. - 3.3. ein - 2 Überwinterner Aachen-Ostfriedhof AC (sra) < 13.1. eines Bonn-Poppelsdorf BN (skc) < 26.1. eines Lousberg AC (mou) < 1.2. eins Zentralfriedhof Bad Godesberg BN (wif) < 26.11. Freizeitsee Höxter HX eines (bcd) < 2.12., 9./10.12. eines Zentralfriedhof Bad Godesberg BN (wif) < vom 13.-31.12. vier Beobachtungen je eines Vogels Halde Rheinelbe GE (sie, noj) < durchgehend Winterbeobachtungen 2013/14 aus dem Sölder Holz DO/UN (hes) < 14./ 15.12. eines Flittarder Rheinaue bzw. angrenzender Carl-Duisberg-Park K (dud).

**SEIDENSCHWÄNZE** *Bombycillidae***Seidenschwanz** *Bombycilla garrulus*

In *Ostwestfalen* neben zahlreichen Beobachtungen

von Einzelvögeln oder kleiner Trupps: 22.1. Paderborn 25 rastend (gpw, ltw) < 24.1. Stenwede MI ca 100 (tob) < 22.2. Lügde LIP 38 in Beerenhecke im Garten (tmd) < Von den meisten Menschen unbemerkt ist ausgerechnet die Detmolder Innenstadt seit Jahren die Top-Adresse für Seidenschwanz-Beobachtungen in Lippe. Es lohnt, sich die markanten „sirrrrrr“-Rufe einzuprägen und Mistelbestände abzusuchen.

*Andere Landesteile*

4.1. 60 und 16.1. 40 Siegen-Geisweid SI (voh) < 5.1. Trupp von 40 bei Sendenhorst WAF (bzl) < 6.1. einer Innenstadt MS (kaj, kah) < 8.1. 8 an der A57 bei Alpen/Kamp-Lintfort WES (roj) < 8. - 14.1. 4 SW Monheim ME (böc, krk, jup, huk, eiu) < 8.1. Rufe, Landwirtschaftskammer Erndtebrück SI (frm) < 10.1. einer Waardt Xanten WES (bec) < 10.1. 8 Klosterhard OB (cvs) < 11., 13. und 19.1. je 3 an der Emscher in Deusen DO (utd, kos, gös) < 12.1. - 16.3. ein - 3 Aachen-Ostfriedhof AC (sra) < 13.1. 4 (huj) und 14.1. 9 (run) TÜP Frielick HAM < 15.1. einer NE Baerl DU (rat) < 18.1. 5 an der BI Werl SO (wem, wng) < 19.1. 7 Regenrückhaltebecken Weller Straße, Weeze WES (wdm) < 20. - 22.1. 10 Korschenbroich SW NE (jöm, spp) < 23.1. einer beim Rodelberg „Monte Klamotte“ Ahaus-Wüllen BOR (hom) < 23.1. 25 Bergneustadt-Wiedenest GM (koi) < 23.1. einer in Gelsenkirchen GE (sie) < 25.1. 25-30 im Soester Süden SO (müa) < 31.1. einer Innenstadt MS (mak) < 8.2. 4 Kanalbrücke bei Werries/Haaren HAM (bir) < 8.2. 3 Düsseldorf-Bilkraath (krt) < 11.2. 6 Kentroper Weg im Hammer Osten HAM in Birke (pow) < 25.3. >50 Köln-Merheim K (böt) < 29.3. einer in Wambel DO (wlr) < 31.3. - 1.4. max 11 Cromfordpark Ratingen ME (lug, bed, koe, krk, anu, tok) < 10.11. einer Nordfriedhof Hilden ME (koe) < 14.12. einer Bislicher Insel Xanten WES (jga) < im südlichen Rheinland 59 Meldungen mit 710 Ind AC, BM, BN, K, LEV, SU ([ornitho.de](http://ornitho.de)), darunter max 54 am 10.4. in Bonn-Kessenich BN (skc).

**STARE** *Sturnidae***Star** *Sturnus vulgaris**Große Ansammlungen*

11.3. rund 2.000 auf Grünland (Zugstau bei Dauerfrost) NSG Ahsewiesen Lippetal SO (pow) < 23.3. ca 5.000 NSG Ahsewiesen Lippetal und mind 5.000 Innenstadt Geseke SO (bng, loh) < 6.4. 3.000 Feldflur N Geseke SO (jor) < 20.8. ca 10.000 Menzel-Spitze Warte Rütten SO (ilh) < 30.8. ca 1.000

zw. Stromberg und St. Vit Oelde WAF (ocb, hej) <> 11.9. rund 3.800 am Schlafplatz Rieselfelder Appelhülsen Nottuln COE (ebd) <> 9.10. 3.000 im LSG Lippewiesen HAM (pow) <> 21.10. 1.500 Feldflur S Lohne Bad Sassendorf SO (jor).

#### Besondere Beobachtungen

15.6. NSG Rabbruch bei Verne PB ein völlig weißes Ind (pmi).

## WASSERAMSELN Cinclidae

### Wasseramsel *Cinclus cinclus*

#### Besondere Angaben

Abseits bekannter Brutplätze 23.7. eine Wehr Beckinghausen Lünen UN (huj) <> 22./26.10. mind ein Sänger an der Ahse bei Lohne, Bad Sassendorf SO (jor, pow, müa, vih) <> 20.12. 2 Sänger am Ruhrstau Echthausen, Brücke Haus Füchten, Wickede SO (pow).

#### Tieflandbeobachtungen südliches Rheinland

12.2. eine NSG Eichen-Hainbuchenwald in der Wupperschleife LEV (avg) <> 1.4. eine Leverkusen-Manfort LEV (kgd) <> 28.4. ein Bp Leverkusen-Schlebusch (kgd) <> 26.5. - 6.6. ein Bp Ohbach Bad Honnef (sck, std), bisher unbekannter Brutplatz im Rheintal SU <> 22. - 25.12. max 3 Rur im Bereich Düren bis Rurfall DN (brl, kri).

## DROSSELN Turdidae

### Misteldrossel *Turdus viscivorus*

22.3. etwa 50 bei Wenden-Schönau OE (tos) <> 25.3. 50 auf Pferdekoppeln in Werries HAM (bri) <> 30.3. 31 rastend Feldflur Wilnsdorf-Wilgersdorf SI (hav) <> 16.9. Trupp 50 rastend Burbach-Wahlbach SI (saj) <> 1.10. 95 rastend Burbach-Lippe SI (saj) <> 7.10. 70 rastend Burbach-Lippe SI (saj).

### Ringdrossel *Turdus torquatus*

22.4. Sandabgrabung Hassler bei Oerlinghausen LIP ein ♂, ein ♀ (zweimal trug das ♀ Nistmaterial (Halme und Moos). Kurz vor Ende der Beobachtungen forderte das ♀ das Männchen zur Kopula auf. Der eigentliche Tretakt konnte nicht beobachtet werden, weil die beiden in einer Kiefer verschwanden (gro, ven) <> keine auf ein Revier hindeutende Nachweise im HSK (Erfassungsgrad 20 %) (OAG HSK) <> in Ostwestfalen eine sehr frühe Beobachtung von 3 Ind am 26.3. bei Etteln PB (vec). Ein frühes Datum auch 30.3. 2 rastend Burbach-Holzhausen SI (saj) <> der Hauptdurchzug lief dann

– auch im Münsterland, im Ruhrgebiet, südlichen Rheinland und Süderbergland – zwischen dem 10. und 22.4. <> sehr ungewöhnlich Beobachtungen Anfang Mai bis 7.5. Wollerscheider Wiesen Simmerath AC, grenznah zu Belgien (rzu).



Abb. 61: Seidenschwanz, Hafen Xanten-Wardt, WES, 10.1. 2013. – Bohemian Waxwing. © Alfred Beckmann

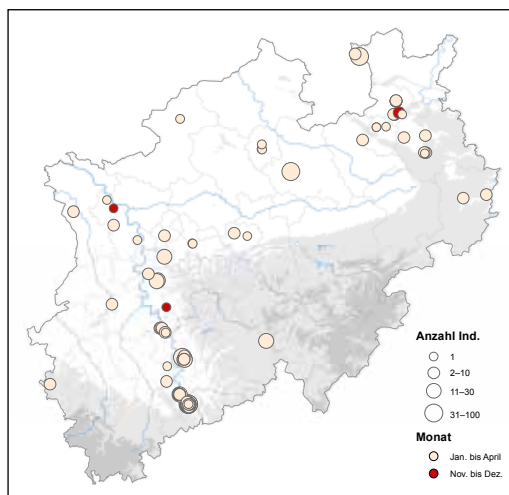


Abb. 62: Im Winter 2012/13 kam es zu einem Seidenschwanz-Einflug, von dem vor allem die Rheinschiene profitierte (ornitho.de). – Records of Bohemian Waxwing from ornitho.de.

*Herbstbeobachtungen*

28.9. eine Vennhochfläche bei Mützenich Monschau AC (wie) <math>\diamond</math> 8.10. und 11.10. ein ♀ NSG Entenfang Wesseling BM (wtl) <math>\diamond</math> 9.10. Klärteiche Zuckerfabrik Warburg HX eine (höl) <math>\diamond</math> 9.10. eine NSG Ahsewiesen Lippetal SO (müa) <math>\diamond</math> 19.10. ein ♀ Wollerscheider Venn Simmerath AC (rzu) <math>\diamond</math> 22.10. eine Dreiborner Hochfläche Schleiden EU (wie).

**Amsel** *Turdus merula*

7.12. Trupp von 45 am Ortsrand von Burbach-Wahlbach SI (saj).

**Wacholderdrossel** *Turdus pilaris**Größere Trupps*

8.3. 400 dz → NE NSG Ahsewiesen Lippetal SO (pow) <math>\diamond</math> 8.4. Salzkotten 1.700 (lautstarker Durchzug Richtung E von 5 großen Trupps, größter Trupp ca 800 Ex.) (röu) <math>\diamond</math> 8.11. 1.500 rastend am Haarkamm E Vierhausen Ense SO (pow) <math>\diamond</math> 8.11. 619 dz und teilweise stationär NSG Entenfang Wesseling BM (wtl) <math>\diamond</math> 9.11. 1.350 ziehend Burbach-Lippe SI (saj) <math>\diamond</math> 10.11. ca 800 - 1.000 abfliegend → SW Birkelbach SI (müs) <math>\diamond</math> 8.12. 500 Feldflur Lohner Klei Bad Sassendorf SO (bdm).

**Singdrossel** *Turdus philomelos**Winterbeobachtungen*

In HAM eine am 1.1. (huj) und 2 am 9.1. (pow) NSG Im Brauck, eine am 5.1. Haarener Baggersee I (pow) sowie eine am 12.1. im NSG Schmehauser Mersch (huc). Interessant sind ein kurz singendes ♂ am 13.1. (8.25 Uhr) am Rothebach im Hammer Süden (kög) sowie ein offenbar durchgehend singendes ♂ mind vom 18.12. - 16.2.2014 am Bahnhof Hamm (mit Vollgesang an 11 Kontrolltagen, frw, kög) <math>\diamond</math> 10.12. eine Obstwiese Eppendorf BO (sac) <math>\diamond</math> zahlreiche Winterbeobachtungen südliches Rheinland.

*Besondere Beobachtungen*

25.3. 1.000 auf Pferdekoppeln in Werries HAM (bir) – Zugstau.

**Rotdrossel** *Turdus iliacus**Phänologie*

Letzte: 4.5. noch eine im Buschei DO (hab, han) <math>\diamond</math> erste: 17.9. eine Rothäuser Bachtal D (krt).

*Größere Zahlen*

11.3. Dörentrup-Oelentrup LIP ca 600 zwei Stunden lang auf Rapsacker (sfe) <math>\diamond</math> 18.10. mind 400 dz W Bergheim-Thorr BM (rön) <math>\diamond</math> 21.10. mind 540 Wahner Heide: Becken 2 K (stt) <math>\diamond</math> 9.11. 310 ziehend Burbach-Lippe SI (saj).

**SCHNÄPPERVERWANDTE Muscicapidae****Grauschnäpper** *Muscicapa striata**Phänologie*

Erster: 19.4. einer Weyersbach-Niederung, Wachtendonk KLE (scw) <math>\diamond</math> letzter: 22.10. einer Soest SO (müa) – extrem spät!

*Weitere Beobachtungen*

12.8. Paderborn PB einer erbeutet Eichenschrecke (*Mecconema thalassinum*) (möe).

**Trauerschnäpper** *Ficedula hypoleuca**Phänologie*

Erster: 5.4. einer Gangelter Bruch, Gangel HS (wnh) <math>\diamond</math> letzter: 27.9. einer NSG Entenfang Wesseling BM (wtl).

*Bruten*

77 ermittelte Reviere HSK (Erfassungsgrad 10 %). Allein 40 Reviere liegen im Stadtgebiet Medebach. (OAG HSK) <math>\diamond</math> Ende des Aufwärtstrends in der Wahner Heide, nach über 10 Jahren erstmalig Bestandsrückgang auf 31 Reviere (KGW, Stumpf 2014) <math>\diamond</math> 1.5. 5 singend an der Urftalsperre EU (wie).

**Trauer- x Halsbandschnäpper***Ficedula hypoleuca* x *F. albicollis*

24.4. - 5.5. ein singendes ♂ (mit intermediären Merkmalen beider Elternarten) im Schelk bei UN-Hemmerde; der Vogel rief wie ein Halsbandschnäpper und reagierte besonders stark auf das Klangattrappen-Vorspiel dieser Art, der Gesang war aber nicht von dem eines Trauerschnäppers zu unterscheiden. Die anschließende Mischbrut mit einem Trauerschnäpper-♀ blieb erfolglos, wie der spätere Fund von drei offenbar unbefruchteten Eiern bei der winterlichen Säuberung des Nistkastens bestätigte (glb, müa).

**Braunkehlchen** *Saxicola rubetra**Phänologie*

Erstes: 2.4. eins Neandertal bei Hochtal, Erkrath ME (wlh) <math>\diamond</math> letztes: 13.11. eins Dingdener Heide Hamminkeln WES (müw) – sehr spät!

*Bruten/Brutzeitbeobachtungen*

2.7. ein ♂ Rheinaue Walsum DU (gap) <math>\diamond</math> ein Revier in der Region AC in der niederrheinischen Bucht (oth) <math>\diamond</math> mind 5-6 Reviere im Raum Monschau-Simmerath AC (wie u.a.) <math>\diamond</math> 24 Reviere (davon vermutlich 13 Bp = < 55 % !) im Grünland im Altkreis Wittgenstein und Lützel SI (müs, bel, frm, pos) Erfassungsgrad 100 % <math>\diamond</math> 43 Reviere Wetterbachtal Burbach-Holzhausen SI (saj, asa) <math>\diamond</math> mind 30 Reviere Buchhellerquellgebiet Bur-

bach-Lippe SI (saj) < 2.6. 2 ♂ und ein ♀ Lützelbachtal, Lützel SI (frm, pos) < 2.7. 2 ♂, ein ♀ und mind 2 flügge juv Niedermoor Birkefehl SI (frm, pos).

#### Größere Zahlen

27.8. 37 Boisdorfer See Kerpen BM (wtl) < 27.8. ca 20 N Zülpich-Niederelvenich EU (fcj) < 30.8. u. 5.9. jeweils 26 rastend Burbach-Lippe SI (saj) < 30.8. 32 Strickerheide, Fröndenberg UN (lsm) < 12.9. 19 Haus Laer BO (sci) < 12.9. 23 zwischen Unterallen und Kuhweide HAM (pow, bir) < 13.9. max mind 22 S Köln-Zündorf K (pra) < 14.9. 23 E Aldenhoven DN (zet) < 19.9. 23 rekultivierter Tagebau Fortuna-Garsdorf BM (kum) < 13.10. eines Burbach-Lippe SI (pet).

### Schwarzkehlchen *Saxicola rubicola*

#### Bruten

10.6. Bastauwiesen MI Brutnachweis (nis) < 10.6. NSG Großes Torfmoor MI ein Paar (nis) < Zuckerleiche Lage LIP ein Bp erfolgreich (hep, füm, gat, hej, led, och) < Horn-Bad Meinberg LIP ein Bp mit 5 juv (maw, mof) < Oerlinghausen LIP Sandgrube Hassler ein Bp (gro) < 24.5. Landeplatz Windelsbleiche Bielefeld BI 2 ♂ singend (vec) < NSG Versmolder Bruch GT 5 Bp, NSG Feuchtwiesen Hörste GT 2 Bp, NSG Rietberger Emsniederung GT ein Bp (BSt GT/BI) < 28.5. NSG Gunnewiesen bei Bentfeld PB ein ♂ füttertragend (pmi) < 13.6. Odenheimer Bach E Lichtenau PB ein ♂, ein ♀ (fin) < 30.6. NSG Rabbruch bei Verne PB ein ♂, ein juv (dkm) < 20.7. Renaturierte Lippe Bereich Diebesweg/B1 Marienloh PB ein juv, 2 ad (bmi) < 19.6. Paar mit mind 1 flüggen Jv NSG Klostermersch Lippstadt SO (bdm) < ein Bp Halde Ellinghausen DO (kre, ohr) < 4-5 Bp/Reviere in HAM (pow, kög, müa) < 4 Bp östlicher Kreis UN (laa, pth, glb huj u.a.) < starker Bestandsrückgang auf 117 Bp in der Wahner Heide (KGW) < weniger Reviere in der Nordeifel (wie u.a.) < 2 neue Reviere W Baesweiler AC (tea) < ein Revier bei Wenden-Altenwenden OE/SI (jng, tos) < ein Brutnachweis und 7 Brutzeitbeobachtungen in 8 Gebieten HSK (Erfassungsgrad 30 %) (OAG HSK).

#### Größere Trupps

6.4. 22 (6 ♂, 16 ♀) rastend Haus Laer BO – Zugstau (sci) < 20.10. 11 Haarhöhe bei Ostbüren UN (glb).

#### Winterbeobachtungen 2012/2013

Ein ♂ Überwinterer (bis 2.1.2013, bis 14.12.2012 noch 2 Ind) Dingdener Heide Hamminkeln WES (kle, sam, sle) < 2. - 6.1. ein ♀ Osterbönen UN (bgl, pth) < ein ♂ Überwinterer (bis 27.11.2012 noch 2 Ind) NSG Hetter-Millinger Bruch Emmerich KLE (müw).

#### Winterbeobachtungen 2013/2014

Ein ♀f Überwinterer Teichbachau, Hückelhoven HS (tha, gem) < ein ♂ Überwinterer (bis 8.12. noch 2 Ind) Dingdener Heide Hamminkeln WES (kle, kjö) < ein Überwinterer S Leuth Nettetal VIE (klh) < ein ♀f Überwinterer Millinger Bruch Emmerich KLE (müw) < 10.1. 2 Elsdorf-Tollhausen BM (kum).

### Nachtigall *Luscinia megarhynchos*

#### Phänologie

Erste: 12.4. eine Rheinaue Worringen K (pau) < letzte: 26.9. eine NABU-Weidelandschaft Emsaue Vadrup, Telgte WAF (brd).

#### Bruten

10-15 Bp Stadtgebiet DO (utd, krr u.a.) < 11 Bp in der Wahner Heide GL/K/SU (KGW) < 11.5. 8 singend N Herzogenrath AC (vgt).

### Blauekehlchen *Luscinia svecica cyanecula*

#### Reviere

4 Reviere NSG Krickenbecker Seen Nettetal VIE (kop, pls, scw) < NSG Großes Torfmoor MI mind eine erfolgreiche Brut; lt. J. Niemann (Biostation MI) dort 5 singende ♂ (snm) < 24.3. - 8.4. 1-2 ♂ (eins singend am 7.4.) an den Scheringteichen HAM (laa, huf, pin) < 31.3. - 6.4. 1-2 ♂ LSG Lippewiesen HAM (pow) < ein Bp Teichbachau, Heinsberg HS (gem, tha) < 1.4. und 7.4. erst ein ♂, dann ein Paar NSG Klärteiche Bedburg BM (die, skc, ked) < 15.5. - 9.6. ein Brutversuch ehemaliger Tagebau Ville Hürth BM, Brut wurde leider durch erforderliche Arbeiten gestört (dew, shj).

#### Weitere Beobachtungen

April Kirchlengern HF an zwei Beobachtungstagen jeweils ein ♂ und ein ♀ in Weidengebüsch an der Else (rim). Erster Nachweis im Kreis Herford seit 1991 (möe) < 6.4. und 12.4. je ein ♂ Rieselfelder Werne UN (huj, nwk) < 4. - 6.4. maximal 3 Ind Haus Laer BO (sac, rat, sci) < 7.4. eines Sevinghausen BO (rat) < 7.4. je ein ♂ und ♀ Blänke Mendener Str MH (ktz) < 2.5. ein singendes ♂ in der Hellinghauser Mersch am Pastorat, Lippstadt SO (sap) < 7.4. ein ♂ in der Woeste Bad Sassendorf SO (bng) < 9.4. ein ♂ im NSG Alpbach Lippetal SO (sap) < 22.3. ein ♂ K2 NSG Entenfang Wesseling BM (wtl) < 28.4. eines singend Klärteiche Sittarder Hof BM (was) < 8.10. eins Hüllerbachklärteiche BO (sac).

### Hausrotschwanz *Phoenicurus ochruros*

#### Winterbeobachtungen Dezember/Januar

3.1. einer in der City DO (krr) < 7.1. ein ♀f

Aachen-Zentrum AC (trt) < 9.1. und 1.2. ein ♂ Bergheim BM (tow) < 9.1. einer Wachtberg-Niederbachem SU (tms) < 12.1. NSG Rauhe Horst Lübbecke MI ein ♂ (häh) < 13.1. ein ♀ NSG Entenfang Wesseling BM (wtl) < 15. - 21.1. Bahnhof Herford HF einer im tiefsten Schnee (nip, sku) < 16.1. ein ♂ K2 Bahnhof Bonn-Mehlem BN (tms) < 11.12. 2 und 22.12. einer im Industriegebiet UN-Ost (glb) < 12.12. Marl RE je ♂ ad und ♀ (vsj) < 31.12. 2 Hafengebiet DO (beg) < 31.12. einer Henrichshütte, Hattingen EN (noj).

### Hybrid Hausrotschwanz x Gartenrotschwanz

*Phoenicurus ochruros* x *Ph. phoenicurus*

Ein phänotypisches ♂ auf Phoenix-West DO im Hausrotschwanzhabitat, trug neben eigenen auch Elemente aus dem Hausrotschwanzgesang vor und war offenbar auch mit einem Hausrotschwanzweibchen verpaart (scd, heg u.v.a.) < 11.9. Warburg HX Klärteiche Zuckerfabrik ein ♂ (höl).

Chronologie einer bemerkenswerten Brut am NSG Schmehauser Mersch HAM (Gr = Garten-, Hr = Hausrotschwanz): ♂ Gr singend vom 17.4. (♀ anwesend) bis 5.5., Eintrag Nistmaterial am 3.5.; am 10.6. Paar Nisthöhlen inspizierend (♂ singt, ♀ trägt Nistmaterial, Erstbrut erfolglos?); am 13.6. Nest in Loch der Fassade eines Wohncontainers, ♂ singt 20 m entfernt von singendem Hr (der sogar am Gr-Nest sein Revier anzeigt), keinerlei Interaktionen festzustellen, die Reviere scheinen sich zu überlappen. Vom 26.6. - 11.7. füttern beide ad Gr an der Bruthöhle, ab 12.7. offenbar nur noch das ♀ (seit jetzt 17 Tagen); das ♂ verrät seine Anwesenheit (bis 15.7.) durch Gesangsfragmente (pow u.a.). Am 14. und 15.7. füttert das ♀ mind 3 eben flügge juv, darunter überraschend mind einen wahrscheinlichen Gr- x Hr-Hybriden, während mind ein weiterer juv alle Merkmale eines phänotypisch reinen Gr im Jugendkleid zeigt! Wenngleich Mischbruten zwischen Gr und Hr sowie deren Nachkommen noch vor kurzem als seltene Ausnahmen galten (Landmann 1987), wird nach den starken Abnahmen des Gr neuerdings mit einer Zunahme solcher Fälle gerechnet. Inzwischen sind relativ viele Mischpaare aller denkbaren Kombinationen dokumentiert, ♀-Hybriden und viele juv dürften aber auch in Zukunft schwer (bis un-) bestimmbar bleiben. Da solche Hybriden fertil sind, wird eine introgressive Hybridisation (Aufgehen des Genpools in den des Hr) diskutiert (Nicolai et al. 1996, Förschler 2005, Landmann 1996). In NRW wurden bisher offensichtlich nur drei Fälle von flüggen juv in Begleitung eines Mischpaares

(jeweils ♂ Hr und ♀ Gr) sowie zwei ♂-Hybriden im Frühjahr bekannt (Frede 2012). Das Entstehen von Hybriden in einer artreinen Gr-Brut durch Fremdvaterschaft – am NSG Schmehauser Mersch dürfte der in enger Nachbarschaft lebende Hr der Erzeuger sein – findet allerdings offenbar keine Entsprechung in der deutschsprachigen Literatur und ist bundesweit möglicherweise noch nie beschrieben worden (pow).

### Gartenrotschwanz *Phoenicurus phoenicurus*

#### Bruten

Juli Bielefeld BI erfolgreiche Brut (dkf) < Mai/Juni Rödinghausen-Bieren HF ein Revier (noe) < Bp am Hurn Blomberg LIP (mof) < NSG Feuchtwiesen Hörste GT ein Bp, 2 Bp im Umfeld des NSG (BSt GT/BI) < Reviere an 5 Orten in der Nordeifel (wie) < 14.5. über 14 Tage hinweg im Stadtwald Deerth HA ein singendes Männchen, einziger Bruthinweis für Hagen HA (rab) < 8.5. seit 20 Jahren erstmals wieder einer singend bis zum 21.5. in Wiblingwerde MK (wea) < 19.5. einer Schnittelsberg Bad Laasphe SI (was, ornitho.de) < 4.6. ein ♂ singend Bad Berleburg Sählingsstraße SI (frm) < 4.6. ein ♂ singend Raumland SI (frm) < 10.6. ein ♂ Mischsänger mit Hausrotschwanzstrophen, Birkelbach Hinter der Kehr SI (frm) < aus dem ABO-Gebiet werden lediglich 6 potenzielle Brutreviere außerhalb der Wahner Heide gemeldet: je 1 Revier Reichshof-Hamig GM, Reichshof-Langenseifen GM, Reichshof-Löffelsterz GM, Reichshof-Sterzenbach GM (mge, koi) (ABO) < 5 Brutnachweise und 3 Reviere HSK (Erfassungsgrad 20 %) (OAG HSK).

### Steinschmätzer *Oenanthe oenanthe*

#### Phänologie

Erster: 25.3. einer bei Dauerfrost an windgeschützter Straßenböschung Feldflur E Bad Sassendorf SO (ilh) < letzter: 9.11. einer Felder bei Hagenbroich, Viersen VIE (huk, hum).

#### Bruten

Brutverdacht auf einer Halde in DO (krr, kre, hbe) < 18.6. 5 Bp mit flüggen juv Tagebau Garzweiler BM (shj, wtl).

#### Größere Trupps

7.9. 20 Hemmerder Ostfeld UN (glb) < 11.9. 22 (16 ♂ und 6 ♀) NSG Entenfang Wesseling BM (wtl) < 12.9. 48 in der Feldflur Drechen-Allen-Süddinker HAM (laa, pin, rus u.a.) < 15.9. Petershagen-Frille MI mind 22 (koc) < 15.9. 29 Zülpicher Börde BM/EU (kum) < 15.9. ca 30 Feldflur W Laurensberg AC (mou).



**Abb. 63:** Haussperling,  
Schermbbeck-Besten,  
WES, 5.7. 2013.

– House Sparrow.

© Michael Schmitz



#### SPERLINGE Passeridae

##### **Haussperling** *Passer domesticus*

1.1. Höxter-Brückfeld ca 120 (jag, koa) ◊ am 23.8. ein fast komplett weißer (cremefarbener) Vogel Friedhof Bausenhagen UN (wem, zog).

##### **Feldsperling** *Passer montanus*

Januar bis zu ca 20 an Winterfütterung, Birkelbach-Hinter der Kehr SI (frm, pos, psv) ◊ 12.8. zwei Trupps (100+30) in Hecke am Haarkamm N Ruhne, Ense SO (pow) ◊ 24.10. 120 S des Industriegebiets Rhynern HAM (bir) ◊ 21.12. und 24.12. je ca 20 Birkelbach, Hinter der Kehr an Fütterung SI (frm, psv) ◊ 30.12. 45 Weilerswist-Horchheim EU (kum).

einer dz Sevinghausen BO (sie) ◊ 22.8. einer dz Mannesmann-Schlammteich, Mettmann ME (krk) ◊ 24.8. zwei Rieselfelder Werne (huj) ◊ 24. - 25.8. 2 Strickerheide, Fröndenberg UN (glb) ◊ 25.8. einer aus nicht geerntetem Rapsacker rufend abziehend, SW Haarkamm W Gerlingen, Ense SO (pow) ◊ 27.8. zwei auf gegrubbertem Acker am Haarkamm N Volbringen, Ense SO (pow) ◊ 27.8. einer Westhemmerde UN (pow) ◊ 30.8. u. 5.9. jeweils einer ziehend Burbach-Lippe SI (saj) ◊ 31.8. einer dz am Marienhof Nottuln COE (kaj, gal) ◊ 31.8. einer S Eikeloh Erwitte SO (ocb, hej) ◊ 1.9. und 12.9. einer Kiesgrube Schülgen Wesseling BM (wtl) ◊ 11.9. 2 (pow) und 12.9. 4 (hes) Hemmerder Ostfeld UN ◊ 21.9. einer Borgentreich HX

#### STELZENVERWANDTE Motacillidae

##### **Brachpieper** *Anthus campestris*

9.4. einer NSG Recker Moor Recke ST (wtm) ◊ 1.5. Abgrabung Sythen West, Haltern am See RE einer mehrfach rufend und auffliegend (rat) ◊ 1.5. einer Kiesgrube Lorenzshof BM (wtl) ◊ 4.5. einer Bodendeponie Kolkerhofweg MH (ktz) ◊ 8.5. einer Herfeld Wahner Heide GL (hsh) ◊ 25.5. einer Rekultivierung Königshovener Höhe BM (wtl) ◊ 9.8. einer Rheinvorland bei Eversael Rheinberg WES (kat, Abb. 64) ◊ 18.8. 2 am Haarstrang im östlichen Kreisgebiet SO (müa) ◊ 19.8. 2 Heimbach-Vlatten DN (kum) ◊ 20.8. einer dz Stalleicken BO, dort auch einer dz 25.8. (sac) ◊ 22.8.



**Abb. 64:** Brachpieper, Rheinberg zwischen Kleiner und Großer Spey, WES, 9.8.2013. – Tawny Pipit. © Tanja Kamann

Brokelberg (höl) < 28.9. einer dz → S Zyfflich Kranenburg KLE (dvp) < 28.9. einer dz Rieselfelder MS (lah) < 28.9. einer am Haarstrang bei Erwitte/Anröchte SO (müa).

### **Baumpieper** *Anthus trivialis*

#### *Phänologie*

Erster: 28.3. einer Parring, Kerpen BM (pau) < letzter: 19.10. einer Gnadental NE (buj).

#### *Bruten*

NSG Eiberg Vlotho HF 2 Reviere (mrt, möe) < Vlotho HF NSG Kleiner Selberg 2 Reviere (mrt, möe) < Vlotho-Plögerei HF 2 Reviere (mrt) < Porta Westfalica-Möllbergen MI 3 singend Sandabgrabung (mrt) < Dörentrup LIP Schwelentrup Steinbergplateau mind 4 Reviere (led) < Oerlinghausen LIP Sandgrube Hassler 11 Reviere (gro) < Oerlinghausen LIP Wistinghauser Senne 29 Reviere (gro) < 30.6. TÛP Senne bis 39 ♂ singend (beobachtet bei der Durchfahrt auf einer 15 km langen Stecke auf öffentlichen Wegen) LIP (pmi) < 16.4. Halle-Hörste GT 6 singend (baa) < NSG Feuchtwiesen Hörste GT 25 Bp und 3 im Randbereich des NSG, NSG Feuchtwiesen Vennheide GT 14 Bp, NSG Vermolder Bruch GT 7 Bp (BSt GT/BI) < Rekordbestand von 242 Brutrevieren in der Wahner Heide GL/K/SU (KGW) < 460-464 Reviere HSK, ähnlich viele wie im Vorjahr (Erfassungsgrad 20 %). Verbreitungsschwerpunkte: Schmallenberg 85-89 Reviere, Eslohe 86 Reviere, Meschede 80 Reviere, Sundern 72 Reviere. Auf den großen Kyrill-Flächen in Folge fortschreitender Sukzession deutlich geringere Bestandszahlen wie in den Vorjahren, z.B. nur noch ein Revier Meschede-Schederberge (hier 2006 noch 17 Reviere). (OAG HSK) < trotz Kyrillflächen nur eine Brutzeitbeobachtung in Wiblingwerde MK (wea).

#### *Zugbeobachtungen*

3.8. einer auf der Heidefläche im NSG TÛP Borkenberge, Lüdinghausen COE (har) < 25.8. mind 50 nach Regen (besonders Raps) SW Haarkamm N Ruhne rastend, Ense SO (pow) < 6.9. 118 am Haarkamm E Vierhausen, Ense SO (pow, müa) < 15.10. ein später am Haarkamm E Vierhausen, Ense SO (pow).

### **Wiesenpieper** *Anthus pratensis*

#### *Bruten*

Landeplatz Bielefeld-Windelsbleiche BI 3 Reviere (vec) < Oerlinghausen LIP Sandgrube Hassler 4 Reviere (gro) < Oerlinghausen LIP Wistinghauser Senne 3 Reviere (gro) < Flugplatz Gütersloh GT 2 Reviere (BSt GT/BI) < NSG Rietberger Emsniede-

lung GT ein Bp (evtl. Folge des Zugstaus im Frühjahr? Seit den 1990er Jahren dort ausgestorben.) (BSt GT/BI) < 9.7. Feldflur N Kleinenberg PB 2 singend (fin) < 20.4. 2 NSG Ahsewiesen S Lippborg Lippetal SO (ocb, hej) < 1.5. Brutverdacht Menzel W Rüthen SO (ilh) < 25.5. ein Revier/Bp im NSG Ahsewiesen Lippetal SO (müa, pow) < 25.5. ein singendes ♂ NSG Disselmersch Lippetal SO (pow, müa) < 28.5. Brutnachweis (Fütterung) Meiste N Rüthen SO (ilh) < 28.5. Brutnachweis (Fütterung) Menzel südöstlich Rüthen SO (ilh) < 2.6. 3, darunter ein Sänger, Feldflur W Seringhausen Erwitte SO (jor) < 7.6. 3 Reviere Goldsteins Mersch Lippetal SO (bdm) < 16.6. einer fütternd NSG Ahsewiesen Lippetal SO (müa) < 20.6. - 29.7. ein - 2 singende ♂ an 7 Beobachtungstagen im NSG Disselmersch Lippetal SO (beb, pow) < 90 Brutreviere in der Wahner Heide GL/K/SU (KGW) < ein Revier Rotes Venn Monschau-Mützenich AC (wie) < 2.7. ein ♂ singend Niedermoor Birkefehl SI (frm, pos) < 9 Reviere (davon mind 1 Bp) im Grünland im Altkreis Wittgenstein und Lützel SI (müs, bel, frm, pos) Erfassungsgrad ca 80 %.

#### *Weitere Beobachtungen*

19.3. Lühtringer Kiesseen HX ca 80, dort ca 60 am 31.3. (koa) < 21.3. 200 NSG Ahsewiesen (Schneedecke 5 cm, 2 °C, Zugstau) Lippetal SO (pow, bdm) < 26.3. Schwalenberg LIP Ruensiek ca 50 (maw) < 10.4. Felder N Iggenhausen PB 100 (fin) < 11.4. 150 HAM-Wiescherhöfen (laa) < 17.4. Willebadessen HX Niesen Feldflur N Hegge ca 70 (sid) < 27.9. 435 dz → SW Haarkamm E Vierhausen Ense SO (pow) < 28.9. Borgentreich HX Brokelberg ca 130 (koa) < 3.10. mind 100 im NSG Woeste Bad Sassendorf SO (müa, pow) < 4.10. 200 rastend auf Raps und grünem Brachacker am Haarkamm N Ruhne Ense SO (pow) < 8.10. 290 dz → SW Haarkamm E Vierhausen Ense SO (pow) < 8.10. 350 in Raps-Stoppeln Zülpich-Wichterich EU (kum) < 15.10. 220 dz → SW Haarkamm E Vierhausen Ense SO (pow) < 26.10. 140 ziehend Burbach-Wahlbach SI (saj) < 16.12. 25 dz → SW NSG Ahsewiesen Lippetal SO (pow) < 23.12. 5 NSG Disselmersch Lippetal SO (pow).

### **Rotkehlpieper** *Anthus cervinus*

4.5. und 7.5. je einer dz Rieselfelder MS (mak, krj, gal, lei) < 24. u. 29.9. jeweils einer ziehend Burbach-Lippe SI (saj) < 25.9. Lühtringer Kiesseen HX 1 dj (koa) < 30.9. einer dz Bislicher Insel Xanten WES (kok) < 1.10. und 9.10. einer Lorenzhof Wesseling BM (wtl) < 6.10. einer Kiesgrube S Immendorf K (knk) < 16.10. einer Bislicher Insel

**Abb. 65:** Baumpieper,  
Goch-Hommersum, KLE,  
25.5.2013. – *Tree Pipit*.  
© Stefan R. Sudmann



Xanten WES (buj) <math>\diamond</math> 25.10. einer Lüsekamp, Niederkrüchten VIE (thh).

**Bergpieper** *Anthus spinoletta*  
*Schlafplatzzählungen*

180 am 2.2., 160 am 4.3., nur 3 am 23.11. Krickenbecker Seen Nettetal VIE (hud, huk, hum, klh, pes, kop, pls).

*Weitere Beobachtungen*

1./2.1. einer Kiesgruben Bornheim Schafweide SU (wtl) <math>\diamond</math> 5.1. mind 2 im NSG Disselmersch, Lippetal SO (pow) <math>\diamond</math> 6.1. - 26.2. Warburg HX Klärteiche Zuckerfabrik 1 - 3 (höl, koa) <math>\diamond</math> 8.1. einer Kiesgrube Lorenzhof Wesseling BM (wtl) <math>\diamond</math> 12. - 22.1. max 2 Rheinufer Niederkassel SU (wtl) <math>\diamond</math> 19.1. einer Haus Kemnade EN (noj) <math>\diamond</math> 19. - 27.1. und 31.3. max mind 3 Rhein Köln-Worringen und Merkenich-Langel sowie Leverkusen-Hitdorf K/LEV (baj, die, hös, knr, lsh, mßb, ris, tow, skc, srt) <math>\diamond</math> 22./23.1. einer Bonn-Mehlem BN (hrk) <math>\diamond</math> 24.1. 15 im NSG Munnebach HAM (pow) <math>\diamond</math> 5. - 23.2. einer NSG Entenfang Wesseling BM (wtl) <math>\diamond</math> 17.2. und 13.4. einer Kiesgrube S Immendorf K (wtl) <math>\diamond</math> LSG Lippewiesen HAM 47 am 27.2. (pow) <math>\diamond</math> 5.3. und 8.4. je 3 NSG Ruhraue-Gedern EN (noj) <math>\diamond</math> 16.3. NSG Steinhörster Becken PB einer (wlm) <math>\diamond</math> 21.3. Padersee Paderborn PB einer (wlm) <math>\diamond</math> 22.3. NSG Vermolder Bruch GT 17, 24.3. dort 4 (BSt GT/BI) <math>\diamond</math> 23.3. zwei in einem Steinbruch bei Beckum WAF (huc) <math>\diamond</math> 24.3. Borgentreich Lütgeneder Ortswiese HX einer (höl) <math>\diamond</math> 26.3. Jahres-Maximum von 10 in den Rieselfeldern MS (lah) <math>\diamond</math> 1.4. NSG

Engerbruch HF 2 (wet), 3. und 6.4. dort je 1 (sto) <math>\diamond</math> max 19 am 6.4. Hervester Bruch Dorsten RE (sot) <math>\diamond</math> 7.4. 8 in der Hellinghauser Mersch Lippstadt SO (bej) <math>\diamond</math> 7.4. einer NSG Ehemalige Klärteiche Bedburg BM (wtl) <math>\diamond</math> 12.4. 12 Felder S Schliebeck, Grefrath VIE (klh) <math>\diamond</math> 12.4. einer Rheinvorland bei D-Volmerswerth (scu) <math>\diamond</math> 13.4. Bad Driburg Dringenberg HX einer (bcd) <math>\diamond</math> 13. - 15.4. einer Klärteiche Sittarder Hof BM (heb, kri, pww, wac) <math>\diamond</math> 25.9. einer Niersniederung bei Grefrath VIE (hud, hum) <math>\diamond</math> 17.10. - 11.12. 3-10, max ca 10 am 23.11., NSG Klärteiche Bedburg BM (buj, sck, std, wtl) <math>\diamond</math> 18.10. Deponie Pohlsche Heide Hille MI einer (haj) <math>\diamond</math> 18.10. einer Aachen-Zentrum AC (wyb) <math>\diamond</math> 22.10. - 17.12. max 2 NSG Entenfang Wesseling BM (wtl) <math>\diamond</math> 26.10. 2 Dhünntalsperre GL (mip) <math>\diamond</math> 30 am 27.10., 55 am 13.11., 48 am 30.11. und 60 am 17.12. LSG Lippewiesen HAM (pow) <math>\diamond</math> 2.11. - 25.12. Warburg HX Klärteiche Zuckerfabrik 1-6 (höl, koa) <math>\diamond</math> 17.11. 8 im NSG Disselmersch Lippetal SO (pow, huj) <math>\diamond</math> 23.11. einer Wassergewinnungsanlage Bommern, Witten EN (noj) <math>\diamond</math> 2. - 15.12. max 2 Rheinufer Niederkassel SU (wtl) <math>\diamond</math> 4.12. einer NSG Woeste Bad Sassendorf SO (jor) <math>\diamond</math> 12.12. 2 Klärteiche Sittarder Hof BM (kri) <math>\diamond</math> 15.12. ein Dhünntalsperre GL (mip) <math>\diamond</math> 17.12. Rieselfelder Windel BI einer (BSt GT/BI) <math>\diamond</math> 17.12. einer Köln-Südbrücke bis Rodenkirchen K (wtl) <math>\diamond</math> 22.12. ein Feldflur N Rösrath-Menzlingen GL (stt) <math>\diamond</math> 25.11. und 17.12. 2 bzw. 3 Kiesgrube S Immendorf K (wtl) <math>\diamond</math> 31.12. Zuckerteiche Lage LIP 2 (gat).



**Abb. 66:** Wiesenschafstelze, Dingener Heide, BOR/WES, 18.8.2013.  
– *Blue-headed Yellow Wagtail.*

© Michael Schmitz

### **Gebirgsstelze** *Motacilla cinerea*

#### *Winterbeobachtungen aus dem Bergland*

13.1. eine Sieg Siegen-Weidenau SI (rog) < 7.2. eine Finnentrop-Lenhausen OE (klm, kuj, geb, bme) < 31.1. eine Littfe Kreuztal-Krombach SI (blg) < 29.12. eine Obernautalsperre Netphen SI (rog).

### **Thunbergschafstelze** *Motacilla thunbergi*

#### *Heimzug*

14.4. eine Tongrube Adendorf Wachtberg SU (pkm) < 20.4. und 16.5. eine Kiesgrube S Immendorf K (wtl) < 21.4. 3 unter 50 Wiesenschafstelzen am Haarkamm N Ruhne Ense SO (müa) < 21.4. eine E Würselen-Euchen AC (vgt) < 24.4. und 4.5. eine Klärteiche Sittarder Hof BM (jup, pau uhn) < 25.4. Engerbruch HF 2, auch am 3.5. dort 2 (sto), 5.5. dort 2 (low) < 25.4. eine Boisdorfer See Kerpen BM (wtl) < 27.4. ein ♂ E Hemmerde UN (glb) < 27.4. 3 Erftstadt-Borr BM (kum) < 28.4. und 4.5. max 2 Siegaue Troisdorf SU (höe, hgr, sre, stt) < 4.5. Brakel HX Erkeln ein ♂ (koa, sld, sid) < 4.5. eine am Pleckenbrink DO (hab, han) < 4. - 9.5. max 3 Annaberger Feld BN (caf, rhm, smh, soc, rar, skc, wif) < 5.5. 2 Bergisch Gladbach-Herkenrath GL (sre) < 7.5. 2 Isinger Feld E-Krax (sac) < 9.5. Jahres-Maximum von 70 in den Rieselfeldern MS (grü) < 10.5. Lüchtringer Kiesen HX ein ♂ (koa) < 18.5. 3 Kiesgrube Lorenzhof BM (wtl) < 18.5. 2 Kiesgrube Schülgen Wesseling BM (wtl).

#### *Wegzug*

20.8. eine SW Meckenheim-Altendorf SU (smh) < 24.8. Borgentreich HX Brokelberg 3 (koa, dort mind 2 am 25.8. (höl), dort 4 am 15.9. (jüu, koa) <

25.8. ein ♂ ad W Aachen-Laurensberg AC (mou) < 31.8. mind 2 Kiesgrube Schülgen Wesseling BM (wtl) < 31.8. - 12.9. max ca 25 am 31.8. Kiesgrube Lorenzhof BM (wtl) < 6.9. mind 4 NSG Entenfang Wesseling BM (wtl) < 7.9. ein ♂ Erftstadt-Erp BM (kum) < 10.9. Leopoldshöhe LIP NSG Heipker See eine (gat) < 20.9. ein ♂ ad Bärenbruch HAM (pow).

### **Wiesenschafstelze** *Motacilla flava*

#### *Phänologie*

Erste: 24.3. einer Ortswiese bei Lütgeneder, Borgentreich HX (höl) < letzte: 30.10. einer NSG Entenfang Wesseling BM (wtl)

#### *Alle Brutzeitdaten aus dem HSK*

14.5. ein Paar längere Zeit in/an einem Rapsacker bei Arnsberg-Kirchlinde (keine weitere Kontrolle); 7.6. ein Paar an einem Rapsacker an der Kreisgrenze zum MK bei Arnsberg-Holzen; 15.5. mind 52 Reviere (alle in/an Raps um Marsberg-Meerhof); 12.7. ein Bp mit mind 3 flüggen juv Marsberg-Erlinghausen (Erfassungsgrad 70 %) (OAG HSK).

#### *Durchzug*

31.8. 250 aufgescheucht durch jagendem Sperber in abgeerntetem Kartoffelacker, Haarkamm N Ruhne Ense SO (pow) < 3.9. rund 300 auf Kartoffel- und Rapsäckern am Haarkamm N Ruhne Ense SO (pow) < 5.9. je 100 bei Schlückingen und Gerlingen, Haarstrang Ense SO (pow) < 6.9. 225 am Haarkamm E Vierhausen Ense SO (müa, pow) < 8.9. mind 100 Kiesgrube Lorenzhof Wesseling BM (wtl) < 9.9. mind 500 (Zugstau bei Dauerregen) auf Rapsstoppeln und abgeerntetem Kartoffelacker

**Abb. 67:** Kernbeißer,  
Xanten, WES, 11.3.2013.  
– *Hawfinch*.

© Alfred Beckmann



Haarkamm N Ruhne Ense SO (pow) <math>\diamond</math> 11.9. rund 250 auf der Haar zwischen Vierhausen bis Gerlingen Ense SO (pow) <math>\diamond</math> 12.9. Wegzugmaximum HAM 100 im Bärenbruch (pow).

### **Bachstelze** *Motacilla alba*

#### *Winterbeobachtungen*

In beiden Wintern mind 5 durchgehend an der Emscher in Deusen DO (kre, krr, beg u.a.) <math>\diamond</math> 4.-25.1. 8 Beobachtungen mit 36 Vögeln in HAM, max 7 am 4.1. HRB Weetfeld (glb) <math>\diamond</math> 7.1. Versmolder Bruch GT 14 (baa) <math>\diamond</math> 12.1. Torfvennteich, Haltern am See RE (wic) <math>\diamond</math> 15.1. eine Kemnader See BO/Witten EN (weh), dort auch eine am 26.1. (noj) <math>\diamond</math> 4.12. Lübbecke MI 7 (amh) <math>\diamond</math> 8.12. eine Westenfeld BO (wnt) <math>\diamond</math> 12.12. Detmold LIP Johannental eine (kuu) <math>\diamond</math> 18.12. 180-200 im Erwitter Bruch, Erwitte (pob) <math>\diamond</math> 25.12. Petershagen MI Windheimer Marsch 2 (moc) <math>\diamond</math> 27.12. eine Brüskenheide Telgte WAF (röm) <math>\diamond</math> 31.12. Lage LIP Zuckerteiche eine (gat) <math>\diamond</math> zahlreiche Winterbeobachtungen im südlichen Rheinland.

#### *Größere Trupps*

9.3. Feldflur E Bad Lippspringe PB 100 (dca) <math>\diamond</math> 20.3. NSG Engerbruch HF mind 120 (hmi), 21.3. mind 145 (möe) <math>\diamond</math> 22.3. mind 150 Borgentreich-Lütgeneder HX Ortweise (höl) <math>\diamond</math> 22.3. 400 im NSG Ahsewiesen Lippetal SO (pow, müa) <math>\diamond</math> 24.3. 200 NSG Saarn-Mendener Ruhraue MH (ktz, rat) <math>\diamond</math> 30.3. Leopoldshöhe LIP Sauerland >120 (haj) <math>\diamond</math> 31.3. Almetal bei Alfien PB 150 (fin) <math>\diamond</math> 4.4. mind 120 auf Stoppelacker südöstlich Köln-

Zündorf K (sas) <math>\diamond</math> 5.4. Schieder-Schwalenberg LIP Niesebreite >200 auf frischem Acker (hök) <math>\diamond</math> 6.4. Blomberg-Cappel LIP ca 110 (fal) <math>\diamond</math> 1.9. ca 100 Borgentreich-Brokelberg HX, dort mind 127 am 29.9. (höl) <math>\diamond</math> 25.9. mind 44 in der Abenddämmerung auf 2 Hausdächern Kirchhundem-Würdinghausen OE (bel) <math>\diamond</math> 3.10. 220 Feldflur S Bad Sassendorf Bad Sassendorf SO (jor) <math>\diamond</math> 4.10. etwa 250 Weseraue Vlotho HF (haj) <math>\diamond</math> 13.10. 300 W Wickede UN (ism) <math>\diamond</math> 15.10. ca 150 zwischen Köln-Zündorf und Porz-Langel K (btk) <math>\diamond</math> 18.10. mind 150 auf Acker Feldflur Dikopshof Wesseling BM (wtl) <math>\diamond</math> 23.10. Schieder-Schwalenberg LIP Siekfeld >100 (hök).

### **FINKEN** *Fringillidae*

#### **Buchfink** *Fringilla coelebs*

##### *Zugbeobachtungen*

23.3. rund 1.000 NSG Steinbruch Anneliese Ennigerloh WAF (huc) <math>\diamond</math> 8.4. Salzkotten PB 2.200 (intensiver Durchzug Richtung ENE) (röu) <math>\diamond</math> 8.10. 3.820 dz → SW Haarkamm E Vierhausen Ense SO (pow) <math>\diamond</math> 15.10. 7.060 dz am Haarkamm E Vierhausen Ense SO (pow).

#### **Bergfink** *Fringilla montifringilla*

##### *Phänologie*

Letzter: 13.5. einer Elverdissen, Herford HF (bhm) <math>\diamond</math> erster: 25.9. einer Hegerfeld BI (wet, kbr), 5 → SW Ringeloh DO (beg).



**Abb. 68:** Stieglitz,  
Ümminger See, BO,  
16.1.2013. – *Goldfinch*.  
© Hendrik Weindorf

### **Gimpel** *Pyrrhula pyrrhula*

#### *Besondere Beobachtungen*

15. - 29.12. maximal 35 an Futterstelle Burbach-Wahlbach SI (saj).

#### *Nachweise von nordöstlichen „Trompeter-Gimpeln“*

11.1. mind 3 ♂, ein ♀ im LSG Lippewiesen HAM (pow) <math>\diamond</math> 17.1. Lüchtringer Kiesseen HX 7 (koa) <math>\diamond</math> 20.1. 5 Ennert Süd Bonn-Oberkassel BN (jaj) <math>\diamond</math> 23.1. einer Lippe-Insel Marl RE (ghj) <math>\diamond</math> 24.1. 14 an der Seseke in Kamen UN (kük) <math>\diamond</math> 3. - 10.2. ein ♀ am Lanstroper See DO (utd) <math>\diamond</math> 17.2. Steinhagen GT einer, 27.9. dort einer am Teuto (skr) <math>\diamond</math> 19.2. einer zwischen Köln-Nippes und Köln-Longerich K (ses) <math>\diamond</math> 3.3. Oerlinghausen LIP Südstadt >2 (gat) <math>\diamond</math> 7.3. einer zwischen Bonn-Mehlem und Bonn Rüngsdorf BN (elg) <math>\diamond</math> 18.3. einer NSG Entenfang Wesseling BM (wtl).

### **Karmingimpel** *Carpodacus erythrinus*

25.5. einer rufend bei einer NABU-Exkursion zwischen Niederberg und Borr Erftstadt BM (cod) <math>\diamond</math> 28.5. Kalletal-Varenholz Schloss-See ein ♂ singt. Erster Nachweis im Kreis Lippe seit 2006 (sru) <math>\diamond</math> 3. - 12.6. Porta Westfalica-Barkhausen MI an der B61 ein ♂ singend (nis, gat).

### **Girlitz** *Serinus serinus*

Nach starkem Bestandsrückgang in den letzten Jahren sind Meldungen aller Reviervorkommen via ornitho.de hochwillkommen.

Kalletal LIP im Gemeindegebiet ca 30 Bp (AG KALLETAL) <math>\diamond</math> einer singt vom 4.5. - 5.7. in Lüdinghausen COE – Girlitze sind auch im Müns-

terland stark rückläufig (har) <math>\diamond</math> ein Revier im Juni in Simmerath AC (wie) <math>\diamond</math> 3.1. zwei im Süden von Soest SO (müa).

### **Fichtenkreuzschnabel** *Loxia curvirostra*

1.10. 46 ziehend Burbach-Lippe SI (saj).

### **Grünfink** *Carduelis chloris*

#### *Größere Trupps*

18.11. 130 an Wildacker NE-Teil NSG Ahsewiesen Lippetal SO (pow) <math>\diamond</math> 23.12. 150 Viergruben Wilnsdorf-Wilgersdorf SI (dch).

### **Stieglitz** *Carduelis carduelis*

#### *Größere Trupps*

4.1. 120 Uferbereich Zülpicher See EU (shj) <math>\diamond</math> 9.2. max 217 Boisdorfer See Kerpen BM (cod) <math>\diamond</math> 22.3. ca 310 NSG Klostermersch Lippstadt SO (bdm) <math>\diamond</math> 11.10. max ca 250 Wachtberg-Niederbachem SU (tms) <math>\diamond</math> 12.10. 80 Ruhraue bei Wasserinformationzentrum Geisecke MK (hes) <math>\diamond</math> 15.10. ca 120 zwischen Köln-Zündorf und Porz-Langel K (btk).  
*Winterbeobachtungen Siegen-Wittgenstein*  
Januar regelmäßig 10 an Futterstelle Burbach-Lippe SI (lcm) <math>\diamond</math> 17.1. 10 an Futterstelle Siegen-Geisweid SI (skl) <math>\diamond</math> 9.12. 12 Neunkirchen-Altenseelbach SI (sar) <math>\diamond</math> 29.12. 15 Obernautalsperre Netphen SI (rog) <math>\diamond</math> 31.12. 20 Siegen-Weidenau SI (adr).

### **Erlenzeisig** *Carduelis spinus*

#### *Bruthinweise*

20.5. ein Paar am Gartenteich Deerth HA Brutverdacht (rab) <math>\diamond</math> 7.7. Schiedersee Schieder-Schwa-

lenberg LIP ein Paar, dort ein ♀ und 2 juv am 14.8. (hök).

#### Große Trupps

13.1. Blomberg LIP ca 300 an Erlen (maw) < 7.2. ca 300 Hürther Waldsee BM (mBb) < 16.2. 250 in Windschutzhecke in Ackerbörde Erftstadt-Friesheim BM (kum) < 18.2. Nieheim HX mind 200 (sid) < 9.11. 200 ziehend Burbach-Lippe SI (saj) < 24.11. Warburg-Hardehausen HX mind 200 (lbk) < 9.12. mind 250 bei Neuhaus im Tal der Großen Schmalenau, Möhnesee SO (zio) < 15.12. 150 rastend Gernsdorfer Weidekämpe Wilnsdorf-Gernsdorf SI (hav).

#### Bluthänfling *Carduelis cannabina*

##### Größere Trupps

14.2. rund 100 bei Kellinghausen Rütten SO (jor) < 21.4. 170 auf geeegtem Ackersensfeld beim Sommerhof Anröchte SO (ilh) < 5.9. rund 150 auf Rapsstoppeln am Haarkamm N Schlückingen Wickede SO (pow) < 7.10. rund 250 auf frisch eingesätem Acker mit Resten von Rapsstoppeln; dort 200 am 13.10. Haarkamm N Ruhne Ense SO (pow) < 20.10. 450 Haarhöhe bei Ostbüren UN (glb) < 9.11. mind 400 an Sonnenblumen Feldflur E Welver-Dinker SO (pow) < 19.11. Kalletal-Asendorf LIP >150 an Weißem Gänsefuß (*Chenopodium album*) (flf) < 27.12. >237 im Groppenbruch DO (utd).

#### Birkenzeisig *Carduelis flammea*

9.11. 50 ziehend Burbach-Lippe SI (saj).

#### Taigabirkenzeisig *Carduelis flammea flammea*

27.1. Höxter Schloss Corvey einer (koa) < 1.12. Campingsee Godelheim HX 2 (koa).

#### Alpen-Birkenzeisig *Carduelis flammea cabaret*

2 Bp im Stadtgebiet DO (utd, kre, krr) < mind 5 Brutreviere Stadtgebiet HA (NABU HA).

#### Finken

##### Große Trupps

10.4. Soratfeld N Lichtenau PB >1.000, ca 20 Prozent davon Bergfinken (fin) < 22.11. Bielefeld-Theesen BI etwa 1.000 in einem Sonnenblumenfeld (bkl).

#### AMMERN Emberizidae

#### Schneeammer *Calcarius nivalis*

27.1. zwei bei Lohne Bad Sassendorf SO (gog,



Abb. 69: Schneeammer, Rheinvorland Orsoyer Rheinbogen, WES, 10.2.2013. – *Snow Bunting*. © Tanja Kamann

knh) < 10.2. eine Orsoyer Rheinbogen Rheinberg WES (kag, kat, bgm, gak u.v.a., Abb. 69) < 30.10. eine Bielefeld-Theesen BI. Erster Nachweis für Bielefeld (bkl) < 8.11. ein dj ♀, eine ♀f (kein ad ♂ Sk). zeitweise zusammen mit einer Spornammer auf Maisstoppeln, gegen 10.15 Uhr nach Störung durch Trecker mit dieser im Trupp rufend auffliegend, dann offenbar abgezogen, während Spornammer alleine zurückkehrt, Haarkamm SW Haarhöfe Warstein SO (pow, müa) < 10.11. NW Bad Lippspringe PB ein ♂ Sk (lak) < 12.11. ein ♂ Felder nordl. Mennekath, Erkelenz HS (grh) < 15.11. eine ca 1,5 km S von Anröchte SO (uzh) < 16.11. ein wohl (dj) ♀ NSG Ahsewiesen bei Wiltrop Lippetal SO (smb) < 24.11. eine Feldflur zwischen Ostönnen und Enkesen Soest SO (hac).

#### Grauummer *Emberiza calandra*

##### Bruten

7.5 Flugplatz Gütersloh GT ein ♂ singend (BSt GT/BI) < 18.5. - 15.6. ein Bv Bislicher Insel Xanten WES (scg, bad, bec, dod, anc) < 27.4. 2, davon eine singend Felder bei Jüchen NE (sot) < 18.6. >12, davon 9 singend 18.6. Felder bei Jüchen NE (wtl) < 28.4. ein singendes ♂, das in derselben Strophe Gold- und Grauummergesang hören lässt, offenbar der „lonely George“ genannte Sänger aus dem Vorjahr, Kleiberg Soest SO (hal, bdm) < 8.5. ein Sänger Feldflur S Mittelhausen Geseke SO (jor) < 20.5. eine NSG Ahsewiesen Lippetal SO (klu) < 42 Brutreviere Zülpicher Börde BM/EU (kum) < 18.6. max mind 13, darunter mind 8 Sänger in Luzernefeld sowie 3 weitere, Ansammlung in



**Abb. 70:** Grauammer östl. von Zülpich-Mülheim, EU, 18.5.2013.  
– *Corn Bunting*  
© Udo Hürten

einem Feld, während das Nachbarfeld ohne Vögel war – Kolonie; Bereich Königshovener Höhe BM (wtl) <math>\diamond</math> 18.6. vermutlich ein Revier Halde Anna Alsdorf AC (vgt) <math>\diamond</math> 18.8. ein ♀ füttert flügge juv Erfstadt-Erp (kum) <math>\diamond</math> seit einschließlich 1998 im HSK ausgestorben (OAG HSK).

#### Weitere Beobachtungen

2.2. Paderborn PB 2 (wlm) <math>\diamond</math> 16.2. 4 Orsbach-Nord Aachen AC (mou) <math>\diamond</math> 27.2. 3 Zülpich-Wichterich EU (kum) <math>\diamond</math> 23./24.3. eine Mendener Höhe Nord MH (ktz) <math>\diamond</math> 17.9. eine im Hemmerder Ostfeld UN (hes) <math>\diamond</math> 20.10. NSG Steinhorster Becken PB eine (jaa).

#### Goldammer *Emberiza citrinella*

##### Bruten

62 Brutreviere in der Wahner Heide – 2005 waren es noch 112 (KGW, Stumpf 2014).

##### Größere Trupps

13.1. Trupp von 350 an kleiner Stilllegung in der Feldflur zwischen Hattropholsen und Borgeln Soest SO (bdm) <math>\diamond</math> 7.2. 350 in Vertragsnaturschutzfläche Feldflur S Mittelhausen Geseke SO (jor).

#### Zippammer *Emberiza cia*

Mit nur noch 4 Revieren in 3 Steinbrüchen setzt sich auch 2013 der Rückgang im HSK fort (Erfassungsgrad 90 %). Brutnachweise konnten nicht erbracht werden. (OAG HSK) <math>\diamond</math> 6.3. - 17.8. ca 2 Reviere am Drachenfels Bad Honnef SU (sck, std, uhn, hnj u.v.a.).

#### Ortolan *Emberiza hortulana*

26./27.4. Lüchtringer Kiesseen HX ein ♂ (koa, kov) <math>\diamond</math> 3.5. Engerbruch HF ein ♂. Erster Nachweis im Kreis Herford seit 1989! (sto, wet) <math>\diamond</math> 17.8. einer ♀f Wassergewinnung Sundern BO (sac) <math>\diamond</math> 4.9. Bielefeld-Babenhausen BI einer dz → SW (wed) <math>\diamond</math> 6.9. 2 am Haarkamm E Vierhausen Ense SO (pow, müa) <math>\diamond</math> 7.9. Bielefeld-Dornberg BI 2 dz → SW (wed) <math>\diamond</math> 21.9. Borgentreich HX Brokelberg einer (höl).

#### Rohrhammer *Emberiza schoeniclus*

##### Bruten HSK/DO

11 Brutplätze mit nur 11 Brutpaaren/Sängern (Erfassungsgrad 90 %). Mehrere alte Brutplätze sind durch starken Aufwuchs als Brutplatz nicht mehr nutzbar. Die Brutplätze verteilen sich auf folgende Stadtgebiete: 4 Arnsberg, 3 Medebach, einer Hallenberg, 2 Brilon, einer Marsberg (OAG HSK) <math>\diamond</math> 20 - 24 Bp Stadtgebiet DO (kre, krr, utd).

##### Große Trupps

8.3. und 26.3. je mind 200 Rieselfelder Werne UN (nwk, phj) <math>\diamond</math> 10.3. Trupp von 100 auf Stoppelacker am Haarkamm E Vierhausen Ense sowie 30 Feldflur Stirpe-Berenbrock Erwitte SO (pow, jor) <math>\diamond</math> 15.3. Willebadessen HX mind 100 (höl) <math>\diamond</math> 21.3. mind 300 NSG Ahsewiesen (Zugstau bei 5 cm Schneedecke, 2 °C) Lippetal SO (pow, bdm) <math>\diamond</math> 22.3. Borgentreich-Lütgeneder HX ca 100 (höl).

##### Winterbeobachtungen

10.1. - 10.2. 6 Nachweise mit 13 Ind HAM (huj, pow) <math>\diamond</math> 13.11. - 30.12. 7 Nachweise mit 31 Vögeln





Abb. 71: Bahamaente, Teich Entenfang Schlösschen, Wesseling, BM, 28.3.2013. – *White-cheeked Pintail*. © Udo Hürten

im LSG Lippewiesen HAM, max am 17.12. 10 am Schlafplatz im Schilf (pow).

## EXOTEN

### Höckergans *Anser cygnoides f. domestica*

27.3. und 20.8. Alme bei Schloss Neuhaus PB je eine (wok) <> 21.4. 2 auf der Sieg bei Windeck SU (msb).

### Kaisergans *Anser canagicus*

14.10. eine Heidesee Kirchhellen BOT (bse, tai).

### Graukopfkasarka *Tadorna cana*

13.11. und 22.11. eine Buschbergsee LEV (zet).

### Paradieskasarka *Tadorna variegata*

14.3.- 30.5. ein ♀ Bodendeponie Kolkerhofweg MH (ktz, tpj) <> 14.9. - 22.10. ein ♀ NSG Styrumer Ruhraue MH (ktz) <> 16.9. eine Hitdorf LEV (ris) <> 13.10. ein ♀ Ruhrbogen OB (ktz).

### Rotschnabel-Pfeifgans *Dendrocygna autmnalis*

28.6. eine in Marten DO (kjs).

### Mähngans *Chenonetta jubata*

25./26.4. NSG Rietberger Emsniederung GT ein ♀ (wab).

### Moschusente *Cairina moschata*

3.2. eine Kurpark Bad Sassendorf SO (gat).

### Hybride Brautente x unbek. Tauchente

*Aix sponsa* x *Aythya* sp.

19.12. Steinheim HX auf der Emmer (hök)

### Zimtene *Anas cyanoptera*

25.4. mind 3 Feldmarksee Sassenberg WAF (jaa).

### Chilepfeifente *Anas sibilatrix*

Eine vom 22. - 24.1. auf der Ruhr bei Wickede SO (zog), dort auch 9.2. (bdm) <> 23.3. Lemgo LIP 2 (vermutlich ein Paar) (led) <> ein wohl jeweils identischer Vogel am 8.4. Rieselfelder Werne UN (nwk) und vom 12. - 18.4. Alte Lippe HAM (pow, pin) <> 2.10. eine Kemnader See BO/Witten EN (noj).

### Hybride Kanadapfeifente x Chilepfeifente

*Anas americana* x *Anas sibilatrix*

26.1. bis 13.10. Großraum Paderborn PB ein ♂ (bmi, loh, sfj, pmi, güp).

### Fleckschnabelente *Anas poicilorhyncha*

April/Mai Bünde HF auf der Else (möe) <> 20.11., 23.11. und 7.12. je eine auf der Emscher in Deusen DO (beg, hes, kre).

**Bahamaente** *Anas bahamensis*

1.2. - 31.3. eine Entenfang Wesseling BM (wtl, srt, bmc) <> 16.11. und 15.12. je eine Biggetalsperre OE (klm, kuj, geb, eit, kas, ddi).

**Ringschnabel- x Reiherente**

*Aythya collaris* x *A. fuligula*

24.2., 11.5. und 25.12. ein ♂ Loemühlenteich Marl RE (pas).

**Büffelkopfente** *Bucephala albeola*

Ganzjährig ein ♂ RuhrMH(ktz) <> 13.4. ein ad ♂ (mit blauem Züchtering) Ruhr bei Fröndenberg UN (zog).

**Wüstenbussard** *Parabuteo unicinctus*

Mind vom 30.6. - 28.7. ein ad (mit Geschüh) in der Umgebung des Dortmund-Ems-Kanals bei Selm-Ternsche UN, dort oft in Mittelspannungsmasten und am 6.7. ein Kaninchen schlagend (nra, ask). Heimat Mittelamerika, wird häufig von Falknern gehalten.

**Gelbhaubenkakadu** *Cacatua galerita*

22.5. einer in Lütgendortmund DO (hna).

**Kakadu** *Cacatua* sp.

7.7. einer, wahrscheinlich Inkakakadu *Cacatua leadbeateri*, nahe Erfstadt-Niederberg BM (sck, std).

**Nymphensittich** *Nymphicus hollandicus*

25.1. einer am Halsbandsittich-Schlafplatz Bonn BN (std) <> 7.4. einer Langerwehe-Jüngersdorf DN (dis) <> 21.4. Boker Heide PB einer (wildfarben) (pmi).

**Wellensittich** *Melopsittacus undulatus*

3.8. einer Warburg HX (höl) <> 21.6. einer in Lütgendortmund DO (kre).

**Zebrafink** *Taeniopygia guttata*

7.8. einer Höxter-Ottbergen HX (sid).

**Kanarienvogel** *Serinus canaria* f. *domestica*

Rupfungsfund 28.2. bei Werries HAM (run) <> 6.6. einer RHB Mark HAM (run) <> 4.9. seiner in einem Haussperlingstrupp Sterkrade-Nord OB (tom, kbh).

**Literatur**

Boele, A., F. Hustings, J. van Bruggen, A. van Dijk, J.-W. Vergeer & C. Plate (2014): Kolonievogels en zeldzame broedvogels in Nederland in 2010 en 2011. *Limosa* 87: 1-19.

Bommer, H.-G. (2014): Ornithologischer Sammelbericht 2013 für die Region Aachen. Unpubl.

Förschler, M. (2005): Erfolgreiche Freilandbruten eines Hybriden aus Gartenrotschwanz (*Phoenicurus phoenicurus*) und Hausrotschwanz (*Phoenicurus ochruros*). *Vogelwarte* 43: 195-198.

Frede, M. (2012): Der Hybrid-Rotschwanz von Hilchenbach. *Vogel des Monats: August 2012*. *Charadrius* 48: 84-86

Grüneberg, C. & S.R. Sudmann sowie J. Weiß, M. Jöbges, K. König, V. Laske, M. Schmitz & A. Skibbe (2013): Die Brutvögel Nordrhein-Westfalens. NWO LANUV (Hrsg.) Münster.

Landmann, A. (1987): Über Bastardisierungen und Mischbruten zwischen Gartenrotschwanz (*Phoenicurus phoenicurus*) und Hausrotschwanz (*Phoenicurus ochruros*). *Ökol. Vögel* 9: 97-106.

Landmann, A. (1996): *Der Hausrotschwanz*. Wiesbaden.

Mildenberger, H. (1982): *Die Vögel des Rheinlandes*.

Band 1. Beiträge zur Avifauna des Rheinlandes 16-18. Gesellschaft Rheinischer Ornithologen (Hrsg.), Düsseldorf. Kilda-Verlag, Greven.

Nicolai, B., C. Schmidt & F. U. Schmidt (1996): Gefiedermerkmale, Maße und Altersbestimmung des Hausrotschwanzes (*Phoenicurus ochruros*). *Limicola* 10: 1-41.

Pott, W. (2011): Ornithologischer Jahresbericht 2010 für Hamm und Umgebung. Hamm.

Prünthe, W. (1971): Der Rauhfußbussard-Einflug 1969/70 in Westfalen. *Anthus* 8: 3-11.

Salewski, K.-H., M. van Wahlen, J. Koslowski, J. Heimann & D. Buschmann (2014): Ornithologischer Sammelbericht für das südliche Bergische Land. *Berichtsheft der Arbeitsgemeinschaft Bergischer Ornithologen* 61(1): 25-82.

Stumpf, T. (2014): Die Brutsaison 2013 in der Wahner Heide. *Berichtsheft der Arbeitsgemeinschaft Bergischer Ornithologen* 61(1): 4-10.

[www.cr-birding.be](http://www.cr-birding.be)

[www.ornitho.de](http://www.ornitho.de)

[www.sturmmoewe.de](http://www.sturmmoewe.de)

[www.vogelmeldung.de](http://www.vogelmeldung.de)